

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Altenbachabschnitt N Bermersbach - 17315311300002

12.05.2020

---

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300002  
**Erfassungseinheit Name** Altenbachabschnitt N Bermersbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

---

**Interne Nr.** 7216554213      **Feld Nr.** 7216554213  
**Teilflächenanzahl:** 1      **Fläche (m²)** 355  
**Kartierer** Knettel, Doris      **Erfassungsdatum** 05.07.2013      **Anzahl Nebenbogen:** 0

---

**Beschreibung** Bergbach mit begleitendem Laubholzstreifen in V-förmigem, fichtenreichem Taleinschnitt. 1-2 m breiter Bergbach mit sandig-steiniger Sohle in enger, steil eingeschnittener Talau. Der begleitende Laubholzstreifen ist schmal und wird von Fichtenbeständen (Erstaufforstungen der Talau) bedrängt. Teilweise sind Reste ehemaliger Weidflächen vorhanden, hier lückige, z. T. einseitige Bestockung am Bachufer. Das Bachufer ist lokal mit Steinblöcken befestigt. Im Ostteil starke, künstlich geförderte Eintiefung, lokal Aufstauung und Unterführung am Fahrweg. Das Bachufer ist hier weitgehend unbestockt, im O mündet der Bach in eine weitere Unterführung in ein Fabrikgelände.

---

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenarme Moosflora im Bachbett. Die Gewässerstruktur ist durch Uferbefestigung und weitere Eingriffe verändert. Die Naturnähe der Bachau ist durch den hohen Fichtenanteil beeinträchtigt.

---

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

---

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

---

**TK-Blatt** 7216 (100%)

---

**Nutzungen** - -

---

**Beeinträchtigungen** 110 Aufgabe der Nutzung      **Grad** 2      mittel

---

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - FND "Dachsbaufelsen" O Büchelbach - 1731531130003

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300003  
**Erfassungseinheit Name** FND "Dachsbaufelsen" O Büchelbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7315025596	<b>Feld Nr.</b>	7315025596
<b>Teilflächenanzahl:</b>	7	<b>Fläche (m²)</b>	2108
<b>Kartierer</b>	Knettel, Doris	<b>Erfassungsdatum</b>	19.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Felsreihe an einem südwestexponierten Bergkamm. Bis ca. 8 m hohe, wollsackverwitterte Granitfelsen mit lichter Bestockung aus Tanne, Fichte, Buche und Pioniergehölzen. Stellenweise kleine Überhänge, Klüfte und Spalten. Die Felsen sind mit Kryptogamen und Tüpfelfarn bewachsen, in der Krautschicht dominieren Säurezeiger wie Heidelbeere und Drahtschmiele. Im lichten Felskopfbereich kommen vereinzelt Arten der Schlagfluren wie Roter Fingerhut, Adlerfarn und Schmalblättriges Weidenröschen vor. Flachgründige Stellen werden z. T. von Kleinem Sauerampfer besiedelt. Insgesamt durchschnittlicher Artenreichtum der Felsvegetation. Die Douglasie verjüngt sich im lichten Felskopfbereich.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Durchschnittlicher Artenreichtum der Felsvegetation. Gut ausgeprägte natürliche Standorts- und Strukturvielfalt. Beeinträchtigung durch Verjüngung der Douglasie.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 813 Artenveränderung (Neophyten) **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> LICHENS	<b>dt. Name</b> Flechten
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - FND "Dachsbaufelsen" O Büchelbach - 17315311300003

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Polypodium vulgare subsp. prionodes	<b>dt. Name</b>	Gesägter Tüpfelfarn
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Felsen SO Dachsbauelfelsen O Büchelbach - 17315311300004

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300004  
**Erfassungseinheit Name** Felsen SO Dachsbauelfelsen O Büchelbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

**Interne Nr.** 7315025796 **Feld Nr.** 7315025796  
**Teilflächenanzahl:** 3 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 807  
**Kartierer** Knettel, Doris **Erfassungsdatum** 19.06.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Felsen am südexponierten Hang. SW (2 Teile): Zu kleinem, ca. 6 m hohem Turm aufragender Granitfels in einem nach Hiebsmaßnahmen lückigen Bestand aus Fichte, Tanne, Buche und Douglasie. Die Felsen sind mit Kryptogamen in geringer Intensität bewachsen, die Krautschicht besteht aus Säurezeigern wie Heidelbeere und Drahtschmiele. Die Felsen sind derzeit überwiegend besonnt. Im S liegen einzelne kleinere Blöcke am Hang. - NO: Aus wollsackverwitterten Granitblöcken bestehender Felsvorsprung mit lichter Bestockung aus Buche, Birke, Vogelbeere und Fichte. Lückiger Kryptogamenbewuchs an teilweise besonnten, teils beschatteten Standorten.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Durchschnittlich entwickelte Felsvegetation aus Kryptogamen. Die Felsen weisen natürlicherweise eine mittlerer Strukturvielfalt auf.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> LICHENS	<b>dt. Name</b> Flechten
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Felsen SO Dachsbauelfelsen O Büchelbach - 17315311300004

12.05.2020

---

**wiss. Name** Polypodium vulgare

**Häufigkeit**

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle** Waldbiotopkartierung

**dt. Name** Gewöhnlicher Tüpfelfarn

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - ND "Schäkenfelsen" am Philosophenweg - 17315311300005

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300005  
**Erfassungseinheit Name** ND "Schäkenfelsen" am Philosophenweg  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7315026296	<b>Feld Nr.</b>	7315026296
<b>Teilflächenanzahl:</b>	10	<b>Fläche (m²)</b>	2355
<b>Kartierer</b>	Knettel, Doris	<b>Erfassungsdatum</b>	01.07.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Teilweise durch Wanderpfade erschlossene Felsen am südwestexponierten Hang. Ca. 4-8 m hohe Felsen in Fichten-Buchen-Mischwald, im unteren Teil beschattet, auf dem Felskopf licht mit Birke und Buche bestockt. Besonnte Bereiche weisen einen gut entwickelten Kryptogamenbewuchs auf. Schräg abfallende Felsgebilde mit einzelnen herausgewitterten Blöcken.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Natürliche Felsen mit durchschnittlich entwickeltem Arten- und Struktureichtum.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Bryophyta  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p>	<p><b>dt. Name</b> Moose  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
--	---

<p><b>wiss. Name</b> LICHENS  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p>	<p><b>dt. Name</b> Flechten  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
--	--

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Felsgruppe Unholdfelsen W Bühlerhöhe - 17315311300006

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300006  
**Erfassungseinheit Name** Felsgruppe Unholdfelsen W Bühlerhöhe  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7315027196	<b>Feld Nr.</b>	7315027196
<b>Teilflächenanzahl:</b>	6	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	15177
<b>Kartierer</b>	Knettel, Doris	<b>Erfassungsdatum</b>	01.07.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Exponierte Felsformationen an einem westexponierten Hang unterhalb des Hotels Bühlerhöhe. Granit-Felsformationen aus Einzelblöcken oder Wollsacktürmchen. Am Unterhang etwas flachere Felsrippen und kleinere Felsblöcke. Die Felsköpfe sind weitgehend besonnt und mit einzelnen Birken, Tannen, Buchen und Vogelbeeren bestockt. Sie besitzen einen kryptogamenreichen Bewuchs. Die Felsen sind z.T. von dichten Douglasien-Fichten-Jungbeständen umgeben und werden von diesen teilweise überschattet. Kleiner Aussichtspunkt am Wilhelmsturm, unterhalb sind die Felsen der Aussicht wegen freigeahnten, hier viel Vogelbeeren-Birken-Aufwuchs; oberhalb des Wegs auf einem kompakteren Felskomplex auch mit Birken-Vogelbeeren-Pionierwald. Unholdfelsen mit skurrilen und mattwüchsigen Buchen.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Felsvegetation aus Kryptogamen gut entwickelt. Standorts- und Struktureichtum. Lokal Beeinträchtigung durch hohen Douglasienanteil.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Bryophyta  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p>	<p><b>dt. Name</b> Moose  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Chrysothrix chlorina  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p>	<p><b>dt. Name</b> Schwefelflechten-Art  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Felsgruppe Unholdfelsen W Bühlerhöhe - 17315311300006

12.05.2020

---

**wiss. Name** Polypodium vulgare

**Häufigkeit**

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle** Waldbiotopkartierung

**dt. Name** Gewöhnlicher Tüpfelfarn

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Felsen Tiergarten O Hof - 17315311300007

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300007  
**Erfassungseinheit Name** Felsen Tiergarten O Hof  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7315027496	<b>Feld Nr.</b>	7315027496
<b>Teilflächenanzahl:</b>	7	<b>Fläche (m²)</b>	2411
<b>Kartierer</b>	Knettel, Doris	<b>Erfassungsdatum</b>	02.07.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Am Oberhang gelegene Felsen in unterschiedlichen Expositionen. Ca. 5 m hohe Felsen in geschlossenem Buchen-Mischwald bzw. in lückigen, teils nadelholzreichem Bestand aus Buche, Fichte, Douglasie und Kiefer. Die Felsvegetation ist spärlich ausgeprägt und besteht hauptsächlich aus Kryptogamen. Im z. T. lichten Felskopfbereich wachsen v. a. Heidekraut, Heidelbeere und Drahtschmiele. Lokal Douglasien-Verjüngung.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Felsvegetation aus Kryptogamen. Die Strukturvielfalt ist durchschnittlich. Geringe Beeinträchtigung durch Dgl-Verjüngung.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> LICHENS	<b>dt. Name</b> Flechten
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Felsen N und S Falkenfelsen - 17315311300008

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300008  
**Erfassungseinheit Name** Felsen N und S Falkenfelsen  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7315027596	<b>Feld Nr.</b>	7315027596
<b>Teilflächenanzahl:</b>	5	<b>Fläche (m²)</b>	1598
<b>Kartierer</b>	Knettel, Doris	<b>Erfassungsdatum</b>	24.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Felsen in nadelholzreichen Beständen am Nord- bzw. Südhang. Bis ca. 6 m hohe Felsen mit teilweise gelichtetem Felskopfbereich. Bestockung mit Fichte, Tanne, Vogelbeere und Birke. Felsvegetation mit Kryptogamen, Tüpfelfarn, Heidelbeere und Drahtschmiele. Die Umgebung der Felsen ist nadelholzreich, der Felsfuß wird überwiegend stark beschattet. Lage in der Nähe von Forstwegen.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Natürliche Felsen mit durchschnittlich entwickeltem Arten- und Strukturreichtum. Felsvegetation überwiegend aus Kryptogamen. Lokal starke Beschattung durch Nadelholz.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 814 Expansive Pflanzenart **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Bryophyta  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p>	<p><b>dt. Name</b> Moose  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> LICHENS  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p>	<p><b>dt. Name</b> Flechten  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Polypodium vulgare  <b>Häufigkeit</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Tüpfelfarn  <b>Anzahl Individuen</b></p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Felsen N und S Falkenfelsen - 17315311300008**

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - FND "Falkenfelsen" im Schonwald Falkenfelsen -**  
**17315311300009**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300009  
**Erfassungseinheit Name** FND "Falkenfelsen" im Schonwald Falkenfelsen  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7315027796	<b>Feld Nr.</b>	7315027796
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	3493
<b>Kartierer</b>	Knettel, Doris	<b>Erfassungsdatum</b>	24.06.2013
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Markanter, südexponierter Fels der Bühlerhöhe. Hoch aufragende Felsformation mit einer nach Süden senkrecht abfallenden, fast 60m hohen Steilwand. Felskopf und Felswand sind weitgehend vegetationsfrei oder mit Moosen und zahlreichen Flechten bewachsen. Am Felsfuß liegt eine kleine Blockhalde aus großen Gesteinsbrocken. Die Felsformation zeigt den typischen Blockzerfall längs der Granitklüftung (Wollsackverwitterung).

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Naturraumtypische Felsvegetation aus Kryptogamen. Hohe natürliche Strukturvielfalt, wechselnde Expositionen. Lokal starke Nadelholzbeschattung.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 814 Expansive Pflanzenart **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> LICHENS	<b>dt. Name</b> Flechten
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Polypodium vulgare	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Tüpfelfarn
--------------------------------------	---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - FND "Falkenfelsen" im Schonwald Falkenfelsen -**  
**17315311300009**

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Felsgruppen im Schonwald "Falkenfelsen" - 17315311300010

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300010  
**Erfassungseinheit Name** Felsgruppen im Schonwald "Falkenfelsen"  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7315027896	<b>Feld Nr.</b>	7315027896
<b>Teilflächenanzahl:</b>	5	<b>Fläche (m²)</b>	8145
<b>Kartierer</b>	Knettel, Doris	<b>Erfassungsdatum</b>	24.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Markante Granitfelsen in unterschiedlichen Expositionen entlang eines Bergkamms. Bis zu ca. 30 m hohe Felsformationen aus wollsackverwitterten Einzelblöcken. Der Felskopfbereich ist licht mit Birke, Mehlsbeere und Vogelbeere bestockt und teilweise besonnt. Hier artenreicher Kryptogamenbewuchs mit hohem Deckungsgrad. Am Felsfuß herrscht lokal starke Beschattung durch Douglasie und Fichte. Die Felsen sind teilweise durch Wanderwege mit Aussichtspunkten erschlossen. In der Felsvegetation dominieren Kryptogamen und verbreitete Säurezeiger wie Drahtschmiele und Heidelbeere.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Naturraumtypische Felsvegetation aus Kryptogamen. Hohe natürliche Strukturvielfalt, wechselnde Expositionen. Lokal starke Nadelholzbeschattung.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 814 Expansive Pflanzenart **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Bryophyta  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p>	<p><b>dt. Name</b> Moose  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Chrysothrix chlorina  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p>	<p><b>dt. Name</b> Schwefelflechten-Art  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Polypodium vulgare</p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Tüpfelfarn</p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Felsgruppen im Schonwald "Falkenfelsen" - 17315311300010

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Marienstein im Schonwald "Falkenfelsen", - 17315311300011

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300011  
**Erfassungseinheit Name** Marienstein im Schonwald "Falkenfelsen",  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7315027996	<b>Feld Nr.</b>	7315027996
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m²)</b>	748
<b>Kartierer</b>	Knettel, Doris	<b>Erfassungsdatum</b>	24.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Felsen in der Umgebung der Marienkapelle. Bis ca. 10 m hohe Felskuppe, auf der eine Kapelle erbaut ist. Lichte Bestockung mit Birke, Fichte, Bergahorn. Die spärlich entwickelte Felsvegetation besteht aus Kryptogamen. Am Felsfuß wurden einzelne Fichten ausgezogen.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Durchschnittlich entwickelte Felsvegetation aus Kryptogamen. Standort und Habitatstrukturen sind weitgehend natürlich.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100.001%)

**TK-Blatt** 7315 (100.001%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> LICHENS	<b>dt. Name</b> Flechten
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Eulenstein im Schonwald "Falkenfelsen" - 17315311300012

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300012  
**Erfassungseinheit Name** Eulenstein im Schonwald "Falkenfelsen"  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

**Interne Nr.** 7315028096 **Feld Nr.** 7315028096  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 2248  
**Kartierer** Knettel, Doris **Erfassungsdatum** 24.06.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Südexponierter Fels in Fichten-Douglasienbestand. Ca. 15-20 m hohe Felsformation mit steil abfallender, südexponierter Wand (Kletterbetrieb). Der Felskopf ist licht mit Vogelbeere und Birke bestockt. Die Felsvegetation besteht überwiegend aus Kryptogamen.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Durchschnittlich artenreiche Felsvegetation aus Kryptogamen. Durch Kletterbetrieb eingeschränkte natürliche Standortverhältnisse. Beeinträchtigung durch starke Nadelholz-Beschattung.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 814 Expansive Pflanzenart **Grad** 2 **mittel**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> LICHENS	<b>dt. Name</b> Flechten
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - ND "Brockenfelsen" im Schonwald Falkenfelsen -**  
**17315311300013**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühleretal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300013  
**Erfassungseinheit Name** ND "Brockenfelsen" im Schonwald Falkenfelsen  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7315028196	<b>Feld Nr.</b>	7315028196
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	4670
<b>Kartierer</b>	Knettel, Doris	<b>Erfassungsdatum</b>	24.06.2013
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Westlicher Teil der imposanten Felsgruppen der Bühlerhöhe. Überwiegend kompakte Granitfelsformationen und Felsanhäufungen entlang eines Bergrückens; im Osten in Einzelfelsen aufgelöst. Die Gesamthöhe beträgt bis zu 40 m. Der überwiegende Teil des Hangrückens und die südexponierte Bergflanke sind lückig mit Birke, Vogelbeere und Eiche bestockt. Dichte Beerstrauchvegetation aus Heidelbeere, daneben Heidekraut und Drahtschmiele. Unterhalb der Felswände liegen blockhaldeartige Bereiche. Am Oberhang liegen westlich und östlich der Felsformation noch zahlreiche vom Bestand überschattete Felsen. Der Felsfuß wird teilweise von Douglasien beschattet, teils grenzen Mischwälder aus Tanne, Fichte und Buche an. Kleinere abgestürzte Felstrümmer auf der Nordflanke (Sturmwurffläche) bzw. in den oberhalb des Hangwegs liegenden Douglasienbeständen der Südflanke.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Naturraumtypische Felsvegetation aus Kryptogamen. Weitgehend natürliche Standortbedingungen mit hoher Strukturvielfalt. Sehr hoher Deckungsgrad von Kryptogamen im besonnten Felskopfbereich.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Chrysothrix chlorina	<b>dt. Name</b> Schwefelflechten-Art
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - ND "Brockenfelsen" im Schonwald Falkenfelsen -  
17315311300013

12.05.2020

---

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Polypodium vulgare	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Tüpfelfarn
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Steinbruch im Schonwald "Falkenfelsen" - 17315311300014

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300014  
**Erfassungseinheit Name** Steinbruch im Schonwald "Falkenfelsen"  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

**Interne Nr.** 7315028296 **Feld Nr.** 7315028296  
**Teilflächenanzahl:** 2 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 1115  
**Kartierer** Knettel, Doris **Erfassungsdatum** 24.06.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Aufgelassener Steinbruch am Südhang. Ca. 15 m hohe, anthropogen entstandene Felswand mit oberhalb angrenzenden natürlichen Felsbildungen. Die Felskante ist mit Birke, Vogelbeere, Fichte und Douglasie bewachsen. Die Felsvegetation aus Flechten und Moosen ist noch spärlich entwickelt. Am Haldenfuß liegen einzelne größere Blöcke, die von einem lichten Bestand aus Birke, Salweide, Tanne und Bergahorn überschattet werden. Unterhalb des Weges befindet sich ein etwa 4 m hoher, licht bestockter Felsabsatz.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Überwiegend künstlich entstandene Felsstandorte mit spärlich entwickeltem Kryptogamenbewuchs.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Abies	<b>dt. Name</b> Tanne
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Epilobium collinum	<b>dt. Name</b> Hügel-Weidenröschen
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> LICHENS	<b>dt. Name</b> Flechten
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Steinbruch im Schonwald "Falkenfelsen" - 17315311300014

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Polypodium vulgare	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Tüpfelfarn
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Felsen Wiedenbachtal N Sickenwald - 17315311300015

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300015  
**Erfassungseinheit Name** Felsen Wiedenbachtal N Sickenwald  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenevegetation (100%)

**Interne Nr.** 7315028496 **Feld Nr.** 7315028496  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 1149  
**Kartierer** Knettel, Doris **Erfassungsdatum** 26.06.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Felsen am Wiedenbach. Fels am Südhang oberhalb des Wiedenbachtals. Bem. Morph. Str: Ca. 6 m hoher Fels in einer Verjüngungsfläche, lichte Bestockung mit Douglasie, Fichte und Birke.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Fels am Südhang oberhalb des Wiedenbachtals. Bem. Morph. Str: Ca. 6 m hoher Fels in einer Verjüngungsfläche, lichte Bestockung mit Douglasie, Fichte und Birke.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> LICHENS	<b>dt. Name</b> Flechten
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Polypodium vulgare	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Tüpfelfarn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Felsen Wiedenbachtal N Sickenwald - 17315311300015

12.05.2020

---

**Quelle**

Waldbiotopkartierung

**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Schonwald "Falkenfelsen" - Felsen - 17315311300016

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300016  
**Erfassungseinheit Name** Schonwald "Falkenfelsen" - Felsen  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

**Interne Nr.** 7315028696 **Feld Nr.** 7315028696  
**Teilflächenanzahl:** 20 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 11412  
**Kartierer** Knettel, Doris **Erfassungsdatum** 26.06.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Naturnah bestockte Felsformationen an einem südexponierten Hang. Mit lichtem Heidelbeer-Buchen-Wald bestockte Granitfelsformationen von ca. 5 - 10 m Höhe. Teilweise erstrecken sich die Felsrücken über die Länge des gesamten Hanges (ca. 80 - 90 Höhenmeter). Die Felsen sind vielfach zu größeren Einzelblöcken verwittert. Im teilweise besonnte Felskopfbereich sind Birke, Traubeneiche und Vogelbeere beigemischt. Die Felsvegetation besteht überwiegend aus Moosen, Flechten und Tüpfelfarn. In der Krautschicht der Felsköpfe dominieren Heidelbeere, Heidekraut und Drahtschmiele.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Durchschnittlich artenreiche Felsvegetation aus Kryptogamen. Natürlicher Strukturreichtum und wechselnde Standortverhältnisse.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> LICHENS	<b>dt. Name</b> Flechten
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Polypodium vulgare	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Tüpfelfarn
--------------------------------------	---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Schonwald "Falkenfelsen" - Felsen - 17315311300016

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Schonwald "Falkenfelsen" - Forlenfels - 17315311300017

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300017  
**Erfassungseinheit Name** Schonwald "Falkenfelsen" - Forlenfels  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

**Interne Nr.** 7315028896 **Feld Nr.** 7315028896  
**Teilflächenanzahl:** 2 **Fläche (m²)** 4496  
**Kartierer** Karbiener, Oliver **Erfassungsdatum** 26.06.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Südwestexponierte, markante Felsrippe ober- und unterhalb des Falkenfelsenweges. Bis ca. 15 m hoch aufragende Felsformationen in Mischwald aus Buchen, Tannen und Fichte. Der südliche Felskopf ist mit Heidelbeer-Buchen-Wald bestockt. Wechsel von besonnten und beschatteten Felspartien. Gut entwickelte Felsvegetation aus Kryptogamen und Tüpfelfarn. Auf den Felsköpfen stocken einzelne Kiefern neben Tanne, Fichte und Buche.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Durchschnittlich artenreiche Felsvegetation aus Kryptogamen. Aufgrund der natürlichen Standortverhältnisse und wechselnder Standortbedingungen sehr gut entwickelte Struktur.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> LICHENS	<b>dt. Name</b> Flechten
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Polypodium vulgare	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Tüpfelfarn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Schonwald "Falkenfelsen" - Forlenfels - 17315311300017

12.05.2020

---

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**      Waldbiotopkartierung

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung**      nein

**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Felsen S Plättig - 17315311300018

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300018  
**Erfassungseinheit Name** Felsen S Plättig  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

**Interne Nr.** 7315029096 **Feld Nr.** 7315029096  
**Teilflächenanzahl:** 6 **Fläche (m²)** 1763  
**Kartierer** Knettel, Doris **Erfassungsdatum** 26.06.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Überwiegend stark beschattete Felsen in fichtenreichem Mischwald am Südwesthang. 5 - 6 m hohe, z. T. leicht turmartig aufragende Felsen in nadelholzreichem Mischwald aus Fichte, Tanne und Buche. Örtlich gut entwickelter Kryptogamenbewuchs.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Natürliche Felsen mit spärlich entwickelter Felsvegetation aus Kryptogamen. Beschattung durch Fichte und Douglasie.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> LICHENS	<b>dt. Name</b> Flechten
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Felsen N Wiedenfelsen - 17315311300019

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300019  
**Erfassungseinheit Name** Felsen N Wiedenfelsen  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltelvegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7315029396	<b>Feld Nr.</b>	7315029396
<b>Teilflächenanzahl:</b>	4	<b>Fläche (m²)</b>	509
<b>Kartierer</b>	Knettel, Doris	<b>Erfassungsdatum</b>	01.07.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Im Waldschatten gelegene Felsen am nord- bis nordwestexponierten Hang. Im Waldschatten gelegene Felsen am nord- bis nordwestexponierten Hang. Bem. Morph. Str.: Schräg abfallende Felsen aus ca. 5 - 6 m hohen Einzelblöcken. Umgebend z. T. fichtenreicher Mischwald mit Buche und Tanne. Die Felsvegetation besteht aus Moosen und Flechten. Im NW ist ein Anstich auf dem Felskopf errichtet, am Fuß Lagerung von Kirsung in Plastikfässern.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Natürliche Felsen mit durchschnittlich entwickeltem Arten- und Struktureichtum. Örtlich starke Beschattung durch Nadelholz.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Bryophyta  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p>	<p><b>dt. Name</b> Moose  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> LICHENS  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p>	<p><b>dt. Name</b> Flechten  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Polypodium vulgare  <b>Häufigkeit</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Tüpfelfarn  <b>Anzahl Individuen</b></p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Felsen N Wiedenfelsen - 17315311300019

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - ND "Oskar-Dresel-Felsen" S Plättig - 17315311300020

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300020  
**Erfassungseinheit Name** ND "Oskar-Dresel-Felsen" S Plättig  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

**Interne Nr.** 7315029496 **Feld Nr.** 7315029496  
**Teilflächenanzahl:** 12 **Fläche (m²)** 2716  
**Kartierer** Knettel, Doris **Erfassungsdatum** 26.06.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Licht bestockte Felsen in Buchenmischwald am südwestexponierten Hang. Ca. 10 m hohe Felsformationen und umliegende Felsblöcke unterschiedlicher Größe. Wechsel von besonnten und beschatteten Bereichen. Die Felsen sind nur spärlich mit Flechten, Moosen, etwas Heidelbeere und Drahtschmiele bewachsen. Sie wurden bei Durchforstungsarbeiten etwas freigestellt. Umgebend lückiger Mischwald aus Buche und Tanne; auf den Felsköpfen lichte Bestockung mit Birke, Vogelbeere und Tanne. Vereinzelt verjüngt sich Douglasie im Felsbereich.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Natürliche Felsen mit durchschnittlich entwickeltem Arten- und Struktureichtum. Geringe Beeinträchtigung durch Verjüngung von Douglasie.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> LICHENS	<b>dt. Name</b> Flechten
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Polypodium vulgare	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Tüpfelfarn
--------------------------------------	---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - ND "Oskar-Dresel-Felsen" S Plättig - 17315311300020

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Felsformation W Sand - 17315311300021

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300021  
**Erfassungseinheit Name** Felsformation W Sand  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7315030096	<b>Feld Nr.</b>	7315030096
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	1165
<b>Kartierer</b>	Knettel, Doris	<b>Erfassungsdatum</b>	28.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Felsrippe an einem nordexponierten Hang unterhalb der Landstraße. Überwiegend beschattete, ca. 5 - 6 m hohe Felsrippe mit herausgewitterten Einzelblöcken. Die Felsflanken sind spärlich mit einzelnen Kräutern, Moosen und Flechten bewachsen. Bestockung aus überwiegend Fichte mit einzelnen Pioniergehölzen auf dem Felskopf.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Spärlich entwickelte Felsvegetation aus wenigen Kryptogamen. Durchschnittlich entwickelte, natürliche Habitatstrukturen.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> LICHENS	<b>dt. Name</b> Flechten
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - ND "Wiedenfelsen" O Gertelbach - 1731531130022

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300022  
**Erfassungseinheit Name** ND "Wiedenfelsen" O Gertelbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7315030196	<b>Feld Nr.</b>	7315030196
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	184
<b>Kartierer</b>	Knettel, Doris	<b>Erfassungsdatum</b>	01.07.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Turmartig aufragende Granitfelsformation in einer Straßenkurve. Locker bis dicht bestockte Felsformation aus geschichteten "Wollsäcken" mit sehr steil abfallenden, teils überhängenden, bestockungsfreien Felswänden. Die Gesamthöhe beträgt ca. 40 m. Im unteren Bereich und am südlichen Rand schließen mehr oder wenig stark bestockte Blockhaldenbereiche an. Der besonnte Felskopfbereich besitzt eine gut entwickelte Kryptogamenflora. Durch Fußpfad erschlossener Aussichtspunkt mit Blick über das Bühlertal; hier Steintreppen und Geländer. Der Felsfuß wird z. T. stark von Fichte bzw. Douglasie beschattet.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Regionaltypische, artenreiche Kryptogamenflora. Sehr gut entwickelte Habitatstrukturen mit Klüften, Spalten, Einzelblöcken in unterschiedlichen Expositionen. Beeinträchtigung durch Nadelholzbeschattung und Trittbelastung im Felskopfbereich.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> LICHENS	<b>dt. Name</b> Flechten
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - ND "Wiedenfelsen" O Gertelbach - 17315311300022

12.05.2020

---

<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Polypodium vulgare	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Tüpfelfarn
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m²)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - ND "Bärenfelsen" W Sand - 17315311300023

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300023  
**Erfassungseinheit Name** ND "Bärenfelsen" W Sand  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7315030296	<b>Feld Nr.</b>	7315030296
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	808
<b>Kartierer</b>	Knettel, Doris	<b>Erfassungsdatum</b>	28.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Hoch aufragende Felszinne mit Ausblick zu den Falkenfelsen. Rund 20 m hoher, von allen Seiten aus dem Hang herausgewitterter Felsen. Die weitgehend bestockungsfreien Wände sind mit Moosen und Flechten überzogen, auf Absätzen wachsen Heidelbeere, Drahtschmiele, Hainsimse und Farne. Der Fels liegt in einem lichten Buchenaltbestand mit Bergahorn, Fichte und Tanne. Bühlertalgranit

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Naturraumtypisches Arteninventar. Standort und Habitatstrukturen sind weitgehend natürlich und weisen eine mittlere Vielfalt auf (Tendenz zu A).

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Bryophyta  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p>	<p><b>dt. Name</b> Moose  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> LICHENS  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p>	<p><b>dt. Name</b> Flechten  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Polypodium vulgare  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Tüpfelfarn  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - ND "Bärenfelsen" W Sand - 17315311300023

12.05.2020

---

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Felsen am Gertelbach - 17315311300024

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300024  
**Erfassungseinheit Name** Felsen am Gertelbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7315030396	<b>Feld Nr.</b>	7315030396
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	456
<b>Kartierer</b>	Knettel, Doris	<b>Erfassungsdatum</b>	28.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Felsen im Taleinschnitt des Gertelbachs. Die Felsen im Bereich der Wasserfälle sind teilweise überrieselt und werden von Nässezeigern (Milzkraut u. a.) und lokal Torfmoosen besiedelt. In die Felsen sind teilweise Stufen gehauen (Wanderweg).

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Natürliche Felsen mit typisch entwickeltem Arteninventar. Weitgehend natürliche Habitatstrukturen.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100.001%)

**TK-Blatt** 7315 (100.001%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> LICHENS	<b>dt. Name</b> Flechten
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Polypodium vulgare agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Tüpfelfarn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Felsen am Gertelbach - 17315311300024

12.05.2020

---

**Quelle**

Waldbiotopkartierung

**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Roßfelsen am Nickersberg - 17315311300025

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300025  
**Erfassungseinheit Name** Roßfelsen am Nickersberg  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7315031196	<b>Feld Nr.</b>	7315031196
<b>Teilflächenanzahl:</b>	6	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2587
<b>Kartierer</b>	Knettel, Doris	<b>Erfassungsdatum</b>	02.07.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Weitgehend beschattete Felsformationen an einem ost- bis nordostexponierten Hang. Mehrere bis ca. 20 m hohe Felsen in tannenreichem Mischbestand mit Buche und Fichte. Die Felsen sind überwiegend beschattet und mit spärlichem bzw. artenarmem Bewuchs aus Heidelbeere, Drahschmiele und Tüpfelfarn. Der Felskopfbereich im N (Nähe Steinbruch) ist licht bestockt und teilweise besonnt. Hier kryptogamenreicher Bewuchs und viel Heidelbeere. Verwitterung in Einzelblöcke mit tiefen Spalten und Klüften.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Natürliche Felsen mit durchschnittlichem Arten- und Strukturreichtum. Weitgehend beschattete Felsstandorte.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> LICHENS	<b>dt. Name</b> Flechten
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Polypodium vulgare	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Tüpfelfarn
--------------------------------------	---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Roßfelsen am Nickersberg - 17315311300025**

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - ND "Schwarze Felsen" - 17315311300026

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300026  
**Erfassungseinheit Name** ND "Schwarze Felsen"  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltelvegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7315031696	<b>Feld Nr.</b>	7315031696
<b>Teilflächenanzahl:</b>	8	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	3205
<b>Kartierer</b>	Knettel, Doris	<b>Erfassungsdatum</b>	02.07.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Zahlreiche Granitfelsen von unterschiedlicher Größe reichen bergabwärts bis zu einem stillgelegtem Steinbruch. Felsen unterschiedlicher Größe in lichtem, nadelholzreichem Mischwald aus Tanne, Fichte und Buche. Die Felsen sind ca. 6 m bis 20 m hoch, teilweise turmartig aufragend, mit Spalten und in größere Einzelblöcke verwittert. Die spärlich entwickelte Felsvegetation besteht aus Moosen und Flechten. Im Felskopfbereich zum Teil aufgelichtetes Kronendach und Bestockung mit Birke und Kiefer.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Durchschnittlich artenreiche Felsvegetation. Die Habitatstrukturen sind gut entwickelt. Örtlich Beeinträchtigung durch hohen Nadelholzanteil.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 814 Expansive Pflanzenart **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> LICHENS	<b>dt. Name</b> Flechten
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Blockhalden an der K3765 N Omerskopf - 17315311300027

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300027  
**Erfassungseinheit Name** Blockhalden an der K3765 N Omerskopf  
**LRT/(Flächenanteil):** 8150 - Silikatschutthalden (100%)

**Interne Nr.** 7315035296 **Feld Nr.** 7315035296  
**Teilflächenanzahl:** 3 **Fläche (m²)** 1568  
**Kartierer** Dieterle, Th. **Erfassungsdatum** 05.07.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Kleine Blockhalden zwischen Nadelholzmischbeständen oberhalb einer Staße. Weitgehend offene bis lückig bestockte, kleine Blockhalden aus groben, bemoosten Gneis-Blöcken an einem steilen Nordhang. Die Blockhalden sind jeweils von angrenzenden Nadelholzbeständen beschattet und teilweise randlich überschirmt. Bewuchs mit Drahtschmiele und Farnen, vielfach Aufkommen von Himbeere, Vogelbeere, Fichte und Douglasie.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	C	-
Gesamtbewertung	C	Kleine Blockhalden mit teilweise ruderalisierter Vegetation und Gefährdung durch Beschattung und Sukzession.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

Beeinträchtigungen		Grad	
811	Natürliche Sukzession	2	mittel
813	Artenveränderung (Neophyten)	2	mittel
103	Aufforstung von Freiland	3	stark

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Chrysothrix chlorina	<b>dt. Name</b> Schwefelflechten-Art
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Cladonia spec.	<b>dt. Name</b>
----------------------------------	-----------------

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Blockhalden an der K3765 N Omerskopf - 17315311300027

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	LICHENS	<b>dt. Name</b>	Flechten
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Teucrium scorodonia	<b>dt. Name</b>	Salbei-Gamander
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Blockhalden W Omerskopf - 17315311300028

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300028  
**Erfassungseinheit Name** Blockhalden W Omerskopf  
**LRT/(Flächenanteil):** 8150 - Silikatschutthalden (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7315035496	<b>Feld Nr.</b>	7315035496
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m²)</b>	1065
<b>Kartierer</b>	Dieterle, Th.	<b>Erfassungsdatum</b>	05.07.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Zwei kleine Blockhalden an einer nordwest-exponierten Hangkante. Zwei weitgehend offene Blockhalden aus sehr großen Gneis-Blöcken. Die Halde im Süden ist sehr schmal und wird vom angrenzenden Bestand stark beschattet. Relativ üppiger Bewuchs mit Moosen, Drahtschmiele, Farnen und einzelnen Gehölzen. Die etwas größere Halde im Norden ist stärker besonnt, sie ist untergliedert in einen nach Westen fallenden Blockrücken und die nach Norden vorgelagerte, einige Meter tieferliegende eigentliche Blockhalde. Auf dem Rücken relativ dichter Bewuchs mit hochwüchsiger Heidelbeere, unterhalb nur karger Bewuchs aus wenigen Moosen und Flechten. Nur einzelne, niedrigwüchsige Gehölze (Vogelbeere, Faulbaum, Birke).

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Kleine, durch randliche Beschattung und Sukzession gestörte Blockhalden mit mäßig typischer Vegetation.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

<b>Beeinträchtigungen</b>	103	Aufforstung von Freiland	<b>Grad</b> 2	mittel
	811	Natürliche Sukzession	2	mittel
	813	Artenveränderung (Neophyten)	2	mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Cladonia spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Blockhalden W Omerskopf - 17315311300028

12.05.2020

---

<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	LICHENS	<b>dt. Name</b>	Flechten
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Teucrium scorodonia	<b>dt. Name</b>	Salbei-Gamander
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Blockhalden am Omerskopf - 17315311300029

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300029  
**Erfassungseinheit Name** Blockhalden am Omerskopf  
**LRT/(Flächenanteil):** 8150 - Silikatschutthalden (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7315035596	<b>Feld Nr.</b>	7315035596
<b>Teilflächenanzahl:</b>	6	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	3403
<b>Kartierer</b>	Dieterle, Th.	<b>Erfassungsdatum</b>	05.07.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mehrere Blockhalden an Oberhängen des Omerskopfs. Meist kleinere offene Blockhalden auf westlich bis südlich exponierten Oberhängen des Omerskopfes. Die Halden sind aus oft sehr groben Gneis-Blöcken aufgebaut, zwischen denen sich oft größere Hohlräume befinden. Beste Ausbildung im Südwesten, hier weitgehend gehölzfreie Halde, die fast ausschließlich von spezialisierten Moosen und Flechten bewachsen ist. Die kleinen Halden in Kuppennähe sind meist stärker konsolidiert und bereichsweise dichter mit Heidelbeere und Drahtschmiele bewachsen. Teilweise einzelne Gehölze (Vogelbeere, Birke, Douglasie). Bereichsweise wurden Gehölze als Pflegemaßnahme entnommen.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Kleinere Blockhalden mit teils typischer Vegetation und nur geringen Beeinträchtigungen.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

<b>Beeinträchtigungen</b>	421	Ablagerung organischer Stoffe	<b>Grad</b> 1	schwach
	811	Natürliche Sukzession	1	schwach
	813	Artenveränderung (Neophyten)	1	schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Chrysothrix chlorina	<b>dt. Name</b> Schwefelflechten-Art
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Cladonia spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Blockhalden am Omerskopf - 17315311300029**

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b>	LICHENS	<b>dt. Name</b>	Flechten
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Teucrium scorodonia	<b>dt. Name</b>	Salbei-Gamander
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Felsen am Omerskopf - 17315311300030

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300030  
**Erfassungseinheit Name** Felsen am Omerskopf  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7315035996	<b>Feld Nr.</b>	7315035996
<b>Teilflächenanzahl:</b>	10	<b>Fläche (m²)</b>	1196
<b>Kartierer</b>	Dieterle, Th.	<b>Erfassungsdatum</b>	05.07.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Kleinere bis mittelgroße Gneis-Felsen in Kuppenlage des Omerskopfs. Im Südwesten markanter, nach Südwesten fallender Felsrücken (Hartfelsen). Die beiden oberen Teilflächen liegen in besonnter Lage oberhalb einer Blockhalde und haben bis zu 6 m hohe, nach Westen steil abfallende und teils auch leicht überhängende Felswände. Die unteren Teile sind durch Wollsackverwitterung in grobe Blöcke aufgelöst. Im Nordwesten und Nordosten Reihe von kleineren Felsen in westlicher bis nördlicher Exposition. Diese Felsen sind bis etwa 4 m hoch und vielfach durch Wollsackverwitterung strukturiert oder zu groben Blöcken aufgelöst. Die meisten Felsen sind teilweise besonnt, nur die drei Felsen im Osten sind stärker beschattet. Bewuchs meist vorwiegend mit recht artenreicher Moos- und Flechtenflora, teilweise finden sich kleine Tüpfelfarnfluren. Die Felsköpfe sind vielfach mit Heidelbeere, Drahtschmiele und Harzer Labkraut bewachsen und locker mit Vogelbeere, Birke und Waldkiefer besockt. Umgebend meist Douglasien-Mischbestände, die teilweise im Umkreis der Felsen aufgelockert wurden.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Kleinere bis mittelgroße Felsen mit mäßig gut ausgeprägter Felsspaltvegetation, die Habitatqualität ist teilweise durch naturferne Douglasienbestände in der Umgebung etwas reduziert.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 510 Freizeit/Erholung **Grad** 1 schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Chrysothrix chlorina	<b>dt. Name</b> Schwefelflechten-Art
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Felsen am Omerskopf - 17315311300030

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	LICHENS	<b>dt. Name</b>	Flechten
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Polypodium vulgare agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Tüpfelfarn
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Felswand O Pfriemackerkopf SW Hundseck - 17315311300031**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300031  
**Erfassungseinheit Name** Felswand O Pfriemackerkopf SW Hundseck  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7315036196	<b>Feld Nr.</b>	7315036196
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	72
<b>Kartierer</b>	Dieterle, Th.	<b>Erfassungsdatum</b>	09.07.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Ehemaliger Steinbruch mit glatten Felswänden am Höhenweg unterhalb des Hochkopfes. Nach Osten exponierte, beschattete Felswand (Mittlerer Buntsandstein) von bis zu 6 m Höhe. Glattes und kaum verwittertes Gestein.  
 Bewuchs mit verschiedenen Laub- und Lebermoosen, auf kleinen Felsabsätzen wachsen daneben Farne, Heidelbeeren und junge Fichten. Der Fels wird stellenweise von Hangdruckwasser überrieselt. Der Steinbruch liegt innerhalb eines geschlossenen Nadelholzbestands.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Künstliche und strukturarme Felswand mit spärlicher und artenarmer Felsvegetation.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (99.996%)

**TK-Blatt** 7315 (99.996%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Sedum telephium	<b>dt. Name</b> Purpur-Fetthenne
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Scheerbach NO Immenstein - 17315311300032

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300032  
**Erfassungseinheit Name** Scheerbach NO Immenstein  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7315227994	<b>Feld Nr.</b>	7315227994
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m²)</b>	4524
<b>Kartierer</b>	Knettel, Doris	<b>Erfassungsdatum</b>	05.07.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Bergbach in V-förmigem, fichtenreichem Taleinschnitt. Scheerbach: 1-2 m breiter Bach mit steiniger Sohle in einem fichtenreichen Kerbtal. Die Ufer sind vielerorts mit Steinblöcken befestigt. Der Bach fließt durch eine z. T. heute noch beweidete Talau (Offenlandbereiche). Im aufgeforsteten Bereich sind vereinzelt Reste ehemaliger Weideflächen vorhanden. Die Ufer sind mit einzelnen Laubhölzern (Bergahorn, Esche, Buche) bestockt. Im östlichen Abschnitt einseitige, lückige Bestockung am Waldrand. Krautschicht mit Milzkrautfluren, Farnen und einzelnen Hochstauden. - Zulauf im S: Raschfließender Quellbach am nordexponierten Hang. Verlauf in ehemaliger Weidefläche, unbestockte Abschnitte werden von einer Hochstaudenflur aus Alpendost und Berg-Kälberkropf begleitet.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Naturraumtypische flutende Moosflora. Die Gewässerstruktur ist durch Uferbefestigungen und lokal Aufstauung verändert. Die Naturnähe der Talau ist durch den hohen Fichtenanteil beeinträchtigt. Gewässergüte: I.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (82.512%)  
 152 Nördlicher Talschwarzwald (17.488%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 110 Aufgabe der Nutzung **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Rotwässerle SO Schafhof - 17315311300033

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300033  
**Erfassungseinheit Name** Rotwässerle SO Schafhof  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7315552813	<b>Feld Nr.</b>	7315552813
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	520
<b>Kartierer</b>	Knettel, Doris	<b>Erfassungsdatum</b>	02.07.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Unterlauf eines Bergbaches in lichtem Fichten- Bestand. Ca. 1 m breiter Bergbach mit steinig-kiesiger Sohle in einem Fichtenbestand. Im lichten Waldrandbereich im NW grenzt eine Quellfläche mit Ohrweiden-Feuchtgebüsch an. Das Bachbett ist mit flutenden Moosen bewachsen.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Das Arteninventar ist naturraumtypisch. Gewässerstruktur weitgehend natürlich mit Unterführungen an Fahrwegen.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100.001%)

**TK-Blatt** 7315 (100.001%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Wiedenbach NW Sand - 17315311300034

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300034  
**Erfassungseinheit Name** Wiedenbach NW Sand  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7315553613	<b>Feld Nr.</b>	7315553613
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	6112
<b>Kartierer</b>	Knettel, Doris	<b>Erfassungsdatum</b>	28.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Bergbach in lichtem Buchen-Fichten-Wald mit Edellaubhölzern. 1-2 m breiter, raschfließender Bergbach mit steinig-kiesiger Sohle. Blöcke sind mit flutenden Moosen bewachsen. Am Bachufer sind in der Baumschicht Bergahorn, Esche und lokal einzelne Erlen beigemischt. Die Krautschicht ist farn- und hochstaudenreich.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Naturraumtypisches Arteninventar und weitgehend natürliche Gewässerstruktur (oberhalb und unterhalb querende Forstwege). Gewässergüte: I.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Blockhalde im Schonwald "Falkenfelsen" - 17315311300035

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300035  
**Erfassungseinheit Name** Blockhalde im Schonwald "Falkenfelsen"  
**LRT/(Flächenanteil):** 8150 - Silikatschutthalde (100%)

**Interne Nr.** 7315553913 **Feld Nr.** 7315553913  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 116  
**Kartierer** Knettel, Doris **Erfassungsdatum** 26.06.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Blockhalde unterhalb eines aufgelassenen Steinbruchs. Die Blockhalde ist teilweise durch Abbautätigkeit entstanden. Der kleinflächig unbestockte Kernbereich wird von Birken, Salweide, Vogelbeere und Buche gesäumt. Die Blöcke sind überwiegend konsolidiert und mit krautigen Arten (Farne, Himbeere) sowie Moosen und Flechten bewachsen. In der Strauchschicht wächst Traubenholunder.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Blockhalde weitgehend versäumt bzw. verbuscht. Durchschnittlich entwickelter Kryptogamenbewuchs. Der Standort ist teilweise anthropogen entstanden.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> LICHENS	<b>dt. Name</b> Flechten
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Hochstaudenflur Heidelbuch W Bermersbach - 17315311300036

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300036  
**Erfassungseinheit Name** Hochstaudenflur Heidelbuch W Bermersbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6430 - Feuchte Hochstaudenfluren (100%)

**Interne Nr.** 7315554413 **Feld Nr.** 7315554413  
**Teilflächenanzahl:** 2 **Fläche (m²)** 274  
**Kartierer** Knettel, Doris **Erfassungsdatum** 05.07.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Subtyp LRT 6431  
 Bachbegleitende Hochstaudenflur im Bereich einer ehemaligen Weidfläche. Ehemals beweidetes Bachtal mit einer hochstaudenreichen Nasswiese. Die Hochstaudenflur am Bachlauf wird von Alpendost oder Berg-Kälberkropf dominiert. Beigemischt sind verschiedene Nasswiesenarten.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Artenreicher Bestand mit natürlicher Zusammensetzung. Der Standort ist weitgehend natürlich.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Chaerophyllum hirsutum	<b>dt. Name</b> Berg-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Valeriana officinalis s. l.	<b>dt. Name</b> Arzneibaldrian
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Schwarzenbach bei Herrenwies - 17315311300037

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300037  
**Erfassungseinheit Name** Schwarzenbach bei Herrenwies  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

**Interne Nr.** 7315554913 **Feld Nr.** 7315554913  
**Teilflächenanzahl:** 2 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 1715  
**Kartierer** Knettel, Doris **Erfassungsdatum** 04.07.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Leicht mäandrierender Bergbach mit fichtenreicher Begleitbestockung. Bergbach mit 2-5 m breitem, kiesig-sandigem Bachbett und leicht mäandrierendem Verlauf. Quellige Uferbereiche mit Hochstauden und Milzkrautfluren. Lokal Torfmoose und Übergänge zum Geißelmoos-Fichten-Wald. Der Bach fließt im W durch ein Fichten-Altholz, im O am Waldrand randlich einer Nasswiese. Im Uferbereich wächst Rohrglanzgrasröhricht.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Moosflora aus wenigen Arten. Die Gewässerstruktur ist weitgehend natürlich; lokal Aufstauung und Unterführung an Fahrweg. Gewässergüte: keine Angabe (lokal Schaumbildung).

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Felsgruppen Falkenfelsen - 17315311300038

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300038  
**Erfassungseinheit Name** Felsgruppen Falkenfelsen  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7315580813	<b>Feld Nr.</b>	7315580813
<b>Teilflächenanzahl:</b>	4	<b>Fläche (m²)</b>	6169
<b>Kartierer</b>	Knettel, Doris	<b>Erfassungsdatum</b>	03.09.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Markante Granitfelsen in unterschiedlichen Expositionen entlang eines Bergkamms. Bis zu ca. 30 m hohe Felsformationen aus wollsackverwitterten Einzelblöcken. Der Felskopfbereich ist licht mit Birke, Mehlsbeere und Vogelbeere bestockt und teilweise besonnt. Hier artenreicher Kryptogamenbewuchs mit hohem Deckungsgrad. Am Felsfuß herrscht lokal starke Beschattung durch Douglasie und Fichte. Die Felsen sind teilweise durch Wanderwege mit Aussichtspunkten erschlossen. In der Felsvegetation dominieren Kryptogamen und verbreitete Säurezeiger wie Drahtschmiele und Heidelbeere.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Naturraumtypische Felsvegetation aus Kryptogamen. Hohe natürliche Strukturvielfalt, wechselnde Expositionen. Lokal starke Nadelholzbeschattung.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 814 Expansive Pflanzenart **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Bryophyta  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p>	<p><b>dt. Name</b> Moose  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Chrysothrix chlorina  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p>	<p><b>dt. Name</b> Schwefelflechten-Art  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Polypodium vulgare</p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Tüpfelfarn</p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Felsgruppen Falkenfelsen - 17315311300038**

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Felsen N und S Falkenfelsen im SW - 17315311300039

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300039  
**Erfassungseinheit Name** Felsen N und S Falkenfelsen im SW  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

**Interne Nr.** 7315581113 **Feld Nr.** 7315581113  
**Teilflächenanzahl:** 2 **Fläche (m²)** 411  
**Kartierer** Knettel, Doris **Erfassungsdatum** 02.10.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Felsen in nadelholzreichen Beständen am Nord- bzw. Südhang. Bis ca. 6 m hohe Felsen mit teilweise gelichtetem Felskopfbereich. Bestockung mit Fichte, Tanne, Vogelbeere und Birke. Felsvegetation mit Kryptogamen, Tüpfelfarn, Heidelbeere und Drahtschmiele. Die Umgebung der Felsen ist nadelholzreich, der Felsfuß wird überwiegend stark beschattet. Lage in der Nähe von Forstwegen.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Natürliche Felsen mit durchschnittlich entwickeltem Arten- und Struktureichtum. Felsvegetation überwiegend aus Kryptogamen. Lokal starke Beschattung durch Nadelholz.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (99.999%)

**TK-Blatt** 7315 (99.999%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 814 Expansive Pflanzenart **Grad** 2 **mittel**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> LICHENS	<b>dt. Name</b> Flechten
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Polypodium vulgare	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Tüpfelfarn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Felsen N und S Falkenfelsen im SW - 17315311300039

12.05.2020

---

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Felsformation Hockender Stein NO Bühler Höhe -**  
**17315311300040**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300040  
**Erfassungseinheit Name** Felsformation Hockender Stein NO Bühler Höhe  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikاتفelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7315629896	<b>Feld Nr.</b>	7315629896
<b>Teilflächenanzahl:</b>	8	<b>Fläche (m²)</b>	2198
<b>Kartierer</b>	Knettel, Doris	<b>Erfassungsdatum</b>	01.07.2013
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Mehrere Granitfelsformationen in Baum- und Althölzern aus Fichten, Tannen und Buchen. Die Felsen im S liegen unmittelbar oberhalb der Bundesstraße und werden vom umgebenden Dgl-Mischwald beschattet. Die Felsgruppe N wird überwiegend von Buchen beschattet (kleiner besonnter Felsturm am Wegrand im NW). Am Felsfuß liegen quellige Bereiche. Höhe der Felsen: bis ca. 6 m; die Felsvegetation besteht aus Moosen und Flechten.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Natürliche Felsen mit durchschnittlichem Arten- und Strukturreichtum.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> LICHENS	<b>dt. Name</b> Flechten
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Polypodium vulgare	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Tüpfelfarn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Felsformation Hockender Stein NO Bühler Höhe -**  
**17315311300040**

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Felsen W Gausbach - 17315311300041

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300041  
**Erfassungseinheit Name** Felsen W Gausbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7316237894	<b>Feld Nr.</b>	7316237894
<b>Teilflächenanzahl:</b>	6	<b>Fläche (m²)</b>	2871
<b>Kartierer</b>	Knettel, Doris	<b>Erfassungsdatum</b>	05.07.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mit lichthem Hainsimsen-Traubeneichen-Wald bestockte Granit-Felsformationen in SO- bis O-Exposition. 15-20 m hohe Felsformationen am Steilhang zum Murgtal. Die Oberfläche der vegetationsarmen, besonnten Felswände ist glatt oder weist einzelne Klüfte und Spalten auf. Lokal ist ein strauchreicher Bewuchs mit viel Efeu vorhanden. Die Felsköpfe besitzen z. T. einen kryptogamenreichen Bewuchs. Sie sind mit Eichen, Vogelbeeren, Kiefern, Esskastanien und einzelnen Douglasien licht bestockt. An zwei Stellen sind Aussichtsplattformen aus Holz errichtet. An mehreren Stellen sind Kletterrouten ausgewiesen. Zwischen den beiden nördlichen Felsen überbrückt die Bundesstraße das Murgtal.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Durchschnittlich artenreiche Felsvegetation aus Kryptogamen. Die Habitatstruktur ist durch den Kletterbetrieb und die Erschließung der Felsköpfe leicht verändert.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (62.407%)  
 152 Nördlicher Talschwarzwald (37.593%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> LICHENS	<b>dt. Name</b> Flechten
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>



Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Felsen W Gausbach - 17315311300041

12.05.2020

---

**wiss. Name** Polypodium vulgare

**Häufigkeit**

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle** Waldbiotopkartierung

**dt. Name** Gewöhnlicher Tüpfelfarn

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Steinbrüche S Forbach - 17315311300042

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300042  
**Erfassungseinheit Name** Steinbrüche S Forbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltelvegetation (98%)

<b>Interne Nr.</b>	7316245894	<b>Feld Nr.</b>	7316245894
<b>Teilflächenanzahl:</b>	5	<b>Fläche (m²)</b>	1151
<b>Kartierer</b>	Dieterle, Th.	<b>Erfassungsdatum</b>	18.07.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 1

**Beschreibung** Felswände aus Forbach-Granit von aufgelassenen Steinbrüchen und Straßenanschnitten in SO-Exposition. Mittig langgezogene, besonnte Steinbruchfelswand von rund 20 m Höhe. Überwiegend glattes und wenig verwittertes Gestein, das nur schwach durch Absätze und kleine Spalten strukturiert ist. Spärlicher Bewuchs meist nur aus wenigen Moosen und Flechten, auf Felsabsätzen auch einige krautige Pflanzen. Im Westen zwei weitere Steinbruch-Felswände mit bis zu 10 m Höhe. Diese sind bereits etwas stärker verwittert und besser durch Spalten und Absätze strukturiert. Halbschattige Lage durch vorgelagerte Bäume in der Steinbruchsohle. Etwas üppigerer Bewuchs mit Moosen, Flechten, krautigen Pflanzen und Gehölzen. Vereinzelt kommt Tüpfelfarn vor, jedoch auch gestörte Bereiche mit Überhang von Efeu oder Brombeere. Im Osten befinden sich zwei kleinere durch Straßenanschnitt freigelegte Felswände (überwiegend besonnt, vorwiegend glattes und wenig strukturiertes Gestein, artenarmer, von Moosen und Flechten geprägter Bewuchs).

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Künstliche und nur mäßig strukturreiche Felswände mit spärlicher, artenarmer und teilweise etwas gestörter Felsvegetation.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Chrysothrix chlorina	<b>dt. Name</b> Schwefelflechten-Art
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Steinbrüche S Forbach - 17315311300042**

12.05.2020

---

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	LICHENS	<b>dt. Name</b>	Flechten
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Polypodium vulgare	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Tüpfelfarn
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp 7315311 - Steinbrüche S Forbach - 17315311300042

12.05.2020

## 1. Nebenbogen: 4030 (2%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 4030 - Trockene Heiden (2%)

**Beschreibung** Im Bereich der Felsoberkanten an mehreren Stellen kleinflächige Ansätze einer Zwergstrauchheide (v.a. mit Heidekraut, teils auch mit Heideginster).

### Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kleinflächige Zwergstrauchheiden mit artenarmer aber typischer Vegetation auf sekundärem Felsstandort.

### Beeinträchtigung Nebenbogen

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

---

<b>wiss. Name</b> Calluna vulgaris	<b>dt. Name</b> Heidekraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	
<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b> Deschampsia flexuosa	<b>dt. Name</b> Draht-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	
<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b> Genista pilosa	<b>dt. Name</b> Heide-Ginster
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	
<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b> Molinia caerulea	<b>dt. Name</b> Blaues Pfeifengras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	
<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b> Vaccinium myrtillus	<b>dt. Name</b> Heidelbeere
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	
<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Felsen S Forbach - 17315311300043

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300043  
**Erfassungseinheit Name** Felsen S Forbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (98%)

<b>Interne Nr.</b>	7316245994	<b>Feld Nr.</b>	7316245994
<b>Teilflächenanzahl:</b>	6	<b>Fläche (m²)</b>	2782
<b>Kartierer</b>	Dieterle, Th.	<b>Erfassungsdatum</b>	18.07.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 1

**Beschreibung** Granitfelsen an einem steilen Südosthang. Felsen aus Forbachgranit an einem steilen Südosthang. Kleinere bis mittelgroße Felsrücken oder Felsköpfe von bis zu 8 m Höhe, die jeweils durch Wollsackverwitterung stark zergliedert sind. Im Mittelteil befindet sich im Süden eine durch Straßenbau angeschnittene Felswand. Felsen meist in schattiger bis halbschattiger Lage, die Felswand an der Straße ist stärker besonnt. Bewuchs mit verschiedenen Moosen und Flechten, zerstreut kommt Tüpfelfarn vor. Die Felsköpfe sind locker mit Traubeneiche, Waldkiefer, Vogelbeere und Mehlbeere bestanden, z.T. ist kleinflächig ein Hainsimsen-Traubeneichenwald ausgebildet.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Typisch strukturierte Granitfelsen mit eher artenarmer, aber typischer Felsvegetation.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 510 Freizeit/Erholung **Grad** 1 schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Bryophyta  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p>	<p><b>dt. Name</b> Moose  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Polypodium vulgare  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Tüpfelfarn  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Felsen S Forbach - 17315311300043

12.05.2020

1. Nebenbogen: 4030 (2%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 4030 - Trockene Heiden (2%)

Beschreibung Oberhalb der Straße kleiner offener Felskopfbereich mit Calluna-Zwergstrauchheide.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenarme Zwergstrauchheide auf naturnahem, besonntem Felsstandort.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Freizeit/Erholung Grad schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Calluna vulgaris	dt. Name	Heidekraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m <sup>2</sup> )	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	dt. Name	Draht-Schmiele
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m <sup>2</sup> )	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Leucobryum glaucum	dt. Name	Gemeines Weißmoos
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m <sup>2</sup> )	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Molinia caerulea agg.	dt. Name	Artengruppe Pfeifengras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m <sup>2</sup> )	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	dt. Name	Heidelbeere
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m <sup>2</sup> )	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Kuckucksfelsen SO Forbach - 17315311300044

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300044  
**Erfassungseinheit Name** Kuckucksfelsen SO Forbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7316246194	<b>Feld Nr.</b>	7316246194
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m²)</b>	351
<b>Kartierer</b>	Dieterle, Th.	<b>Erfassungsdatum</b>	18.07.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Felsen aus Forbachgranit in halbschattiger Lage entlang eines Berggrats. Im Nordosten freistehender Felsturm mit nach allen Seiten offenen Felswänden, die nach Norden bis ca. 10 m Höhe erreichen. Im Südwesten langgezogener Felsrücken, der nach Norden bis zu 7 m hohe Felswände aufweist, nach Süden dagegen flacher abfällt. Die Felsen sind jeweils durch Wollsackverwitterung stark zergleidert, dadurch haben sich zahlreiche teils tiefere Klüfte gebildet. Bewuchs vorwiegend mit Moosen und Flechten, daneben wenige Farne und krautige Pflanzen. Die felstypische Art Tüpfelfarn kommt nur zerstreut vor. Auf den Felsköpfen mit Heidelbeere und lockerer Bestockung aus Walkiefer, Fichte und Laubbäumen.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Granitfelsen mit typischer Wollsackverwitterung und artenarmer aber typischer Felsvegetation. Die Habitatqualität ist durch die hohen Nadelholzanteile und den Fußweg etwas reduziert.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100.001%)

**TK-Blatt** 7316 (100.001%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 510 Freizeit/Erholung **Grad** 1 schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Chrysothrix chlorina	<b>dt. Name</b> Schwefelflechten-Art
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Kuckucksfelsen SO Forbach - 17315311300044**

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b>	LICHENS	<b>dt. Name</b>	Flechten
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Polypodium vulgare agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Tüpfelfarn
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Felsband SO Kuckucksfelsen - 17315311300045

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300045  
**Erfassungseinheit Name** Felsband SO Kuckucksfelsen  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7316246294	<b>Feld Nr.</b>	7316246294
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m²)</b>	1172
<b>Kartierer</b>	Dieterle, Th.	<b>Erfassungsdatum</b>	18.07.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Schmales, überwaldetes Granitfelsband beidseitig eines steil nach Südosten fallenden Hangrückens. Durch Wollsackverwitterung stark zergliedertes und bereichsweise aufgelöstes Felsband in halbschattiger Lage innerhalb eines kiefernreichen Mischwaldes. Bis etwa 5 m hohe Felswände in östlicher, südlicher und westlicher Exposition. Karge und artenarme Felsvegetation vorwiegend aus Moosen und Flechten, nur selten kommt Tüpfelfarn vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Eher unbedeutende, kleinere Felsen mit spärlicher und artenarmer Felsvegetation.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Bryophyta  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p>	<p><b>dt. Name</b> Moose  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> LICHENS  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p>	<p><b>dt. Name</b> Flechten  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Polypodium vulgare  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Tüpfelfarn  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b></p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Felsband SO Kuckucksfelsen - 17315311300045

12.05.2020

---

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Einzelfelsen O Sasbach - 17315311300046

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300046  
**Erfassungseinheit Name** Einzelfelsen O Sasbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltelvegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7316246394	<b>Feld Nr.</b>	7316246394
<b>Teilflächenanzahl:</b>	6	<b>Fläche (m²)</b>	1692
<b>Kartierer</b>	Dieterle, Th.	<b>Erfassungsdatum</b>	18.07.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Granit-Einzelfelsen mit teils durch Straßenbau aufgeschlossenen Felswänden. Felsen aus Forbach-Granit an einem Südhang. Die drei südlichen Felsen weisen durch Straßenbau angeschnittene Felswände auf, die beiden nördlichen Teilflächen werden von einem Waldweg durchschnitten. Daneben jedoch in allen Teilflächen auch natürlich anstehend Felsbereiche, die durch Wollsackverwitterung strukturiert sind. Die von Westen aus gesehen zweite Teilfläche ist als mächtiger Felsgrat von insgesamt rund 20 m Höhe ausgebildet und ist durch Spalten, Absätze und kleine Überhänge gut strukturiert. Die übrigen Felsen sind jeweils deutlich kleiner (bis etwa 6 m Höhe). Der Hauptfels und die straßenseitigen Felswände sind besonnt, ansonsten sind die Felsen mehr oder weniger beschattet von angrenzenden Nadel-Mischwäldern. Bewuchs mit Moosen, Flechten und teilweise etwas Tüpfelfarn. Die Felsköpfe sind locker mit Bäumen (Waldkiefer, Traubeneiche, Tanne, Vogelbeere, Mehlbeere) und Sträuchern (v.a. Faulbaum) bestockt. An besonnten Stellen wachsen z.T. Heidekraut und Heideginster (jedoch keine flächig offenen Zwergstrauchheiden).

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Felsen mit eher artenarmer Felsvegetation, die häufig durch Straßenbau verändert wurden und die vielfach von angrenzenden Nadelwäldern beschattet werden.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Bryophyta  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p>	<p><b>dt. Name</b> Moose  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Chrysothrix chlorina  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Schwefelflechten-Art  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b></p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Einzelfelsen O Sasbach - 17315311300046

12.05.2020

---

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	LICHENS	<b>dt. Name</b>	Flechten
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Polypodium vulgare	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Tüpfelfarn
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Blockhalden W Hornfelsen - 17315311300047

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300047  
**Erfassungseinheit Name** Blockhalden W Hornfelsen  
**LRT/(Flächenanteil):** 8150 - Silikatschutthalden (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7316247594	<b>Feld Nr.</b>	7316247594
<b>Teilflächenanzahl:</b>	6	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	14577
<b>Kartierer</b>	Dieterle, Th.	<b>Erfassungsdatum</b>	19.07.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Weitgehend offene Granit-Blockhalden an Steilhängen beim Hornfelsen. Blockhalden auf vorwiegend südwestlich bis südlich exponierten Steilhängen; die östliche Teilfläche auch an einem Osthang. Die Halden sind aus sehr groben Granit-Blöcken aufgebaut und jeweils reich an Hohlräumen. Im Nordwesten ausgedehnte, gut besonnte und nahezu gehölzfreie Blockhalde mit karger und typischer Vegetation aus wenigen Moosen und Flechten; auffällig sind bereichsweise schöne Polster des Zackenmützenmooses. Die übrigen Halden sind jeweils deutlich kleiner und in Teilen von den Randbäumen beschattet. Kernbereiche meist ebenfalls nur karg bewachsen, Randbereiche dagegen mit üppigerem Bewuchs und teilweise etwas ruderalisierter Vegetation.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Überwiegend sehr gut ausgebildete Blockhalden mit artenarmer aber typischer Vegetation.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** - -

<b>Beeinträchtigungen</b>	421 Ablagerung organischer Stoffe	<b>Grad</b> 1	schwach
	811 Natürliche Sukzession	1	schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Bryophyta  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p>	<p><b>dt. Name</b> Moose  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Chrysothrix chlorina  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p>	<p><b>dt. Name</b> Schwefelflechten-Art  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Blockhalden W Hornfelsen - 17315311300047**

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Cladonia arbuscula	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Cladonia spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	LICHENS	<b>dt. Name</b>	Flechten
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Teucrium scorodonia	<b>dt. Name</b>	Salbei-Gamander
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Felsmassiv Hornfelsen SW Forbach - 17315311300048

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300048  
**Erfassungseinheit Name** Felsmassiv Hornfelsen SW Forbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

**Interne Nr.** 7316247694 **Feld Nr.** 7316247694  
**Teilflächenanzahl:** 14 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 15150  
**Kartierer** Dieterle, Th. **Erfassungsdatum** 19.07.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Markanter Felsrücken und kleinere Einzelfelsen aus Forbachgranit im Bereich eines nach Südosten fallenden Hangrückens. Kern des Biotops ist ein mächtiger Felsrücken entlang des nach Südosten fallenden Hangrückens. Das verzweigte und teilweise unterbrochene Felsband ist durch intensive Wollsackverwitterung stark zergliedert und zerklüftet. Steile Felswandbereiche und kleine Felstürmchen wechseln mit flacher abfallenden Blockströmen. Mehrere kleinere Einzelfelsen im Randbereich sind ebenfalls durch Wollsackverwitterung stark strukturiert. An den Waldwegen befinden sich z.T. durch Wegebau angeschnittene Felswände. Die Felsen liegen innerhalb von Nadelholzbeständen und sind durch diese mehr oder weniger beschattet. Entlang der Waldwege und im Bereich zusammenbrechender Nadelholzaufforstungen auch halbschattige bis besonnte Felsbereiche. Die Felsen sind vorwiegend mit verschiedenen Flechten und Moosen bewachsen, zerstreut kommt Tüpfelfarn vor. Felsköpfe meist mit lockerer Bestockung aus Kiefer und Laubbäumen, teils auch mit zusammenbrechenden Fichten oder jungen Douglasien. Krautschicht im Felskopfbereich oft mit viel Heidelbeere. Teilweise höhere Anteile stehenden und liegenden Totholzes durch abgestorbene Fichten.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Markantes und vielfältig strukturiertes Felsgebiet mit eher artenarmer aber typischer Felsvegetation, die Habitatqualität ist vielfach durch die früheren Nadelholzaufforstungen eingeschränkt.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Felsmassiv Hornfelsen SW Forbach - 17315311300048

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Chrysothrix chlorina	<b>dt. Name</b>	Schwefelflechten-Art
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	LICHENS	<b>dt. Name</b>	Flechten
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Polypodium vulgare agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Tüpfelfarn
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Steinbruch Katzenstein SO Forbach - 17315311300049

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300049  
**Erfassungseinheit Name** Steinbruch Katzenstein SO Forbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7316309193	<b>Feld Nr.</b>	7316309193
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	2152
<b>Kartierer</b>	Ullrich, Thomas	<b>Erfassungsdatum</b>	26.06.2009 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Aufgelassener großer Steinbruch mit ca. 15m hoher Wand unmittelbar an der Schifferstraße.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Es fehlen einige Zeiger der typischen Felsvegetation. Typische Felsstrukturen eher spärlich ausgebildet aufgrund Entstehung.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Chrysothrix chlorina	<b>dt. Name</b> Schwefelflechten-Art
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Polypodium vulgare	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Tüpfelfarn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Blockhalde Katzenstein SO Forbach - 17315311300050

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300050  
**Erfassungseinheit Name** Blockhalde Katzenstein SO Forbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 8150 - Silikatschutthalden (80%)

<b>Interne Nr.</b>	7316309393	<b>Feld Nr.</b>	7316309393
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	6127
<b>Kartierer</b>	Ullrich, Thomas	<b>Erfassungsdatum</b>	29.06.2009 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Große offene Blockhalde, am Rand Anklänge an Birken-Blockwald und diffuse Übergänge in andere naturnahe Waldgesellschaften.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	A	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Schöne Ausprägung und sehr naturnaher Zustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Chrysothrix chlorina	<b>dt. Name</b> Schwefelflechten-Art
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Cladonia rangiferina	<b>dt. Name</b> Rentierflechte
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Cladonia spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Blockhalde Katzenstein SO Forbach - 17315311300050

12.05.2020

---

**wiss. Name** Teucrium scorodonia

**Häufigkeit**

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle** Waldbiotopkartierung

**dt. Name** Salbei-Gamander

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Felsen am Brittelbach SO Forbach - 17315311300051

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300051  
**Erfassungseinheit Name** Felsen am Brittelbach SO Forbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7316311593	<b>Feld Nr.</b>	7316311593
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	1436
<b>Kartierer</b>	Ullrich, Thomas	<b>Erfassungsdatum</b>	06.11.2009 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Granitfelsen an der Mündung des Brittelbaches in den Sasbach.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Douglasienvorkommen wirkt sich etwas negativ aus.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** - -

<b>Beeinträchtigungen</b>	110 Aufgabe der Nutzung	<b>Grad</b> 2	mittel
	813 Artenveränderung (Neophyten)	2	mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Polypodium vulgare  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Tüpfelfarn  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
---	---

<p><b>wiss. Name</b> Trichomanes speciosum  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p>	<p><b>dt. Name</b> Europäischer Dünnfarn  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
--	---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Katzenstein bei Forbach - 17315311300052**

12.05.2020

---

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300052  
**Erfassungseinheit Name** Katzenstein bei Forbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

---

**Interne Nr.** 7316450609                      **Feld Nr.** 7316450609  
**Teilflächenanzahl:** 2                              **Fläche (m²)** 1409  
**Kartierer** Ullrich, Thomas                      **Erfassungsdatum** 15.07.2009    **Anzahl Nebenbogen:** 0

---

**Beschreibung** Westexponierter Fels mit schöner Blockhalde (Biotop 3093) oberhalb der Murg.

---

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Fels mit prägnantem Flechtenvorkommen, aber durch einen Weg geteilt.

---

**Fläche außerhalb Gebiet** nein                      **Erläuterung** -

---

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

---

**TK-Blatt** 7316 (100%)

---

**Nutzungen** - -

---

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar                      **Grad** 0                      keine Angabe

---

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Chrysothrix chlorina	<b>dt. Name</b> Schwefelflechten-Art
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Raumünzach - 17315311300053

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300053  
**Erfassungseinheit Name** Raumünzach  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (95%)

**Interne Nr.** 7316450709 **Feld Nr.** 7316450709  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 9273  
**Kartierer** Ullrich, Thomas **Erfassungsdatum** 15.07.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 1

**Beschreibung** 5 bis 10m breiter Bergbach mit sehr naturnahem Bachbett und naturnaher Begleitvegetation. Auf den grusigen Stellen zwischen den Blöcken bilden sich im Sommer Hochstaudenfluren. Teilweise findet sich eine Stützmauer für den südlich verlaufenden Waldweg, mit schönem Farn- und Moosbewuchs, die aber die natürliche Dynamik des Baches dort einschränkt. An der Mündung des Schwarzenbaches beeindruckende und für den Nordschwarzwald ungewöhnliche Kaskaden/Abstürze über bis 4 m hohe Granitriegel und Platten. Die Hochstaudenflur findet sich auf einem sehr naturnahen Standort auf grusig-sandigen Stellen zwischen größeren Blöcken am Rande und auch im Bachbett. Im Laufe des Sommers entwickeln sich die Hochstaudenfluren mit verschiedenen Vegetationszusammensetzungen, abhängig von der Jahreszeit und eventuell auftretenden verdämmenden Hochwässern. Natürliche Dynamik ist noch weitgehend vorhanden.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Wasser geregelt durch oberhalb liegenden kleinen Stausee. Stützmauer zum Waldweg führt zu Habitat B.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7315 (41.063%)  
7316 (58.937%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 320 Gewässerausbau **Grad** 2 **mittel**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Fontinalis squamosa	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Raumünzach - 17315311300053

12.05.2020

## 1. Nebenbogen: 6430 (5%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6430 - Feuchte Hochstaudenfluren (5%)

Beschreibung Subtyp LRT 6431  
s. Hauptbogen

### Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Kleinflächige aber naturnahe ausgeprägte Hochstaudenbestände, etwas durch Ind. Springkraut beeinträchtigt.

### Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Artenveränderung (Neophyten) Grad mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	dt. Name	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m <sup>2</sup> )	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Eupatorium cannabinum	dt. Name	Echter Wasserdost
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m <sup>2</sup> )	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Filipendula ulmaria	dt. Name	Mädesüß
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m <sup>2</sup> )	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Valeriana officinalis agg.	dt. Name	Arzneibaldrian
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m <sup>2</sup> )	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Fels an der Schwarzenbachmündung - 17315311300054

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300054  
**Erfassungseinheit Name** Fels an der Schwarzenbachmündung  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7316450809	<b>Feld Nr.</b>	7316450809
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	1334
<b>Kartierer</b>	Ullrich, Thomas	<b>Erfassungsdatum</b>	15.07.2009 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Kleine Felsformation oberhalb der Raumünzach gegenüber der Schwarzenbachmündung.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Stark beschattet durch naturferne Fichten- Bestockung.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 814 Expansive Pflanzenart **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Polypodium vulgare agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Tüpfelfarn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Felslebensräume an der Murg S Forbach - 17315311300055**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300055  
**Erfassungseinheit Name** Felslebensräume an der Murg S Forbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7316451009	<b>Feld Nr.</b>	7316451009
<b>Teilflächenanzahl:</b>	5	<b>Fläche (m²)</b>	2034
<b>Kartierer</b>	Ullrich, Thomas	<b>Erfassungsdatum</b>	16.07.2009 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mehrere Felsformationen ein Einzelfels und eine höhere Felswand direkt an der Murg unterhalb der Kuckucksfelsen. In der ostexponierten fast 30m hohen Felswand am Westufer tieferer Spalt und kräftiger Schwefelflechtenwuchs. Die fast 10m hohen Felsformationen am Osten und Westen mit wollsackartiger Verwitterung.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Vegetation für den LRT nicht ganz vollständig. Aber sehr gut vorhandene Strukturen und etwas Beeinträchtigung durch Kletterer.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 510 Freizeit/Erholung **Grad** 2 **mittel**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Chrysothrix chlorina	<b>dt. Name</b> Schwefelflechten-Art
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Polypodium vulgare	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Tüpfelfarn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Prallhangfelsen von der Murginsel zum Heppen -**  
**17315311300056**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300056  
**Erfassungseinheit Name** Prallhangfelsen von der Murginsel zum Heppen  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7316451109	<b>Feld Nr.</b>	7316451109
<b>Teilflächenanzahl:</b>	8	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	6479
<b>Kartierer</b>	Ullrich, Thomas	<b>Erfassungsdatum</b>	16.07.2009
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Das Murgufer begleitende Felsen, die meist als Prallhangfelsen ausgebildet sind. Im Norden bis 30m hoch.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Arteninventar nicht vollständig. Einige Felsbereiche von Adlerfarn überwachsen.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Chrysothrix chlorina	<b>dt. Name</b> Schwefelflechten-Art
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Polypodium vulgare	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Tüpfelfarn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Spielraintunnelfelsen - 17315311300057**

12.05.2020

---

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300057  
**Erfassungseinheit Name** Spielraintunnelfelsen  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

---

**Interne Nr.** 7316451309                      **Feld Nr.** 7316451309  
**Teilflächenanzahl:** 3                              **Fläche (m²)** 4014  
**Kartierer** Ullrich, Thomas                      **Erfassungsdatum** 17.12.2009    **Anzahl Nebenbogen:** 0

---

**Beschreibung**                      Markanter Wollsackturmfelsen am Pfadfinderheim und kleine Felsteile weiter südlich.

---

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Tunnel, Trittschäden.

---

**Fläche außerhalb Gebiet** nein                      **Erläuterung** -

---

**Naturraum**                      151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

---

**TK-Blatt**                      7316 (100%)

---

**Nutzungen**                      - -

---

**Beeinträchtigungen**                      808 Tritt/Befahren                                      **Grad** 2                      mittel

---

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Polypodium vulgare agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Tüpfelfarn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Felsen W Gausbach - 17315311300058

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300058  
**Erfassungseinheit Name** Felsen W Gausbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7316554313	<b>Feld Nr.</b>	7316554313
<b>Teilflächenanzahl:</b>	10	<b>Fläche (m²)</b>	2242
<b>Kartierer</b>	Knettel, Doris	<b>Erfassungsdatum</b>	05.07.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Felsen am ostexponierten Steilhang zum Murgtal. 6-10 m hohe Felsen in strauchreichen Laubmischwäldern mit hohem Eichenanteil. Die Felsen sind überwiegend beschattet, teilweise ist der Bestand am Felsfuß nadelholzreich (Douglasie). Auf größeren Felsköpfen stocken lichte Hainsimsen-Traubeneichen-Wälder. Die spärlich entwickelte Felsvegetation besteht überwiegend aus Moosen und Flechten. Im N ist ein Teil der Felsfläche durch Wegebau freigelegt.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Durchschnittlich artenreiche Felsvegetation aus Kryptogamen. Standort und Habitatstrukturen sind weitgehend natürlich. Lokal Beeinträchtigung durch hohen Nadelholzanteil.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (68.23%)  
 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (31.769%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>dt. Name</b> Moose <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m²)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> LICHENS <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>dt. Name</b> Flechten <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m²)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Polypodium vulgare	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Tüpfelfarn

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Felsen W Gausbach - 17315311300058

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Blockhalde S Forbach - 17315311300059

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300059  
**Erfassungseinheit Name** Blockhalde S Forbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 8150 - Silikatschutthalden (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7316580213	<b>Feld Nr.</b>	7316580213
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	645
<b>Kartierer</b>	Dieterle, Th.	<b>Erfassungsdatum</b>	18.07.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Weitgehend offene Blockhalde. Schmale Blockhalde im Bereich einer steil nach Süden fallenden Hangrinne östlich eines größeren Felsmassivs. Die Halde wird von groben Granit-Blöcken aufgebaut. Sie ist in Kernbereichen weitgehend unbestockt und hier nur karg bewachsen vorwiegend von spezialisierten Flechten und Moosen (Zackenmütze). Die Ränder sind von Randbäumen beschattet und teilweise überschirmt, hier Ruderalisierung mit Brombeere und lückige Bestockung mit einzelnen Gehölzen.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Kleine Blockhalde mit teilweise ruderalisierter Vegetation. Störung durch randliche Beschattung und Sukzession sowie durch die Reste einer alten Drahtsicherung.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** - -

<b>Beeinträchtigungen</b>	424 Ablagerung von Müll	<b>Grad</b> 2	mittel
	811 Natürliche Sukzession	2	mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Chrysothrix chlorina	<b>dt. Name</b> Schwefelflechten-Art
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Cladonia spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Teucrium scorodonia	<b>dt. Name</b> Salbei-Gamander
---------------------------------------	---------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Blockhalde S Forbach - 17315311300059

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Murgabschnitte N Forbach - 17315311300060

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300060  
**Erfassungseinheit Name** Murgabschnitte N Forbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7316677913	<b>Feld Nr.</b>	7316677913
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m²)</b>	6069
<b>Kartierer</b>	Buchholz, Erich	<b>Erfassungsdatum</b>	15.08.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Fließgewässer  
 Abschnitte der Murg mit Vorkommen von Wassermoosen. Alle drei Abschnitte weisen ein relativ starkes Gefälle auf, der Fluss verläuft z. T. direkt auf anstehendem Granit. Flussbett extrem blockreich. Nördliche zwei Teilflächen: Die Murg weist hier infolge Wasserentnahme für Kraftwerk nur einen Bruchteil ihrer normalen Wassermenge auf; das Flussbett ist meist nur zu weniger als der Hälfte durchflossen. Wassermoose insgesamt mit geringer Deckung (aber deutlich über 1 %). Südliche Teilfläche: Murg mit normaler Wasserführung; Wassermoose häufiger und vitaler als in den anderen Abschnitten.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Wassermoose mit insgesamt geringer Deckung, starke Beeinträchtigung durch Wasserentzug.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (66.691%)  
 152 Nördlicher Talschwarzwald (33.309%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** - -

<b>Beeinträchtigungen</b>	320 Gewässerausbau	<b>Grad</b> 2	mittel
	303 Wasserentnahme	3	stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Fels an der Murg SW Gausbach - 17315311300061

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300061  
**Erfassungseinheit Name** Fels an der Murg SW Gausbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7316678313	<b>Feld Nr.</b>	7316678313
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	170
<b>Kartierer</b>	Buchholz, Erich	<b>Erfassungsdatum</b>	28.08.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Westexponierter Granitfels direkt am Murgufer, von diesem nur durch eine Uferbefestigungsmauer aus Natursteinen getrennt. Im N gut 10 m hohe, senkrechte, offene Felswand mit eindrucksvollen Überhängen, übrige Teile von Wald beschattet. Bewuchs artenarm, v. a. Moose und Flechten.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Granitfels mit artenarmem Bewuchs.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100.002%)

**TK-Blatt** 7316 (100.002%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 320 Gewässerausbau **Grad** 1 schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> LICHENS	<b>dt. Name</b> Flechten
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Hainsimsen-Buchenwälder -Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach - 17315311300062

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300062  
**Erfassungseinheit Name** Hainsimsen-Buchenwälder -Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 9110 - Hainsimsen-Buchenwald (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	-	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	10	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	770834	
<b>Kartierer</b>	Angaben fehlen, Altdaten	<b>Erfassungsdatum</b>	01.01.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der Lebensraumtyp [9110] Hainsimsen-Buchenwald kommt im FFH-Gebiet im Bereich des Schonwaldes Falkenfelsen und im am Zugkopf oberhalb von Raumünzach auf insgesamt 10 Teilflächen vor. Dort stockt der Hainsimsen-Buchenwald meist auf steilen Hanglagen, so dass der LRT [9110] auf ca. 60% der Fläche als Bodenschutzwald ausgewiesen ist.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	A	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Der Lebensraumtyp [9110] Hainsimsen-Buchenwälder ist insgesamt gut ausgebildet - Erhaltungszustand B. Die Bestände weisen eine sehr naturnahe Baumartenzusammensetzung auf. Der Struktureichtum (Altersphasen) ist gut ausgeprägt. Beeinträchtigungen bestehen im mittleren Umfang. Insgesamt ist der Fortbestand des Lebensraumtyps langfristig gesichert.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (84.235%)  
 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (15.765%)

**TK-Blatt** 7315 (84.235%)  
 7316 (15.765%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Abies alba	<b>dt. Name</b> Weiß-Tanne
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Hainsimsen-Buchenwälder -Talschwarzwald zwischen**  
**Bühlertal und Forbach - 17315311300062**

12.05.2020

<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Betula pendula	<b>dt. Name</b>	Hänge-Birke
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carpinus betulus	<b>dt. Name</b>	Hainbuche
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Castanea sativa	<b>dt. Name</b>	Edelkastanie
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia flexuosa	<b>dt. Name</b>	Draht-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dryopteris carthusiana	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Dornfarn
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dryopteris filix-mas	<b>dt. Name</b>	Männlicher Wurmfarne
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fagus sylvatica	<b>dt. Name</b>	Rotbuche
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca altissima	<b>dt. Name</b>	Wald-Schwingel
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula luzuloides	<b>dt. Name</b>	Weißer Hainsimse
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula sylvatica	<b>dt. Name</b>	Wald-Hainsimse

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Hainsimsen-Buchenwälder -Talschwarzwald zwischen**  
**Bühlertal und Forbach - 17315311300062**

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Melampyrum pratense	<b>dt. Name</b> Wiesen-Wachtelweizen
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Oxalis acetosella	<b>dt. Name</b> Wald-Sauerklee
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Quercus spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Sorbus aria	<b>dt. Name</b> Echte Mehlbeere
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Waldmeister-Buchenwälder -Talschwarzwald zwischen**  
**Bühlertal und Forbach - 17315311300063**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300063  
**Erfassungseinheit Name** Waldmeister-Buchenwälder -Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 9130 - Waldmeister-Buchenwald (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** -  
**Teilflächenanzahl:** 2 **Fläche (m²)** 291344  
**Kartierer** Angaben fehlen, Altdaten **Erfassungsdatum** 01.01.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Der Lebensraumtyp [9130] Waldmeister-Buchenwald kommt im FFH-Gebiet am Zugkopf und Spielrain oberhalb von Raumünzach auf insgesamt 2 Teilflächen vor. Dort stockt der Waldmeister-Buchenwald teilweise auf steilen Hanglagen, so dass der LRT [9130] auf ca. 20% der Fläche als Bodenschutzwald ausgewiesen ist.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	mittlerer Verbiss
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Der Lebensraumtyp [9130] Hainsimsen-Buchenwälder ist insgesamt gut ausgebildet - Erhaltungszustand B. Die Bestände weisen eine naturnahe Baumartenzusammensetzung auf. Der Strukturreichtum (Altersphasen) ist gut ausgeprägt. Beeinträchtigungen bestehen im mittleren Umfang. Insgesamt ist der Fortbestand des Lebensraumtyps langfristig gesichert.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Abies alba	<b>dt. Name</b> Weiß-Tanne
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Cardamine bulbifera	<b>dt. Name</b> Zwiebel-Zahnwurz
---------------------------------------	----------------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Waldmeister-Buchenwälder -Talschwarzwald zwischen**  
**Bühlertal und Forbach - 17315311300063**

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex digitata	<b>dt. Name</b> Finger-Segge
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex pilosa	<b>dt. Name</b> Wimper-Segge
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Fagus sylvatica	<b>dt. Name</b> Rotbuche
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca altissima	<b>dt. Name</b> Wald-Schwingel
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hedera helix	<b>dt. Name</b> Efeu
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lathyrus vernus	<b>dt. Name</b> Frühlings-Platterbse
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Picea abies	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Prenanthes purpurea	<b>dt. Name</b> Hasenlättich
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pulmonaria officinalis	<b>dt. Name</b> Echtes Lungenkraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Waldmeister-Buchenwälder -Talschwarzwald zwischen  
Bühlertal und Forbach - 17315311300063

12.05.2020

---

Quelle

Zus. Quelle

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Spirkenmoorrand am Hochkopf - 17315311300064

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300064  
**Erfassungseinheit Name** Spirkenmoorrand am Hochkopf  
**LRT/(Flächenanteil):** 91D0\* - Moorwälder (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7315037096	<b>Feld Nr.</b>	7315037096
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	24847
<b>Kartierer</b>	Dieterle, Th.	<b>Erfassungsdatum</b>	08.07.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Spirkenfilz am Rande einer offenen Grindenfläche. Bergkiefern-Moorwald auf Misse-Standort am Rande einer Grindenhochfläche unmittelbar oberhalb des steilen Ostabfalls. Dichter Bestand aus niedrigwüchsigen Spirken mit einzeln eingestreuten, teils höherwüchsigen Fichten, Birken und Vogelbeeren. Durch den Dichtschluss meist nur spärlich entwickelte Krautschicht aus Beersträuchern und Moosen; die hochmoortypischen Arten Rauschbeere, Moor-Wollgras, Rasenbinse und selten Moosbeere finden sich vorwiegend in lichten Randbereichen.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	mittlere Beeinträchtigung durch natürliche Sukzession
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Der Lebensraumtyp [*91D0] befindet sich in einem guten - Erhaltungszustand B. Das Arteninventar ist sehr naturnah. Der Wasserhaushalt ist verändert, für den WLRT noch günstig. Beeinträchtigungen sind im mittleren Umfang vorhanden. Insgesamt ist der Fortbestand des Lebensraumtyps langfristig gesichert.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Bazzania trilobata  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p>	<p><b>dt. Name</b>  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Betula pubescens subsp. carpatica  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p>	<p><b>dt. Name</b> Karpaten-Birke  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Spirkenmoorrand am Hochkopf - 17315311300064

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Calluna vulgaris <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>dt. Name</b> Heidekraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Eriophorum vaginatum <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>dt. Name</b> Moor-Wollgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Frangula alnus <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>dt. Name</b> Faulbaum <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lycopodium annotinum <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>dt. Name</b> Sprossender Bärlapp <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Melampyrum pratense <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>dt. Name</b> Wiesen-Wachtelweizen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Picea abies <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Fichte <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pinus mugo subsp. rotundata <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>dt. Name</b> Moor-Kiefer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Polytrichum commune <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>dt. Name</b> Gemeines Widertonmoos <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhytidiadelphus loreus <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>dt. Name</b> <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trichophorum cespitosum agg. <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Rasenbinse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Spirkenmoorrand am Hochkopf - 17315311300064

12.05.2020

---

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Vaccinium myrtillus	<b>dt. Name</b>	Heidelbeere
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Vaccinium uliginosum s. str.	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Vaccinium vitis-idaea	<b>dt. Name</b>	Preiselbeere
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Auenwälder mit Erle, Esche und Weide - 17315311300065

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300065  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche und Weide  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** -  
**Teilflächenanzahl:** 12 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 67676  
**Kartierer** Dieterle, Th. **Erfassungsdatum** 26.06.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Der Lebensraumtyp Auenwälder mit Erle, Esche und Weide ist im FFH-Gebiet Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach als Hainmieren-Schwarzerlen-Auwald, Traubenkirschen-Erlenwald, Schwarzerlen-Eschenwald gut ausgebildet. Der prioritäre Lebensraumtyp 91E0 ist im Waldbereich auf einer Fläche von 15 ha vertreten.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Lebensraumtyp [*91E0] befindet sich in einem guten - Erhaltungszustand B. Das Arteninventar ist sehr naturnah. Die Habitatstrukturen sind gut ausgebildet. Der Wasserhaushalt ist verändert, jedoch für den Lebensraumtyp noch günstig. Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden. Insgesamt ist der Fortbestand des Lebensraumtyps langfristig gesichert.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Aegopodium podagraria	<b>dt. Name</b> Giersch
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
-----------------------------------	------------------------------

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Auenwälder mit Erle, Esche und Weide - 17315311300065

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Alnus incana	<b>dt. Name</b> Grau-Erle
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Athyrium filix-femina	<b>dt. Name</b> Wald-Frauenfarn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Caltha palustris	<b>dt. Name</b> Sumpf-Dotterblume
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cardamine amara	<b>dt. Name</b> Bitteres Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex pendula	<b>dt. Name</b> Hänge-Segge
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Chrysosplenium oppositifolium	<b>dt. Name</b> Gegenblättriges Milzkraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Corylus avellana	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Hasel
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Equisetum sylvaticum	<b>dt. Name</b> Wald-Schachtelhalm
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Auenwälder mit Erle, Esche und Weide - 17315311300065

12.05.2020

<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca gigantea	<b>dt. Name</b>	Riesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens noli-tangere	<b>dt. Name</b>	Rüchmichnichtan
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lamium montanum	<b>dt. Name</b>	Berg-Goldnessel
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lysimachia nemorum	<b>dt. Name</b>	Hain-Gilbweiderich
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunus padus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Traubenkirsche
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus aconitifolius	<b>dt. Name</b>	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sambucus nigra	<b>dt. Name</b>	Schwarzer Holunder
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Auenwälder mit Erle, Esche und Weide - 17315311300065

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Stachys sylvatica	<b>dt. Name</b>	Wald-Ziest
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Stellaria nemorum s. l.	<b>dt. Name</b>	Wald-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Schlucht- und Hangmischwälder - 17315311300066

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300066  
**Erfassungseinheit Name** Schlucht- und Hangmischwälder  
**LRT/(Flächenanteil):** 9180\* - Schlucht- und Hangmischwälder (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** -  
**Teilflächenanzahl:** 4 **Fläche (m²)** 33960  
**Kartierer** Steinheber, Thomas **Erfassungsdatum** 16.07.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Der Lebensraumtyp Schlucht- und Hangmischwälder ist im FFH-Gebiet Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach als Ahorn-Eschen-Schluchtwald und Ahorn-Eschen-Blockwald ausgebildet. Der prioritäre Lebensraumtyp 9180 ist im Waldbereich nur auf kleiner Fläche vertreten. Die Bestände liegen an der Murg bei Forbach und an der Mündung des Schrambach in die Murg unterhalb des Katzensteins.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Der Lebensraumtyp [*9180] befindet sich in einem hervorragenden - Erhaltungszustand A. Das Arteninventar ist sehr naturnah. Die Habitatstrukturen sind sehr gut ausgebildet. Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden. Insgesamt ist der Fortbestand des Lebensraumtyps langfristig gesichert.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (82.526%)  
 152 Nördlicher Talschwarzwald (17.474%)

**TK-Blatt** 7315 (17.474%)  
 7316 (82.526%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Abies alba	<b>dt. Name</b> Weiß-Tanne
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Acer platanoides	<b>dt. Name</b> Spitz-Ahorn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Schlucht- und Hangmischwälder - 17315311300066**

12.05.2020

<b>wiss. Name</b>	Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b>	Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b>	Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Athyrium filix-femina	<b>dt. Name</b>	Wald-Frauenfarn
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carpinus betulus	<b>dt. Name</b>	Hainbuche
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Corylus avellana	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Hasel
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia flexuosa	<b>dt. Name</b>	Draht-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dryopteris carthusiana	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Dornfarn
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dryopteris dilatata	<b>dt. Name</b>	Breitblättriger Dornfarn
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dryopteris filix-mas	<b>dt. Name</b>	Männlicher Wurmfarn
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca altissima	<b>dt. Name</b>	Wald-Schwingel
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Schlucht- und Hangmischwälder - 17315311300066**

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium odoratum	<b>dt. Name</b> Waldmeister
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Geranium robertianum	<b>dt. Name</b> Ruprechtskraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Impatiens noli-tangere	<b>dt. Name</b> Rührmichnichtan
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Polypodium vulgare	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Tüpfelfarn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Quercus petraea	<b>dt. Name</b> Trauben-Eiche
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sambucus nigra	<b>dt. Name</b> Schwarzer Holunder
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Senecio ovatus	<b>dt. Name</b> Fuchs' Haingreiskraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sorbus aucuparia	<b>dt. Name</b> Vogelbeere
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Teucrium scorodonia	<b>dt. Name</b> Salbei-Gamander

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Schlucht- und Hangmischwälder - 17315311300066**

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Tilia cordata	<b>dt. Name</b> Winter-Linde
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Tilia platyphyllos	<b>dt. Name</b> Sommer-Linde
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Ulmus glabra	<b>dt. Name</b> Berg-Ulme
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Bühlot O Schafhof - 17315311300067

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300067  
**Erfassungseinheit Name** Bühlot O Schafhof  
**LRT/(Flächenanteil):** 9180\* - Schlucht- und Hangmischwälder (60%)

**Interne Nr.** 7315028996 **Feld Nr.** 7315028996  
**Teilflächenanzahl:** 3 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 16342  
**Kartierer** Knettel, Doris **Erfassungsdatum** 02.07.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 2

**Beschreibung** Der Lebensraumtyp Schlucht- und Hangmischwälder ist an der Bühlot als Ahorn-Eschen-Schluchtwald ausgebildet. Die Erfassungseinheit ist als Mischbiotop beschrieben. Neben dem Lebensraumtyp Schlucht und Hangmischwälder sind auch Auenwälder mit Erle Esche und Weide und Fließgewässer mit flutender Wasservegetation Teil der Erfassungseinheit.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Der Lebensraumtyp [*9180] befindet sich in einem hervorragenden - Erhaltungszustand A. Das Arteninventar ist naturnah. Die Habitatstrukturen sind sehr gut ausgebildet. Beeinträchtigungen sind nur geringfügig vorhanden. Insgesamt ist der Fortbestand des Lebensraumtyps langfristig gesichert.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 814 Expansive Pflanzenart **Grad** 1 schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Athyrium filix-femina	<b>dt. Name</b> Wald-Frauenfarn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Corylus avellana	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Hasel
------------------------------------	-----------------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Bühlot O Schafhof - 17315311300067**

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dryopteris dilatata	<b>dt. Name</b>	Breitblättriger Dornfarn
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca altissima	<b>dt. Name</b>	Wald-Schwingel
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geranium robertianum	<b>dt. Name</b>	Ruprechtskraut
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens noli-tangere	<b>dt. Name</b>	Rührmichnichtan
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lamium galeobdolon	<b>dt. Name</b>	Kleine Goldnessel
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sambucus nigra	<b>dt. Name</b>	Schwarzer Holunder
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Senecio ovatus	<b>dt. Name</b>	Fuchs' Haingreiskraut
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ulmus glabra	<b>dt. Name</b>	Berg-Ulme
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Bühlot O Schafhof - 17315311300067

12.05.2020

---

**Quelle**

Waldbiotopkartierung

**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Bühlertal O Schafhof - 17315311300067

12.05.2020

### 1. Nebenbogen: 91E0\* (25%)

**Nebenbogen Nummer:** - **LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (25%)

**Beschreibung** Der Lebensraumtyp Auenwald mit Erle, Esche und Weide ist im FFH-Gebiet Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach als Hainsmieren-Schwarzerlenwald ausgebildet. Die Erfassungseinheit ist als Mischbiotop beschrieben. Neben dem Lebensraumtyp Auenwald mit Erle Esche und Weide sind auch Schlucht und Hangmischwälder und Fließgewässer mit flutender Wasservegetation Teil der Erfassungseinheit.

### Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	Schwache Beeinträchtigung durch expansive Pflanzenart (Fichte)
Gesamtbewertung	B	Der Lebensraumtyp [*91E0] befindet sich in einem guten - Erhaltungszustand B. Das Arteninventar ist naturnah. Die Habitatstrukturen sind gut ausgebildet. Beeinträchtigungen sind geringfügig vorhanden. Insgesamt ist der Fortbestand des Lebensraumtyps langfristig gesichert.

### Beeinträchtigung Nebenbogen

**Beeinträchtigungen** Expansive Pflanzenart **Grad** schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

**wiss. Name** Acer pseudoplatanus  
**Häufigkeit**  
**Status**  
**Quelle** Waldbiotopkartierung  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Berg-Ahorn  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m²)**

**wiss. Name** Alnus glutinosa  
**Häufigkeit**  
**Status**  
**Quelle** Waldbiotopkartierung  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Schwarz-Erle  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m²)**

**wiss. Name** Athyrium filix-femina  
**Häufigkeit**  
**Status**  
**Quelle** Waldbiotopkartierung  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Wald-Frauenfarn  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m²)**

**wiss. Name** Caltha palustris  
**Häufigkeit**  
**Status**  
**Quelle** Waldbiotopkartierung  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Sumpf-Dotterblume  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m²)**

**wiss. Name** Carex remota  
**Häufigkeit**

**dt. Name** Winkel-Segge  
**Anzahl Individuen**

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Bühlot O Schafhof - 17315311300067

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	
<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Chaerophyllum hirsutum	<b>dt. Name</b> Berg-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	
<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Chrysosplenium oppositifolium	<b>dt. Name</b> Gegenblättriges Milzkraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	
<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Circaea lutetiana	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Hexenkraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	
<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Corylus avellana	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Hasel
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	
<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	
<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	
<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	
<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Impatiens noli-tangere	<b>dt. Name</b> Rührmichnichtan
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	
<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lysimachia nemorum	<b>dt. Name</b> Hain-Gilbweiderich
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	
<b>Zus. Quelle</b>	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Bühlot O Schafhof - 17315311300067

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Ranunculus aconitifolius	<b>dt. Name</b>	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung		
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Sambucus nigra	<b>dt. Name</b>	Schwarzer Holunder
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung		
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Stachys sylvatica	<b>dt. Name</b>	Wald-Ziest
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung		
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Stellaria nemorum subsp. nemorum	<b>dt. Name</b>	Wald-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung		
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung		
<b>Zus. Quelle</b>			



Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Bühlertal O Schafhof - 17315311300067

12.05.2020

2. Nebenbogen: 3260 (15%)

**Nebenbogen Nummer:** - **LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (15%)

**Beschreibung** Der Lebensraumtyp Fließgewässer mit flutender Wasservegetation ist im FFH-Gebiet Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach als raschfließender Bergbach mit 2-3m breitem, steinig-kiesigem Blockbeet ausgebildet. Die Erfassungseinheit ist als Mischbiotop beschrieben. Neben dem Lebensraumtyp Auenwald mit Erle Esche und Weide sind auch Schlucht und Hangmischwälder und Teil der Erfassungseinheit.

**Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Der Lebensraumtyp [3260] befindet sich in einem guten - Erhaltungszustand B. Das Arteninventar ist naturnah. Die Habitatstrukturen sind gut ausgebildet. Beeinträchtigungen sind geringfügig vorhanden. Insgesamt ist der Fortbestand des Lebensraumtyps langfristig gesichert.

**Beeinträchtigung Nebenbogen**

**Beeinträchtigungen** Expansive Pflanzenart **Grad** schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen**

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	
<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Bodensaurer Nadelwald, Karboden am Herrenwieser See -**  
**17315311300069**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300069  
**Erfassungseinheit Name** Bodensaurer Nadelwald, Karboden am Herrenwieser See  
**LRT/(Flächenanteil):** 9410 - Bodensaure Nadelwälder (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7315340103	<b>Feld Nr.</b>	7315340103
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	20999
<b>Kartierer</b>	Ullrich, Thomas	<b>Erfassungsdatum</b>	12.05.2009
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Der Lebensraumtyp Bodensaurer Nadelwald ist rings um den Herrenwieser Karsee als Geißelmoos –Fichten-Wald ausgebildet.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Der Lebensraumtyp [9410] befindet sich in einem guten Erhaltungszustand B. Das Arteninventar ist sehr naturnah. Die Habitatstrukturen sind gut ausgebildet. Es liegen Beeinträchtigungen in Form von Entwässerung vor. Insgesamt ist der Fortbestand des Lebensraumtyps langfristig gesichert.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 106 Entwässerung, forstlich **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Bazzania trilobata	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia flexuosa	<b>dt. Name</b> Draht-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dicranum scoparium	<b>dt. Name</b> Besen-Gabelzahnmoos
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Bodensaurer Nadelwald, Karboden am Herrenwieser See -**  
**17315311300069**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dryopteris carthusiana	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Dornfarn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Fagus sylvatica	<b>dt. Name</b> Rotbuche
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lycopodium annotinum	<b>dt. Name</b> Sprossender Bärlapp
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Molinia caerulea	<b>dt. Name</b> Blaues Pfeifengras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Oxalis acetosella	<b>dt. Name</b> Wald-Sauerklee
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Picea abies	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pinus sylvestris	<b>dt. Name</b> Wald-Kiefer
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Polytrichum commune	<b>dt. Name</b> Gemeines Widertonmoos
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sorbus aucuparia	<b>dt. Name</b> Vogelbeere
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Bodensaurer Nadelwald, Karboden am Herrenwieser See -**  
**17315311300069**

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Sphagnum spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vaccinium myrtillus	<b>dt. Name</b>	Heidelbeere
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Bodensaurer Nadelwald, Kernzone Nationalpark Schwarzwald**  
**„Hoher Ochsenkopf“ Tannenwald - 17315311300070**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300070  
**Erfassungseinheit Name** Bodensaurer Nadelwald, Kernzone Nationalpark Schwarzwald „Hoher Ochsenkopf“ Tannenwald  
**LRT/(Flächenanteil):** 9410 - Bodensaure Nadelwälder (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7315554113	<b>Feld Nr.</b>	7315554113
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	14067
<b>Kartierer</b>	Knettel, Doris	<b>Erfassungsdatum</b>	06.07.2013
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Der Lebensraumtyp Bodensaurer Nadelwald, der ehemals Teil des Bannwaldes Hoher Ochsenkopf war, liegt nun in der Kernzone des Nationalpark Schwarzwald. Entsprechend den Bestimmungen des Nationalparkgesetzes vom 28.11.2013, wird in der Kernzone das Wirken der natürlichen Umweltkräfte und die Dynamik der Lebensgemeinschaften weitgehend frei von Eingriffen durch den Menschen gewährleistet.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	keine Beeinträchtigungen
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Der Lebensraumtyp [9410] befindet sich in einem hervorragenden Erhaltungszustand A. Das Arteninventar ist sehr naturnah mit hohem Struktureichtum. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor. Insgesamt ist der Fortbestand des Lebensraumtyps langfristig gesichert.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Abies alba	<b>dt. Name</b> Weiß-Tanne
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Betula pendula	<b>dt. Name</b> Hänge-Birke
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Blechnum spicant	<b>dt. Name</b> Rippenfarn
------------------------------------	----------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Bodensaurer Nadelwald, Kernzone Nationalpark Schwarzwald**  
**„Hoher Ochsenkopf“ Tannenwald - 17315311300070**

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Calluna vulgaris	<b>dt. Name</b>	Heidekraut
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia flexuosa	<b>dt. Name</b>	Draht-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dicranum scoparium	<b>dt. Name</b>	Besen-Gabelzahnmoos
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dryopteris dilatata	<b>dt. Name</b>	Breitblättriger Dornfarn
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lycopodium annotinum	<b>dt. Name</b>	Sprossender Bärlapp
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Picea abies	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pinus sylvestris	<b>dt. Name</b>	Wald-Kiefer
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Polytrichum formosum	<b>dt. Name</b>	Schönes Frauenhaarmoos
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pteridium aquilinum	<b>dt. Name</b>	Adlerfarn
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Bodensaurer Nadelwald, Kernzone Nationalpark Schwarzwald**  
**„Hoher Ochsenkopf“ Tannenwald - 17315311300070**

12.05.2020

<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rhytidiadelphus loreus	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sorbus aucuparia	<b>dt. Name</b>	Vogelbeere
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sphagnum spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Vaccinium myrtillus	<b>dt. Name</b>	Heidelbeere
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Vaccinium vitis-idaea	<b>dt. Name</b>	Preiselbeere
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Schrambach SO Forbach - 17315311300071

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300071  
**Erfassungseinheit Name** Schrambach SO Forbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (60%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	7316309693
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	4112
<b>Kartierer</b>	Ullrich, Thomas	<b>Erfassungsdatum</b>	26.06.2009 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 1

**Beschreibung** Tiefeingeschnittenes Waldtal mit Sukzessionswäldern oder Fichtenaufforstungen bestockt. Naturbelassener Bergbach mit relativ geringem Gefälle. Im SO (Oberlauf) mit Bacheschenauwald, später mit Haselgebüsch und schmalen Erlensaum neben Fichtenaufforstung. Unterlauf vorwiegend mit Erle. Einmündung eines kleinen Baches mit quelligen Randbereichen, der die oberen Wiesen entwässert (weiterer Biotop). Mächtige Stützmauern an der Schrambergsschleife, am Rande der Bachschleife und an der Schifferstraße. Bergbach mit blockigem, grusigem ca. 1m breitem Bachbett. Abschnittsweise Gumpen. Im O unterhalb des Waldegges Anklänge an Ahorn-Eschen-Schatthangwald.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Alte Flößereibauten. Begleitender Rückeweg am Oberlauf.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 814 Expansive Pflanzenart **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b>	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b>
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>





**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Schrambach SO Forbach - 17315311300071**

12.05.2020

<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	
<b>Zus. Quelle</b>		
<b>wiss. Name</b>	Carex remota	<b>dt. Name</b> Winkel-Segge
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	
<b>Zus. Quelle</b>		
<b>wiss. Name</b>	Chrysosplenium alternifolium	<b>dt. Name</b> Wechselblättriges Milzkraut
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	
<b>Zus. Quelle</b>		
<b>wiss. Name</b>	Chrysosplenium oppositifolium	<b>dt. Name</b> Gegenblättriges Milzkraut
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	
<b>Zus. Quelle</b>		
<b>wiss. Name</b>	Circaea lutetiana	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Hexenkraut
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	
<b>Zus. Quelle</b>		
<b>wiss. Name</b>	Corylus avellana	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Hasel
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	
<b>Zus. Quelle</b>		
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	
<b>Zus. Quelle</b>		
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	
<b>Zus. Quelle</b>		
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	
<b>Zus. Quelle</b>		
<b>wiss. Name</b>	Impatiens noli-tangere	<b>dt. Name</b> Rührmichnichtan
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	
<b>Zus. Quelle</b>		

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Schrambach SO Forbach - 17315311300071**

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Ranunculus aconitifolius	<b>dt. Name</b>	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung		
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Stellaria nemorum s. l.	<b>dt. Name</b>	Wald-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung		
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung		
<b>Zus. Quelle</b>			

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Murg von Kirschbaumwasen bis Forbach - 17315311300072

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 17315311300072  
**Erfassungseinheit Name** Murg von Kirschbaumwasen bis Forbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (70%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 7316322193  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 217875  
**Kartierer** Ullrich, Thomas **Erfassungsdatum** 07.07.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 1

**Beschreibung** Murg zwischen Stausee-Ende Kirschbaumwasen und Staubeginn Forbach: Stark verblocktes Flußbett aus großen Felsen und Steinen, stellenweise auch anstehender Fels, meist als Rippen und Platten. Ruhigere Abschnitte wechseln mit Abbrüchen mit über 40 % Gefälle. Durch Kraftwerksregulierung mit stark schwankenden Wasserständen, jedoch ist naturnahe incl. Hochwasserereignisse gegeben. Bei Niedrigwasser/Restwasser stellt sich das Flußbett als riesige Geröllhalde mit kleinen Rinnsalen und Gumpen dar, mit größeren Kies- und Sandbänken. Fast ständig flußbegleitender Erlenstreifen/Galeriewald.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gesamt: B

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 510 Freizeit/Erholung **Grad** 2 **mittel**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Nasturtium officinale	<b>dt. Name</b> Echte Brunnenkresse
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Murg von Kirschbaumwasen bis Forbach - 17315311300072

12.05.2020

<p><b>Häufigkeit</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>	<p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Carex remota</p> <p><b>Häufigkeit</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Winkel-Segge</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Chaerophyllum hirsutum</p> <p><b>Häufigkeit</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Berg-Kälberkropf</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Corylus avellana</p> <p><b>Häufigkeit</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliche Hasel</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa</p> <p><b>Häufigkeit</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria</p> <p><b>Häufigkeit</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Mädesüß</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior</p> <p><b>Häufigkeit</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Impatiens noli-tangere</p> <p><b>Häufigkeit</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Rührmichnichtan</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Lysimachia nemorum</p> <p><b>Häufigkeit</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Hain-Gilbweiderich</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Petasites hybridus</p> <p><b>Häufigkeit</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliche Pestwurz</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Murg von Kirschbaumwasen bis Forbach - 17315311300072

12.05.2020

---

**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Phalaris arundinacea  
**Häufigkeit**  
**Status**  
**Quelle** Waldbiotopkartierung  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Rohr-Glanzgras  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Prunus padus  
**Häufigkeit**  
**Status**  
**Quelle** Waldbiotopkartierung  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Gewöhnliche Traubenkirsche  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Ranunculus aconitifolius  
**Häufigkeit**  
**Status**  
**Quelle** Waldbiotopkartierung  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Salix eleagnos  
**Häufigkeit**  
**Status**  
**Quelle** Waldbiotopkartierung  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Lavendel-Weide  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Salix viminalis  
**Häufigkeit**  
**Status**  
**Quelle** Waldbiotopkartierung  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Korb-Weide  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Stellaria nemorum s. l.  
**Häufigkeit**  
**Status**  
**Quelle** Waldbiotopkartierung  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Wald-Sternmiere  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Ulmus laevis  
**Häufigkeit**  
**Status**  
**Quelle** Waldbiotopkartierung  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Flatter-Ulme  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Urtica dioica s. l.  
**Häufigkeit**  
**Status**  
**Quelle** Waldbiotopkartierung  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Große Brennessel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Viburnum opulus  
**Häufigkeit**  
**Status**  
**Quelle** Waldbiotopkartierung  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Gewöhnlicher Schneeball  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Streuobstbestand auf der Sommerseite Neusatz -**  
**27315311300002**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300002  
**Erfassungseinheit Name** Streuobstbestand auf der Sommerseite Neusatz  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	T3
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2476
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	10.05.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Steile südexponierte Hangfläche mit am Oberhang lückigem, am Unterhang dichterem Streuobstbestand. Es handelt sich um eine mäßig artenreiche Glatthaferwiese typischer Standorte im Übergang zur Berg-Glatthaferwiese. Aufgrund der Verteilung und Beschattung der Obstbäume wirkt der Oberhang magerer und niedrigwüchsiger, der Unterhang dagegen hochwüchsiger und dichter. Der Bestand ist sehr grasreich, dabei bilden Feld-Hainsimse, Ruchgras, Rotstraußgras, Rotschwingel und Wolliges Honiggras einen dichten Grasfilz aus. Die Schicht der Obergräser ist mäßig dicht und besteht überwiegend aus Glatthafer. Krautige Magerkeitszeiger sind nicht häufig aber regelmäßig anzutreffen. Am auffallendsten ist dabei die Hain-Flockenblume, seltener ist der Knollige Hahnenfuß. Im zentralen Bereich sehr magere Ausprägung mit großem Bestand der Zypressen-Wolfsmilch. Ansonsten kommen nur weitverbreitete und nicht wertgebende Arten wie Wiesen-Schafgarbe, Große Pimpernell und Weißes Labkraut regelmäßiger vor. Als Störzeiger kommen Einjähriger Feinstrahl und Gewöhnlicher Beifuß auf ehemaligen Störstellen vor. Als Brachezeiger ist das Gefleckte Johanniskraut regelmäßig und Gehölzaufwuchs (*Prunus spec.*) vereinzelt zu finden. Die Fläche wird noch regelmäßig gemäht, aufgrund der Steilheit des Geländes aber wohl nicht mehr vollständig abgeräumt, dies zeigt sich an der Ausbildung einer stellenweise dichten Streuauflage. Im östlichen Bereich wurden Trockenmauern freigestellt, dabei Gehölze und Brombeeren gerodet. Eine Wiesennarbe ist hier derzeit nicht vorhanden, die Vegetation besteht aus ruderalen Arten. Dieser Bereich wurde ausgegrenzt.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Lebensraumtypisches Artenspektrum deutlich verarmt, Störzeiger in beeinträchtigender Menge, keine Einsaatarten feststellbar
<b>Habitatstruktur</b>	C	Deutliche Schichtung des Bestandes zum Aufnahmezeitpunkt nicht erkennbar, der Standort ist mager, die ehemalige Terrassenstrukturen mit alten Trockenmauern vor allem am Unterhang, Pflege bzw. Nutzung aufgrund der Steilheit erschwert
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreiche, magere Wiesenfläche mit ungünstiger Pflegesituation in durchschnittlichem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7314 (100%)

**Nutzungen**  
 410 Mahd  
 711 Streuobstbau, lichter Bestand (Einzelbäume/Reihe)

**Beeinträchtigungen** 211 Fehlendes Abräumen **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Streuobstbestand auf der Sommerseite Neusatz -**  
**27315311300002**

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Artemisia vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Beifuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Cardamine hirsuta	<b>dt. Name</b> Behaartes Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carex muricata agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Sparrige Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Erigeron annuus	<b>dt. Name</b> Einjähriger Feinstrahl
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Streuobstbestand auf der Sommerseite Neusatz -**  
**27315311300002**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hypericum perforatum	<b>dt. Name</b> Echtes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpernell
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Prunus spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Streuobstbestand auf der Sommerseite Neusatz -**  
**27315311300002**

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Ranunculus bulbosus	<b>dt. Name</b>	Knolliger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosella	<b>dt. Name</b>	Kleiner Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia angustifolia s. l.	<b>dt. Name</b>	Schmalblättrige Futterwicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magerwiese auf der Sommerseite Neusatz - 27315311300003**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300003  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese auf der Sommerseite Neusatz  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	T2
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	309
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	10.05.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Kleiner Wiesenschlag auf ostexponierter Hangfläche mit mäßig artenreicher Berg-Glatthaferwiese. Der Bestand ist niedrigwüchsig und lückig. Am Unterhang wird der Bestand hoch- und dichtwüchsiger. Bestandsbildend sind die grasartigen Magerkeitszeiger Rotstraußgras, Ruchgras, Rotschwingel und Feldhainsimse. Glatthafer und Knaulgras bilden eine lichte Obergrasschicht. Zahlreich auf der Fläche zu finden sind die krautigen Magerkeitszeiger Hain-Flockenblume, Kleines Habichtskraut und Knolliger Hahnenfuß. Als Störzeiger kommen Einjähriger Feinstrahl, Echtes Johanniskraut und auffallend häufig die Sparrige Segge vor. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen. Die Fläche wird regelmäßig gemäht.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Das Lebensraumtypische Artenspektrum ist deutlich verarmt, Störzeiger kommen in beeinträchtigender Menge vor, Einsaatarten sind nicht vorhanden.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Die typische Schichtung einer Magerwiese ist vorhanden, der Standort ist mager, die Pflegesituation noch günstig
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Insgesamt artenarme Wiesenfläche mit gut ausgeprägten Habitatstrukturen in gutem Erhaltungszustand

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100.001%)

**TK-Blatt** 7314 (100.001%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese auf der Sommerseite Neusatz - 27315311300003

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex muricata agg. <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Sparrige Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Clinopodium vulgare <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wirbeldost <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Daucus carota <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wilde Möhre <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Erigeron annuus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Einjähriger Feinstrahl <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Fragaria vesca <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>dt. Name</b> Wald-Erdbeere <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese auf der Sommerseite Neusatz - 27315311300003

12.05.2020

<p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Galium album</p> <p><b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella</p> <p><b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Holcus lanatus</p> <p><b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Hypericum perforatum</p> <p><b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Echtes Johanniskraut</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Luzula campestris</p> <p><b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Hasenbrot</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga</p> <p><b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Kleine Pimpernell</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata</p> <p><b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus</p> <p><b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Rumex acetosa</p> <p><b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese auf der Sommerseite Neusatz - 27315311300003

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosella	<b>dt. Name</b>	Kleiner Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia hirsuta	<b>dt. Name</b>	Rauhaarige Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Galeriewald am Muhrbach - 27315311300004

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300004  
**Erfassungseinheit Name** Galeriewald am Muhrbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (70%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	T5
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m²)</b>	3415
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	10.05.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 1

**Beschreibung** Schmäler meist einreihiger Galeriewald aus vorwiegend mehrstämmigen Schwarzerlen. Vereinzelt sind Bergahorn und Esche in der Baumschicht eingemischt. Die Strauchschicht besteht aus Hasel und Gewöhnlicher Traubenkirsche. Typische Arten der Krautschicht sind Aronstab, Busch-Windröschen, Hain-Rispengras und Berg-Goldnessel. Der Bach selbst ist naturnah, nur an wenigen Stellen sind Uferverbauungen meist älteren Ursprungs zu entdecken. Die Bachsohle ist sandig-kiesig und sehr blockreich. Vereinzelt finden sich auf den Blöcken flutende Wassermoose. Der Lebensraumtyp Fließgewässer mit flutender Wasservegetation wurde in einem Nebenbogen erfasst. Ein Totfund auf dem Fahrweg belegt das Vorkommen des Feuer-Salamanders.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	Gesellschaftsuntypische Arten sind in der Baumschicht nicht zu beobachten. Im schmalen Bestand kann keine Verjüngung beobachtet werden, die Bodenvegetation ist eingeschränkt vorhanden.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Totholz- und Habitatbäume kommen nur in geringem Umfang vor, der Wasserhaushalt ist weitgehend natürlich.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Für den Naturraum typischer Auwald in hervorragendem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (89.478%)  
 212 Ortenau-Bühler Vorberge (10.522%)

**TK-Blatt** 7314 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 322 Uferbefestigung **Grad** 1 schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Galeriewald am Muhrbach - 27315311300004**

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arum maculatum <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Aronstab <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Athyrium filix-femina <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Frauenfarn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Caltha palustris <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Dotterblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cardamine amara <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bitteres Schaumkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Corylus avellana <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Hasel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lamium montanum <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Berg-Goldnessel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa nemoralis <b>Häufigkeit</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Rispengras <b>Anzahl Individuen</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Galeriewald am Muhrbach - 27315311300004

12.05.2020

---

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Prunus padus

**Häufigkeit**

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name** Gewöhnliche Traubenkirsche

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Galeriewald am Muhrbach - 27315311300004**

12.05.2020

---

1. Nebenbogen: 3260 (30%)

---

<b>Nebenbogen Nummer:</b>	-	<b>LRT/(Flächenanteil):</b>	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (30%)
---------------------------	---	-----------------------------	---

---

<b>Beschreibung</b>	Naturnaher Bachlauf des Muhrbachs. Auf Blöcken Vorkommen von flutenden Wassermoosen mit geringen Deckungswerten.
---------------------	--

---

**Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Wassermoose mit geringen Deckungswerten
<b>Habitatstruktur</b>	B	Angaben zur Gewässergüteklasse liegen keine vor, Gewässermorphologie weitgehend natürlich.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Naturnaher Bachlauf mit Wassermoosen in gutem Erhaltungszustand.

---

**Beeinträchtigung Nebenbogen**

---

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Silikاتفelsen auf der Sommerseite Neusatz - 27315311300005**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300005  
**Erfassungseinheit Name** Silikاتفelsen auf der Sommerseite Neusatz  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikاتفelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	T6
<b>Teilflächenanzahl:</b>	4	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	501
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	10.05.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Es handelt sich um vier Felsbildungen auf der Sommerseite Neusatz. Bei der westlichsten Teilfläche handelt es sich um einen künstlich freigelegten Felsen entlang des Wegs. Bei den drei anderen handelt es sich um natürliche Felsbildungen. Die zwei östlichen Felsbildungen liegen im Bereich, der dort umgesetzten Maßnahmen zur Sicherung und Freilegung von Trockenmauern und profitieren dabei von den durchgeführten Rodungsmaßnahmen. Die vierte Felsbildung liegt etwas versteckter und wird von randlichen Gehölzen und einwachsenden Brombeeren überschirmt. Die Höhen der Felsen schwanken zwischen 4 und 12 Metern. Typische Arten sind neben nicht näher angesprochenen Moosen und Flechten, Farne wie Schwarzer Strichfarn, Schwarzstieliger Strichfarn und Gewöhnlicher Tüpfelfarn. An kleinen Ansammlungen mit grusigem Substrat wachsen Berg-Sandrapünzchen, Kleines Habichtskraut, Salbei-Gamander und Weißer Mauerpfeffer. Auf den Felskronen stocken vereinzelt Gehölze, einige Bereiche werden von seitlich einwachsenden Brombeeren überwachsen.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist eingeschränkt vorhanden, als Störzeiger können beschattende Gehölze sowie das Überwachsen mit Brombeeren gewertet werden.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Die Standorte sind mit Ausnahme der westlichen Fläche weitgehend natürlich, die Strukturen eingeschränkt vorhanden.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Felsbildungen in gutem Erhaltungszustand

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (84.302%)  
 212 Ortenau-Bühler Vorberge (15.697%)

**TK-Blatt** 7314 (99.999%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Asplenium adiantum-nigrum	<b>dt. Name</b> Schwarzer Strichfarn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Asplenium trichomanes	<b>dt. Name</b> Schwarzstieliger Strichfarn

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Silikاتفelsen auf der Sommerseite Neusatz - 27315311300005

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Betula pendula <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hänge-Birke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Corylus avellana <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Hasel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cytisus scoparius <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Besenginster <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Deschampsia flexuosa <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Draht-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hedera helix <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Efeu <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Jasione montana <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Berg-Sandrapunzel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Polypodium vulgare <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Tüpfelfarn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rubus fruticosus agg. <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Brombeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Silikاتفelsen auf der Sommerseite Neusatz - 27315311300005

12.05.2020

---

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Sedum album	<b>dt. Name</b> Weiße Fetthenne
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Teucrium scorodonia	<b>dt. Name</b> Salbei-Gamander
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Silikatschutthalde auf der Sommerseite Neusatz - 27315311300006

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300006  
**Erfassungseinheit Name** Silikatschutthalde auf der Sommerseite Neusatz  
**LRT/(Flächenanteil):** 8150 - Silikatschutthalden (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	T7	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	442	
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	10.05.2017	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Kleinflächige, südexponierte Silikatschutthalde zwischen Trockenmauerkomplex und dem asphaltierten Fahrweg am Talgrund. Im Westen grenzt die Halde an eine größere Felsbildung an. Typische Vegetation der Blöcke sind Moose und Flechten, charakteristische Gefäßpflanzen fehlen weitgehend. Nur mit wenigen Exemplaren kommt der Salbei-Gamander vor. Die Blockhalde wird vor allem am West- und Nordrand von Gehölzen wie Esche, Hasel, Wald-Geißblatt und Brombeeren überwachsen, die zum Aufnahmezeitpunkt auf den Stock gesetzt bzw. zurückgeschnitten waren.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Das Arteninventar ist deutlich verarmt, Störzeiger sind in stark beeinträchtigender Menge vorhanden.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Der Standort und das Relief sind weitgehend natürlich, eine natürliche Dynamik ist nicht mehr vorhanden.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Vegetationsarme Silikatschutthalde in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7314 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession      **Grad** 3      stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Corylus avellana	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Hasel
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Deschampsia flexuosa	<b>dt. Name</b> Draht-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Silikatschutthalde auf der Sommerseite Neusatz -  
27315311300006

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b> Dryopteris carthusiana <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Dornfarn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

---

<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

---

<b>wiss. Name</b> Lonicera periclymenum <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Geißblatt <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	--

---

<b>wiss. Name</b> Rubus fruticosus agg. <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Brombeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

---

<b>wiss. Name</b> Sedum rupestre <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Felsen-Fetthenne <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Teucrium scorodonia <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Salbei-Gamander <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese bei Neusatz-Bach, Teil 1 - 27315311300007

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300007  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiese bei Neusatz-Bach, Teil 1  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** T9  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 1428  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 10.05.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Ebene Wiesenfläche östlich einer Wasserfassung mit artenreicher Berg-Glatthaferwiese. Die Wiese ist niedrigwüchsig und lückig. Gegen die Wasserfassung im Westen und den angrenzenden Gehölzbeständen im Norden und Osten wird die Vegetation etwas dichter und hochwüchsiger. Im Südosten grenzt ein dichter Sukzessionsbestand der Zitterpappel, der auf ehemals artenreichem Grünland stockt, an. Die Schicht der Obergräser ist lückig und besteht aus Glatthafer, Wiesenschwingel und Knautgras. Aspekt prägend ist die Schicht der Mittelgräser mit Rotstraußgras, Ruchgras, Rotschwingel und Feld-Hainsimse. Häufig vorkommende krautige Magerkeitszeiger sind Wiesen-Flockenblume, Teufelsabbiss, Heilziest und Blutwurz. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen. Als Besonderheit ist das Vorkommen des Stattlichen Knabenkrauts mit über 15 Exemplaren zu nennen. Die Fläche wird regelmäßig genutzt. Im Aufnahmejahr war die Fläche Ende Mai gemulcht. Am Waldrand beim Orchideenstandort waren Bienenkästen aufgestellt. Beeinträchtigt ist die Fläche weiterhin durch tiefe Wühlschäden durch Wildschweine.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	A	Das Arteninventar ist nahezu vollständig erhalten, Störzeiger besitzen nur geringe Deckungswerte, Einsaatarten sind keine zu beobachten.
<b>Habitatstruktur</b>	A	Magerwiese mit typischer Schichtung auf mageren Standort mit regelmäßiger Mahd.
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Deutliche Beeinträchtigungen an der Wiesenarabe durch Wühlschäden, Beeinträchtigung durch Mulchschnitt
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Wiesenfläche mit im Kernbereich hervorragendem Erhaltungszustand, aufgrund der zugehörigen beschatteten Bereiche am Gehölzrand und der hochwüchsigen, artenärmeren Bereiche bei der Wasserfassung ist die Fläche insgesamt in einem guten Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7314 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 210 Mulchen **Grad** 1 schwach  
 672 Bienenstand **Grad** 1 schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magere Wiese bei Neusatz-Bach, Teil 1 - 2731531130007**

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Betula pendula <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hänge-Birke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Carex caryophylla <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Frühlings-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Carex pallescens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bleiche Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
--	---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magere Wiese bei Neusatz-Bach, Teil 1 - 27315311300007**

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Hieracium spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Orchis mascula	<b>dt. Name</b> Stattliches Knabenkraut

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magere Wiese bei Neusatz-Bach, Teil 1 - 27315311300007**

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpernell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla argentea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Silberfingerkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stachys officinalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Heilziest <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Succisa pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Teufelsabbiß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese bei Neusatz-Bach, Teil 1 - 27315311300007

12.05.2020

---

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Pfeifengraswiese bei Neusatz-Bach - 27315311300008

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300008  
**Erfassungseinheit Name** Pfeifengraswiese bei Neusatz-Bach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6410 - Pfeifengraswiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** T44  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 3548  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 29.05.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Floristisch schwer einstuftbarer Bestand auf schwach nach Norden geneigter Fläche. Der Bestand ist von Wald gesäumt, nach Norden besteht ein schmaler Zugang, nach Süden am Oberhang geht der Bestand in eine magere Wiese über. Als Besonderheit ist das gehäufte Vorkommen des Färberginsters zu werten. Dazwischen kommen Heilziest, Großer Wiesenknopf und Teufelsabbiss häufig und regelmäßig vor. Etwas seltener sind als weitere Kennarten Pfeifengras, Hirsen-Segge und Bleiche Segge. Regelmäßig zu finden sind weitere Arten mageren Grünlands wie Gewöhnliche Kreuzblume, Pillen-Segge, Blutwurz, Dreizahn, Zittergras und Kleines Habichtskraut sowie das typische Arteninventar des mesophilen Grünlands. Sehr häufig ist dabei die Hain-Flockenblume. An feuchteren Stellen ist die Spitzblütige Binse zu finden, an verdichteten Stellen wachsen Flatterbinse und Knäuel-Binse. Als bemerkenswerte, wertgebende Arten ist der große Bestand des Gefleckten Knabenkrauts sowie wie das Vorkommen der Thymian-Seide zu nennen. Aufgrund des Arteninventars kann die Fläche als Pfeifengraswiese bodensaurer Standorte mit Übergängen zu Borstgrasrasen angesprochen werden. An der Nordostecke findet sich ein großer Bestand des Adlerfarns, der nicht auskartiert wurde. Störend ist weiterhin das Aufkommen von einzelnen Gehölzen. Als weitere Beeinträchtigung sind die Wühlschäden durch Wildschweine zu nennen. Faunistisch interessant ist die Fläche durch das Vorkommen des Warzenbeißers und der beiden Wiesenknopf-Ameisenbläulinge. Die Fläche wird regelmäßig gemäht.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	Sehr artenreiche Fläche mit einer Überlagerung von Arten verschiedener Pflanzengesellschaften, wesentlicher Störzeiger ist der Adlerfarn
<b>Habitatstruktur</b>	B	Typische Struktur auf magerem Standort (Lage im Bereich einer Wasserfassung) mit guter Pflege, die durch eine Bekämpfung des Adlerfarns ergänzt werden sollte.
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Deutliche Beeinträchtigungen an der Wiesennarbe durch Wühlschäden
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiche Pfeifengraswiese mit beeinträchtigenden Anteilen von Störzeigern in gutem Erhaltungszustand, der bei entsprechender Behandlung der Störzeiger verbessert werden kann.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7314 (30.119%)  
7315 (69.881%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 3 stark  
814 Expansive Pflanzenart 2 mittel

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	dt. Name	Anzahl Individuen
Anemone nemorosa	Busch-Windröschen	
Häufigkeit		zahlreich, viele

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Pfeifengraswiese bei Neusatz-Bach - 27315311300008

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex pallescens	<b>dt. Name</b> Bleiche Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex panicea	<b>dt. Name</b> Hirsen-Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex pilulifera	<b>dt. Name</b> Pillen-Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylorhiza maculata s. l.	<b>dt. Name</b> Geflecktes Knabenkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Genista tinctoria	<b>dt. Name</b> Färber-Ginster
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hieracium umbellatum	<b>dt. Name</b> Doldiges Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Pfeifengraswiese bei Neusatz-Bach - 27315311300008

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Molinia caerulea agg. <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Pfeifengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Populus tremula <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Espe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
---	--



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Pfeifengraswiese bei Neusatz-Bach - 27315311300008

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pteridium aquilinum	<b>dt. Name</b> Adlerfarn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Quercus spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stachys officinalis	<b>dt. Name</b> Heilziest
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Succisa pratensis	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Teufelsabbiß
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Viola riviniana	<b>dt. Name</b> Hain-Veilchen
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese bei Neusatz-Bach, Teil 2 - 27315311300009

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300009  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiese bei Neusatz-Bach, Teil 2  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** T45  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 3738  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 29.05.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Von Wald umgebener, leicht nach Norden geneigter Wiesenschlag mit artenreicher Berg-Glatthaferwiese im Übergang zur Rotschwengel-Rotstraußgras-Magerwiese. Im Norden grenzt eine Pfeifengraswiese an - der Übergang zu dieser ist fließend. Insgesamt ist der Bestand niedrigwüchsig und lückig, vor allem in Waldrandnähe auch sehr lückig und dort mit einer dichten Moosschicht ausgestattet. Die Schicht der Obergräser fällt weitgehend aus. Die Grasschicht wird von Mittelgräsern wie Rotstraußgras, Ruchgras, Rotschwengel, Wolliges Honiggras und Feld-Hainsimse gebildet. Häufige krautige Magerkeitszeiger sind Hain-Flockenblume, Busch-Windröschen, Gewöhnlicher Hornklee und Kleiner Klappertopf sowie die Magerrasenart Blutwurz. Im Übergangsbereich zur Pfeifengraswiese kommen Heilziest, Teufelsabbiss, Großer Wiesenknopf und Geflecktes Knabenkraut zahlreich vor. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen. Als Störzeiger ist Geflecktes Johanniskraut, Flatterbinse sowie der vereinzelte Gehölzaufwuchs zu werten. Die Fläche wird regelmäßig gemäht. Deutliche Beeinträchtigungen bestehen durch Wühlschäden von Wildschweinen, zur Einebnung wurde die Fläche geschleppt.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	Artenreiche Fläche mit einigen Störzeigern
<b>Habitatstruktur</b>	B	Typische Wiesenstruktur, fehlende Obergrasschicht auf magerem Standort mit natürlichem Relief, Einsaarten kommen nicht vor.
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Deutliche Beeinträchtigungen an der Wiesenarbe durch Wühlschäden
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiche Wiesenfläche, trotz der artenärmeren Teile in Waldrandnähe und der massiven Wühlschäden, in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 3 **stark**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Achillea ptarmica	<b>dt. Name</b> Sumpf-Schafgarbe
-------------------------------------	----------------------------------

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magere Wiese bei Neusatz-Bach, Teil 2 - 27315311300009**

12.05.2020

<p><b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Agrostis capillaris  <b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Rotes Straußgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Ajuga reptans  <b>Häufigkeit</b>    etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Kriechender Günsel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Anemone nemorosa  <b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Busch-Windröschen  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Anthoxanthum odoratum  <b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Gewöhnliches Ruchgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Carex pallescens  <b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Bleiche Segge  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Centaurea nigra subsp. nemoralis  <b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Hain-Flockenblume  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Dactylorhiza maculata s. l.  <b>Häufigkeit</b>    etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Geflecktes Knabenkraut  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Festuca rubra  <b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Echter Rotschwingerl  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Fraxinus excelsior  <b>Häufigkeit</b>    etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Gewöhnliche Esche  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    ja</p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese bei Neusatz-Bach, Teil 2 - 27315311300009

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Hieracium umbellatum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Doldiges Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Juncus effusus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flatter-Binse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpernell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magere Wiese bei Neusatz-Bach, Teil 2 - 27315311300009**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stachys officinalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Heilziest <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Succisa pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Teufelsabbiß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magerweide bei Neusatzeck - 27315311300010

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300010  
**Erfassungseinheit Name** Magerweide bei Neusatzeck  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	T10
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	4991
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	10.05.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Es handelt sich um eine mäßig artenreiche, von Zebu-Rindern beweidete Berg-Glatthaferwiese. Der Bestand ist gezäunt und wird nach Aussagen des Besitzers seit 1975 mit Rindern und Schafen beweidet. Die Fläche ist leicht nach Süden geneigt, im südlichen Teil quert eine Senkenstruktur. Zum Aufnahmezeitpunkt Anfang Mai war die Fläche beweidet und die Vegetation kurz abgefressen. Die Ansprache der Arten war dadurch erschwert. Durch den Tritt der Tiere besitzt die Vegetationsnarbe einen lückigen Charakter. Häufige Grasarten sind Rotstraußgras, Ruchgras und Rotschwingel. Als typische krautige Magerkeitszeiger kommen Kleines Habichtskraut, Gewöhnliches Ferkelkraut, Gewöhnlicher Thymian und Knolliger Hahnenfuß häufig vor. Zahlreich sind die für Weiden typischen Arten wie Gewöhnliches Gänseblümchen, Weißklee, Kriechender Hahnenfuß, Quendelblättriger- und Acker-Ehrenpreis. An verdichteten Störstellen wachsen Flatterbinsen und vereinzelt auch Gewöhnliche Ackerkratzdistel. In Nord-Süd-Richtung wird die Fläche von einer Stromleitung gequert.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Mäßig artenreiche Fläche mit deutlichen Anteilen von Arten der Magerweiden. Störzeiger vor allem in Bereichen von Tritt- und Verdichtungsstellen.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Strukturen deutlich durch die Beweidung geprägt. Der Standort ist mager, das Relief kaum verändert, die Nutzung ist für den Lebensraumtyp suboptimal.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	C	In Artenzusammensetzung und Struktur deutlich von der Beweidung geprägte Fläche in durchschnittlichem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerweide bei Neusatzeck - 27315311300010**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Bellis perennis	<b>dt. Name</b>	Ausdauerndes Gänseblümchen
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cerastium holosteoides subsp. vulgare	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Hornkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium vulgare	<b>dt. Name</b>	Lanzett-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b>	Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerweide bei Neusatzeck - 27315311300010**

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Hypericum perforatum	<b>dt. Name</b> Echtes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Poa pratensis	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus	<b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerweide bei Neusatzheck - 27315311300010**

12.05.2020

---

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica arvensis	<b>dt. Name</b> Feld-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica serpyllifolia	<b>dt. Name</b> Quendel-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiese am westlichen Ortsrand Bermersbach -**  
**27315311300011**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300011  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese am westlichen Ortsrand Bermersbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	74 - FNO
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	747
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	12.06.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Nach Süden geneigte Hangfläche oberhalb des Fahrwegs, der ins Scheerbachtal führt. An der Kante zum Weg wird die Fläche durch ein Schopfgebäude, ein Holzlager und einen großen Kirschbaum begrenzt. Holzlager und Schopfgebäude nehmen Teile der Fläche ein. Hangaufwärts endet die Fläche an einer von Gehölzen bestockten Terrassenkante. Der östliche Teil der Fläche war zum Aufnahmezeitpunkt schon gemäht, er ist sehr mager, lückig und niedrigwüchsig. Die westliche Teilfläche war noch ohne Nutzung, dieser Bereich ist deutlich hochwüchsiger und grasreicher. Insgesamt ist die Obergrassschicht sehr licht, sie besteht aus Glatthafer und Knautgras. Vorherrschend sind Unter- und Mittelgräser wie Rotstraußgras, Ruchgras, Zittergras, Rotschwingel und Feld-Hainsimse. Krautige Magerkeitszeiger wie Hain-Flockenblume, Rauer Löwenzahn, Wiesen-Margerite und Gewöhnlicher Hornklee sind regelmäßig zu finden, vor allem auf dem östlichen Teil der Fläche sind Kleines Habichtskraut und Gewöhnlicher Arznei-Thymian häufig. Bemerkenswert ist in diesem Bereich das Vorkommen der Heide-Nelke. Der Wert der Art wird wohl vom Nutzer erkannt, da diese vom ersten Schnitt ausgegrenzt wurde. Als Störzeiger tritt die Lupine in wenigen Exemplaren auf, von den Rändern ist das Vordringen des Adlerfarns zu beobachten. Die Fläche wird noch regelmäßig gemäht, durch die Nutzungsauffassung angrenzender Flächen besteht die Gefahr, dass expansive Arten wie der Adlerfarn auf die Fläche vordringen.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Im Kern artenreiche Fläche, randlich deutliche Zunahme von Störzeigern, Einsaatarten sind keine vorhanden.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Nutzungsbedingt etwas heterogene Fläche, randlich deutlich eingeschränkte Strukturen, noch günstige Pflege
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Kleinflächige Magerwiese in noch gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

<b>Beeinträchtigungen</b>	201 Nutzungsauffassung	<b>Grad</b> 1	schwach
	810 Sukzession	2	mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiese am westlichen Ortsrand Bermersbach -**  
**27315311300011**

12.05.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b>	Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Briza media	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b>	Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dianthus deltooides	<b>dt. Name</b>	Heide-Nelke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiese am westlichen Ortsrand Bermersbach -**  
**27315311300011**

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Holcus mollis	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Leontodon autumnalis	<b>dt. Name</b> Herbst-Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lupinus polyphyllus	<b>dt. Name</b> Vielblättrige Lupine
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiese am westlichen Ortsrand Bermersbach -**  
**27315311300011**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	<b>dt. Name</b>	Kleine Pimpernell
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa pratensis	<b>dt. Name</b>	Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pteridium aquilinum	<b>dt. Name</b>	Adlerfarn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosella	<b>dt. Name</b>	Kleiner Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Solidago canadensis	<b>dt. Name</b>	Kanadische Goldrute
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Stellaria graminea	<b>dt. Name</b>	Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b>	Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Magerwiese am westlichen Ortsrand Bermersbach -  
27315311300011

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia hirsuta	<b>dt. Name</b>	Rauhaarige Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magerwiesen oberhalb der L79 westlich Bermersbach - 27315311300012

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300012  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiesen oberhalb der L79 westlich Bermersbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	88 - FNO
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2492
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	13.06.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Nordexponierte, kleine Wiesenflächen auf einem Hang mit noch erkennbaren alten Terrassenkanten. Bei den Flächen handelt es sich um die Reste eines ehemals größeren Offenlandbereichs, der mittlerweile nach Nutzungsauffassung und damit einhergehender Gehölzsukzession nur noch in Restbeständen erkennbar ist. Es handelt sich um artenreiche Berg-Glatthaferwiesen mit Anteilen von Arten der Magerrasen bodensaurer Standorte. Auf den Flächen kommen einzelne Obstbäume vor. Die Obergrasschicht mit dem Glatthafer ist licht bis mäßig dicht. Prägend ist die Schicht der Unter- und Mittelgräser mit dem auffallend häufigen Rotschwingel. Weitere typische Grasarten sind Rotstraußgras, Ruchgras und Feld-Hainsimse. Als krautige Magerkeitszeiger sind Hain-Flockenblume, Acker-Witwenblume und Wiesen-Margerite bestandsprägend. Die in der Krautschicht häufig vorkommenden Arten wie Kleines Habichtskraut, Gewöhnliche Kreuzblume, Blutwurz und Gewöhnlicher Ehrenpreis zeigen die Nähe zu den Magerrasen. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen. Vor allem an den Rändern aber auch an den Terrassenkanten zeigen sich Störzeiger wie Adlerfarn, Heidelbeere, Brombeere oder der Aufwuchs von Gehölzen. Es herrscht ein kleinteiliges Nutzungsmosaik vor, so dass sich neben gut ausgeprägten Bereichen mit regelmäßiger Mahd auch deutlich unternutzte Streifen finden. Diese sind meist sehr moosreich und weisen einen dichten Grasfilz auf.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	In den Kernbereichen artenreiche Magerwiese, mit deutlicher Zunahme von Störzeigern vor allem an den Rändern, Einsaatarten kommen nicht vor.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Teilweise gut strukturierte Bereiche auf sehr magerem Standort, Pflegesituation in Teilen noch günstig, in anderen schon sehr ungünstig, Flächenzuwegung erschwert.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Aufgrund der gut ausgeprägten Flächenanteile gesamter Bestand noch in gutem Erhaltungszustand, Teilbereiche allerdings in schlechterer Qualität.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd  
711 Streuobstbau, lichter Bestand (Einzelbäume/Reihe)

**Beeinträchtigungen** 201 Nutzungsauffassung **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiesen oberhalb der L79 westlich Bermersbach -**  
**27315311300012**

12.05.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b>	Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b>	Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b>	Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fragaria vesca	<b>dt. Name</b>	Wald-Erdbeere
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiesen oberhalb der L79 westlich Bermersbach -**  
**27315311300012**

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Hieracium lachenalii	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Holcus mollis	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiesen oberhalb der L79 westlich Bermersbach -**  
**27315311300012**

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Quercus spec. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerweide westlich Bermersbach - 27315311300013

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300013  
**Erfassungseinheit Name** Magerweide westlich Bermersbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 89 - FNO  
**Teilflächenanzahl:** 10 **Fläche (m²)** 20167  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 13.06.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Magerweide mit mehreren Teilflächen innerhalb eines großen nordostexponierten Hangkomplexes westlich der Ortslage Bermersbach. Die Flächen werden von den Ziegen des Vereins der Ziegenfreunde Bermersbach beweidet. Das Stall- und Betriebsgebäude des Vereins findet sich am Rand der abgegrenzten Flächen. Die Weiden lassen sich als Rotschwengel-Rotstraußgras-Magerwiesen in mäßig artenreicher Ausprägung ansprechen. Aufgrund der Beweidung fällt die Schicht der Obergräser weitgehend aus. Vorherrschend sind Unter- und Mittelgräser wie Rotstraußgras, Rotschwengel und Ruchgras. Häufige kennzeichnende krautige Magerkeitszeiger sind Wiesen-Glockenblume, Rundblättrige Glockenblume, Hain-Flockenblume, Acker-Witwenblume und Aufrechte Primel. An sehr mageren, flachgründigen Stellen finden sich Übergänge zu den Borstgrasrasen mit den Arten Blutwurz, Kleines Habichtskraut und Harzer Labkraut. Typisch für die Bestände ist die teilweise dicht ausgeprägte Moosschicht. Störzeiger sind Besenginster, Dornfarn, Adlerfarn und Roter Fingerhut. Der Schwerpunkt ihrer Verbreitung sind die Terrassenkanten, wobei die Farnarten auch flächig in die Bestände vordringen können. Insgesamt ist der Bestand sehr niedrigwüchsig wobei die Grasarten deutlich überwiegen. Bemerkenswert ist das Vorkommen des Gefleckten Knabenkrauts mit etlichen Exemplaren. Vereinzelt kommen Obstbäume auf der Fläche vor. Die Nachpflege bzw. die Bekämpfung der Farnarten sollte intensiviert werden.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	Mäßig artenreiche Fläche mit ortsweise hohen Anteilen von Störzeigern, diese in Form von Farnarten auch flächig vorkommend.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Von der Beweidung geprägte Habitatstrukturen, sehr magerer Standort, die Pflege dient der Offenhaltung der Flächen.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Von Ziegen beweideter, großräumiger Hangkomplex mit mageren Weiden in durchschnittlichem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	dt. Name
Achillea millefolium	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerweide westlich Bermersbach - 27315311300013

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Campanula patula <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cirsium palustre <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Kratzdistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cytisus scoparius <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Besenginster <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerweide westlich Bermersbach - 27315311300013

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylorhiza maculata s. l. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Geflecktes Knabenkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Deschampsia flexuosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Draht-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dianthus deltoides <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Heide-Nelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Digitalis purpurea <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Roter Fingerhut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dryopteris carthusiana <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Dornfarn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Fragaria vesca <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Erdbeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium pumilum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Niedriges Labkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerweide westlich Bermersbach - 27315311300013

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Holcus mollis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Primula elatior <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
---	--

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerweide westlich Bermersbach - 27315311300013

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus repens	<b>dt. Name</b> Kriechender Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rubus fruticosus agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Brombeere
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Teucrium scorodonia	<b>dt. Name</b> Salbei-Gamander
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerweide westlich Bermersbach - 27315311300013

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Borstgrasrasen westlich Bermersbach - 27315311300014

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300014  
**Erfassungseinheit Name** Borstgrasrasen westlich Bermersbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	90 - FNO
<b>Teilflächenanzahl:</b>	6	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	3480
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	13.06.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Borstgrasrasen mit mehreren Teilflächen innerhalb eines großen Grünlandkomplexes auf einer nordostexponierten Hangfläche westlich von Bermersbach. Eng verzahnt mit umgebenden, mageren Weiden wachsen die Bestände auf sehr flachgründigen, trockenen Standorten. Die Bestände sind sehr niedrigwüchsig, moosreich und lückig. Das typische Arteninventar besteht aus Harzer Labkraut, Blutwurz, Gewöhnlicher Kreuzblume, Gewöhnlichem Habichtskraut, Berg-Platterbse, Rotstraußgras und Gewöhnlichem Ehrenpreis. Eine Besonderheit ist das Vorkommen des Gefleckten Knabenkrauts. Als Störzeiger kommen Roter Fingerhut, Besenginster sowie Adlerfarn und Dornfarn vor. Der gesamte Hang wird von Ziegen des Vereins der Ziegenfreunde Bermersbach beweidet. Die Nachpflege bzw. die Bekämpfung der Farnarten sollten intensiviert werden.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Bestände mit eingeschränkt vorhandenem Arteninventar, Störzeiger teilweise in beeinträchtigender Menge
<b>Habitatstruktur</b>	B	Typisch strukturierte Bestände, magerer Standort mit günstiger Pflegesituation
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Borstgrasrasen in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession **Grad** 2 mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Borstgrasrasen westlich Bermersbach - 27315311300014

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cytisus scoparius <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Besenginster <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylorhiza maculata s. l. <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Geflecktes Knabenkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Danthonia decumbens <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Dreizahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia flexuosa <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Draht-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Digitalis purpurea <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Roter Fingerhut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dryopteris carthusiana <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Dornfarn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium saxatile <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Harz-Labkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium lachenalii <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Borstgrasrasen westlich Bernersbach - 27315311300014

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lathyrus linifolius <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Berg-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pteridium aquilinum <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Adlerfarn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Teucrium scorodonia <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Salbei-Gamander <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vaccinium myrtillus <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Heidelbeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Verbena officinalis <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Eisenkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magerwiese unterhalb Hefelskopf westlich Bermersbach - 27315311300015

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300015  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese unterhalb Hefelskopf westlich Bermersbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	B5 - FNO
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1062
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	17.05.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Steile, ostexponierte Hangfläche oberhalb der Ortslage Bermersbach. Am Unterhang mit drei Obstbäumen, am Oberhang sehr mager, hier beginnende Sukzession mit Adlerfarn und Besenginster. Im Bereich der Obstbäume ist der Bestand hochwüchsig und artenärmer wie der nicht beschattete Teil der Fläche. Es handelt sich um eine artenreiche Berg-Glatthaferwiese mit Übergängen zu Borstgrasrasen am Oberhang. Der Bestand ist niedrigwüchsig, lückig und moosreich. Die Schicht der Obergräser mit dem führenden Glatthafer ist mäßig dicht. Hohe Deckungswerte besitzt der Rotschwinger, daneben bestimmen Rotstraußgras, Ruchgras und Feld-Hainsimse die Schicht der Unter- und Mittelgräser. Häufige krautige Magerkeitszeiger sind Wiesen-Margerite, Hain-Flockenblume und Acker-Witwenblume. Mit Gewöhnlicher Kreuzblume, Heide-Nelke, Blutwurz, Kleinem Habichtskraut und Gewöhnlichem Arznei-Thymian sind Arten der Magerrasen regelmäßig in der Fläche vertreten. Die Fläche wird gemäht und abgeräumt.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Sehr magere, artenreiche Wiese mit wenigen Störzeigern, allerdings beginnender Sukzession am Oberhang.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Typische Wiesenstruktur, magerer Standort, günstige Pflegesituation
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiche Magerwiese in sehr guter Ausprägung mit gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiese unterhalb Hefelskopf westlich Bernersbach -**  
**27315311300015**

12.05.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula patula	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b>	Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cytisus scoparius	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Besenginster
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Danthonia decumbens	<b>dt. Name</b>	Dreizahn
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dianthus deltooides	<b>dt. Name</b>	Heide-Nelke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b>	Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiese unterhalb Hefelskopf westlich Bernersbach -**  
**27315311300015**

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	--

---

<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	--

---

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

---

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b>
---	--

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiese unterhalb Hefelskopf westlich Bermersbach -**  
**27315311300015**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Prunus spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pteridium aquilinum	<b>dt. Name</b> Adlerfarn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus	<b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese unterhalb Hefelskopf westlich Bermersbach -  
27315311300015

12.05.2020

---

**wiss. Name** Vicia cracca

**Häufigkeit** zahlreich, viele

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name** Vogel-Wicke

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** ja

**Zus. Quelle**

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Trockene Heiden bei Bermersbach - 27315311300016

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300016  
**Erfassungseinheit Name** Trockene Heiden bei Bermersbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 4030 - Trockene Heiden (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** B17 - FNO tw  
**Teilflächenanzahl:** 8 **Fläche (m²)** 2588  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 14.06.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Es handelt sich um mehrere kleine Flächen auf Sonderstandorten wie trockenen Geländerücken, übererdeten Lesesteinhaufen oder Bereichen um alte Terrassenkanten. Charakteristische und meist die Bestände prägende Art ist die Heidelbeere. Seltener sind Heidekraut und Heide-Ginster. Durchsetzt sind die Zwergstrauchbestände von Arten der Magerrasen wie Blutwurz, Harzer Labkraut, Drahtschmiele, Kleines Habichtskraut, Echter Ehrenpreis oder Dreizahn. Offene Stellen weisen meist eine dichte Moosschicht auf. Störzeiger sind Gehölze wie Faulbaum, einzelne jüngere Eichen, Brombeeren oder Farne wie Adlerfarn und Dornfarn. Einige der Bestände liegen innerhalb der von Ziegen beweideten Flächen. Bei anderen Flächen ist keine aktive Nutzung erkennbar.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	Das lebensraumtypische Artenspektrum ist eingeschränkt vorhanden, Störzeiger teilweise in beeinträchtigender Menge
<b>Habitatstruktur</b>	B	Strukturell gut ausgeprägte Bestände, Verjüngung ist zu beobachten, einzelne Teilflächen mit überalterten Beständen, sehr magere Standorte, Pflegesituation bei beweideten Flächen günstig.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Trockene Heiden auf mehrere Teilflächen verteilt in gutem Erhaltungszustand

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Calluna vulgaris	<b>dt. Name</b> Heidekraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Trockene Heiden bei Bermersbach - 27315311300016**

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Cytisus scoparius <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Besenginster <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Danthonia decumbens <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Dreizahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia flexuosa <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Draht-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dryopteris carthusiana <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Dornfarn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Frangula alnus <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Faulbaum <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium saxatile <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Harz-Labkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Genista pilosa <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Heide-Ginster <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium lachenalii <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus linifolius <b>Häufigkeit</b>	<b>dt. Name</b> Berg-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Trockene Heiden bei Bermersbach - 27315311300016

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula sylvatica <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Hainsimse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Platanthera chlorantha <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Berg-Waldhyazinthe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Quercus spec. <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Solidago virgaurea <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Goldrute <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Teucrium scorodonia <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Salbei-Gamander <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vaccinium myrtillus <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Heidelbeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Trockene Heiden bei Bermersbach - 27315311300016**

12.05.2020

---

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magere Wiese im Frankenbachtal, Teil 1 - 27315311300018

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300018  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiese im Frankenbachtal, Teil 1  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	T11	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2079	
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	10.05.2017	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Wiesenfläche auf steilem, nach Westen geneigtem Hang an der Talflanke des Frankenbachs. Es handelt sich um eine sehr artenreiche Berg-Glatthaferwiese. Am Oberhang und im zentralen Bereich ist die Vegetation niedrigwüchsig und blütenbunt, gegen den Unterhang wird der Bestand frischer, dabei wüchsiger und artenärmer. Die Schicht der Obergräser mit Glatthafer, Flaumhafer und Knaulgras ist licht, häufig sind die Mittel- und Untergräser Rotstraußgras, Ruchgras, Rotschwengel und Feld-Hainsimse. Die Krautschicht wird bestimmt durch die Magerkeitszeiger Hain-Flockenblume, Wiesen-Margerite, Gewöhnlicher Hornklee, Knolliger Hahnenfuß und Heilziest. Häufiger Frischezeiger ist die Sumpf-Schafgarbe. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen. Die Fläche wird gemäht, Reste eines alten Weidezauns deuten auf eine ehemalige Beweidung hin. Am Südrand stockt eine mehrstämmige, nicht näher bestimmbare Prunus-Art.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	sehr artenreiche Fläche mit nur geringen Anteilen von Störzeigern, Einsaatarten sind keine vorhanden
<b>Habitatstruktur</b>	A	Mehrschichtige Wiesenstruktur, magerer Standort, natürliches Relief, Pflegesituation günstig
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Magere Hangwiese in hervorragendem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Achillea ptarmica	<b>dt. Name</b> Sumpf-Schafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im Frankenbachtal, Teil 1 - 27315311300018

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex caryophylla <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Frühlings-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea jacea s. str. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im Frankenbachtal, Teil 1 - 27315311300018

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium lactucella <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Geöhrttes Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im Frankenbachtal, Teil 1 - 27315311300018

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
---	--



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im Frankenbachtal, Teil 1 - 27315311300018

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex obtusifolius	<b>dt. Name</b> Stumpfblatt-Ampfer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stachys officinalis	<b>dt. Name</b> Heilziest
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Tanacetum vulgare	<b>dt. Name</b> Rainfarn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im Frankenbachtal, Teil 2 - 27315311300019

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300019  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiese im Frankenbachtal, Teil 2  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** T13  
**Teilflächenanzahl:** 2 **Fläche (m²)** 4867  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 10.05.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Magere Wiesen auf westexponierten Hangflächen unterhalb der K3765 mit artenreichen Berg-Glatthaferwiesen. Die Erfassungseinheit besteht aus zwei Teilflächen. Bei der nördlichen handelt es sich um einen schmalen langgezogenen Wiesenschlag direkt unterhalb der Straße. Die südliche Teilfläche ist deutlich größer und steiler, zugehörig ist am Ostrand ein kleiner Streuobstbestand aus Kirschbäumen. Der Bestand ist niedrigwüchsig und lückig, stellenweise auch moosreich. An stärker beschatteten Rändern wird die Vegetation hochwüchsiger, in den zentralen Bereichen finden sich an flachgründigen, trockenen Stellen Übergänge zu Magerrasen mit hohen Anteilen entsprechender Kennarten, zu nennen sind Gewöhnlicher Arzneithymian und Kleines Habichtskraut. Die Schicht der Obergräser ist licht, die Grasschicht bestimmend sind Rotstraußgras, Ruchgras, Rotschwingel und Feld-Hainsimse. Der Blühaspekt der Krautschicht wird bestimmt durch die beiden Hahnenfußarten Knolliger und Scharfer Hahnenfuß. Die Krautschicht bestimmend sind weiterhin Hain-Flockenblume und Wiesen-Margerite. Als Störzeiger tritt an wenigen Stellen das Gefleckte Johanniskraut auf. Bemerkenswert ist das Vorkommen des Stattlichen Knabenkrauts mit über 70 Exemplaren, mit einer Häufung im Bereich der Obstbäume. Die Fläche wird regelmäßig gemäht.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	Artenreiche Wiese ohne größere Anteile von Störzeigern, Einsaatarten kommen nicht vor.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Mehrschichtiger Bestand auf magerem Standort, guter Pflegezustand
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Hangflächen mit magerer Wiesenvegetation in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd  
711 Streuobstbau, lichter Bestand (Einzelbäume/Reihe)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im Frankenbachtal, Teil 2 - 27315311300019

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Campanula rapunculus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rapunzel-Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea jacea s. str. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im Frankenbachtal, Teil 2 - 27315311300019

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Orchis mascula <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Stattliches Knabenkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im Frankenbachtal, Teil 2 - 27315311300019

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im Frankenbachtal, Teil 2 - 27315311300019

12.05.2020

---

**wiss. Name** Vicia angustifolia s. l.

**Häufigkeit** etliche, mehrere

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name** Schmalblättrige Futterwicke

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** ja

**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Vicia sepium

**Häufigkeit** etliche, mehrere

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name** Zaun-Wicke

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** ja

**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magere Wiese im Frankenbachtal, Teil 3 - 27315311300020

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300020  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiese im Frankenbachtal, Teil 3  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	T14
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2799
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	10.05.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Durch einen kleinen Waldbestand von den tiefer gelegenen Talflächen abgetrennte Wiesenfläche. Die Fläche ist niedrigwüchsig und moosreich, zu beobachten ist ein leichter Grasfilz. Es handelt sich um eine artenreiche Berg-Glatthaferwiese. Nur spärlich kommen Obergräser vor, dominierend sind Mittel- und Untergräser wie Rotstraußgras, Ruchgras, Rotschwingel, Wolliges Honiggras und Feld-Hainsimse. Als krautige Magerkeitszeiger sind Hain-Flockenblume, Wiesen-Margerite, Gewöhnlicher Hornklee und der Große Wiesenknopf zu nennen. Als Störzeiger gelten kleine Herden des Gefleckten Johanniskrauts. Die Grasarten überwiegen aber deutlich. Bemerkenswert ist das Vorkommen des Stattlichen Knabenkrauts.  
 Nach Aussagen der Besitzerin herrscht auf der Fläche ein deutlich von den weiter bachabwärts gelegenen Wiesenflächen abweichendes Kleinklima vor. Dadurch besitzt die Fläche einen geringeren Aufwuchs und wird nur einmal im Jahr gemäht. Aufgrund dieses einmaligen Schnitts wirkt die Fläche etwas unternutzt.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Artenreiche Fläche mit einigen Störzeigern, Einsaatarten kommen keine vor.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Aufgrund der Grasdominanz nur gering geschichtete Fläche auf magerem Standort mit etwas zu extensiver Pflege
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Wiesenfläche mit leichten Anzeichen von Unternutzung in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im Frankenbachtal, Teil 3 - 27315311300020

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex caryophylla	<b>dt. Name</b> Frühlings-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im Frankenbachtal, Teil 3 - 27315311300020

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pimpinella major	<b>dt. Name</b>	Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa pratensis	<b>dt. Name</b>	Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Potentilla erecta	<b>dt. Name</b>	Blutwurz
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Primula elatior	<b>dt. Name</b>	Große Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im Frankenbachtal, Teil 3 - 27315311300020

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stachys officinalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Heilziest <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese bei Neusatz-Ebene - 27315311300021

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300021  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiese bei Neusatz-Ebene  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** T15  
**Teilflächenanzahl:** 2 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 6910  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 11.05.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Große Wiesenfläche auf einem westexponierten Hang oberhalb der K3765. Die Fläche wird durch einen Gehölzriegel, der auf und an einem Lesesteinriegel stockt, in zwei Teilflächen getrennt. Die nördliche Teilfläche ist sehr niedrigwüchsig und lückig und weist hohe Anteile von krautigen Magerkeitszeigern auf. Zu nennen sind Feld-Hainsimse, Kleines Habichtskraut, Wiesen-Margerite, Hain-Flockenblume und Rauer Löwenzahn. Vereinzelt sind Vorkommen des Teufelsabbiß zu beobachten. Die Obergrasschicht ist licht, prägend sind Mittel- und Untergräser. Dennoch überwiegen die krautigen Pflanzenarten auf dieser Teilfläche. Südlich des Gehölzriegels wird der Bestand grasreicher und artenärmer. Auffallend sind hier die hohen Anteile des Rot- und Weißkleees, Gamander-Ehrenpreis und des Kleinen Sauerampfers. Vom Waldrand her ist hier das Eindringen des Adlerfarns auf die Fläche zu beobachten. Im Bereich des Gehölzriegels finden sich auf der südlichen Fläche einige Wühlschäden durch Wildschweine. Die Fläche wird regelmäßig gemäht und abgeräumt.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	Eingeschränkt vorhandenes Arteninventar, Störzeiger nur in geringem Umfang, Einsaatarten sind nicht zu beobachten.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Ausgeprägte Schichtung vorhanden, nährstoffarmer Standort, gute Pflegesituation
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Beeinträchtigungen durch Wühlschäden von Wildschweinen
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Insgesamt weist der Bestand einen guten Erhaltungszustand auf.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 2 **mittel**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese bei Neusatz-Ebene - 27315311300021

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ajuga reptans	<b>dt. Name</b>	Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b>	Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b>	Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cerastium holosteoides subsp. vulgare	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Hornkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magere Wiese bei Neusatz-Ebene - 27315311300021

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
---	---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magere Wiese bei Neusatz-Ebene - 27315311300021**

12.05.2020

<b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Succisa pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Teufelsabbiß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Streuobstwiese bei Neusatz-Ebene - 27315311300023

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300023  
**Erfassungseinheit Name** Streuobstwiese bei Neusatz-Ebene  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** T16  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 2468  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 11.05.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Leicht nach Westen geneigte Hangfläche mit einem Streuobstbestand oberhalb der K3765. Der Obstbaumbestand besteht vorwiegend aus mittelalten Kirschbäumen. Darunter findet sich eine lückige und sehr niedrigwüchsige Magerwiese. Die Schicht der Obergräser ist licht und besteht vorwiegend aus Glatthafer. Dichtwüchsiger ist die Schicht der Mittel- und Untergräser mit sehr viel Rotstraußgras, Ruchgras, Rotschwingel und Feld-Hainsimse. Häufige, krautige Magerkeitszeiger sind Hain-Flockenblume, Rauer Löwenzahn, Wiesen-Margerite und Knolliger Hahnenfuß. Mit wenigen Exemplaren kommt der Große Wiesenknopf auf der Fläche vor. Auffallend häufig sind Arten der Vielschnittwiesen wie Weißklee, Kriechender Günsel und Gewöhnliches Ferkelkraut. Sehr häufig ist auch der Rotklee. Die Wiese wird regelmäßig gemäht.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	Artenreiche Wiesen mit geringen Anteilen von Störzeigern.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Gut strukturierte Wiese auf magerem Standort, erkennbar sind noch alte Terrassenkanten. Das Artenspektrum deutet auf eine etwas zu häufige Schnittfolge hin.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiche Magerwiese unter Streuobst in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 209 Zu häufige Mahd **Grad** 1 schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Streuobstwiese bei Neusatz-Ebene - 27315311300023

12.05.2020

<p><b>wiss. Name</b> Ajuga reptans  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Kriechender Günsel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Glatthafer  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Carex caryophylla  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Frühlings-Segge  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides subsp. vulgare  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliches Hornkraut  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Festuca rubra  <b>Häufigkeit</b> sehr viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Holcus lanatus  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Streuobstwiese bei Neusatz-Ebene - 27315311300023

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus	<b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Streuobstwiese bei Neusatz-Ebene - 27315311300023

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Stachys officinalis	<b>dt. Name</b>	Heilziest
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Succisa pratensis	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Teufelsabbiß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Auwald an der Bühlot - 27315311300024

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300024  
**Erfassungseinheit Name** Auwald an der Bühlot  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (70%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	T18
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	4242
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	11.05.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 1

**Beschreibung** Naturnaher Bachlauf der Bühlot zwischen Sickenwald und Wolfsbrunnen mit einem vorwiegend aus Schwarzerlen aufgebauten Auwaldstreifen auf beiden Uferseiten. In die Baumschicht sind Bergahorn und Esche eingemischt. Selten finden sich Sträucher wie Hasel oder Gewöhnliche Traubenkirsche. Die Krautschicht ist lückig und weist typische Arten nährstoffarmer, feuchter Standorte auf. Zu nennen sind Wald-Hainsimse, Sumpfdotterblume, Busch-Windröschen, Wald-Sternmiere, Rote Lichtnelke, Wechselblättriges Milzkraut und Eisenhutblättriger Hahnenfuß. Selten kommt der Neophyt Indisches Springkraut vor. Der Bachlauf ist stellenweise bis zu vier Meter breit und weist ein sandig-grusiges Sohlsubstrat auf, welches mit Blöcken durchsetzt ist. Der Bachlauf ist meist stark beschattet, weist aber dennoch auf den Blöcken eine Besiedlung mit flutenden Wassermoosen auf. Der Lebensraumtyp Fließgewässer mit flutender Wasservegetation wird in einem Nebenbogen erfasst.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Arteninventar weitgehend aus gesellschaftstypischen Arten bestehend, Baumartenverjüngung nur in geringem Umfang, die Krautschicht ist eingeschränkt vorhanden
<b>Habitatstruktur</b>	B	Mehrere Totholz- und Habitatbäume, Wasserhaushalt weitgehend unverändert
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Uferverbauung in geringem Umfang am Oberlauf
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Galeriewaldstreifen in für den Naturraum typischer Ausprägung in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 322 Uferbefestigung **Grad** 1 schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Auwald an der Bühlot - 27315311300024

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Athyrium filix-femina	<b>dt. Name</b> Wald-Frauenfarn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Caltha palustris	<b>dt. Name</b> Sumpf-Dotterblume
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Chrysosplenium alternifolium	<b>dt. Name</b> Wechselblättriges Milzkraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Chrysosplenium oppositifolium	<b>dt. Name</b> Gegenblättriges Milzkraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Corylus avellana	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Hasel
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Luzula sylvatica	<b>dt. Name</b> Wald-Hainsimse
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Picea abies	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Fichte

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Auwald an der Bühlot - 27315311300024**

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Prunus padus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Traubenkirsche
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus aconitifolius	<b>dt. Name</b>	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Salix aurita	<b>dt. Name</b>	Ohr-Weide
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Silene dioica	<b>dt. Name</b>	Tag-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Stellaria nemorum s. l.	<b>dt. Name</b>	Wald-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Auwald an der Bühlot - 27315311300024**

12.05.2020

---

1. Nebenbogen: 3260 (30%)

---

<b>Nebenbogen Nummer:</b>	-	<b>LRT/(Flächenanteil):</b>	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (30%)
---------------------------	---	-----------------------------	---

---

**Beschreibung**                      Naturnaher Bachlauf der Bühlot mit flutenden Wassermoosen.

---

**Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Wassermoose mit geringen Deckungswerten auf Blöcken
<b>Habitatstruktur</b>	A	Gewässergüteklasse I, Gewässermorphologie weitgehend natürlich
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Naturnahes Fließgewässer mit wenigen flutenden Wassermoosen

---

**Beeinträchtigung Nebenbogen**

---

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen**

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magerwiese beim Schafhof - 27315311300025

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300025  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese beim Schafhof  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	T21
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	1942
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	11.05.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Es handelt sich um eine mäßig artenreiche Berg-Glatthaferwiese an der ostexponierten Talflanke der Bühlertal unterhalb des Schafhofwegs. Der Bestand ist niedrigwüchsig und lückig. Die Grasschicht besteht überwiegend aus Unter- und Mittelgräsern. Sehr häufig ist dabei der Rotschwingel und das Rotstraußgras. Zerstreut kommen krautige Magerkeitszeiger wie Hain-Flockenblume, Wiesen-Margerite und Großer Wiesenknopf vor. Insgesamt überwiegen die Gräser auf der Fläche. Die Wiese weist die typische Fleckenstruktur einer beweideten Fläche auf, die temporär durchgeführte Beweidung ist an den Resten eines mobilen Zauns zu erkennen. Die Fläche ist deutlich unternutzt, erkennbar auch an der beginnenden Bultenbildung sowie an der Gehölz- und Adlerfarnsukzession an den Rändern der Fläche. In Bereichen von Ansammlungen mit nicht abgeräumtem Grasschnitt kommt es zur Verdämmung der Wiesenvegetation. Auffallend ist das Vorkommen von sehr vielen Feldgrillen.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Mäßig artenreiche Fläche mit Brachezeigern wie dem Gefleckten Johanniskraut, Einsaatarten kommen nicht vor.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Strukturen von Unternutzung und Beweidung geprägt, der Standort ist mager, das Relief natürlich.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Beweidete Wiesenfläche in durchschnittlichem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 211 Fehlendes Abräumen **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

**wiss. Name** Acer pseudoplatanus

**Häufigkeit** etliche, mehrere

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name** Berg-Ahorn

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m²)**

**Schnellerfassung** ja

**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Achillea millefolium

**Häufigkeit** zahlreich, viele

**Häufigkeit BB**

**dt. Name** Gewöhnliche Wiesenschafgarbe

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m²)**

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magerwiese beim Schafhof - 27315311300025

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magerwiese beim Schafhof - 27315311300025

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Solidago virgaurea <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Goldrute <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Magerwiese beim Schafhof - 27315311300025

12.05.2020

---

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewann Mättig, Teil 1 - 27315311300026

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300026  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese im Gewann Mättig, Teil 1  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** T22  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 2563  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 11.05.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Schmäler leicht nach Osten geneigter Wiesenbestand zwischen einem Grasweg am Hangfuß und dem Waldbestand am Oberhang. Es handelt sich um eine artenreiche Berg-Glatthaferwiese. Der Bestand ist lückig, niedrigwüchsig und stellenweise moosreich.  
 Die Schicht der Obergräser ist sehr licht und besteht aus Glatthafer und wenig Knautgras. Rotstraußgras, Ruchgras, Rotschwengel und Feld-Hainsimse sind häufige Grasarten der Unter- und Mittelschicht. Als krautige Magerkeitszeiger kommen regelmäßig und häufig Hain-Flockenblume, Busch-Windröschen und Wiesen-Margerite vor. Seltener sind Heilziest und Teufelsabbiss zu finden. Die Vorkommen von Gewöhnlicher Kreuzblume, Blutwurz, Gewöhnlichem Arznei-Thymian und Echem Ehrenpreis zeigen die Nähe zu den Magerrasen an. Insgesamt ist das Gräser-Kräuter-Verhältnis ausgewogen. Den Bestandesrand am Wald prägen typische Saumarten wie Salbei-Gamander, Heidelbeere und Besenginster, die zum Teil auch auf die Fläche vordringen.  
 Nach Süden hin wird der Bestand grasreicher und artenärmer. Ein leichter Grasfilz zeigt eine zu extensive Nutzung an. Am Rand der Fläche steht eine offene Jagdkanzel.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	Artenreicher Bestand mit einigen Störzeigern am Bestandesrand und artenärmeren Bestandesteilen im Süden der Fläche, Einsaatarten kommen keine vor.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Sehr magerer und niedrigwüchsiger Bestand mit erkennbaren Pflegedefiziten.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Bestand mit Übergängen zu Magerrasen in derzeit noch gutem Erhaltungszustand, dessen Pflege optimiert werden sollte.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b>	Achillea millefolium	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewann Mättig, Teil 1 - 27315311300026

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Cytisus scoparius	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Besenginster
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Dianthus deltooides	<b>dt. Name</b> Heide-Nelke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewann Mättig, Teil 1 - 27315311300026

12.05.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Potentilla erecta	<b>dt. Name</b>	Blutwurz
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewann Mättig, Teil 1 - 27315311300026

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Solidago virgaurea <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Goldrute <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stachys officinalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Heilziest <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Succisa pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Teufelsabbiß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Teucrium scorodonia <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Salbei-Gamander <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia angustifolia s. l. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Schmalblättrige Futterwicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewinn Mättig, Teil 1 - 27315311300026

12.05.2020

---

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Viola reichenbachiana	<b>dt. Name</b> Wald-Veilchen
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Borstgrasrasen im Gewann Mättig - 27315311300027

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300027  
**Erfassungseinheit Name** Borstgrasrasen im Gewann Mättig  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** T23  
**Teilflächenanzahl:** 3 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 5477  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 11.05.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Borstgrasrasen mit drei Teilflächen auf nach Osten geneigter Hangfläche im Bühlot-Tal. Die Bestände sind sehr artenarm, grasreich und wirken leicht verbracht. Zu beobachten sind Bestandesteile mit ausgeprägten Ameisenbulten sowie einer dichten Moosschicht. Als Kennarten der Borstgrasrasen kommen Blutwurz, Pillen-Segge, Echter Ehrenpreis und Borstgras zerstreut aber regelmäßig vor. Übergänge zu den angrenzenden Magerwiesen werden durch Hain-Flockenblume, Gamander-Ehrenpreis und Knautie angezeigt. Eingestreut finden sich kleine Herden der Heidelbeere.  
 Bemerkenswert ist das Auftreten des Stattlichen Knabenkrauts mit mehreren Exemplaren.  
 Die mittlere Teilfläche wird wohl beweidet, bei der südwestlichen Teilfläche ist die Nutzung nicht klar erkennbar. Zum Aufnahmezeitpunkt waren keine Weidetiere auf den Flächen. Bei der nördlichen Teilfläche handelt es sich um einen schmalen, dem Waldrand vorgelagerten Bestand, der nicht beweidet wird.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	Nur schwach charakterisierter Borstgrasrasen innerhalb eines Weidekomplexes mit Anteilen von Störzeigern.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Niedrigwüchsiger, grasreicher Bestand mit zu extensiver Nutzung und Bultenbildung.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Artenarmer Bestand in durchschnittlichem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Borstgrasrasen im Gewann Mättig - 27315311300027

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex pilulifera	<b>dt. Name</b> Pillen-Segge
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Danthonia decumbens	<b>dt. Name</b> Dreizahn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Nardus stricta	<b>dt. Name</b> Borstgras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Orchis mascula	<b>dt. Name</b> Stattliches Knabenkraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stachys officinalis	<b>dt. Name</b> Heilziest

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Borstgrasrasen im Gewann Mättig - 27315311300027

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Vaccinium myrtillus	<b>dt. Name</b> Heidelbeere
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magerwiese beim Schafhof - 27315311300028

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300028  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese beim Schafhof  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	T24
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	3857
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	11.05.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Magerwiese mit zwei Teilflächen im oberen Bühlot-Tal beim Schafhof. Die beiden Flächen liegen innerhalb eines großen Grünlandkomplexes auf der ostexponierten Talflanke der Bühlot. Nach Lage der im Gelände erkennbaren festen und mobilen Zäune werden die beiden Flächen nicht beweidet. Es handelt sich um den Rotschwingel-Rotstraußgras-Magerwiesen nahestehende mäßig artenreiche Bestände. Die Flächen sind sehr grasreich, wobei die prägenden Gräser Unter- und Mittelgräser wie Rotstraußgras, Ruchgras, Rotschwingel und Feld-Hainsimse sind. Der Glatthafer bildet eine sehr lichte Obergrasschicht. Krautige Magerkeitszeiger sind Hain-Flockenblume und Wiesen-Margerite sowie die zu den Magerrasen vermittelnde Arten wie Blutwurz, Kleines Habichtskraut und Gewöhnlicher Arznei-Thymian. Insgesamt überwiegen die Gräser deutlich. Die südliche Teilfläche wird deutlich zu extensiv genutzt, angezeigt wird dies durch Brachezeiger wie Heidelbeere und Geflecktes Johanniskraut sowie aufkommende Gehölze wie die Zitterpappel.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Artenarme Magerwiese mit hohen Deckungswerten der Gräser und auf der südlichen Teilfläche hohen Anteilen von Störzeigern
<b>Habitatstruktur</b>	C	Gering strukturierte Wiesenvegetation, auf der südlichen Teilfläche mit zu extensiver Nutzung
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Artenarme Flächen in durchschnittlichem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

**wiss. Name** Acer pseudoplatanus  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Berg-Ahorn  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Achillea millefolium  
**Häufigkeit** zahlreich, viele

**dt. Name** Gewöhnliche Wiesenschafgarbe  
**Anzahl Individuen**

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magerwiese beim Schafhof - 27315311300028

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium pumilum	<b>dt. Name</b> Niedriges Labkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magerwiese beim Schafhof - 27315311300028

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Nardus stricta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Borstgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Stachys officinalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Heilziest <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
--	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Magerwiese beim Schafhof - 27315311300028

12.05.2020

---

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Viola spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magerweide beim Schafhof - 27315311300029

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300029  
**Erfassungseinheit Name** Magerweide beim Schafhof  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	T25
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	19596
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	11.05.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Großer beweideter Grünlandkomplex im oberen Bühlertal beim Schafhof. Es handelt sich um eine mäßig artenreiche Berg-Glatthaferwiese im Übergang zur Rotschwengel-Rotstraußgras-Magerwiese. Aufgrund der Beweidung sind Obergräser wie Glatthafer selten anzutreffen. Führend und auf der Fläche prägend sind Mittelgräser wie Rotstraußgras und Rotschwengel. Typische krautige Magerkeitszeiger sind Hain-Flockenblume, Wiesen-Margerite, Gewöhnlicher Hornklee und Gewöhnliches Ferkelkraut. Flachgründige und sehr magere Bereiche weisen hohe Anteile von Arten der Magerrasen wie Kleines Habichtskraut, Gewöhnliche Kreuzblume, Blutwurz und Gewöhnlicher Arznei-Thymian auf. Insgesamt weisen die Gräser im Vergleich zu den Kräutern höhere Deckungswerte auf. An Waldrändern, an alten Terrassenkanten, auf ehemaligen Wühlschäden durch Wildschweine, auf Ameisenbulten oder an Bereichen mit stärkeren Trittschäden des Weideviehs finden sich zahlreiche Störzeiger auf der Fläche. Wühlschäden sind vor allem im südlichen Teil der Fläche häufig, Trittschäden sind im Bereich um ein Stallgebäude im mittleren Teil der Fläche zu finden. Im nördlichen Teil der Fläche sind die Terrassenkanten mit Gehölzen bestockt, auf einer kleinen Teilfläche finden sich einige Obstbäume in der Weide. Insgesamt sehr heterogene Fläche, die Nutzungsintensität nimmt dabei mit der Distanz zum Stallgebäude talaufwärts deutlich ab.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Mäßig artenreiche Fläche mit einem Mosaik aus artenreichen Bestandteilen und grasreichen, artenarmen Ausprägungen, mit zu extensiver Nutzung. Störzeiger stellenweise häufig.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Von der Beweidung geprägte Vegetationsstruktur auf mageren Standort mit Spuren alter Terrassen, Beweidung stellenweise sehr extensiv, meist fehlende Nachpflege.
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Wühlschäden durch Wildschweine
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Großer beweideter Grünlandkomplex mit insgesamt durchschnittlichem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

<b>Beeinträchtigungen</b>	620 Wildschäden/-verbiß	<b>Grad</b> 2	mittel
	810 Sukzession	2	mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magerweide beim Schafhof - 27315311300029

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex caryophylla <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Frühlings-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex pilulifera <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Pillen-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides subsp. vulgare <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Hornkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magerweide beim Schafhof - 27315311300029

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium pumilum	<b>dt. Name</b> Niedriges Labkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Molinia caerulea agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Pfeifengras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Nardus stricta	<b>dt. Name</b> Borstgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magerweide beim Schafhof - 27315311300029

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Picea abies	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpernell
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Prunella vulgaris	<b>dt. Name</b> Kleine Brunelle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Pteridium aquilinum	<b>dt. Name</b> Adlerfarn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus	<b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rubus fruticosus agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Brombeere
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magerweide beim Schafhof - 27315311300029

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Solidago virgaurea	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Goldrute
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Stellaria media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Vogelmiere
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Veronica serpyllifolia	<b>dt. Name</b> Quendel-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewann Mättig, Teil 2 - 27315311300030

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300030  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese im Gewann Mättig, Teil 2  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** T26  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 6526  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 11.05.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Westexponierte Wiesenfläche bei einer Wasserfassung im oberen Bühlertal. Es handelt sich um eine sehr artenreiche Berg-Glatthaferwiese. Der Bestand ist niedrigwüchsig und lückig. Vor allem gegen den Waldrand und den stärker beschatteten Bereichen auch sehr moosreich, dabei deutlich artenärmer. Die Schicht der Obergräser ist licht und besteht vorwiegend aus Glatthafer. Häufige Grasarten der Unter- und Mittelschicht sind Rotstraußgras, Ruchgras, Rotschwingerl und Feld-Hainsimse. Hain-Flockenblume, Wiesen-Margerite und Gewöhnlicher Hornklee sind häufig und regelmäßig zu finden. Nicht selten sind auch Kleines Habichtskraut, Dreizahn, Gewöhnliche Kreuzblume und Blutwurz, diese Arten zeigen die Nähe zu den Magerrasen an. Großer Wiesenknopf und Teufelsabbiss deuten auf wechselfeuchte Standortverhältnisse hin. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen.  
 Der Bestand wird regelmäßig gemäht, ein leichter Grasfilz deutet auf eine zu extensive Nutzung. Am Waldrand im Süden sind Wühlschäden durch Wildschweine zu beobachten.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	A	Sehr artenreiche Fläche mit nur geringen Anteilen von Störzeigern, keine Einsaatarten
<b>Habitatstruktur</b>	A	Mehrschichtige Fläche auf magerem Standort in noch günstigem Pflegezustand
<b>Beeinträchtigung</b>	B	In geringem Umfang Wühlschäden durch Wildschweine
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Magere Wiesenfläche mit reichhaltigem Arteninventar in hervorragendem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 2 **mittel**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewann Mättig, Teil 2 - 27315311300030

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Carex caryophylla	<b>dt. Name</b> Frühlings-Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Carex pilulifera	<b>dt. Name</b> Pillen-Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Danthonia decumbens	<b>dt. Name</b> Dreizahn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewann Mättig, Teil 2 - 27315311300030

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leontodon autumnalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Herbst-Löwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Listera ovata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großes Zweiblatt <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewann Mättig, Teil 2 - 27315311300030

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpernell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stachys officinalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>dt. Name</b> Heilziest <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewann Mättig, Teil 2 - 27315311300030

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Stellaria graminea	<b>dt. Name</b>	Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Succisa pratensis	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Teufelsabbiß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b>	Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Veronica officinalis	<b>dt. Name</b>	Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Vicia angustifolia s. l.	<b>dt. Name</b>	Schmalblättrige Futterwicke
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Viola riviniana	<b>dt. Name</b>	Hain-Veilchen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewinn Mättig, Teil 3 - 27315311300031

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300031  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese im Gewinn Mättig, Teil 3  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** T27  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 3338  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 11.05.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Westexponierte Wiesenfläche bei einer Wasserfassung im oberen Bühlertal. Es handelt sich um eine sehr artenarme und grasreiche Berg-Glatthaferwiese im Übergang zur Rotschwengel-Rotstraußgraswiese. Die Fläche weist einen dichten Grasfilz und eine dichte Moosschicht auf. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis wird von den Gräsern dominiert. Krautige Magerkeitszeiger sind nur mit geringen Deckungsgraden auf der Fläche zu finden. Zu nennen sind Hain-Flockenblume, Busch-Windröschen und Gewöhnlicher Hornklee. Die Fläche wird gemäht oder gemulcht. Sie weist zahlreiche Störstellen durch Wühlschäden von Wildschweinen auf. Von der ehemals in der Grünlandkartierung kartierten gesamten Fläche wurde ein Gehölzbestand sowie der gezäunte Bereich der Wasserfassung ausgegrenzt.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	Artenarme Wiesenfläche mit nur geringen Deckungswerten der wertgebenden Magerkeitszeiger
<b>Habitatstruktur</b>	C	Gering strukturierte Fläche mit ungünstiger Pflegesituation
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Wühlschäden durch Wildschweine
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Grasreiche Magerwiese in durchschnittlichem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 2 **mittel**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewann Mättig, Teil 3 - 27315311300031

12.05.2020

<b>wiss. Name</b>	Ajuga reptans	<b>dt. Name</b>	Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b>	Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b>	Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Angelica sylvestris	<b>dt. Name</b>	Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b>	Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewann Mättig, Teil 3 - 27315311300031

12.05.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypericum maculatum	<b>dt. Name</b>	Geflecktes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pimpinella major	<b>dt. Name</b>	Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Potentilla erecta	<b>dt. Name</b>	Blutwurz
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magerweide im Gewinn Mättig - 27315311300032

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300032  
**Erfassungseinheit Name** Magerweide im Gewinn Mättig  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	Ju1
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	4870
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	19.07.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der Bestand liegt innerhalb einer nach Westen geneigten Hangfläche, die mit einem festen Zaun versehen ist. Beim ersten Begang Mitte Mai war die Fläche frisch abgeweidet und nicht ansprechbar. Nach Aussagen des Besitzers wird die Fläche seit 40 Jahren beweidet. Derzeit werden Schafe als Weidetiere eingesetzt. Es handelt sich um eine mäßig artenreiche Rotschwingel-Rotstraußgras-Magerwiese mit Übergängen zu den Borstgrasrasen. Der Bestand ist niedrigwüchsig, moosreich und lückig, dabei in seiner Vertikalstruktur deutlich von der Beweidung gekennzeichnet. Obergräser fehlen weitgehend, die Grasschicht wird von Rotstraußgras, Ruchgras und Rotschwingel dominiert. Die Grasschicht weist gegenüber der Krautsicht deutlich höhere Deckungswerte auf. Häufig vorkommende krautige Magerkeitszeiger sind Rundblättrige Glockenblume, Hain-Flockenblume, Kleine Pimpernell und Gewöhnlicher Hornklee. Im Sommer fallen auf der Fläche die Polster des Gewöhnlichen Arznei-Thymians auf, weitere typische, niedrigwüchsige Magerkeitszeiger sind Blutwurz, Harzer Labkraut und Gewöhnlicher Ehrenpreis. Als Beweidungszeiger ist der Weißklee sehr häufig, weitere Beweidungszeiger fehlen. Vereinzelt sind Schößlinge des Berg-Ahorn zu beobachten.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Von Gräsern dominierter Bestand mit leicht verarmtem Artenspektrum, geringe Anteile von Störzeigern, keine Einsaatarten.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Von der Beweidung geprägte Strukturen auf sehr magerem Standort, ehemalige Terrassenkanten noch erkennbar, Pflegesituation noch günstig
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Seit längerem beweidete Fläche in durchschnittlichem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magerweide im Gewann Mättig - 27315311300032

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium saxatile	<b>dt. Name</b> Harz-Labkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Magerweide im Gewann Mättig - 27315311300032

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpernell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerweide im Gewann Mättig - 27315311300032**

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Viola riviniana	<b>dt. Name</b> Hain-Veilchen
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese nördlich von Schönbronn, Teil 1 -**  
**27315311300033**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300033  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiese nördlich von Schönbronn, Teil 1  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	T28
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1116
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	22.05.2017
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der Bestand nimmt den Oberhang einer mäßig steilen, westexponierten Hangfläche ein. Es handelt sich um eine sehr artenreiche Berg-Glatthaferwiese. Der Bestand ist niedrigwüchsig und lückig. Die Schicht der Obergräser ist nur sehr spärlich ausgeprägt, sie besteht überwiegend aus dem Glatthafer. Aspektbildend sind krautige Magerkeitszeiger wie Wiesen-Margerite, Hain-Flockenblume und Rauer Löwenzahn. Seltener sind Heilziest, Großer Wiesenknopf und Färberginster. Den mageren Aspekt des Bestands betonen die regelmäßig vorkommenden und häufigen Magerkeitszeiger wie Kleines Habichtskraut, Gewöhnliche Kreuzblume und Blutwurz. Die Deckungsgrade der Kräuter überwiegen. Störzeiger ist das Gefleckte Johanniskraut. Zwischen dem Bestand und dem Waldrand am Oberhang wächst ein dichter Bestand des Adlerfarns. Ein Vordringen des Adlerfarns lässt sich vom Waldrand im Süden beobachten. Im Rahmen der Grünlandkartierung wurde die nördlich angrenzende Fläche mit der gleichen Wertigkeit kartiert. Mittlerweile ist auf dieser Fläche ein dichter Adlerfarnbestand etabliert.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	Sehr artenreiche Fläche mit geringen Anteilen von Störzeigern, hoher expansiver Druck des Adlerfarns aufgrund angrenzender Nutzungsaufgabe.
<b>Habitatstruktur</b>	A	Sehr gut strukturierte Fläche, sehr magerer Standort, günstige Pflegesituation
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Sukzession des Adlerfarn
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Wiesenfläche mit sehr vielen Magerkeitszeigern in hervorragendem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession      **Grad** 2      mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese nördlich von Schönbronn, Teil 1 -**  
**27315311300033**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex pilulifera	<b>dt. Name</b> Pillen-Segge
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cytisus scoparius	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Besenginster
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Genista tinctoria	<b>dt. Name</b> Färber-Ginster
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese nördlich von Schönbronn, Teil 1 -**  
**27315311300033**

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Nardus stricta	<b>dt. Name</b> Borstgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese nördlich von Schönbrunn, Teil 1 -**  
**27315311300033**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpernell
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pteridium aquilinum	<b>dt. Name</b> Adlerfarn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Senecio jacobaea	<b>dt. Name</b> Jacobs-Greiskraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese nördlich von Schönbronn, Teil 1 -**  
**27315311300033**

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b> Stachys officinalis	<b>dt. Name</b> Heilziest
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Succisa pratensis	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Teufelsabbiß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trifolium dubium	<b>dt. Name</b> Kleiner Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trifolium medium	<b>dt. Name</b> Mittlerer Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Viola riviniana	<b>dt. Name</b> Hain-Veilchen
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese nördlich von Schönbronn, Teil 2 -**  
**27315311300034**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300034  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiese nördlich von Schönbronn, Teil 2  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	T30
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	4113
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	22.05.2017
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Westexponierte Hangfläche zwischen einem Fahrweg im Talgrund und dem am Oberhang liegenden Waldbestand. Es handelt sich um eine artenreiche Berg-Glatthaferwiese, die an eingestreuten flachgründigen Bereichen, vor allem im zentralen Teil der Fläche, Übergänge zu den Borstgrasrasen zeigt. Zum Aufnahmezeitpunkt wies allerdings das Artenspektrum des mesophilen Grünlands deutlich höhere Deckungswerte auf, wie das Artenspektrum der Magerrasen. Am Unterhang wird der Bestand dicht- und hochwüchsig, und weist auf Störstellen auch kleinere Brennnessel-Herden auf. Weitere Störzeiger sind Adlerfarn und Ginster, die vom Waldrand im Norden und von einer Brache im Süden auf die Fläche vordringen. Die Schicht der Obergräser mit Glatthafer, Flaumhafer und Knautgras ist licht, am Unterhang auch stellenweise dicht. Vorherrschende Gräser der Schicht der Unter- und Mittelgräser sind Rotstraußgras, Ruchgras, Rotschwengel, Weiches Honiggras und Feld-Hainsimse. An den sehr mageren Bereichen auch Drahtschmiele. An solchen Stellen sind auch höhere Anteile der krautigen Magerkeitszeiger wie Blutwurz, Kleines Habichtskraut und Gewöhnliche Kreuzblume zu beobachten. Regelmäßig auf der ganzen Flächen vorkommend sind die Magerkeitszeiger Hain-Flockenblume, Wiesen-Margerite, Heilziest und Gewöhnlicher Hornklee. Insgesamt überwiegen die Grasarten gegenüber den krautigen Arten. Aufgrund der randlich aufkommenden Störzeiger und der vorhandenen Streureste ist davon auszugehen, daß die Nutzung der Fläche zu extensiv ist.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Artenreiche Fläche mit vielen Magerkeitszeiger, aber auch örtlich empfindlich hohen Anteilen von Störzeigern.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Fläche mit heterogener Struktur auf magerem Standort, am Unterhang nährstoffreichere Verhältnisse, Pflege zu extensiv
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Fläche in insgesamt noch gutem Erhaltungszustand, bei Fortdauer der extensiven Nutzung sind Einschränkungen bei der Qualität des Lebensraumtyps zu erwarten.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession      **Grad** 2      mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese nördlich von Schönbrunn, Teil 2 -**  
**27315311300034**

12.05.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b>	Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex pilulifera	<b>dt. Name</b>	Pillen-Segge
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b>	Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cytisus scoparius	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Besenginster
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Danthonia decumbens	<b>dt. Name</b>	Dreizahn
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia flexuosa	<b>dt. Name</b>	Draht-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese nördlich von Schönbronn, Teil 2 -**  
**27315311300034**

12.05.2020

<b>wiss. Name</b>	Galium saxatile	<b>dt. Name</b>	Harz-Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Genista tinctoria	<b>dt. Name</b>	Färber-Ginster
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b>	Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus mollis	<b>dt. Name</b>	Weiches Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypericum perforatum	<b>dt. Name</b>	Echtes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b>	Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese nördlich von Schönbronn, Teil 2 -**  
**27315311300034**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pteridium aquilinum	<b>dt. Name</b> Adlerfarn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus	<b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rubus fruticosus agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Brombeere
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese nördlich von Schönbronn, Teil 2 -**  
**27315311300034**

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Stachys officinalis	<b>dt. Name</b>	Heilziest
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vaccinium myrtillus	<b>dt. Name</b>	Heidelbeere
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica officinalis	<b>dt. Name</b>	Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magerwiese am Frankenbach - 27315311300035

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300035  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese am Frankenbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	T32
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1584
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	22.05.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Leicht nach Nordwesten geneigte Wiesenflächen auf beiden Talflanken des sehr schmalen Frankenbachs. Die Fläche auf der rechten Bachseite ist fast eben, die linksseitige Fläche steigt gegen den Wald etwas an, und wird von den dortigen Bäumen stark beschattet. Entsprechend ist diese Fläche sehr lückig, niedrigwüchsig und moosreich. Die rechtsseitige Fläche ist artenreicher und sehr mager. Am Bach selbst wächst eine Hochstaudenflur, deren Arten auf beide Bestände abstrahlen. Nach Norden zur Straße hin gehen die Bestände in eine Nasswiese über. Es handelt sich um eine mäßig artenreiche bis artenreiche Berg-Glatthaferwiese. Die Schicht der Obergräser mit Glatthafer, Knaulgras und Flaumhafer ist licht. Die Grasschicht wird von den Unter- und Mittelgräsern Rotstraußgras, Ruchgras, Rotschwengel, Wolliges Honiggras und Feld-Hainsimse beherrscht. Mit zahlreichen Exemplaren kommen krautige Magerkeitszeiger wie Hain-Flockenblume, Wiesen-Margerite und Rauer Löwenzahn vor. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen. Die rechtsseitige Teilfläche weist am Wegrand in geringem Umfang einen Aufwuchs von Gehölzen auf. Am Waldrand der linksseitigen Fläche ist das Aufkommen von Störzeigern wie Adlerfarn und Besenginster zu beobachten. Die Flächen werden regelmäßig gemäht.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Das Artenspektrum ist eingeschränkt vorhanden, Störzeiger vor allem an den Rändern in beeinträchtigender Menge
<b>Habitatstruktur</b>	B	Flächen mit heterogener Struktur, Pflege noch günstig
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Wiesenflächen im Talgrund mit je nach Exposition unterschiedlicher Ausprägung in gutem Erhaltungszustand

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magerwiese am Frankenbach - 27315311300035

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Carex pallescens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bleiche Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Chaerophyllum hirsutum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Berg-Kälberkropf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
---	---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magerwiese am Frankenbach - 27315311300035

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magerwiese am Frankenbach - 27315311300035

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula multiflora	<b>dt. Name</b> Vielblütiges Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus	<b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus repens	<b>dt. Name</b> Kriechender Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stachys officinalis	<b>dt. Name</b> Heilziest
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiese am Frankenbach - 27315311300035**

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 1 - 27315311300036

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300036  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 1  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** T33  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 3977  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 23.05.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Die Magerwiese wächst auf einer westexponierten, mäßig steilen Hangfläche mit noch schwach erkennbaren Terrassenkanten. Es handelt sich um eine mäßig artenreiche Berg-Glatthaferwiese. Der Bestand wird deutlich von den Gräsern dominiert, dabei ist die Obergrasschicht aus Glatthafer licht, die Schicht der Unter- und Mittelgräser aus Rotstraußgras, Wolligem Honiggras, Rotschwingel und Ruchgras dagegen zumeist sehr dicht. Neben den sehr grasreichen Partien finden sich immer wieder niedrigwüchsige und lückige Stellen mit höherem Aufkommen von krautigen Arten. Vor allem im Bereich der Hangkanten finden sich magere Stellen mit viel Kleinem Sauerampfer, Kleinem Habichtskraut, Blutwurz, Rundblättriger Glockenblume und Harzer Labkraut. Rauer Löwenzahn, Gewöhnlicher Hornklee und Hain-Flockenblume sind auf der gesamten Fläche regelmäßig vorkommende krautige Magerkeitszeiger. Auffallend häufig ist die Große Bibernelle. Störzeiger wie das Gefleckte Johanniskraut sind vereinzelt zu finden, vom Waldrand im Norden dringen einzelne Pflanzen des Adlerfarns auf die Fläche vor. Die Fläche wird gemäht, die Fleckenstruktur der Vegetation kann aber auch ein Hinweis auf eine Beweidung sein.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	Mäßig artenreiche Fläche mit hohen Anteilen der Grasarten, Störzeiger in geringem Umfang
<b>Habitatstruktur</b>	C	Gering strukturierte Fläche, Pflege noch günstig
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Artenarme Magerwiese in durchschnittlichem Erhaltungszustand

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 1 - 2731531130036

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Galium saxatile	<b>dt. Name</b> Harz-Labkraut



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 1 - 27315311300036

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phyteuma spicatum s. l. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Ährige Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 1 - 27315311300036

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpernell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pteridium aquilinum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Adlerfarn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 1 - 27315311300036

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 2 - 27315311300037

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300037  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 2  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** T34  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 2107  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 23.05.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Es handelt sich um eine sehr artenreiche Berg-Glatthaferwiese auf einem leicht nach Westen geneigten Hang. Bemerkenswert auf der Fläche ist der große Bestand des Bärwurz. Zum Waldrand hin ist der Bestand sehr niedrigwüchsig, hier steht der Bärwurz sehr dicht. Das Vorkommen dünnt nach Süden etwas aus, hier wird der Bestand grasreicher. Zum Aufnahmezeitpunkt überwiegt der Anteil der krautigen Arten. Neben dem Bärwurz sind häufige Magerkeitszeiger Hain-Flockenblume, Rundblättrige Glockenblume sowie als Feuchtezeiger Großer Wiesenknopf und Kuckucks-Lichtnelke. Die Fläche wird regelmäßig gemäht, am Waldrand zeigen sich als Störzeiger einzelne Pflanzen des Adlerfarns.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	A	Sehr artenreiche Wiese, Störzeiger nur in geringem Umfang
<b>Habitatstruktur</b>	A	Gut strukturierte Fläche in gutem Pflegezustand
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Sehr artenreiche Magerwiese mit bemerkenswert großem Bestand des Bärwurz in hervorragendem Erhaltungszustand

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 2 - 27315311300037

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides subsp. vulgare <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Hornkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
---	---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 2 - 27315311300037

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum	<b>dt. Name</b> Bärwurz

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 2 - 27315311300037

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpernell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 2 - 27315311300037

12.05.2020

---

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Trifolium dubium	<b>dt. Name</b> Kleiner Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 3 - 27315311300038

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300038  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 3  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** T35  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 15351  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 23.05.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Bei der Erfassungseinheit handelt es sich um magere Wiesen auf den west- und ostexponierten Talflanken des Frankenbachtals mit artenreichen Berg-Glatthaferwiesen. Je nach Exposition und Lage am Hang zeigen sich im Bestand unterschiedliche Ausprägungen. Sind die oberen Hangbereiche meist etwas grasreicher und artenärmer, so sind die zentralen Bereiche sehr blütenbunt und krautreich. In Bachnähe nehmen dann Feuchtezeiger zu, der Bestand wird hier hochwüchsiger. Insgesamt kann der Bestand als mittelhochwüchsig bezeichnet werden. Die Schicht der Obergräser ist licht. Grasreichere Bestandteile werden geprägt von hohen Anteilen des Rotschwingels. In der Krautschicht fallen Feuchte- und Wechselfeuchtezeiger wie Großer Wiesenknopf, Kuckucks-Lichtnelke, Wiesen-Knöterich und Mädesüß auf. Ansonsten sind Hain-Flockenblume, Acker-Witwenblume und seltener Ährige Teufelskralle regelmäßig vorkommend. Eine bessere Nährstoffversorgung wird durch das stellenweise gehäufte Aufkommen von Wiesen-Bärenklau und Großer Bibernelle angezeigt. Die Flächen werden regelmäßig gemäht, am Waldrand im Osten ist dennoch eine Gehölzsukzession mit der Zitterpappel zu beobachten.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Artenreiche Wiese mit Anteilen von Störzeigern, insbesondere Nährstoffzeigern.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Gut strukturierter Bestand mit je nach Lage am Hang unterschiedlichen Ausprägungen, Pflege günstig
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiche Wiese in sehr gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

**wiss. Name** Acer pseudoplatanus  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Berg-Ahorn  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Achillea millefolium  
**Häufigkeit** zahlreich, viele

**dt. Name** Gewöhnliche Wiesenschafgarbe  
**Anzahl Individuen**

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 3 - 27315311300038

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex pallescens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bleiche Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides subsp. vulgare <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Hornkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 3 - 27315311300038

12.05.2020

<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b>	Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b>	Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 3 - 27315311300038

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum	<b>dt. Name</b> Bärwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phyteuma spicatum s. l.	<b>dt. Name</b> Ährige Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stachys officinalis	<b>dt. Name</b> Heilziest

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 3 - 27315311300038**

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Vicia cracca	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 4 - 27315311300039**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300039  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 4  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	T36
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2865
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	23.05.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Ebene Fläche zwischen der Zufahrt Schönbrunn und dem angrenzenden Waldbestand. Es handelt sich um eine artenreiche Berg-Glatthaferwiese mit einem ausgeprägten Blühaspekt der Wiesen-Margerite. Der Bestand ist niedrigwüchsig, lückig und über die Fläche gesehen sehr homogen. Die Obergrassschicht fällt weitgehend aus. Die Grasschicht bestimmend sind Rotschwengel, Ruchgras und Wolliges Honiggras. Häufige krautige Magerkeitszeiger sind neben Wiesen-Margerite, Hain-Flockenblume und Wiesen-Glockenblume auch Kuckucks-Lichtnelke als Feuchtezeiger. Auffallend häufige Art ist der Wiesen-Klee. Als Störzeiger ist die Zitterpappel zu nennen, die vom Waldrand her auf die Fläche vordringt. Die Fläche wird regelmäßig gemäht.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	Artenreiche Wiesenfläche mit blütenbuntem Aspekt, Störzeiger nur in geringem Umfang.
<b>Habitatstruktur</b>	A	Sehr gut strukturierte Fläche in gutem Pflegezustand
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Kleine Wiesenfläche in hervorragendem Erhaltungszustand

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Achillea millefolium  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Ajuga reptans  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Kriechender Günsel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum</p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras</p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 4 - 27315311300039

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Campanula patula	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides subsp. vulgare	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Hornkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 4 - 2731531130039

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lolium perenne <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ausdauernder Lolch <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewann Schönbrunn, Teil 4 - 27315311300039

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Populus tremula <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Espe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium dubium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Feld-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 4 - 27315311300039

12.05.2020

---

**wiss. Name** Veronica chamaedrys  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gamander-Ehrenpreis  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Vicia cracca  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Vogel-Wicke  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 5 - 27315311300040

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300040  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 5  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (90%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** T37  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 1800  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 23.05.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 1

**Beschreibung** Westexponierte mäßig steile Hangfläche, die am Hangfuß an einer mit Gehölzen bestockten Böschungskante endet, im Südosten an einen Weg angrenzt und an den anderen Seiten von Wald umgeben ist. Es handelt sich um eine mäßig artenreiche Berg-Glatthaferwiese. Der Bestand ist niederwüchsig. Obergräser sind nur sehr spärlich auf der Fläche vorhanden. Geprägt wird die Fläche von den häufigen Arten Hain-Flockenblume und Wiesen-Margerite. Die Grasschicht bilden Rotstraußgras, Ruchgras und vor allem Rotschwingel. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen. Als Störzeiger, der eine zu extensive Nutzung anzeigt, ist das Gefleckte Johanniskraut zu nennen. Dem Waldrand vorgelagert finden sich kleinflächig Borstgrasrasen, die nicht auskartiert, aber in einem Nebenbogen erfasst wurden.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	Mäßig artenreiche Fläche, dennoch mit für den Naturraum typischer Artenzusammensetzung, Störzeiger in geringem Umfang
<b>Habitatstruktur</b>	B	Mehrschichtiger, dabei niedrigwüchsiger Bestand mit einer zu extensiven Pflege.
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Am Südhang Störstellen durch Wühlschäden von Wildschweinen
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Nicht sehr artenreiche Wiese in dennoch gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

**wiss. Name** Achillea millefolium  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gewöhnliche Wiesenschafgarbe  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Agrostis capillaris  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Rotes Straußgras  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 5 - 27315311300040

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b>	Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Hypericum maculatum	<b>dt. Name</b>	Geflecktes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b>	Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 5 - 27315311300040

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewann Schönbrunn, Teil 5 - 27315311300040

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica officinalis	<b>dt. Name</b>	Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 5 - 27315311300040

12.05.2020

## 1. Nebenbogen: 6230\* (10%)

Nebenbogen Nummer: T37 LRT/(Flächenanteil): 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (10%)

**Beschreibung** Dem Waldrand vorgelagerter schmaler Saum mit Arten der Borstgrasrasen. Sehr lückig und niedrigwüchsig.

### Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Charakteristisches Artenspektrum vorhanden, Störzeiger vom Wald her in die Fläche eindringend.
Habitatstruktur	B	Typische Struktur, sehr magerer Standort, Pflege günstig
Beeinträchtigung	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
Gesamtbewertung	B	Sehr kleiner und schmaler Bestand in gutem Erhaltungszustand

### Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Sukzession Grad mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Cytisus scoparius	dt. Name	Gewöhnlicher Besenginster
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m <sup>2</sup> )	
Quelle			
Zus. Quelle			
wiss. Name	Danthonia decumbens	dt. Name	Dreizahn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m <sup>2</sup> )	
Quelle			
Zus. Quelle			
wiss. Name	Deschampsia flexuosa	dt. Name	Draht-Schmiele
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m <sup>2</sup> )	
Quelle			
Zus. Quelle			
wiss. Name	Galium saxatile	dt. Name	Harz-Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m <sup>2</sup> )	
Quelle			
Zus. Quelle			
wiss. Name	Hieracium pilosella	dt. Name	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m <sup>2</sup> )	
Quelle			
Zus. Quelle			
wiss. Name	Luzula campestris	dt. Name	Hasenbrot

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 5 - 27315311300040

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Nardus stricta	<b>dt. Name</b>	Borstgras
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Polygala serpyllifolia	<b>dt. Name</b>	Quendel-Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Potentilla erecta	<b>dt. Name</b>	Blutwurz
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosella	<b>dt. Name</b>	Kleiner Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Teucrium scorodonia	<b>dt. Name</b>	Salbei-Gamander
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Veronica officinalis	<b>dt. Name</b>	Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 5 - 27315311300041**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300041  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 5  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	T40
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	7082
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	23.05.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Nordwest exponierte, mäßig steile Hangfläche mit einigen Obstbäumen am Ostrand und noch erkennbarer alter Terrassenkante. Es handelt sich um eine mäßig artenreiche Berg-Glatthaferwiese im Übergang zur Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese. Einer sehr spärlichen Obergrasschicht mit Glatthafer steht eine dichte Schicht der Unter- und Mittelgräser mit Rotstraußgras, Ruchgras, Rotschwingel und Feld-Hainsimse gegenüber. In der Krautschicht dominieren niedrigwüchsige Arten wie Weiß- und Rotklee, Gamander-Ehrenpreis, Gewöhnlicher Hornklee, Kleiner Klappertopf und auffallend viel Spitzwegerich. Seltener sind Hain-Flockenblume und Kuckucks-Lichtnelke. Bemerkenswert ist das vereinzelte Vorkommen des Gefleckten Knabenkrauts. Störzeiger sind das Gefleckte Johanniskraut und als Nährstoffzeiger das Gewöhnliche Rispengras. Für die hochwüchsigen Bereiche um die Obstbäume ist der Wiesen-Kerbel als weiterer Nährstoffzeiger zu nennen. Ein alter Weidenzaun deutet auf eine früher stattgefundenen Beweidung der Fläche hin. Dies würde auch die leicht „fleckige“ Struktur der Fläche erklären. Derzeit wird die Fläche gemäht.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Mäßig artenreiche Fläche mit geringen Deckungswerten krautiger Magerkeitszeiger, Störzeiger in geringem Umfang.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Etwas monoton wirkende gering strukturierte Fläche mit noch günstiger Pflege
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Großer Wiesenschlag in durchschnittlichem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 5 - 27315311300041**

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides subsp. vulgare	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Hornkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Dactylorhiza maculata s. l.	<b>dt. Name</b> Geflecktes Knabenkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 5 - 27315311300041

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hypericum perforatum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Johanniskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bärwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 5 - 27315311300041

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stellaria media <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Vogelmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 6 - 27315311300042**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300042  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 6  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	T41
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	3075
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	23.05.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Unterhang einer nach Nordwesten exponierten, mäßig steilen Hangfläche zwischen einer Hangkante am Oberhang und einem Fahrweg am Unterhang. Es handelt sich um eine Berg-Glatthaferwiese mit einem sehr großen Bestand des Bärwurz. Die Fläche wird zum Hangfuß hin etwas wüchsiger, gegen den Oberhang ist der Bestand dagegen niedrigwüchsig und lückig. Obergräser fallen weitgehend aus, hohe Deckungswerte besitzt vor allem der Rotschwingel. Neben dem prägenden Bärwurz sind Hain-Flockenblume, Blutwurz, Kleiner Sauerampfer und Kleiner Klappertopf regelmäßig vorkommende Magerkeitszeiger. Zum Weg hin steht ein alter, nicht mehr intakter Weidezaun, der auf eine ehemalige Beweidung der Fläche hinweist. Derzeit wird die Fläche gemäht.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Mäßig artenreiche Fläche mit bedeutendem Bestand des Bärwurz, Störzeiger in geringem Umfang
<b>Habitatstruktur</b>	B	Gering strukturierte Fläche, günstige Pflege
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Trotz der geringen Artenzahlen ist der Bestand aufgrund des bemerkenswerten Vorkommens des Bärwurz in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 6 - 27315311300042

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Hieracium spec. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bärwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Phyteuma spicatum s. l. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Ährige Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
---	--

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 6 - 27315311300042

12.05.2020

**Status** Schnellerfassung nein  
**Quelle** Zus. Quelle

**wiss. Name** Plantago lanceolata **dt. Name** Spitz-Wegerich  
**Häufigkeit** zahlreich, viele **Anzahl Individuen**  
**Häufigkeit BB** **Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Status** **Schnellerfassung** ja  
**Quelle** **Zus. Quelle**

**wiss. Name** Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz  
**Häufigkeit** zahlreich, viele **Anzahl Individuen**  
**Häufigkeit BB** **Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Status** **Schnellerfassung** ja  
**Quelle** **Zus. Quelle**

**wiss. Name** Ranunculus acris **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß  
**Häufigkeit** etliche, mehrere **Anzahl Individuen**  
**Häufigkeit BB** **Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Status** **Schnellerfassung** ja  
**Quelle** **Zus. Quelle**

**wiss. Name** Rhinanthus minor **dt. Name** Kleiner Klappertopf  
**Häufigkeit** zahlreich, viele **Anzahl Individuen**  
**Häufigkeit BB** **Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Status** **Schnellerfassung** ja  
**Quelle** **Zus. Quelle**

**wiss. Name** Rumex acetosa **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer  
**Häufigkeit** etliche, mehrere **Anzahl Individuen**  
**Häufigkeit BB** **Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Status** **Schnellerfassung** ja  
**Quelle** **Zus. Quelle**

**wiss. Name** Rumex acetosella **dt. Name** Kleiner Sauerampfer  
**Häufigkeit** zahlreich, viele **Anzahl Individuen**  
**Häufigkeit BB** **Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Status** **Schnellerfassung** ja  
**Quelle** **Zus. Quelle**

**wiss. Name** Stachys officinalis **dt. Name** Heilziest  
**Häufigkeit** zahlreich, viele **Anzahl Individuen**  
**Häufigkeit BB** **Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Status** **Schnellerfassung** ja  
**Quelle** **Zus. Quelle**

**wiss. Name** Stellaria graminea **dt. Name** Gras-Sternmiere  
**Häufigkeit** zahlreich, viele **Anzahl Individuen**  
**Häufigkeit BB** **Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Status** **Schnellerfassung** ja  
**Quelle** **Zus. Quelle**

**wiss. Name** Trifolium pratense **dt. Name** Rot-Klee  
**Häufigkeit** zahlreich, viele **Anzahl Individuen**  
**Häufigkeit BB** **Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Status** **Schnellerfassung** ja  
**Quelle** **Zus. Quelle**

**wiss. Name** Trifolium repens **dt. Name** Weiß-Klee

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 6 - 27315311300042

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 7 - 27315311300043**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300043  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 7  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	T42
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	9737
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	29.05.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Oberhang einer schwach nach Norden geneigten Hangfläche im oberen Frankenbachtal. Es handelt sich um eine sehr artenreiche Wiesenfläche im Übergang zwischen den Berg-Glatthaferwiesen und den Goldhaferwiesen. Da auf der Fläche ein sehr großer Bestand des Bärwurz vorkommt wird die Fläche zu den Berg-Mähwiesen gestellt. Weitere Arten der Berg-Mähwiesen sind Berg-Frauenmantel und Wiesenknöterich. Die Hangfläche wird von zwei in Hangrichtung verlaufenden Senken durchzogen. Der Bereich der Senken wird durch die Zunahme von Feuchtezeigern wie Wiesen-Knöterich, Kuckucks-Lichtnelke angezeigt. Echte Nässezeiger wie Mädesüß, Sumpf-Vergissmeinnicht, Spitzblütige Binse und Sumpf-Kratzdistel kommen vor, weisen aber deutlich geringere Deckungswerte auf, wie die Arten des feuchten bis frischen Grünlands. Eine Ausgrenzung der nasseren Bereiche ist zum Aufnahmezeitpunkt nicht möglich. Die Obergräser fehlen weitgehend, bestimmend sind die typischen Gräser magerer Standorte wie Rotstraußgras, Rotschwingel, Ruchgras und Feld-Hainsimse. Flachgründige Standorte zeigen Magerkeitszeiger wie Blutwurz, Kleines Habichtskraut und Gewöhnliche Kreuzblume an. Bemerkenswert ist der große Bestand des Gefleckten Knabenkrauts mit über 500 Exemplaren. Nach Aussagen des Eigentümers wird die Fläche gemäht.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	Sehr artenreiche Wiesenfläche mit Übergängen zu feuchteren Wiesentypen, im Aufnahmejahr aber in allen Bestandteilen sehr trocken, Störzeiger in geringem Umfang
<b>Habitatstruktur</b>	A	Gut strukturierte Fläche, Wechsel zwischen sehr niedrigwüchsigen, trockenen Standorten und etwas wüchsigeren feuchteren Standorten, Pflege günstig
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Artenreiche Wiesenfläche mit bemerkenswertem Artvorkommen in hervorragendem Erhaltungszustand

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 7 - 27315311300043

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Angelica sylvestris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Carex pallescens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bleiche Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Carex panicea <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hirsen-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
--	---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magerwiese im Gewann Schönbrunn, Teil 7 - 27315311300043**

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylorhiza maculata s. l.	<b>dt. Name</b> Geflecktes Knabenkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 7 - 27315311300043

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bärwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Gewinn Schönbrunn, Teil 7 - 27315311300043

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Senecio paludosus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Greiskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium medium <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mittlerer Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerweide im Gewinn Schönbrunn - 27315311300044

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300044  
**Erfassungseinheit Name** Magerweide im Gewinn Schönbrunn  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** T43  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 2879  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 29.05.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Beweidete Fläche im mittleren Bereich eines leicht nach Norden geneigten Hanges im oberen Frankenbachtal. Die Fläche wird mit Pferden beweidet. Die Strukturen sind von der Beweidung geprägt, der Bestand zum Aufnahmezeitpunkt sehr niedrigwüchsig und lückig. Zum Aufnahmezeitpunkt war der erste Weidegang bereits erfolgt. Es handelt sich um eine sehr artenreiche Fläche im Übergang zwischen den Berg-Glatthaferwiesen und den Goldhaferwiesen. Da auf der Fläche ein sehr großer Bestand des Bärwurz vorkommt wird die Fläche zu den Berg-Mähwiesen gestellt. Weitere Arten der Berg-Mähwiesen sind Berg-Frauenmantel und Wiesenknöterich. Im erneuten Aufwuchs zeigt sich das Artenpotential der Fläche mit hohen Anteilen krautiger Magerkeitszeiger wie Hain-Flockenblume, Wiesen-Margerite, Rauer Löwenzahn und den Magerrasenarten Kleines Habichtskraut, Gewöhnliche Kreuzblume, Echter Ehrenpreis und Blutwurz. Bemerkenswert ist das Vorkommen einiger Exemplare des Gefleckten Knabenkrauts. Störzeiger finden sich nur am Ostrand der Fläche im Bereich von Gehölzen und einer Viehtränke.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	A	Sehr artenreiche Fläche mit wenigen Störzeigern
<b>Habitatstruktur</b>	C	Strukturen deutlich von der Beweidung geprägt, diese aber derzeit so extensiv, daß sich keine negativen Auswirkungen auf das Artenspektrum feststellen lassen.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Sehr artenreiche Fläche mit gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

**wiss. Name** Acer pseudoplatanus  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Berg-Ahorn  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m²)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Achillea millefolium  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**

**dt. Name** Gewöhnliche Wiesenschafgarbe  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m²)**

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerweide im Gewann Schönbrunn - 27315311300044

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Carex pilulifera	<b>dt. Name</b> Pillen-Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Dactylorhiza maculata s. l.	<b>dt. Name</b> Geflecktes Knabenkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Danthonia decumbens	<b>dt. Name</b> Dreizahn
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerweide im Gewann Schönbrunn - 27315311300044

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Galium saxatile	<b>dt. Name</b> Harz-Labkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Hieracium lactucella	<b>dt. Name</b> Geörhtes Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerweide im Gewann Schönbrunn - 27315311300044

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bärwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerweide im Gewann Schönbrunn - 27315311300044

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stachys officinalis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Heilziest <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Hochstaudenflur am Frankenbach - 27315311300045

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300045  
**Erfassungseinheit Name** Hochstaudenflur am Frankenbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6430 - Feuchte Hochstaudenfluren (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** -  
**Teilflächenanzahl:** 2 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 1260  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 22.05.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Sehr schmale gewässerbegleitenden Hochstaudenflur am Frankenbach. Die Hochstaudenflur entspricht dem Subtyp 6431: Feuchte Hochstaudenfluren der planaren bis montanen Höhenstufen. Der Frankenbach ist ein sehr schmaler, den Talgrund durchfließender weitgehend naturnaher Bachlauf. Der Lauf ist gestreckt, die Bachbreite beträgt ca. 0,5 Meter. Typische Arten am Bach sind Mädesüß, Behaarter Kälberkropf, Sumpf-Dotterblume und Eisenhutblättriger Hahnenfuß. Als Störzeiger tritt der Neophyt Indisches Springkraut auf. Im Umfeld des Baches finden sich verschiedene Grünlandtypen.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Bachlauf mit typischem Artenspektrum, meist allerdings sehr schmale Bestände
<b>Habitatstruktur</b>	B	Typische Strukturen vorhanden, keine Nutzung erkennbar, möglicherweise Mahd mit dem angrenzenden Grünland
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Schmale mit dem typischen Arteninventar ausgestattete Hochstaudenflur in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

**wiss. Name** Angelica sylvestris  
**Häufigkeit**  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Wilde Engelwurz  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Caltha palustris  
**Häufigkeit**  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Sumpf-Dotterblume  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Hochstaudenflur am Frankenbach - 27315311300045

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Chaerophyllum hirsutum	<b>dt. Name</b> Berg-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Cirsium palustre	<b>dt. Name</b> Sumpf-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Galeopsis tetrahit	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hohlzahn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Galium aparine	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Klebkraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Hypericum tetrapterum	<b>dt. Name</b> Geflügeltes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Myosotis palustris agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Sumpf-Vergißmeinnicht
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ranunculus aconitifolius	<b>dt. Name</b> Eisenhutblättriger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Hochstaudenflur am Frankenbach - 27315311300045

12.05.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex obtusifolius	<b>dt. Name</b>	Stumpfblatt-Ampfer
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Silene dioica	<b>dt. Name</b>	Tag-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Symphytum officinale	<b>dt. Name</b>	Arznei-Beinwell
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Valeriana officinalis agg.	<b>dt. Name</b>	Arzneibaldrian
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magerweide in Herrenwies südlich L83 - 27315311300046

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300046  
**Erfassungseinheit Name** Magerweide in Herrenwies südlich L83  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	H1
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	3355
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	28.06.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die ebene Fläche ist gezäunt und wird nach Aussagen des Pächters durch eine Beweidung mit Highland-Rindern genutzt. Zum Aufnahmezeitpunkt war die Fläche noch ungenutzt. Die heterogene Vertikalstruktur zeigt aber deutlich die durch den Fraß der Weidetiere geprägte Beweidungsspuren an. Es handelt sich um eine mäßig artenreiche Bärwurz-Magerweide. Obergräser fehlen, die Schicht der Unter- und Mittelgräser ist dicht und besteht aus Rotschwengel, Rotstraußgras, Ruchgras und Feld-Hainsimse. Krautige Arten kommen mit deutlich geringeren Deckungswerten wie die Gräser vor. Zu nennen sind regelmäßige Vorkommen von Rundblättriger Glockenblume, Hain-Flockenblume, Wiesen-Margerite, Gewöhnlichem Hornklee und Bärwurz. Weitere typische Magerkeitszeiger sind die niedrigwüchsigen Arten Kleines Habichtskraut, Blutwurz, Harzer Labkraut und Gewöhnlicher Ehrenpreis.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	Mäßig artenreiche, grasreiche Fläche mit dennoch regelmäßig vorkommenden Magerkeitszeigern.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Strukturen deutlich von der Beweidung geprägt.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Ablagerungen von landwirtschaftlichen Geräten am Südrand der Fläche.
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Beweidete Fläche mit durchschnittlichem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 899 Sonstige Beeinträchtigung **Grad** 1 schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerweide in Herrenwies südlich L83 - 27315311300046

12.05.2020

<p><b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Busch-Windröschen  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Festuca rubra  <b>Häufigkeit</b> sehr viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Galium saxatile  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Harz-Labkraut  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Leontodon autumnalis  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Herbst-Löwenzahn  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerweide in Herrenwies südlich L83 - 27315311300046

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum	<b>dt. Name</b> Bärwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa chaixii	<b>dt. Name</b> Wald-Rispengras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese in Herrenwies südlich L83 - 27315311300047

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300047  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese in Herrenwies südlich L83  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** H2  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 8791  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 28.06.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Sehr artenreiche Bärwurz-Magerwiese in weitgehend ebener Lage südlich der Wohnbebauung Herrenwies. Die Wiese weist einen blütenbunten Aspekt mit sehr viel Hain-Flockenblume, Wiesen-Margerite und Bärwurz auf. Hohe Anteile besitzen auch weitere Magerkeitszeiger wie Blutwurz, Harzer Labkraut und Gewöhnliche Kreuzblume, seltener kommen Teufelsabbiss und Großer Wiesenknopf vor. Die Schicht der Obergräser fällt aus, typische und häufige Grasarten sind Rotstraußgras, Rotschwengel und Wald-Rispengras. Insgesamt überwiegen die Kräuter deutlich gegenüber den Gräsern. Am Waldrand im Südosten ist in geringem Umfang die Zitterpappel zu beobachten. Ganz am Ostrand der Fläche findet sich eine Geländekante, durch die eine schmale Randfläche vom Hauptbestand abgetrennt ist. Dieser Bereich wird wohl nicht mehr regelmäßig gemäht und weist Pflegerückstände auf. Am Nordrand der Flächen haben Anwohner Holzlagerplätze und kleine Schuppen errichtet, dieser Bereich wurde auskartiert. Eine größere Holzbeuge am Südrand der Fläche wurde nicht ausgegrenzt.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	A	Sehr artenreiche Magerwiese mit wenigen Störzeigern
<b>Habitatstruktur</b>	A	Typisch strukturierte Berg-Mähwiese mit einem guten Pflegezustand auf einen Großteil der Fläche.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Geringe Beeinträchtigung durch die Lagerung von Holz am Südrand der Fläche
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Magerwiese mit großem Bestand des Bärwurz in hervorragendem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magerwiese in Herrenwies südlich L83 - 27315311300047**

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia flexuosa	<b>dt. Name</b> Draht-Schmiele
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Euphrasia rostkoviana	<b>dt. Name</b> Wiesen-Augentrost
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca ovina agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Schafschwingel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magerwiese in Herrenwies südlich L83 - 27315311300047**

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Galium saxatile	<b>dt. Name</b> Harz-Labkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum	<b>dt. Name</b> Bärwurz
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magerwiese in Herrenwies südlich L83 - 27315311300047**

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Poa chaixii <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Populus tremula <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Espe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Succisa pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Teufelsabbiß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese in Herrenwies südlich L83 - 27315311300047

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Valeriana officinalis s. l.	<b>dt. Name</b> Arzneibaldrian
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magerwiese in Herrenwies entlang der L83 - 27315311300048**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300048  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese in Herrenwies entlang der L83  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	H6	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	4	<b>Fläche (m²)</b>	6659	
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	28.06.2017	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die Flächen der Erfassungseinheit ziehen sich zwischen der L83 und dem Schwarzenbach entlang. Es handelt sich um eine mäßig artenreiche Rotstraußgras-Rotschwengel-Magerwiese. Die Standorte sind weitgehend eben, nur an wenigen Stellen wird auch die Straßenböschung in den Bestand eingeschlossen. Zum Straßenrand und auf kaum wahrnehmbaren flachen Rücken ist der Bestand sehr lückig und niedrigwüchsig, zum Bach hin nehmen Feuchtezeiger zu, und es bestehen Übergänge zu Nasswiesen. Obergräser fehlen weitgehend, die Grasnarbe wird von Unter- und Mittelgräsern wie Rotstraußgras, Zittergras, Rotschwengel und Wolligem Honiggras gebildet. Häufige krautige Magerkeitszeiger sind Hain-Flockenblume, Acker-Witwenblume, Kleines Habichskraut und Blutwurz. Richtung Bach finden sich häufig Feuchtezeiger wie Wiesen-Knöterich, Mädesüß oder Sumpf-Kratzdistel. Die Fläche wird regelmäßig gemäht, dennoch findet sich an manchen Stellen Gehölzaufwuchs mit der Ohrweide. Die regelmäßig in der Fläche liegenden Schächte gehören zu der im Talgrund laufenden Abwasserleitung.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	Mäßig artenreiche Fläche, mit Störzeigern sowie Nässezeigern und Gehölzen
<b>Habitatstruktur</b>	C	Sehr heterogene Fläche, teilweise mit fleckiger Vertikalstruktur
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreiche Magerwiese in durchschnittlichem Erhaltungszustand

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession      **Grad** 1      schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Rotes Straußgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg.  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b></p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese in Herrenwies entlang der L83 - 27315311300048

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cirsium palustre	<b>dt. Name</b> Sumpf-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Galium saxatile	<b>dt. Name</b> Harz-Labkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Galium uliginosum	<b>dt. Name</b> Moor-Labkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese in Herrenwies entlang der L83 - 27315311300048

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus mollis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus uliginosus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bärwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese in Herrenwies entlang der L83 - 27315311300048

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Salix aurita <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ohr-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Valeriana dioica <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Baldrian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiesenkomplex zwischen Ortschaft und Campingplatz**  
**Herrenwies - 27315311300049**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300049  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiesenkomplex zwischen Ortschaft und Campingplatz Herrenwies  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	H7	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	7	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	45738	
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	28.06.2017	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Großer Grünlandkomplex, der sich von der Ortslage Herrenwies am Südrand des Gebiets bis zum Campingplatz und über den Schwarzenbach hinweg hinzieht. Es handelt sich um sehr magere, artenarme Berg-Mähwiesen, die sehr große Bestände des Bärwurz aufweisen. Obergräser fallen weitgehend aus. Prägend sind die Unter- bis Mittelgräser Rotstraußgras, Rotschwingel, Ruchgras, Drahtschmiele und seltener Wald-Rispengras. Die Krautschicht wird bestimmt vom Bärwurz, selten sind Rundblättrige Glockenblume, Hain-Flockenblume, Acker-Witwenblume, Wiesen-Knöterich und Kleiner Klappertopf eingemischt. Die Bestände sind teilweise moosreich, ein bereichsweise vorkommender Grasfilz deutet auf ein nicht regelmäßiges Abräumen der Flächen hin. Nach Aussagen des Nutzers werden die Flächen gemäht. Angrenzend an den Campingplatz werden Flächen mit PKW befahren und als Zierrasen gehalten. Dadurch sind Teilbereiche der ehemals kartierten Fläche verloren gegangen. Eine weitere Ausdehnung in die aktuell kartierte Fläche ist zu verhindern.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Artenarme Berg-Mähwiese mit Dominanz des Bärwurz, floristisch den Magerrasen nahestehend, Störzeiger nur in geringem Umfang
<b>Habitatstruktur</b>	C	Einschichtige Bestände mit einschüriger Mahd.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreiche magere Wiesen im durchschnittlichem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 510 Freizeit/Erholung      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiesenkomplex zwischen Ortschaft und Campingplatz**  
**Herrenwies - 27315311300049**

12.05.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b>	Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b>	Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia flexuosa	<b>dt. Name</b>	Draht-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium saxatile	<b>dt. Name</b>	Harz-Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b>	Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypericum maculatum	<b>dt. Name</b>	Geflecktes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiesenkomplex zwischen Ortschaft und Campingplatz**  
**Herrenwies - 27315311300049**

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Leontodon autumnalis	<b>dt. Name</b>	Herbst-Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Meum athamanticum	<b>dt. Name</b>	Bärwurz
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Poa chaixii	<b>dt. Name</b>	Wald-Rispengras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b>	Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Borstgrasrasen Herrenwies - 27315311300050

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300050  
**Erfassungseinheit Name** Borstgrasrasen Herrenwies  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	H8
<b>Teilflächenanzahl:</b>	10	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	17130
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	28.06.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Bei der Erfassungseinheit handelt es sich um Borstgrasrasen rund um die Ortschaft Herrenwies mit zahlreichen Teilflächen. Die Borstgrasrasen wachsen auf sehr flachgründigen, trockenen Standorten und sind eng verzahnt mit den angrenzenden Berg-Mähwiesen und von diesen nicht immer leicht abzutrennen. Charakteristische Arten sind das Borstgras sowie Drahtschmiele, Harzer Labkraut, Blutwurz, Rotstraußgras, Gewöhnlicher Ehrenpreis, Schaf-Schwengel und Dreizahn. Die Bestände sind sehr niedrigwüchsig, lückig und meist moosreich. Ein Großteil der Flächen wird durch eine einmalige Mahd genutzt.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Mäßig artenreiche bis artenreiche Flächen mit wenigen Störzeigern
<b>Habitatstruktur</b>	B	Typisch strukturierte Bestände mit günstiger Pflegesituation
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Mehrere Flächen mit Borstgrasrasen in gutem Erhaltungszustand

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Calluna vulgaris	<b>dt. Name</b> Heidekraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Borstgrasrasen Herrenwies - 27315311300050

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b>	Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Danthonia decumbens	<b>dt. Name</b>	Dreizahn
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia flexuosa	<b>dt. Name</b>	Draht-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca ovina agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Schafschwingel
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium saxatile	<b>dt. Name</b>	Harz-Labkraut
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Gentiana lutea	<b>dt. Name</b>	Gelber Enzian
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Meum athamanticum	<b>dt. Name</b>	Bärwurz
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Molinia caerulea agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Pfeifengras
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Nardus stricta	<b>dt. Name</b>	Borstgras
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Borstgrasrasen Herrenwies - 27315311300050

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Solidago virgaurea	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Goldrute
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Beweidete Borstgrasrasen bei Herrenwies - 27315311300051

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300051  
**Erfassungseinheit Name** Beweidete Borstgrasrasen bei Herrenwies  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** H8a  
**Teilflächenanzahl:** 4 **Fläche (m²)** 10412  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 28.06.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche Borstgrasrasen im Nordwestteil von Herrenwies. Die Flächen werden von Highland-Rindern beweidet. Zum Aufnahmezeitpunkt waren die Flächen stark befressen. Charakteristische Arten sind das Borstgras sowie Drahtschmiele, Harzer Labkraut, Blutwurz, Rotstraußgras, Gewöhnlicher Ehrenpreis, Schaf-Schwingel und Dreizahn. Die Bestände sind sehr niedrigwüchsig und lückig und meist moosreich.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	Mäßig artenreiche beweidete Flächen mit wenigen Störzeigern
<b>Habitatstruktur</b>	C	Stark befressener Bestand, sehr niedrigwüchsig und lückig, bultig
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen feststellbar
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mit Highland-Rindern beweidete Flächen in durchschnittlichem Erhaltungszustand

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Danthonia decumbens	<b>dt. Name</b> Dreizahn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Deschampsia flexuosa	<b>dt. Name</b> Draht-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Beweidete Borstgrasrasen bei Herrenwies - 27315311300051

12.05.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium saxatile	<b>dt. Name</b>	Harz-Labkraut
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b>	Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Nardus stricta	<b>dt. Name</b>	Borstgras
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Potentilla erecta	<b>dt. Name</b>	Blutwurz
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Veronica officinalis	<b>dt. Name</b>	Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magerwiese unterhalb der Kirche Herrenwies - 27315311300052**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300052  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese unterhalb der Kirche Herrenwies  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	H9
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	14556
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	28.06.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Magerwiese auf einem leicht nach Süden geneigten Hang zwischen der Wohnbebauung am nördlichen Waldrand und dem Schwarzenbach im Talgrund. Es handelt sich um eine artenreiche Berg-Mähwiese mit hohen Anteilen des Bärwurz. Eingestreut finden sich immer wieder Bereiche mit Anklängen an Magerrasen bodensaurer Standorte. Durch vorkommende Arten wie Rundblättrige Glockenblume, Hain-Flockenblume, Wiesen-Margerite und Acker-Witwenblume ist der Bestand auf Teilflächen sehr blütenbunt. Obergräser fehlen, die lückige bis dichte Grasschicht besteht vorwiegend aus Rotstraußgras, Rotschwingel, Wolligem und Weichen Honiggras. Insgesamt überwiegen die krautigen Arten. Die Fläche wird regelmäßig gemäht.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Artenreiche Fläche ohne nennenswerte Anteile von Störzeigern.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Sehr niedrigwüchsige, gering strukturierte Wiesenfläche in gutem Erhaltungszustand.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiche, teilweise blütenbunte Wiesenfläche in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Achillea millefolium  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris  <b>Häufigkeit</b> sehr viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Rotes Straußgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Ajuga reptans</p>	<p><b>dt. Name</b> Kriechender Günsel</p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese unterhalb der Kirche Herrenwies - 27315311300052

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Danthonia decumbens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Dreizahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Deschampsia flexuosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Draht-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca ovina agg. <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Schafschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese unterhalb der Kirche Herrenwies - 27315311300052

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Holcus mollis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bärwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Nardus stricta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Borstgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa chaixii <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese unterhalb der Kirche Herrenwies - 27315311300052

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosella	<b>dt. Name</b>	Kleiner Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Stellaria graminea	<b>dt. Name</b>	Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Succisa pratensis	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Teufelsabbiß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Veronica officinalis	<b>dt. Name</b>	Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magerwiese in Herrenwies - 27315311300053

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300053  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese in Herrenwies  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	H10
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	23174
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	28.06.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Sehr großer Wiesenschlag auf leicht nach Süd geneigter Fläche im Ostteil von Herrenwies. Es handelt sich um eine sehr artenreiche Berg-Mähwiese. Eingestreut finden sich innerhalb der Wiese sehr flachgründige Standorte mit einer Vegetation der Borstgrasrasen. Sind diese Bereiche großflächiger wurden sie ausgegrenzt. In ebener Lage am Schwarzenbach am Unterhang geht der Bestand in eine Nasswiese über. Der Bestand ist sehr blütenbunt, vor allem Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume und Hain-Flockenblume bestimmen den Aspekt. Der Bärwurz kommt mit einem großen Bestand auf der Fläche vor. Als Besonderheit ist das Vorkommen der Berg-Wohlverleih sowie der Großen Händelwurz mit jeweils wenigen Exemplaren zu nennen. Der Bestand ist niedrigwüchsig, Obergräser fehlen weitgehend, die Grasschicht besteht überwiegend aus Rotstraußgras, Zittergras, Rotschwinge und Ruchgras. Die Deckungsgrade der krautigen Arten sind allerdings deutlich höher als die der Grasarten. Die Fläche wird mit einem einmaligen Schnitt im Juli regelmäßig genutzt.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	Sehr artenreiche Fläche mit bemerkenswertem Artvorkommen, Störzeiger kommen nicht vor.
<b>Habitatstruktur</b>	A	Typische Struktur einer Berg-Mähwiese, mit günstiger Pflege, das Artvorkommen der Berg-Wohlverleih ist zu beachten.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Blütenbunte, artenreiche Berg-Mähwiese in hervorragendem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiese in Herrenwies - 27315311300053**

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Arnica montana	<b>dt. Name</b> Berg-Wohlverleih
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides subsp. vulgare	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Hornkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Danthonia decumbens	<b>dt. Name</b> Dreizahn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca ovina agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Schafschwingel

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiese in Herrenwies - 27315311300053**

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Gymnadenia conopsea s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Händelwurz (i. w. S.)
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b>	Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b>	Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus mollis	<b>dt. Name</b>	Weiches Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b>	Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiese in Herrenwies - 27315311300053**

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bärwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Nardus stricta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Borstgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiese in Herrenwies - 27315311300053**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Succisa pratensis	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Teufelsabbiß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiese am Ostrand von Herrenwies, Teil 1 -**  
**27315311300054**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300054  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese am Ostrand von Herrenwies, Teil 1  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	H13
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	12031
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	28.06.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Leicht nach Süden geneigte Hangfläche am Ostende der Rodungsinsel Herrenwies beim Haus des Schwarzwaldvereins. Am Unterhang geht die Wiese im ebenen Teil in eine Nasswiese über, am Oberhang begrenzen ein Fahrweg und eine leicht verbrachte Hangfläche den Bestand. Es handelt sich um eine artenreiche Berg-Mähwiese, die zum Aufnahmezeitpunkt einen blütenbunten Charakter aufweist. Den Aspekt bilden Wiesen-Margerite und Hain-Flockenblume, eingemischt findet sich regelmäßig die Bärwurz. Weitere häufige krautige Magerkeitszeiger sind Rundblättrige Glockenblume, Acker-Witwenblume sowie die Magerrasenarten Gewöhnlicher Arznei-Thymian, Gewöhnliche Kreuzblume, Gewöhnlicher Ehrenpreis und Blutwurz. Die Grasschicht besteht überwiegend aus Rotstraußgras, Ruchgras, Rotschwengel und Feld-Hainsimse. Eine Schicht aus Obergräsern ist nicht vorhanden. Insgesamt überwiegt der Anteil der krautigen Arten. Als Besonderheit ist das Vorkommen der Berg-Waldhyazinthe zu nennen. Die Fläche wird regelmäßig gemäht.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Artenreiche Magerwiese mit nur geringen Anteilen von Störzeigern.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Zweischichtiger Bestand in gutem Pflegezustand.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gut strukturierte Wiese in für den Naturraum typischer Artenzusammensetzung in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiese am Ostrand von Herrenwies, Teil 1 -**  
**27315311300054**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium saxatile	<b>dt. Name</b> Harz-Labkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hypericum perforatum	<b>dt. Name</b> Echtes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiese am Ostrand von Herrenwies, Teil 1 -**  
**27315311300054**

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum	<b>dt. Name</b> Bärwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Platanthera chlorantha	<b>dt. Name</b> Berg-Waldhyazinthe
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Poa chaixii	<b>dt. Name</b> Wald-Rispengras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Polygala serpyllifolia	<b>dt. Name</b> Quendel-Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiese am Ostrand von Herrenwies, Teil 1 -**  
**27315311300054**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stachys officinalis	<b>dt. Name</b> Heilziest
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Trockene Heide östlich von Herrenwies - 27315311300055

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300055  
**Erfassungseinheit Name** Trockene Heide östlich von Herrenwies  
**LRT/(Flächenanteil):** 4030 - Trockene Heiden (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** H14  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 3168  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 16.08.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Trockene Heide an der Böschung des Fahrwegs zur Hütte des Schwarzwaldvereins. Beim Bestand handelt es sich um ein Sukzessionsstadium eines ehemaligen Magerrasens. Zahlreiche Gehölze gliedern die Fläche, dazwischen finden sich Zwergsträucher und verbrachte, leicht bultige Magerrasenreste. Der Anteil der Zwergsträucher liegt über 40 Prozent, als Arten zu nennen sind Heidelbeere, Heidekraut und Sandginster. Charakteristische Arten der Magerrasen sind Borstgras, Harzer Labkraut, Drahtschmiele, Blutwurz, Gewöhnlicher Arznei-Thymian, Pfeifengras und Gewöhnlicher Ehrenpreis. Eingemischt finden sich regelmäßig auch Grünlandarten wie Bärzwurz, Berg-Frauenmantel, Rundblättrige Glockenblume und Hain-Flockenblume. Die Gehölze sowie Aufwuchs von Besenginster und Himbeere sind als Störzeiger zu werten.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	Arteninventar ist eingeschränkt vorhanden, Störzeiger in beeinträchtigender Menge.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Strukturen eingeschränkt vorhanden, Verjüngung der Zwergsträucher ist eingeschränkt, Streuauflage vorhanden, keine Pflege erkennbar.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Verbracht wirkende Trockene Heide in noch gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Trockene Heide östlich von Herrenwies - 27315311300055

12.05.2020

<p><b>wiss. Name</b> Betula pendula  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Hänge-Birke  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Calluna vulgaris  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Heidekraut  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Cytisus scoparius  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Besenginster  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Deschampsia flexuosa  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Draht-Schmiele  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Galeopsis tetrahit  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hohlzahn  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Galium saxatile  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Harz-Labkraut  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Genista pilosa  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Heide-Ginster  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Luzula sylvatica  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wald-Hainsimse  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Trockene Heide östlich von Herrenwies - 27315311300055

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Melampyrum pratense	<b>dt. Name</b> Wiesen-Wachtelweizen
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum	<b>dt. Name</b> Bärwurz
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Molinia caerulea agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Pfeifengras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Nardus stricta	<b>dt. Name</b> Borstgras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Picea abies	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Poa chaixii	<b>dt. Name</b> Wald-Rispengras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Populus tremula	<b>dt. Name</b> Espe
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Rubus idaeus	<b>dt. Name</b> Himbeere
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Salix aurita	<b>dt. Name</b> Ohr-Weide

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Trockene Heide östlich von Herrenwies - 27315311300055

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Senecio ovatus <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Fuchs' Haingreiskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Senecio sylvaticus <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Kreuzkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sorbus aucuparia <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vogelbeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Teucrium scorodonia <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Salbei-Gamander <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vaccinium myrtillus <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Heidelbeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiese am Ostrand von Herrenwies, Teil 2 -**  
**27315311300056**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300056  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese am Ostrand von Herrenwies, Teil 2  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	H15
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m²)</b>	10857
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	29.06.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Leicht nach Süden geneigte Hangfläche im östlichen Teil der Rodungsinsel Herrenwies. Die artenreiche bis sehr artenreiche Berg-Mähwiese verteilt sich auf drei Teilflächen. Die unterste Teilfläche direkt am Weg wirkt etwas verbracht, an ihrem Rand steht ein altes Trafohaus. Die oberhalb liegende Hangfläche weist einen guten Pflegezustand, dies gilt auch für die westliche Teilfläche. Im zentralen Bereich ist die Fläche sehr niedrigwüchsig und weist hohe Anteile von Magerkeitszeigern auf. Den Blühaspekt bilden Wiesen-Margerite und Hain-Flockenblume, weitere häufig vorkommende Magerkeitszeiger sind Harzer Labkraut. Rundblättrige Glockenblume, Bärwurz, Berg-Frauenmantel und Gewöhnliche Kreuzblume. Obergräser fehlen, die Grasschicht wird von Rotstraußgras und Rotschwingel dominiert. Die krautigen Arten weisen allerdings deutlich höhere Deckungswerte auf wie die Grasarten. An den Waldrändern sind Adlerfarnbestände zu beobachten, deren Vordringen auf die Fläche durch Mahdmaßnahmen verhindert wird. Auf der Fläche am Hangfuß kommt als Störzeiger die Vielblättrige Lupine vor. Als besondere Artvorkommen sind Gelber Enzian und Berg-Waldhyazinthe zu nennen. Die Flächen werden gemäht.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Artenreiche bis sehr artenreiche und blütenbunte Magerwiesen, Störzeiger vor allem randlich vorhanden.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Charakteristische Struktur der Berg-Mähwiesen gegeben, guter Pflegezustand.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gut strukturierte Wiesen in für den Naturraum typischer Artenzusammensetzung in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiese am Ostrand von Herrenwies, Teil 2 -**  
**27315311300056**

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Euphrasia rostkoviana	<b>dt. Name</b> Wiesen-Augentrost
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Gentiana lutea	<b>dt. Name</b> Gelber Enzian
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiese am Ostrand von Herrenwies, Teil 2 -**  
**27315311300056**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lupinus polyphyllus	<b>dt. Name</b> Vielblättrige Lupine
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum	<b>dt. Name</b> Bärwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Nardus stricta	<b>dt. Name</b> Borstgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiese am Ostrand von Herrenwies, Teil 2 -**  
**27315311300056**

12.05.2020

**wiss. Name** Plantago lanceolata  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Spitz-Wegerich  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Platanthera chlorantha  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Berg-Waldhyazinthe  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Poa chaixii  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Wald-Rispengras  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Polygala vulgaris  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Pteridium aquilinum  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Adlerfarn  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Ranunculus acris  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Scharfer Hahnenfuß  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Rhinanthus minor  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Kleiner Klappertopf  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Rumex acetosa  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Wiesen-Sauerampfer  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Stellaria graminea  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gras-Sternmiere  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Succisa pratensis  
**Häufigkeit** etliche, mehrere

**dt. Name** Gewöhnlicher Teufelsabbiß  
**Anzahl Individuen**

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiese am Ostrand von Herrenwies, Teil 2 -**  
**27315311300056**

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magerwiese am Ostrand von Herrenwies, Teil 3 - 27315311300057

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300057  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese am Ostrand von Herrenwies, Teil 3  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	H18	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	5677	
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	29.06.2017	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Leicht nach Süden geneigte Hangflächen im östlichen Teil der Rodungsinsel Herrenwies. Es handelt sich um eine sehr magere, mäßig artenreiche Berg-Mähwiese. Der niedrigwüchsige Bestand weist ein ausgewogenes Gräser-Kräuter-Verhältnis auf. Am Waldrand und auf sehr flachgründigen flachen Rücken mehren sich die Arten der Magerrasen und es bestehen Übergänge zum Vegetationstyp der Borstgrasrasen. Der Bärwurz kommt regelmäßig auf der Fläche vor, blütenbunte Bereiche weisen hohe Anteile der Wiesen-Margerite, Hain-Flockenblume und der Rundblättrigen Glockenblume auf. Typische und sehr häufige Grasarten sind Rotstraußgras und Rotschwingel. Als Störzeiger finden sich kleine Herden mit dem Gefleckten Johanniskraut. Die Fläche wird regelmäßig gemäht.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Mäßig artenreiche Fläche mit heterogener Verteilung von artenreichen und artenarmen Bestandteilen, Störzeiger in geringem Umfang.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Sehr niedrigwüchsiger und lückiger Bestand, Pflegesituation günstig.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Großer Wiesenschlag mit zwei Teilflächen in durchschnittlichem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiese am Ostrand von Herrenwies, Teil 3 -**  
**27315311300057**

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia flexuosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Draht-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium saxatile <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Harz-Labkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiese am Ostrand von Herrenwies, Teil 3 -**  
**27315311300057**

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum	<b>dt. Name</b> Bärwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Nardus stricta	<b>dt. Name</b> Borstgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiese am Ostrand von Herrenwies, Teil 3 -**  
**27315311300057**

12.05.2020

---

<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese bei der Jugendherberge Herrenwies -**  
**27315311300058**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300058  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiese bei der Jugendherberge Herrenwies  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	H19	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	6446	
<b>Kartierer</b>	Biebinge, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	29.06.2017	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Leicht nach Norden geneigte magere Wiesenfläche zwischen Campingplatz und Jugendherberge Herrenwies. Es handelt sich um eine artenreiche Berg-Mähwiese mit einem Vorkommen der Berg-Wohlverleih. Weitere bemerkenswerte Arten sind Berg-Waldhyazinthe und Breitblättriges Knabenkraut. Am Oberhang zum Parkplatz hin wird der Bestand hochwüchsiger und artenärmer, am Unterhang grenzt eine Nasswiese an. Der Bestand ist sehr blütenbunt, den Aspekt bilden Wiesen-Margerite, Hain-Flockenblume und Bärwurz. Die Obergräser fehlen weitgehend, prägend in der Grasschicht sind Rotstraußgras und Rotschwingel. Die krautigen Arten überwiegen auf der Fläche. Die Fläche wird regelmäßig gemäht und abgeräumt.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	Artenreiche Wiesenfläche mit bemerkenswertem Artvorkommen, geringe Anzahl an Störzeigern.
<b>Habitatstruktur</b>	A	Typische Strukturen der Berg-Mähwiesen vorhanden, Pflege günstig.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Artenreiche Wiese aufgrund bemerkenswerter Artvorkommen in hervorragendem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese bei der Jugendherberge Herrenwies -**  
**27315311300058**

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Arnica montana	<b>dt. Name</b> Berg-Wohlverleih
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carex pallescens	<b>dt. Name</b> Bleiche Segge
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Cirsium palustre	<b>dt. Name</b> Sumpf-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Dactylorhiza majalis	<b>dt. Name</b> Breitblättriges Knabenkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Danthonia decumbens	<b>dt. Name</b> Dreizahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese bei der Jugendherberge Herrenwies -**  
**27315311300058**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium saxatile	<b>dt. Name</b>	Harz-Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b>	Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypericum perforatum	<b>dt. Name</b>	Echtes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Meum athamanticum	<b>dt. Name</b>	Bärwurz
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Nardus stricta	<b>dt. Name</b>	Borstgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese bei der Jugendherberge Herrenwies -**  
**27315311300058**

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Platanthera chlorantha	<b>dt. Name</b> Berg-Waldhyazinthe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese bei der Jugendherberge Herrenwies -**  
**27315311300058**

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Vicia cracca	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese im Westen von Herrenwies, Teil 1 -**  
**27315311300059**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300059  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiese im Westen von Herrenwies, Teil 1  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	H20
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	13593
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	29.06.2017
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Leicht nach Süden geneigte Hangflächen oberhalb des Kunstpfades Herrenwies. Es handelt sich um eine artenreiche Berg-Mähwiese auf zwei Teilflächen mit einem großen Bestand des Bärwurz. Am Oberhang grenzt der Bestand an eine von Rindern beweidete Fläche an, am Unterhang geht der Bestand in eine artenärmere Magerwiese über. Am Westrand geht der Bestand in einen Borstgrasrasen über. Die typischen Arten dieses Vegetationstyps wie Dreizahn, Borstgras und Harzer Labkraut sind regelmäßig in der Erfassungseinheit festzustellen. Die Fläche weist einen blütenbunten Aspekt auf, dieser ist neben dem Bärwurz von Wiesen-Margerite und Hain-Flockenblume geprägt. In der Grasschicht sind Rotstraußgras, Rotschwinge und Ruchgras die prägenden Arten. Insgesamt ist der Anteil der krautigen Arten höher als der der Grasarten. Auf der westlichen Teilfläche kommt die Berg-Wohlverleih mit fünf blühenden Exemplaren vor. Die Fläche wird regelmäßig gemäht.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Artenreiche Fläche, stellenweise floristisch den Magerrasen nahestehend, Störzeiger kommen nicht vor.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Niedrigwüchsige und lückige Fläche in gutem Pflegezustand.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiche Wiesenfläche in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

**wiss. Name** Achillea millefolium  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gewöhnliche Wiesenschafgarbe  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Agrostis capillaris  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**

**dt. Name** Rotes Straußgras  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese im Westen von Herrenwies, Teil 1 -**  
**27315311300059**

12.05.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ajuga reptans	<b>dt. Name</b>	Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b>	Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b>	Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium saxatile	<b>dt. Name</b>	Harz-Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese im Westen von Herrenwies, Teil 1 -**  
**27315311300059**

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum	<b>dt. Name</b> Bärwurz
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Poa chaixii	<b>dt. Name</b> Wald-Rispengras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese im Westen von Herrenwies, Teil 1 -**  
**27315311300059**

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese im Westen von Herrenwies, Teil 2 -**  
**27315311300060**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300060  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiese im Westen von Herrenwies, Teil 2  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	H21
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	20646
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	29.06.2017
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Leicht nach Süden geneigte Fläche am Westrand der Rodungsinsel Herrenwies zwischen Schwarzenbach am Unterhang und einem landwirtschaftlichen Anwesen am Oberhang. Beim Bestand handelt es sich um eine sehr artenreiche Berg-Mähwiese. An mehreren Stellen finden sich blühende Exemplare der Berg-Wohlverleih, an vegetationsfreien Störstellen konnten auch Rosetten beobachtet werden. Daneben kommt ein kleiner Bestand der Berg-Waldhyazinthe auf der Fläche vor. Am Unterhang im ebenen Bereich am Schwarzenbach findet sich ein üppiger Bestand des Großen Wiesenknopfs. Den Blühaspekt bestimmen Wiesen-Margerite, Hain-Flockenblume und Bärlapp. Obergräser fehlen, die Grasschicht bestimmen Arten wie Rotstraußgras, Ruchgras und Rotschwingel. Im Umfeld eines kleinen Gebäudes im Südwesten wirkt der Bestand etwas gestört, ein abgelegener Teil ganz im Südwesten wird wohl nicht mehr regelmäßig genutzt. Zwischen dem Wohngebäude und dem Schuppen im Südwesten wird der Bestand findet sich ein schmaler häufiger gemähter Grünstreifen, der nicht auskartiert wurde. Auf der westlichen Teilfläche findet sich eine kleine Geländekante mit einem lückigen Gehölzaufwuchs. Die Fläche wird regelmäßig gemäht. Nach Aussagen des Eigentümers wurde die Fläche früher mit Pferden beweidet.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	Sehr artenreiche Wiesenfläche mit Vorkommen bemerkenswerter Pflanzenarten, Störzeiger nur randlich vorkommend.
<b>Habitatstruktur</b>	A	Typische Strukturen der Berg-Mähwiesen vorhanden, Pflege günstig.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Artenreiche Wiesen aufgrund bemerkenswerter Artvorkommen in hervorragendem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese im Westen von Herrenwies, Teil 2 -**  
**27315311300060**

12.05.2020

<b>wiss. Name</b>	Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b>	Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ajuga reptans	<b>dt. Name</b>	Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b>	Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b>	Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arnica montana	<b>dt. Name</b>	Berg-Wohlverleih
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Briza media	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b>	Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex pilulifera	<b>dt. Name</b>	Pillen-Segge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b>	Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese im Westen von Herrenwies, Teil 2 -**  
**27315311300060**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Danthonia decumbens	<b>dt. Name</b> Dreizahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium saxatile	<b>dt. Name</b> Harz-Labkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leontodon autumnalis	<b>dt. Name</b> Herbst-Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese im Westen von Herrenwies, Teil 2 -**  
**27315311300060**

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum	<b>dt. Name</b> Bärwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Nardus stricta	<b>dt. Name</b> Borstgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Platanthera chlorantha	<b>dt. Name</b> Berg-Waldhyazinthe
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese im Westen von Herrenwies, Teil 2 -**  
**27315311300060**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stachys officinalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Heilziest <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Trockene Heide im Westen von Herrenwies - 27315311300061

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300061  
**Erfassungseinheit Name** Trockene Heide im Westen von Herrenwies  
**LRT/(Flächenanteil):** 4030 - Trockene Heiden (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** H21a  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 1407  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 29.06.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Schmäler Saumbestand im nordwestlichen Teil von Herrenwies. Die Fläche ist dem Waldrand vorgelagert und zieht sich am Westrand um eine dem Waldrand vorgelagerte Gehölzgruppe herum. Es handelt sich um einen dichten Heidekraut- und Heidelbeer-Bestand, der in Lücken mit dem typischen Arteninventar der Magerrasen angereichert ist. Grasreiche Einsprengsel werden von der Drahtschmiele dominiert. Eine Pflege ist nicht zu erkennen. Am Rand der Fläche finden sich Ablagerungen mit Brennholz.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	Lebensraumtypisches Arteninventar vorhanden, Gehölzaufwuchs als Störzeiger in geringem Umfang.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Aufgrund der geringen Größe eingeschränkte Strukturen, Verjüngung der Sträucher ist zu beobachten, eine Pflege ist nicht zu erkennen.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Randlich Ablagerungen von Holz
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Schmäler Saumbestand entlang von Gehölzen in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 420 Ablagerung **Grad** 1 schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Calluna vulgaris	<b>dt. Name</b> Heidekraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia flexuosa	<b>dt. Name</b> Draht-Schmiele

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Trockene Heide im Westen von Herrenwies - 27315311300061

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Galium saxatile	<b>dt. Name</b> Harz-Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Genista pilosa	<b>dt. Name</b> Heide-Ginster
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Hieracium lachenalii	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Holcus mollis	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Melampyrum pratense	<b>dt. Name</b> Wiesen-Wachtelweizen
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum	<b>dt. Name</b> Bärwurz
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Nardus stricta	<b>dt. Name</b> Borstgras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Vaccinium myrtillus	<b>dt. Name</b> Heidelbeere
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Weide im Westen von Herrenwies - 27315311300062

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300062  
**Erfassungseinheit Name** Weide im Westen von Herrenwies  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	H22
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	3089
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	29.06.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Leicht nach Südosten geneigte schmale Hangfläche mit Rinderbeweidung. Die Fläche wurde nach dem ersten Weidegang erfasst, die Ansprache der Arten erfolgte von außerhalb des Zauns. Die Vegetation ist beweidungsbedingt sehr niederwüchsig und lückig. Erkennbar ist das typische Artenspektrum, der im Gebiet vorkommenden Berg-Mähwiesen. Zu nennen sind die Wiesenarten Rundblättrige Glockenblume, Hain-Flockenblume und Wiesen-Margerite. Daneben sind Arten der Magerrasen wie Borstgras, Dreizahn, Gewöhnliche Kreuzblume, Blutwurz und Kleines Habichtskraut erkennbar. Als Weidezeiger wachsen einzelne Exemplare des Gelben Enzians auf der Fläche.  
 Da die Fläche nicht begehbar war, erfolgte keine Schnellaufnahme

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Artenreiche Fläche, Störzeiger nur in geringem Umfang.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Von Beweidung geprägte Strukturen. Beweidung stellt auf dieser Fläche nicht die optimale Nutzungsform dar, sorgt aber für die Erhaltung des im Naturraum seltenen Gelben Enzians.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Noch artenreiche Fläche mit bemerkenswertem Artvorkommen, aufgrund der nicht optimalen Nutzung Erfassungseinheit in durchschnittlichem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Weide im Westen von Herrenwies - 27315311300062

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Danthonia decumbens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Dreizahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia flexuosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Draht-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium saxatile <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Harz-Labkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Gentiana lutea <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gelber Enzian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Weide im Westen von Herrenwies - 27315311300062

12.05.2020

<p><b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b></p>	<p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b>    nein <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>    Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b>    nein <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>    Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b>    nein <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Meum athamanticum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>    Bärwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b>    nein <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Nardus stricta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>    Borstgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b>    nein <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>    Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b>    nein <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>    Gewöhnliche Kreuzblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b>    nein <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>    Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b>    nein <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>    Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b>    nein <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>    Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b>    nein <b>Zus. Quelle</b></p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Weide im Westen von Herrenwies - 27315311300062

12.05.2020

---

**wiss. Name** Trifolium pratense  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Rot-Klee  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Trifolium repens  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Weiß-Klee  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Veronica officinalis  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Wald-Ehrenpreis  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Schwarzenbach - 27315311300063

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300063  
**Erfassungseinheit Name** Schwarzenbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (75%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** -  
**Teilflächenanzahl:** 4 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 11302  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 16.08.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 2

**Beschreibung** Der naturnahe Schwarzenbach quert die Rodungsinsel Herrenwies von Westen nach Osten. Der Bach ist ca. ein bis zwei Meter breit, der Lauf ist leicht schlängelnd, das Gewässer ist gegenüber dem Umland leicht eingetieft und weist ein sandig-kiesiges Substrat mit einzelnen Blocksteinen auf. Die kleinen bis großen Blöcke sind häufig von flutenden Wassermoosen besiedelt. Im westlichen Bereich grenzen Grünlandbestände meist bis an den Gewässerrand an. Nur an wenigen Stellen kommen Weidengebüsche mit Ohrweide oder Arten der Hochstauden am Gewässerrand vor. Im östlichen Teil ist der Schwarzenbach von einem dichten Weidengebüsch gesäumt. An aufgelichteten Stellen wachsen am Ufer Hochstauden und im Gewässer teilweise deckungsreiche Moospolster.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Naturnaher Bachlauf mit flutenden Wassermoosen, Störzeiger in Form von Algen kommen nur in geringem Umfang vor.
<b>Habitatstruktur</b>	A	Der Schwarzenbach hat die Gewässergüte I - unbelastet bis gering belastet. Die Gewässermorphologie ist weitgehend natürlich.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Punktuelle Beeinträchtigung durch Tritt auf Höhe der Jugendherberge im geringem Umfang
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Schmaler Mittelgebirgsbach in naturnaher Ausprägung mit meist nur geringen Deckungswerten der kennzeichnenden Vegetation

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b>	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b>
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Schwarzenbach - 27315311300063

12.05.2020

## 1. Nebenbogen: 91E0\* (20%)

**Nebenbogen Nummer:** - **LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (20%)

**Beschreibung** Meist von Ohrweide aufgebaute Weidengebüsche am Schwarzenbach. Im westlichen Teil nur mit punktuellen Vorkommen, im östlichen Teil, ab der Zufahrt zum Haus des Schwarzwaldvereins, dichter Bestand. Ohrweiden kugelig wachsend. Nur vereinzelt sind Fichten im Bestand eingestreut. Am Schwarzenbach kommt der Neophyt *Spiraea x billardii* vor, die Vorkommen sollten beobachtet werden, und die weitere Ausbreitung verhindert werden.

### Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Von Strauchweiden aufgebauter, nur an wenigen Stellen sich auch in die Fläche ausdehnender Auwald.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Totholz- und Habitatbäume sind keine zu beobachten, der Wasserhaushalt ist weitgehend natürlich.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Auwald aus Weidengebüsch in gutem Erhaltungszustand.

### Beeinträchtigung Nebenbogen

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

<b>wiss. Name</b>	<i>Picea abies</i>	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

<b>wiss. Name</b>	<i>Salix aurita</i>	<b>dt. Name</b>	Ohr-Weide
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

<b>wiss. Name</b>	<i>Salix caprea</i>	<b>dt. Name</b>	Sal-Weide
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

<b>wiss. Name</b>	<i>Spiraea billardii</i>	<b>dt. Name</b>	Billard-Spierstrauch
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Schwarzenbach - 27315311300063

12.05.2020

## 2. Nebenbogen: 6430 (5%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6430 - Feuchte Hochstaudenfluren (5%)

**Beschreibung** Gewässerbegleitende Hochstaudenflur am Schwarzenbach mit nur sehr geringen Flächenanteilen. Das Vorkommen ist im westlichen Teil durch die meist bis an den Bach heranreichende Nutzung eingeschränkt, im östlichen ist der Gewässerrand meist dicht von Strauchweiden bewachsen. Typische Arten sind Sumpf-Kratzdistel, Wilde Engelwurz, Berg-Kälberkropf und Eisenhutblättriger Hahnenfuß.

### Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenspektrum vorhanden, Störzeiger in geringem Umfang.
Habitatstruktur	C	Aufgrund der Kleinflächigkeit und der randlichen Einflüsse strukturell stark eingeschränkt.
Beeinträchtigung	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
Gesamtbewertung	C	Nur Restbestände von Hochstaudenfluren in durchschnittlichem Erhaltungszustand

### Beeinträchtigung Nebenbogen

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name *Angelica sylvestris*  
Häufigkeit  
Status  
Quelle  
Zus. Quelle

dt. Name Wilde Engelwurz  
Anzahl Individuen  
Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)

wiss. Name *Chaerophyllum hirsutum*  
Häufigkeit  
Status  
Quelle  
Zus. Quelle

dt. Name Berg-Kälberkropf  
Anzahl Individuen  
Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)

wiss. Name *Cirsium palustre*  
Häufigkeit  
Status  
Quelle  
Zus. Quelle

dt. Name Sumpf-Kratzdistel  
Anzahl Individuen  
Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)

wiss. Name *Persicaria bistorta*  
Häufigkeit  
Status  
Quelle  
Zus. Quelle

dt. Name Wiesen-Knöterich  
Anzahl Individuen  
Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)

wiss. Name *Ranunculus aconitifolius*  
Häufigkeit  
Status  
Quelle  
Zus. Quelle

dt. Name Eisenhutblättriger Hahnenfuß  
Anzahl Individuen  
Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)

wiss. Name *Scirpus sylvaticus*  
Häufigkeit

dt. Name Wald-Simse  
Anzahl Individuen

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Schwarzenbach - 27315311300063

12.05.2020

---

**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Senecio ovatus  
**Häufigkeit**  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Fuchs' Haingreiskraut  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Herrenwieser See - 27315311300064

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300064  
**Erfassungseinheit Name** Herrenwieser See  
**LRT/(Flächenanteil):** 3160 - Dystrophe Seen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	-
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	12240
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Beim Herrenwieser See handelt es sich um einen für den Nordschwarzwald typischen Karsee. Der See weist die charakteristische Braunfärbung des Lebensraumtyps auf. Er ist bis auf einen schmalen Schwimmblattbestand am Ostufer mit Gelber Teichrose und Weißer Seerose vegetationsfrei. Am Ufer findet sich ein Schwingrasenmoor in geringer Ausdehnung mit viel Schnabel-Segge und Torfmoosen. Der See wird von zahlreichen Quellen der im Westen gelegenen Karwand gespeist und entwässert nach Norden. Um den See herum verläuft ein Wanderweg. Trotz einer vorhandenen Absperrung werden die Ufer des Sees an manchen Stellen betreten.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	Karsee in typischer Ausprägung ohne nennenswerte Störzeiger.
<b>Habitatstruktur</b>	A	Charakteristische Uferzonierung vorhanden.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Punktuelle Beeinträchtigung durch Betreten der Seeufer.
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Dystropher See in hervorragendem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 808 Tritt/Befahren **Grad** 1 schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Nuphar lutea <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gelbe Teichrose <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m²)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Nymphaea alba <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiße Seerose <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m²)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	--

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Schwingrasen am Herrenwieser See - 27315311300065

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300065  
**Erfassungseinheit Name** Schwingrasen am Herrenwieser See  
**LRT/(Flächenanteil):** 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** -  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 3718  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 20.07.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Typisches Verlandungsmoor mit Torfmoosen, schmalem Schnabelseggen-Ried und den charakteristischen Arten der Schwingrasen. Sehr häufig ist der Rundblättrige Sonnentau, daneben gehören Moosbeere, Moor-Wollgras und Schwarze Krähenbeere zu den bemerkenswerten Arten. An stärker verlandeten Bereichen kommen Moorbeere, Heidekraut, Pfeifengras und wenige Gehölze vor.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	A	Artenreicher und typisch ausgeprägter Schwingrasen-Bestand im Verlandungsbereich des Herrenwieser Sees, Störzeiger in geringem Umfang.
<b>Habitatstruktur</b>	A	Strukturen vorhanden, Relief und Standort natürlich, keine Einschränkung des Torfwachstums.
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Punktuelle Beeinträchtigungen durch Tritt an den Ufern.
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Sehr gut ausgeprägter Schwingrasen, allerdings nur mit geringer Flächenausdehnung in hervorragendem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 808 Tritt/Befahren **Grad** 2 **mittel**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Carex rostrata	<b>dt. Name</b> Schnabel-Segge
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Drosera rotundifolia	<b>dt. Name</b> Rundblättriger Sonnentau
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Empetrum nigrum	<b>dt. Name</b> Schwarze Krähenbeere
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Schwingrasen am Herrenwieser See - 27315311300065**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Eriophorum vaginatum	<b>dt. Name</b> Moor-Wollgras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Molinia caerulea agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Pfeifengras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Sphagnum spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Vaccinium oxycoccos	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Moosbeere
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Vaccinium uliginosum s. str.	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im Gewinn Hesselbach - 27315311300066

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300066  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiese im Gewinn Hesselbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 11\_1  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 8186  
**Kartierer** Biebing, Stephan **Erfassungsdatum** 30.05.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Leicht nach Nordwesten geneigte, isoliert liegende Wiesenfläche im Murgtal im Gewinn Hesselbach. Es handelt sich um eine sehr artenreiche Berg-Glatthaferwiese wechselfrischer Standorte. Der Bestand ist hoch- und dichtwüchsig. Hohe Anteile von Frische- und Feuchtezeigern wie Wiesen-Knöterich, Mädesüß, Großer Wiesenknopf und Kuckucks-Lichtnelke zeigen die gute Wasserversorgung des Standorts an. Die Schicht der Obergräser ist mäßig dicht, typische Arten sind Glatthafer, Knaulgras und Flaumhafer. Bei den Unter- und Mittelgräsern sind Ruchgras und Rotschwengel häufige Arten. Insgesamt überwiegt der Anteil der krautigen Arten. Mit Hain-Flockenblume, Acker-Witwenblume, Wiesen-Flockenblume und Gewöhnlicher Hornklee besitzen krautige Magerkeitszeiger hohe Deckungswerte. Auffallend häufig ist die Große Pimpernell. Als Besonderheit ist das Vorkommen weniger Exemplare des Gefleckte Knabenkrauts zu nennen. Punktuell finden sich Wühlschäden durch Wildschweine. Die Fläche wird gemäht. Am Nordrand beim Weg steht eine einzelne Heuhütte, im Westen stockt ein großkroniger Baum auf der Fläche. Im Südosten grenzen nicht mehr gepflegte Grünlandbestände an.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	Das Arteninventar ist nahezu vollständig vorhanden, Störzeiger sind selten, Einsaatarten kommen nicht vor.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Wiesenstruktur durch sehr viele hochwüchsige Arten geprägt, die Pflege ist günstig.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Punktuelle Beeinträchtigungen durch Wühlschäden.
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Blütenbunte und krautreiche Fläche in hervorragendem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 1 schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

**wiss. Name** Achillea millefolium  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gewöhnliche Wiesenschafgarbe  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Anemone nemorosa  
**Häufigkeit** zahlreich, viele

**dt. Name** Busch-Windröschen  
**Anzahl Individuen**

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im Gewinn Hesselbach - 27315311300066

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Campanula patula <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex pallescens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bleiche Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylorhiza maculata s. l. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Geflecktes Knabenkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magere Wiese im Gewinn Hesselbach - 27315311300066**

12.05.2020

<p><b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Mädesüß  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Galium album  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Knautia arvensis  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Lathyrus linifolius  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Berg-Platterbse  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Luzula campestris  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Hasenbrot  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im Gewinn Hesselbach - 27315311300066

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma spicatum s. l.	<b>dt. Name</b> Ährige Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus polyanthemos subsp. nemorosus	<b>dt. Name</b> Wald-Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im Gewinn Hesselbach - 27315311300066

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Stellaria graminea	<b>dt. Name</b>	Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Auwald am Heselbach - 27315311300067

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300067  
**Erfassungseinheit Name** Auwald am Heselbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (60%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	-
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	1078
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	30.05.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 2

**Beschreibung** Schmäler Auwaldstreifen an einem rasch fließenden, naturnahen Bachlauf. Der Auwaldstreifen besteht überwiegend aus Schwarzerlen, vereinzelt sind Bergahorn, Esche und Hainbuche eingemischt. Typische Arten der Krautschicht sind Hain-Sternmiere, Busch-Windröschen und Waldmeister. Vereinzelt vorkommende Hochstauden sind Berg-Kälberkropf, Mädesüß und Wald-Storchschnabel. Der naturnahe Bach hat einen gestreckten Verlauf, das Substrat ist sandig-kiesig und mit zahlreichen Blöcken durchsetzt. Auf diesen wachsen Moose, die im Bach leicht fluten. Die Lebensraumtypen „Feuchte Hochstaudenfluren“ und „Fließgewässer mit flutender Wasservegetation“ wurden in einem Nebenbogen erfasst.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Auwald mit überwiegendem Anteil gesellschaftstypischer Baumarten, schmaler Bestand ohne erkennbare Verjüngung, Krautschicht eingeschränkt vorhanden.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Totholz- und Habitatbäume nicht erkennbar, Wasserhaushalt natürlich.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Schmäler Auwaldstreifen in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Auwald am Heselbach - 27315311300067

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carpinus betulus	<b>dt. Name</b> Hainbuche
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Corylus avellana	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Hasel
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Galium odoratum	<b>dt. Name</b> Waldmeister
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Paris quadrifolia	<b>dt. Name</b> Einbeere
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rubus fruticosus agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Brombeere
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Stellaria nemorum s. l.	<b>dt. Name</b> Wald-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ulmus glabra	<b>dt. Name</b> Berg-Ulme
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Auwald am Heselbach - 27315311300067

12.05.2020

---

1. Nebenbogen: 3260 (35%)

---

<b>Nebenbogen Nummer:</b>	-	<b>LRT/(Flächenanteil):</b>	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (35%)
---------------------------	---	-----------------------------	---

---

<b>Beschreibung</b>	Schnell fließender, naturnaher Bachlauf. Sandig-kiesige Sohle mit eingestreuten Blöcken. Auf den Blöcken Wassermoose mit geringen Deckungsgraden
---------------------	--

---

**Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Wassermoose nicht näher bestimmt, geringe Deckungswerte.
<b>Habitatstruktur</b>	A	Gewässermorphologie weitgehend natürlich, Gewässergüteklasse keine Angabe.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Naturnaher, kleiner Bachlauf mit wenigen Wassermooseen in naturraumtypischer Ausprägung.

---

**Beeinträchtigung Nebenbogen**

---

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen**

---



Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Auwald am Heselbach - 27315311300067

12.05.2020

---

Quelle  
Zus. Quelle



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magere Wiese beim Kraftwerk Forbach - 27315311300068

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300068  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiese beim Kraftwerk Forbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	M1
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1304
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	30.05.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Leicht nach Osten zur Murg geneigte Fläche oberhalb des EnBW-Kraftwerks an der Murg. Die Fläche ist zweigeteilt, der nördliche Teil ist etwas erhöht und wird noch gepflegt, der südliche Teil wirkt deutlich verbracht und weist eine dichte Streuauflage auf. Es handelt sich um eine mäßig artenreiche Berg-Glatthaferwiese. Auf der nördlichen Teilfläche fällt der große Bestand mit dem Großen Wiesenknopf auf. Dieser Bereich ist sehr moosreich, Unter- und Mittelgräser wie Rotstraußgras, Ruchgras und Rotschwingel dominieren die Fläche. Der verbrachte Teil weist hohe Anteile des Wiesen-Knöterichs, Wald-Storchschnabels und der Großen Pimpernell auf. Als Störzeiger ist die Vielblättrige Lupine zu finden. Vereinzelt findet sich auch schon Aufwuchs von Gehölzen auf der verbrachten Fläche.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Mäßig artenreiche Fläche mit Störzeigern aufgrund von Nutzungsauffassung.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Gering strukturierter Bestand, im genutzten Teil wohl nur noch Mulchmahd, der ungenutzte Teil liegt schon länger brach.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Wiesenfläche mit eingeschränktem Artenspektrum in durchschnittlichem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 430 Mulchmahd

**Beeinträchtigungen** 201 Nutzungsauffassung **Grad** 3 **stark**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magere Wiese beim Kraftwerk Forbach - 27315311300068**

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Campanula patula	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Geranium sylvaticum	<b>dt. Name</b> Wald-Storchschnabel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Holcus mollis	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magere Wiese beim Kraftwerk Forbach - 27315311300068**

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lathyrus linifolius	<b>dt. Name</b> Berg-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lupinus polyphyllus	<b>dt. Name</b> Vielblättrige Lupine
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Quercus robur	<b>dt. Name</b> Stiel-Eiche
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese beim Kraftwerk Forbach - 27315311300068

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im unteren Sasbachtal, Teil 1 - 27315311300069

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300069  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiese im unteren Sasbachtal, Teil 1  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** S1  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 2186  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 24.05.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Die Fläche liegt beim Zugang zur Badestelle an der Murg im Bereich der Einmündung des Sasbachs. Es handelt sich um ein Privatgrundstück, welches vom Besitzer im Bereich seiner Hütte häufig gemäht wird und als Freizeitgrundstück genutzt wird. Die anderen Teilbereiche werden nach seiner Aussage einmal im Jahr gemäht. Der obere Bereich ist weitgehend eben, nach Süden hin fällt die Fläche steil zur Murg hin ab. Die angrenzenden Grünlandflächen werden beweidet und sind mit einem stromführenden Weidezaun umgeben. Es handelt sich um eine mäßig artenreiche bis artenreiche Berg-Glatthaferwiese. Vereinzelt Exemplare des Glatthafers bilden die Obergrasschicht, in der Grasschicht häufig sind Rotstraußgras, Ruchgras, Rotschwengel und Feld-Hainsimse. Der Blühaspekt wird bestimmt von Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume und Hain-Flockenblume. Nach Westen hin und am Waldrand ist der Bestand sehr mager und niedrigwüchsig, stellenweise auch stärker von Tritt belastet. Hier häufen sich die Vorkommen von niedrigwüchsigen Magerkeitszeigern wie Dreizahn, Blutwurz, Kleines Habichtskraut, Rundblättriger Glockenblume und Kleinem Sauerampfer.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	Mäßig artenreiche bis artenreiche Fläche, gegen den Waldrand hin mit Übergängen zu Magerrasen, Störzeiger weitgehend fehlend.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Heterogen strukturierte Fläche mit günstiger Pflege, in Teilen zu häufige Mahd, andere Bereiche durch Tritt der Freizeitbesucher etwas beeinträchtigt.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Wiesenfläche in wechselnder Ausprägung in noch gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd  
1990 sonstige Erholungsnutzung/sonstige Sportnutzung

Beeinträchtigungen	Grad	
209 Zu häufige Mahd	1	schwach
808 Tritt/Befahren	1	schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	dt. Name
Acer pseudoplatanus	Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im unteren Sasbachtal, Teil 1 - 27315311300069

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Achillea millefolium	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b>	Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b>	Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b>	Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b>	Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Danthonia decumbens	<b>dt. Name</b>	Dreizahn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b>	Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im unteren Sasbachtal, Teil 1 - 27315311300069

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magere Wiese im unteren Sasbachtal, Teil 1 - 27315311300069**

12.05.2020

<p><b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Rumex acetosella</p> <p><b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Kleiner Sauerampfer</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Sanguisorba officinalis</p> <p><b>Häufigkeit</b>    etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Großer Wiesenknopf</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Stellaria graminea</p> <p><b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Gras-Sternmiere</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Trifolium pratense</p> <p><b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Rot-Klee</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Veronica chamaedrys</p> <p><b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Gamander-Ehrenpreis</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magere Wiese im unteren Sasbachtal, Teil 2 - 27315311300070

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300070  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiese im unteren Sasbachtal, Teil 2  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	S2	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	637	
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	24.05.2017	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Wiese mit zwei Teilflächen in einem kleinen Seitentälchen auf einem südexponiertem Hang im unteren Sasbachtal. Östliche Teilfläche leicht verbracht wirkend, westliche Teilfläche wohl noch regelmäßiger gemäht. Diese liegt unterhalb einer Quelfassung und war zum Aufnahmezeitpunkt schon genutzt. Es handelt sich um eine artenreiche Berg-Glatthaferwiese. Am Oberhang ist der Bestand blütenbunt und mager, am Unterhang wird der Bestand dichtwüchsiger und weniger artenreich. Den Aspekt bestimmen Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume, Hain-Flockenblume und am Unterhang zunehmend Wiesen-Knöterich. Niedrigwüchsige Magerkeitszeiger sind Blutwurz und Kleines Habichtskraut. Die Schicht der Obergräser ist sehr licht, sie wird ausschließlich vom Glatthafer gebildet. Ruchgras und Rotschwingel sind häufige Arten der mittleren Grasschicht. Insgesamt ist das Gräser-Kräuter-Verhältnis ausgeglichen. Als Störzeiger tritt vor allem am Unterhang der Einjährige Feinstrahl auf, am Ostrand ist das Einwandern der Brombeere in die Fläche zu beobachten.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	Arteninventar eingeschränkt vorhanden, Störzeiger in geringem Umfang.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Struktur der östlichen Teilfläche durch leichte Unternutzung geprägt, westliche Teilfläche mit etwas zu früher Nutzung.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Wiesenfläche noch in gutem Erhaltungszustand, bei anhaltender unregelmäßiger Mahd der östlichen Teilfläche wird sich der Erhaltungszustand verschlechtern.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100.001%)

**TK-Blatt** 7316 (100.001%)

**Nutzungen** 410 Mahd

<b>Beeinträchtigungen</b>	207 Zu frühe Mahd	<b>Grad</b> 1	schwach
	201 Nutzungsauffassung	2	mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
---	---------------------------------------

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im unteren Sasbachtal, Teil 2 - 27315311300070

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carex ovalis	<b>dt. Name</b> Hasen-Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carex pallescens	<b>dt. Name</b> Bleiche Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Erigeron annuus	<b>dt. Name</b> Einjähriger Feinstrahl
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im unteren Sasbachtal, Teil 2 - 27315311300070

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Holcus mollis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Myosotis scorpioides <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Vergißmeinnicht <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magere Wiese im unteren Sasbachtal, Teil 2 - 27315311300070**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus repens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerweide im unteren Sasbachtal - 27315311300071

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300071  
**Erfassungseinheit Name** Magerweide im unteren Sasbachtal  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** S3  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 6325  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 24.05.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Westliche Teilfläche leicht nach Westen zur Murg geneigt, östliche Teilfläche leicht nach Osten zum Sasbach geneigt. Die Flächen werden von Rindern und Ziegen beweidet. Am Rand der westlichen Teilfläche steht eine Viehtränke mit umgebender Lagerstätte für das Vieh. Der Bereich besitzt keine LRT-Qualität, wurde aber nicht auskartiert. Am Westrand steht eine Heuhütte, ganz im Südwesten stockt ein großer Laubbaum. Es handelt sich um eine artenreiche Berg-Glatthaferwiese. Der Bestand weist aufgrund der Beweidung einen sehr grasreichen Charakter auf, häufig sind Rotstraußgras, Ruchgras und Rotschwingel. Obergräser sind keine feststellbar. Krautige Arten haben geringe Deckungswerte, dennoch kommen mit Wiesen-Glockenblume, Hain-Flockenblume, Wiesen-Margerite und Wiesen-Knöterich die typischen Kennarten in ausreichendem Maße vor. Vereinzelt ist der Große Wiesenknopf zu finden, an sehr mageren Stellen kommen Arznei-Thymian und Gewöhnliche Kreuzblume vor. Die Straßenböschung im Norden ist mit einem dichten Bestand aus Besenginster und Brombeeren bewachsen, diese dringen teilweise in die Fläche vor. Einzelne kleinere Herden mit Brombeeren sind auch an Störstellen innerhalb der Fläche zu finden.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	Weidefläche mit eingeschränktem Artenspektrum, Störzeiger stellenweise in beeinträchtigender Menge vorkommend.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Strukturen sind deutlich von der Beweidung geprägt, Weidenutzung ist derzeit in diesem Umfang für den Lebensraumtyp noch günstig.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Wenige ältere Wühlstellen vorhanden.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Grasreiche aber dennoch artenreiche Weidefläche in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
--	--

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerweide im unteren Sasbachtal - 27315311300071

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Campanula patula	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerweide im unteren Sasbachtal - 27315311300071

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Holcus mollis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lysimachia nummularia <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Pfennigkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerweide im unteren Sasbachtal - 27315311300071

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium dubium <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerweide im unteren Sasbachtal - 27315311300071

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magere Wiesen am Sasbach - 27315311300072

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300072  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiesen am Sasbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	S4	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m²)</b>	1184	
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	24.05.2017	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Auf der rechten Bachseite gelegene kleinere Wiesenflächen in teilweise leicht hängiger, zu großen Teilen aber ebener Lage am Bach. Am Rand der Flächen stehen noch intakte Heuhütten, die wohl zu Freizeitzwecken genutzt werden. Die hängigen Bereiche sind sehr blütenbunt und zeigen einen Blühaspekt der Wiesen-Margerite. Die ebenen Flächen sind hochwüchsiger und grasreicher, weisen aber dennoch die charakteristischen Magerkeitszeiger wie Hain-Flockenblume, Acker-Witwenblume und Wiesen-Knöterich mit ausreichenden Deckungswerten auf. Der Glatthafer bildet die Obergrasschicht, die in Bachnähe mäßig dicht ist. Rotschwingel, Ruchgras, Wolliges Honiggras und Rotstraußgras sind in der mittleren Grasschicht häufig. Insgesamt ist das Gräser-Kräuter-Verhältnis ausgewogen. Die Flächen werden gemäht, dabei in Teilbereichen aber nicht mehr regelmäßig. Erkennbar ist dies an der Ausbildung einer leichten Streuauflage.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Arteninventar eingeschränkt vorhanden, zum Bach hin Zunahme der Störzeiger.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Aufgrund unterschiedlicher Pflegeintensitäten heterogene Strukturen vorhanden.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Kleinflächig Wühlschäden.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiche Wiesen der Bachaue in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd  
1990 sonstige Erholungsnutzung/sonstige Sportnutzung

**Beeinträchtigungen** 620 Wildschäden/-verbiß      **Grad** 1      schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen am Sasbach - 27315311300072**

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Campanula patula <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen am Sasbach - 27315311300072**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Geranium sylvaticum	<b>dt. Name</b> Wald-Storchschnabel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus mollis	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen am Sasbach - 27315311300072**

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Prunella vulgaris	<b>dt. Name</b> Kleine Brunelle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen am Sasbach - 27315311300072**

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Silene dioica	<b>dt. Name</b> Tag-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Teucrium chamaedrys	<b>dt. Name</b> Echter Gamander
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Auwald am Sasbach - 27315311300073

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300073  
**Erfassungseinheit Name** Auwald am Sasbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (70%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	-
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m²)</b>	4913
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	15.08.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 1

**Beschreibung** Vorwiegend von Schwarzerlen aufgebauter gewässerbegleitender Auwaldstreifen am Sasbach an zwei Orten. Die östliche Teilfläche besteht aus mehrstämmigen Schwarzerlen, die teilweise auch auf den Stock gesetzt wurden. Im zentralen Bereich werden Ufer, Bäume und Bach für Freizeitwecke genutzt. Der Bestand der westlichen Teilfläche stockt auf etwas steilerem Gelände, der Sasbach mündet hier in die Murg. Die Bäume sind deutlich älter, vereinzelt sind auch Berg-Ahorn und Esche eingemischt. Der Sasbach selbst ist ein naturnaher Bachlauf mit sandig-kiesigem Substrat und zahlreichen kleineren und größeren Blöcken. Auf diesen wachsen Wassermoose, die stellenweise im Gewässer fluten. Der Lebensraumtyp „Fließgewässer mit flutender Wasservegetation“ wurde in einem Nebenbogen erfasst.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Vorwiegend gesellschaftstypische Baumarten vorhanden, Bodenvegetation ist verarmt, das Drüsige Springkraut besiedelt vor allem am Oberlauf die Gewässerufer.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Totholz- und Habitatbäume in geringem Umfang vorhanden, der Wasserhaushalt ist weitgehend natürlich.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Freizeitnutzung
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Für den Naturraum typischer Erlen-Galeriewald in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 1990 sonstige Erholungsnutzung/sonstige Sportnutzung

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Athyrium filix-femina	<b>dt. Name</b> Wald-Frauenfarn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Auwald am Sasbach - 27315311300073

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Chaerophyllum hirsutum <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Berg-Kälberkropf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Circaea lutetiana <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Hexenkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cirsium palustre <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Kratzdistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Corylus avellana <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Hasel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mädesüß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula sylvatica <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Hainsimse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Oxalis acetosella <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Sauerklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Populus tremula <b>Häufigkeit</b>	<b>dt. Name</b> Espe <b>Anzahl Individuen</b>



Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Auwald am Sasbach - 27315311300073

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rubus fruticosus agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Brombeere
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Salix aurita	<b>dt. Name</b> Ohr-Weide
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Salix fragilis	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stellaria nemorum s. l.	<b>dt. Name</b> Wald-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Auwald am Sasbach - 27315311300073**

12.05.2020

---

1. Nebenbogen: 3260 (30%)

---

<b>Nebenbogen Nummer:</b>	-	<b>LRT/(Flächenanteil):</b>	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (30%)
---------------------------	---	-----------------------------	---

---

<b>Beschreibung</b>	Naturnaher Bachlauf des Sasbach. Schwarzwaldbach, blockreich, mit sandig-kiesiger Sohle, leicht geschlängelter Lauf, im Westteil steil zur Murg hin abfallend. Auf Blöcken flutende Wassermoose mit geringen Deckungswerten.
---------------------	--

---

**Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	unbestimmte Wassermoose auf Blocksteinen
<b>Habitatstruktur</b>	B	Gewässermorphologie weitgehend natürlich, Gewässergüte I - unbelastet bis sehr gering belastet.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	keine Beeinträchtigung erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Naturnaher Bachlauf mit Wassermooseen in geringem Umfang

---

**Beeinträchtigung Nebenbogen**

---

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Flutende Wasservegetation am Sasbach - 27315311300074**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300074  
**Erfassungseinheit Name** Flutende Wasservegetation am Sasbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	-
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m²)</b>	943
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	15.08.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Naturnaher Bachlauf des Sasbachs. Der Bach besitzt einen leicht schlängelnden bis gestreckten Lauf. Die Sohle ist sandig-kiesig und sehr blockreich. Auf diesen Blöcken finden sich flutende Wassermoose mit geringem Deckungsgrad. Moosarten wurden nicht bestimmt. Entlang des Fahrweges sind die Ufer des Baches einseitig befestigt und der Bach verliert seinen naturnahen Charakter.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Wassermoose auf Blöcken mit geringen Deckungswerten.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Weitgehend naturnaher Bachlauf, Gewässergüte I - unbelastet bis gering belastet.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Bachlauf in naturraumtypischer Ausprägung mit flutenden Wassermooseen in geringem Umfang.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung
Quelle	Zus. Quelle

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magerweide im Sasbachtal - 27315311300075

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300075  
**Erfassungseinheit Name** Magerweide im Sasbachtal  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	S20
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	26552
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	27.06.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Großflächiger, nordexponierter Hangkomplex im mittleren Sasbachtal. Die Fläche wird von Rindern beweidet und ist mit einem festen, stromführenden Zaun umgeben. Die drei Jungrinder konnten bei den Begängen im Gelände von Mitte Mai bis Ende Juni auf der Fläche beobachtet werden. Beim Bestand handelt es sich um eine mäßig artenreiche Berg-Glatthaferwiese, die je nach Beweidungsintensität unterschiedliche Ausprägungen aufweist. Stellenweise finden sich noch artenreiche mit Acker-Witwenblume, Wiesen-Glockenblume und Hain-Flockenblume gut ausgebildete Bereiche. Diese haben ihren Schwerpunkt in der östlichen Teilfläche. Auf der anderen Seite sind sehr artenarme, grasreiche Ausbildungen zu beobachten, diese nehmen die westlich gelegene Teilfläche ein. Sukzessionsbereiche mit Farnarten und vor allem auch Brombeeren werden von den Rindern nicht befressen, diese wurden auskartiert.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Arteninventar nur eingeschränkt vorhanden, Störzeiger an Verdichtungsstellen sowie bei randlicher Sukzession.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Deutlich von der Beweidung geprägte Strukturen, die Fortdauer des derzeitigen Weidemanagements wird zum Verlust der LRT-Qualität führen.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen.
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Weidefläche mit durchschnittlichem Erhaltungszustand, vor allem im Westteil an der Erfassungsgrenze.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

<b>Beeinträchtigungen</b>	205 Bewässerung, landwirtschaftlich	<b>Grad</b> 2	mittel
	810 Sukzession	2	mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magerweide im Sasbachtal - 27315311300075

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Campanula patula	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cirsium palustre	<b>dt. Name</b> Sumpf-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magerweide im Sasbachtal - 27315311300075

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Holcus mollis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Lathyrus linifolius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Berg-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
--	---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magerweide im Sasbachtal - 27315311300075

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magere Wiese im Gewann Horngrund, Teil 1 - 27315311300076**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300076  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiese im Gewann Horngrund, Teil 1  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	S5
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	774
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	30.05.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Nach Südwesten geneigte, steile Hangfläche in einem kleinen Seitental des Sasbachtals unterhalb des Eulenfelsens. Es handelt sich um eine artenreiche Berg-Glatthaferwiese mit auffallend hohen Anteilen der krautigen Magerkeitszeiger. Den Blühaspekt bestimmen Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume, Hain-Flockenblume und Scharfer Hahnenfuß. Häufig sind Arznei-Thymian und Kleines Habichtskraut als bodennah wachsende Magerkeitszeiger. In der Grasschicht fallen die hohen Anteile des Flaumhafers, des Zittergrases und der Feld-Hainsimse auf. Am Talgrund beteiligen sich Feuchtezeiger wie Wiesen-Knöterich und Sumpfkatzdistel am Bestandesaufbau. Die Fläche wird regelmäßig gemäht, ein leichter Grasfilz deutet auf eine gewisse Unternutzung der Fläche hin.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	Arteninventar nahezu vollständig vorhanden, es kommen keine Störzeiger bzw. Einsaatarten vor.
<b>Habitatstruktur</b>	A	Mehrschichtiger Bestand, günstige Pflegesituation.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine Beeinträchtigungen.
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Aufgrund der Artenzusammensetzung und der charakteristischen Strukturen, Fläche in hervorragendem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magere Wiese im Gewann Horngrund, Teil 1 - 27315311300076**

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Briza media <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Campanula patula <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
--	---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im Gewann Horngrund, Teil 1 - 27315311300076

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im Gewann Horngrund, Teil 1 - 27315311300076

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Stellaria graminea	<b>dt. Name</b>	Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b>	Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magere Wiese im Gewinn Horngrund, Teil 2 - 27315311300077**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300077  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiese im Gewinn Horngrund, Teil 2  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	S6	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	1135	
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	30.05.2017	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Nach Südwesten geneigte, steile Hangfläche in einem kleinen Seitental des Sasbachtals unterhalb des Eulenfelsens. Die Fläche grenzt im Süden an einen Fahrweg an, dort steht eine Heuhütte. Es handelt sich um eine mäßig artenreiche Berg-Glatthaferwiese. Die Fläche ist deutlich nährstoffreicher und hochwüchsiger wie die oberhalb angrenzende LRT-Fläche. Zeiger für den Nährstoffreichtum ist das gehäufte Vorkommen der Großen Pimpernelle. Dennoch finden sich innerhalb der Fläche magere Bereiche, die durch das Vorkommen von Berg-Platterbse und Heidenelke gekennzeichnet sind. Die Fläche weist einen dichten Grasfilz auf, sie wird wohl nicht mehr regelmäßig gemäht. Als Brachezeiger kommen Geflecktes Johanniskraut und Wirbeldost vor.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Arteninventar deutlich verarmt, Störzeiger in beeinträchtigender Menge vorhanden.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Für die standörtlichen Verhältnisse zu dicht- und hochwüchsige Fläche, Pflege etwas zu extensiv.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Kleine Wiesenfläche mit Anzeichen von Unternutzung in durchschnittlichem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 211 Fehlendes Abräumen      **Grad** 2      mittel

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

**wiss. Name** Achillea millefolium  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gewöhnliche Wiesenschafgarbe  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m²)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Alchemilla vulgaris agg.  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m²)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Arrhenatherum elatius

**dt. Name** Glatthafer

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im Gewann Horngrund, Teil 2 - 27315311300077

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Campanula patula <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Clinopodium vulgare <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wirbeldost <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dianthus deltooides <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Heide-Nelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus mollis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magere Wiese im Gewann Horngrund, Teil 2 - 27315311300077**

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus linifolius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Berg-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im Gewann Horngrund, Teil 2 - 27315311300077

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im Gewann Horngrund, Teil 3 - 27315311300078

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300078  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiese im Gewann Horngrund, Teil 3  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** S8  
**Teilflächenanzahl:** 4 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 2906  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 30.05.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Steile, südexponierte Hangflächen im oberen Teil des kleinen Seitentals des Sasbachtals unterhalb des Eulenfelsens. Es handelt sich um vier im oberen Bereich des Tals verteilte Wiesenflächen. Das Artenspektrum weist sie als Berg-Glatthaferwiesen aus. Durch ihre Lage am steilen Hang und die schlechte Erschließung der Flächen sind die Anteile von Stör- und Brachezeigern in den Teilflächen hoch. Von den angrenzenden Brachen, Hochstaudenfluren oder Nasswiesen heben sich die Flächen durch das Vorkommen von Wiesen-Margerite, Hain-Flockenblume, Acker-Witwenblume und Rundblättriger Glockenblume ab. Obergräser sind selten, häufige Grasarten sind Rotstraußgras und Rotschwingel. Als Störzeiger kommen Brennnessel, Gewöhnliches Leinkraut und Geflecktes Johanniskraut vor, von den Seiten dringen Adlerfarn und Brombeere auf die Flächen vor. Stellenweise sind hohe Anteile der Umbelliferen Große Pimpernell, Wiesen-Bärenklau und Wilde Engelwurz zu beobachten. Eine Mahd der Flächen findet wohl noch in unregelmäßigen Abständen statt.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	Arteninventar deutlich verarmt, Störzeiger in beeinträchtigender Menge vorhanden.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Strukturell stark beeinträchtigt, Pflegesituation ungünstig.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Wiesenflächen in für die Nutzung ungünstiger Lage in durchschnittlichem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession **Grad** 2 mittel  
 201 Nutzungsauffassung **Grad** 3 stark

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im Gewann Horngrund, Teil 3 - 27315311300078

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Campanula patula	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Carex pallescens	<b>dt. Name</b> Bleiche Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Carex pilulifera	<b>dt. Name</b> Pillen-Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cirsium arvense	<b>dt. Name</b> Acker-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cytisus scoparius	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Besenginster
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Equisetum arvense	<b>dt. Name</b> Acker-Schachtelhalm

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magere Wiese im Gewann Horngrund, Teil 3 - 27315311300078**

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Erigeron annuus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Einjähriger Feinstrahl <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Fragaria vesca <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Erdbeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium pumilum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Niedriges Labkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Linaria vulgaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Leinkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magere Wiese im Gewann Horngrund, Teil 3 - 27315311300078**

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa annua <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Einjähriges Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa nemoralis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rubus fruticosus agg. <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Brombeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Scrophularia nodosa <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Knotige Braunwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im Gewann Horngrund, Teil 3 - 27315311300078

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Hochstaudenflur am Bachlauf im Gewann Horngrund -**  
**27315311300079**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300079  
**Erfassungseinheit Name** Hochstaudenflur am Bachlauf im Gewann Horngrund  
**LRT/(Flächenanteil):** 6430 - Feuchte Hochstaudenfluren (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	-
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2782
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	30.05.2017
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Sehr schmaler Bachlauf mit gestrecktem Verlauf in einem kleinen Seitental des Sasbachtals. Der Bach ist ca. 0,5 bis ein Meter breit und im oberen Teil des Seitentälchens von einer gewässerbegleitenden Hochstaudenflur mit sehr viel Berg-Kälberkopf gesäumt. Im unteren Teil werden die Gehölze dichter und ab einem Weg, der das Seitental in der Hälfte quert, ist der Bachlauf völlig verbuscht. Typische Arten der Hochstaudenflur sind neben der genannten Art Sumpf-Dotterblume, Mädesüß, Waldsimse, Kohldistel, Sumpf-Kratzdistel sowie vom Wasser teilweise überströmtes Gegenständiges Milzkraut und Bach-Sternmiere. Bemerkenswert sind Vorkommen von Breitblättrigem und Gefleckten Knabenkraut, die Übergänge zu den angrenzenden Nasswiesen kennzeichnen. Störzeiger sind aufkommende Gehölze sowie der Neophyt Drüsiges Springkraut.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Das Artenspektrum ist nahezu vollständig vorhanden, Störzeiger in geringem Umfang.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Typische Strukturen sind ausgeprägt, der Wasserhaushalt weitgehend natürlich, eine Pflege ist nicht zu erkennen.
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Verbuschung
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Schmale Hochstaudenflur in für den Naturraum typischer Ausprägung in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Caltha palustris	<b>dt. Name</b> Sumpf-Dotterblume
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carex panicea	<b>dt. Name</b> Hirsen-Segge
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Hochstaudenflur am Bachlauf im Gewann Horngrund -**  
**27315311300079**

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Chaerophyllum hirsutum <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Berg-Kälberkropf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Chrysosplenium oppositifolium <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gegenblättriges Milzkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cirsium oleraceum <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kohldistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cirsium palustre <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Kratzdistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Crepis paludosa <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylorhiza maculata s. l. <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Geflecktes Knabenkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylorhiza majalis <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Breitblättriges Knabenkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mädesüß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Myosotis scorpioides <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Vergißmeinnicht <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta 	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich 

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Hochstaudenflur am Bachlauf im Gewann Horngrund -**  
**27315311300079**

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Scirpus sylvaticus	<b>dt. Name</b> Wald-Simse
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Senecio ovatus	<b>dt. Name</b> Fuchs' Haingreiskraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Stellaria alsine	<b>dt. Name</b> Quell-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Valeriana officinalis agg.	<b>dt. Name</b> Arzneibaldrian
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Auwald an der Murg bei Forbach - 27315311300080

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300080  
**Erfassungseinheit Name** Auwald an der Murg bei Forbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	-
<b>Teilflächenanzahl:</b>	4	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	7318
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	15.08.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Schmale Galeriewälder an den Ufern und Vorländern der Murg im Bereich der Ortslage Forbach. Der Galeriewald besteht vorwiegend aus mehrstämmigen Schwarzerlen. Da wo er sich auch auf die Vorländer erstreckt, beteiligen sich Weidengebüsche am Bestandesaufbau. Teilweise sind Uferverbauungen erkennbar.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Weitgehend gesellschaftstypisches Arteninventar, Verjüngung der Baumarten ist keine zu beobachten, die Krautschicht deutlich verarmt.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Totholz- und Habitatbäume kommen vor, der Wasserhaushalt ist durch die Ableitungen der Kraftwerke sowie durch deren Betrieb auch kurzen aber hoch auflaufenden Hochwässern geprägt.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gewässerbegleitende Auwaldstreifen in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Berg-Ahorn  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Schwarz-Erle  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Corylus avellana  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliche Hasel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Auwald an der Murg bei Forbach - 27315311300080

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phragmites australis	<b>dt. Name</b> Schilf
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Salix fragilis	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerweide nordwestlich Bermersbach, Teil 1 -**  
**27315311300081**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300081  
**Erfassungseinheit Name** Magerweide nordwestlich Bermersbach, Teil 1  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	B1	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	228	
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	17.05.2017	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Sehr kleine Fläche innerhalb eines großen, mit Ziegen beweideten Grünlandkomplexes auf einem nordexponierten, steilen Hang. Es handelt sich um eine artenreiche Rotschwengel-Rotstraußgras-Magerwiese. Die Fläche wirkt sehr homogen und besitzt eine lückige und niedrigwüchsige Vegetationsstruktur. Die Fläche ist moosreich und weist eine geringe Streuauflage auf. Nur sehr vereinzelt kommen Glatthafer und Flaumhafer als Obergräser vor. Im Frühjahrsaspekt ist der Rotschwengel dominant, dazwischen finden sich Rotstraußgras und viel Ruchgras. Als krautige Magerkeitszeiger sind vereinzelt Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite und Hain-Flockenblume eingestreut. Die Magerrasenarten Blutwurz und Gewöhnliche Kreuzblume sind regelmäßig zu finden. Am Oberhang und auf der Westseite der Fläche ist der Adlerfarn als Störzeiger zu beobachten. An diesen Stellen zeigt sich auch eine Gehölzverjüngung mit Hasel, Hainbuche und Birke.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Arteninventar eingeschränkt vorhanden, vor allem am Rande Störzeiger in beeinträchtigender Menge.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Strukturen von der Beweidung geprägt.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Sehr kleine Fläche mit noch gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (99.999%)

**TK-Blatt** 7216 (99.999%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession **Grad** 2      mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Aegopodium podagraria	<b>dt. Name</b> Giersch
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Magerweide nordwestlich Bermersbach, Teil 1 -  
27315311300081

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Campanula patula <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carpinus betulus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hainbuche <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerweide nordwestlich Bermersbach, Teil 1 -**  
**27315311300081**

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Digitalis purpurea <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Roter Fingerhut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dryopteris carthusiana <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Dornfarn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Fragaria vesca <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Erdbeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Magerweide nordwestlich Bermersbach, Teil 1 -  
27315311300081

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Primula spec. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pteridium aquilinum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Adlerfarn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Silene dioica	<b>dt. Name</b> Tag-Lichtnelke

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Magerweide nordwestlich Bermersbach, Teil 1 -  
27315311300081

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Stellaria graminea	<b>dt. Name</b>	Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Viola riviniana	<b>dt. Name</b>	Hain-Veilchen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magerweide nordwestlich Bermersbach, Teil 2 - 27315311300082

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300082  
**Erfassungseinheit Name** Magerweide nordwestlich Bermersbach, Teil 2  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	B2
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	750
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	17.05.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Nordexponierte, mäßig steile Hangfläche mit einzelnen abgestorbenen Obstbäumen, diese mit Drahtgeflecht gegen Verbiss geschützt. Es handelt sich um eine sehr moosreiche, artenreiche Rotschwengel-Rotstraußgras-Magerwiese. Der Bestand ist heterogen: Wechsel zwischen niedrigwüchsigen, lückigen und hochwüchsigen (vor allem im Bereich der Obstbäume) Bestandsteilen. Der Glatthafer bildet eine sehr spärliche Obergrasschicht. Sehr häufiges Gras ist der Rotschwengel, daneben sind bestandsprägend Rotstraußgras, Ruchgras und Wolliges Honiggras. Fläche zum Aufnahmezeitpunkt mit grasreichem Aspekt. Regelmäßig vorkommende krautige Magerkeitszeiger sind Hain-Flockenblume, Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume und Kleines Habichtskraut. Vereinzelt ist die Ährige Teufelskralle zu finden. Insgesamt ist das Gräser-Kräuter-Verhältnis ausgewogen. Als Störzeiger kommen Geflecktes Johanniskraut und Wiesen-Kerbel vor. Es ist eine leichte Bultenbildung sowie die Ausbildung einer Streuauflage zu beobachten.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Arteninventar eingeschränkt vorhanden, Störzeiger in beeinträchtigender Menge.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Gering strukturierte Fläche, randlich alte Terrassenkanten, Fläche beweidet.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Kleine Fläche mit noch gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7216 (24.993%)  
7316 (75.007%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerweide nordwestlich Bermersbach, Teil 2 -**  
**27315311300082**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Campanula patula	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerweide nordwestlich Bermersbach, Teil 2 -**  
**27315311300082**

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Hieracium lachenalii	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerweide nordwestlich Bermersbach, Teil 2 -**  
**27315311300082**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phyteuma spicatum s. l.	<b>dt. Name</b> Ährige Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Primula spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vaccinium myrtillus	<b>dt. Name</b> Heidelbeere
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerweide nordwestlich Bermersbach, Teil 2 -**  
**27315311300082**

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerweide nordwestlich Bermersbach, Teil 3 -**  
**27315311300083**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300083  
**Erfassungseinheit Name** Magerweide nordwestlich Bermersbach, Teil 3  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	96
<b>Teilflächenanzahl:</b>	8	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	8411
<b>Kartierer</b>	Biebinge, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	14.06.2017
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die Flächen der Erfassungseinheit liegen innerhalb eines großen, nordexponierten, von Ziegen beweideten Hangkomplexes. Der Hang ist von alten Terrassenkanten durchzogen, und unterliegt neben der Beweidung weiteren Pflegemaßnahmen: so wurden wohl Gehölze entnommen und Bekämpfungsmaßnahmen gegen Adlerfarn und aufkommende Gehölze durchgeführt. Die in der Erfassungseinheit zusammengefassten Flächen verteilen sich über den gesamten beweideten Hang. Vereinzelt finden sich Obstbäume in schlechtem Pflegezustand. Es handelt sich um mäßig artenreiche Rotschwengel-Rotstraußgras-Magerwiesen. Nur selten ist der Glatthafer zu finden, typische und prägende Grasarten sind Rotstraußgras, Ruchgras, Rotschwengel, Wolliges Honiggras und Feld-Hainsimse. Regelmäßig vorkommende Magerkeitszeiger sind Hain-Flockenblume, Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume, Blutwurz und Kleines Habichtskraut. Die Anteile der Gräser überwiegen. Neben lückigen und moosreichen Stellen finden sich auch Bereiche mit einem dichten Grasfilz. Als krautige Störzeiger wachsen Giersch, Johanniskraut und Gold-Kälberkropf auf der Fläche, weitere Beeinträchtigungen ergeben sich durch den Aufwuchs von Brombeere, Adlerfarn und einzelnen Gehölzen.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Arteninventar verarmt, Störzeiger in beeinträchtigender Menge.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Strukturen von der Beweidung geprägt, alte Kulturlandschaft mit Terrassen und noch erkennbaren Wölbungen der ehemaligen Ackerschläge.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Grasreiche, artenarme Weideflächen in durchschnittlichem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7216 (23.787%)  
7316 (76.213%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession      **Grad** 2      mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerweide nordwestlich Bermersbach, Teil 3 -**  
**27315311300083**

12.05.2020

<p><b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Rotes Straußgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg.  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Busch-Windröschen  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Glatthafer  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Chaerophyllum aureum  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gold-Kälberkropf  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Corylus avellana  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliche Hasel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Deschampsia flexuosa  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Draht-Schmiele  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Festuca rubra  <b>Häufigkeit</b> sehr viele</p>	<p><b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel  <b>Anzahl Individuen</b></p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerweide nordwestlich Bermersbach, Teil 3 -**  
**27315311300083**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus mollis	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lathyrus linifolius	<b>dt. Name</b> Berg-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerweide nordwestlich Bermersbach, Teil 3 -**  
**27315311300083**

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpernell
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Quercus spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rubus fruticosus agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Brombeere
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Viola spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiesen nordwestlich Bermersbach - 27315311300084

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300084  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiesen nordwestlich Bermersbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 98  
**Teilflächenanzahl:** 2 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 514  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 14.06.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Erfassungseinheit mit drei Teilflächen auf einem nordexponierten Hang. Die Flächen liegen außerhalb des Ziegengeheges. Es handelt sich um artenreiche Berg-Glatthaferwiesen im Übergang zur Rotschwengel-Rotstraußgras-Magerwiese. Die zwei westlichen Teilflächen sind nur leicht geneigt, die östliche Teilfläche nimmt die sehr steile Straßenböschung zur K3754 ein. Gräser wie Glatthafer und Flaumhafer bilden eine spärliche Obergrasschicht, häufig sind Rotstraußgras, Rotschwengel und Ruchgras. Krautige Magerkeitszeiger sind Hain-Flockenblume und Wiesen-Margerite. Auf der steilen Böschung zur Straße wachsen etliche Exemplare der Berg-Sandrapunzel. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen. Die oberen Flächen werden regelmäßig gemäht, die auf der Straßenböschung weist Pflegedefizite auf.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	Arteninventar eingeschränkt vorhanden, an steiler Böschung Zunahme der Störzeiger.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Mehrschichtiger Bestand, Pflegezustand mit Ausnahme der Böschungsfäche gut.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Teilweise sehr blütenbunte Fläche in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 899 Sonstige Beeinträchtigung **Grad** 1 schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magerwiesen nordwestlich Bermersbach - 27315311300084**

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Carex caryophylla <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Frühlings-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Fragaria vesca <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Erdbeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
---	---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiesen nordwestlich Bermersbach - 27315311300084

12.05.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Jasione montana	<b>dt. Name</b>	Berg-Sandrapunzel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b>	Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lysimachia nummularia	<b>dt. Name</b>	Pfennigkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pimpinella major	<b>dt. Name</b>	Große Pimpernell
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa pratensis	<b>dt. Name</b>	Echtes Wiesenrispengras

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magerwiesen nordwestlich Bermersbach - 27315311300084**

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Quercus spec. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Viola spec. <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiesen an der K 3754 - 27315311300085

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300085  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiesen an der K 3754  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** B65  
**Teilflächenanzahl:** 3 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 2271  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 08.06.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Die Erfassungseinheit umfasst drei Teilflächen. Zwei davon liegen unterhalb der K3754, bei der anderen handelt es sich um ein gezauntes Freizeitgrundstück oberhalb der Straße. Auf dem Freizeitgrundstück steht eine Hütte, der Wiesenbestand wird von jüngeren Obstbäumen bewachsen. Die Größere der beiden Flächen unterhalb der Straße wirkt etwas unternutzt (Ausbildung einer Streuauflage), wogegen die Kleinere und die Fläche innerhalb des Freizeitgrundstücks wohl etwas zu häufig gemäht werden.  
Es sind mäßig artenreiche Berg-Glatthaferwiesen. Der Glatthafer bildet eine spärliche Obergrasschicht, prägende Gräser sind Rotstraußgras, Ruchgras, Wolliges Honiggras und Rotschwingel. Krautige Arten nehmen deutlich geringere Deckungswerte ein. Charakteristisch sind Hain-Flockenblume, Acker-Witwenblume und die Magerkeitszeiger Kleines Habichtskraut, Blutwurz, Harzer Labkraut und Gewöhnlicher Ehrenpreis. Vorwiegend randlich finden sich Störzeiger wie Adlerfarn, Dornfarn, Brombeeren und Roter Fingerhut. Neben sehr dichtwüchsigen Stellen finden sich auch moosreiche, nur lückig bewachsene Bereiche.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Deutlich verarmtes Artenspektrum, mit vorwiegend an den Randbereichen hoher Anzahl von Störzeigern.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Strukturen einerseits von zu geringer Nutzung, andererseits zu häufiger Nutzung geprägt.
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Freizeithütte und kleine Staudenflur nicht auskartiert
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreiche Wiesenflächen mit durchschnittlichem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7216 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd  
711 Streuobstbau, lichter Bestand (Einzelbäume/Reihe)

<b>Beeinträchtigungen</b>	209 Zu häufige Mahd	<b>Grad</b> 1	schwach
	222 zu seltene Mahd	2	mittel

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen an der K 3754 - 27315311300085**

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiesen an der K 3754 - 27315311300085

12.05.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium saxatile	<b>dt. Name</b>	Harz-Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b>	Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus mollis	<b>dt. Name</b>	Weiches Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Kreuzblume

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magere Wiesen an der K 3754 - 27315311300085

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rubus fruticosus agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Brombeere
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Solidago virgaurea	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Goldrute
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Succisa pratensis	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Teufelsabbiß
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Viola spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Magere Wiesen an der K 3754 - 27315311300085

12.05.2020

---

Quelle

Zus. Quelle

---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese oberhalb Friedhof Bermersbach, Teil 1 -**  
**27315311300086**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300086  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiese oberhalb Friedhof Bermersbach, Teil 1  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	B3
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	914
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	17.05.2017
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Nordexponierte, mäßig steile Hangfläche mit noch erkennbarem Relief der ehemaligen Ackernutzung (Rücken mit dazwischen liegenden Rinnen). In diesen Rinnen ist die Vegetation deutlich wüchsiger. Ein Teil der Fläche wird wohl nicht mehr gepflegt, als Brachezeiger tritt der Giersch mit hohen Deckungswerten auf. Ansonsten ist der Bestand niederwüchsig und moosreich. Es handelt sich um eine artenreiche Berg-Glatthaferwiese. Die Fläche ist sehr grasreich, vor allem Rotschwingel prägt die Grasschicht. Typische krautige Magerkeitszeiger sind Acker-Witwenblume, Hain-Flockenblume, Berg-Platterbse, Blutwurz und Kleines Habichtskraut. Insgesamt überwiegen die Deckungswerte der Gräser. Als weitere Störzeiger kommen Gold-Kälberkopf und Vielblättrige Lupine vor. Vom Ostteil ragt ein umgestürzter großer Haselstrauch in die Fläche hinein.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Arteninventar vorhanden, hohe Anteile von Störzeigern.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Heterogene – durch das Kleinrelief verursachte – Struktur, Pflege teilweise ganz ausbleibend, auf dem größeren Teil der Fläche zu extensiv.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Punktueller Beeinträchtigung durch Strauchkronen
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Wiesenbestand in noch gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

<b>Beeinträchtigungen</b>	201 Nutzungsauffassung	<b>Grad</b> 2	mittel
	211 Fehlendes Abräumen	2	mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Aegopodium podagraria	<b>dt. Name</b> Giersch
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese oberhalb Friedhof Bermersbach, Teil 1 -**  
**27315311300086**

12.05.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b>	Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b>	Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthriscus sylvestris	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Kerbel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b>	Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dryopteris filix-mas	<b>dt. Name</b>	Männlicher Wurmfarne
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese oberhalb Friedhof Bermersbach, Teil 1 -**  
**27315311300086**

12.05.2020

<b>wiss. Name</b>	Fragaria vesca	<b>dt. Name</b>	Wald-Erdbeere
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium lachenalii	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b>	Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lathyrus linifolius	<b>dt. Name</b>	Berg-Platterbse
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b>	Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese oberhalb Friedhof Bermersbach, Teil 1 -**  
**27315311300086**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lupinus polyphyllus	<b>dt. Name</b> Vielblättrige Lupine
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Quercus spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus repens	<b>dt. Name</b> Kriechender Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese oberhalb Friedhof Bermersbach, Teil 1 -**  
**27315311300086**

12.05.2020

<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosella	<b>dt. Name</b>	Kleiner Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Solidago canadensis	<b>dt. Name</b>	Kanadische Goldrute
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Tragopogon pratensis agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Streuobstwiesen oberhalb Friedhof Bermersbach -**  
**27315311300087**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300087  
**Erfassungseinheit Name** Streuobstwiesen oberhalb Friedhof Bermersbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	B4
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	917
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	17.05.2017
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Nordexponierte, mäßig steile Hangflächen innerhalb eines kleinparzellierten Streuobstgebiets. Es handelt sich um eine mäßig artenreiche Berg-Glatthaferwiese. In den von Obstbäumen bestockten Bereichen ist der Bestand hochwüchsig und dicht, unbeschattete Bereiche hingegen sind sehr niederwüchsig, lückig dabei gras- und moosreich. Häufig sind die Unter- und Mittelgräser Rotstraußgras, Ruchgras, Rotschwengel und Wolliges Honiggras. Krautige Magerkeitszeiger sind Hain-Flockenblume, Acker-Witwenblume und Kleines Habichtskraut. Auffallend häufig sind Gamander Ehrenpreis und Kriechender Hahnenfuß anzufinden. Die Flächen werden gemäht, eine teilweise dichte Streuauflage deutet aber auf ein nicht regelmäßiges Abräumen des Mahdguts hin.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Deutlich verarmtes Arteninventar, Störzeiger in geringem Umfang.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Vegetation gering strukturiert, Pflege zu extensiv.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Aufgrund der geringen Artenzahlen und der Pflegedefizite Wiesen in durchschnittlichem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen**  
 410 Mahd  
 712 Streuobstbau, geschlossener Bestand mit Lücken

**Beeinträchtigungen** 211 Fehlendes Abräumen **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Streuobstwiesen oberhalb Friedhof Bermersbach -**  
**27315311300087**

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium lachenalii <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Streuobstwiesen oberhalb Friedhof Bermersbach -**  
**27315311300087**

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus repens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Solidago virgaurea <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Goldrute <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja



Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Streuobstwiesen oberhalb Friedhof Bermersbach -  
27315311300087

12.05.2020

---

Quelle

Zus. Quelle

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese oberhalb Friedhof Bermersbach, Teil 2 -**  
**27315311300088**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300088  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiese oberhalb Friedhof Bermersbach, Teil 2  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	B63
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	838
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	07.06.2017
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Nach Norden geneigte Hangfläche mit sehr magerer Wiesenvegetation, am Oberhang teilweise Anklänge an Magerrasen. Es handelt sich um eine mäßig artenreiche Rotschwengel-Rotstraußgras-Magerwiese. Die Fläche ist sehr niedrigwüchsig, dabei moos- und grasreich. Vor allem im Westteil ergibt sich durch das Vorkommen von Hain-Flockenblume und Acker-Witwenblume ein blütenbunter Eindruck. Insgesamt überwiegen die Gräser aber deutlich, prägend sind Rotschwengel, Schaf-Schwengel und Rotstraußgras. Als Störzeiger kommen Giersch und Brombeeren vor. Die Fläche wird regelmäßig gemäht. Der Erfassungseinheit zugeschlagen wurde eine kleine Fläche auf der Straßenböschung der K3754.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Artenarme Fläche mit beeinträchtigenden Anteilen von Störzeigern.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Gering strukturierter Bestand mit extensiver Pflege.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Kleine Wiesenfläche aufgrund geringer Artenzahlen nur in durchschnittlichem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Aegopodium podagraria	<b>dt. Name</b> Giersch
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese oberhalb Friedhof Bermersbach, Teil 2 -**  
**27315311300088**

12.05.2020

<b>wiss. Name</b>	Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b>	Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b>	Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b>	Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia flexuosa	<b>dt. Name</b>	Draht-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca ovina agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Schafschwingel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese oberhalb Friedhof Bermersbach, Teil 2 -**  
**27315311300088**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus mollis	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Prunus spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rubus fruticosus agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Brombeere
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Magere Wiese oberhalb Friedhof Bermersbach, Teil 2 -  
27315311300088

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosella	<b>dt. Name</b>	Kleiner Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Vicia angustifolia s. l.	<b>dt. Name</b>	Schmalblättrige Futterwicke
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magere Weide oberhalb Friedhof Bermersbach - 27315311300089

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300089  
**Erfassungseinheit Name** Magere Weide oberhalb Friedhof Bermersbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	82
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1481
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	12.06.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Nordexponierte Hangfläche mit einigen Obstbäumen innerhalb einer gezäunten, von Ziegen beweideten Fläche. Es handelt sich um eine mäßig artenreiche Berg-Glatthaferwiese. Den Blühaspekt bilden Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite und Hain-Flockenblume. Dazwischen finden sich zahlreiche Exemplare der Blutwurz. Als Nährstoffzeiger ist die Große Pimpernell regelmäßig auf der Fläche vorhanden. Die Grasschicht bilden Rotstraußgras, Ruchgras und Rotschwingel. Obergräser wie der Glatthafer kommen nur selten auf der Fläche vor. Insgesamt überwiegen die Grasarten. Störzeiger sind Giersch, Dornfarn und stellenweise der Aufwuchs von Gehölzen. Die extensive Nutzung ist an der Ausbildung einer Streuauflage und der beginnenden Bultenbildung zu erkennen.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Artenarmer Bestand mit Störzeigern in beeinträchtigender Menge.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Grasreicher Bestand mit geringer Schichtung, Pflege zu extensiv.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Kleine beweidete Hangfläche in durchschnittlichem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)  
711 Streuobstbau, lichter Bestand (Einzelbäume/Reihe)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Weide oberhalb Friedhof Bermersbach -**  
**27315311300089**

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia flexuosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Draht-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium lachenalii <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Juglans regia <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Walnuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Weide oberhalb Friedhof Bermersbach -**  
**27315311300089**

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Quercus spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja



Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Magere Weide oberhalb Friedhof Bermersbach -  
27315311300089

12.05.2020

---

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese nördlich Bermersbach - 27315311300090

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300090  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiese nördlich Bermersbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** B8  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 760  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 17.05.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Sehr schmaler Wiesenschlag auf nordexponierter, mäßig steiler Hangfläche. Der Bestand ist sehr niederwüchsig, dabei moos- und grasreich. Auf der Fläche stocken zwei kleinere Obstbäume. Die Westseite der Fläche wird von einer flachen Hangkante gebildet, auf dieser kommen sehr viele Magerkeitszeiger vor. Es handelt sich um eine mäßig artenreiche Rotstraußgras-Rotschwengel-Magerwiese. Rotschwengel und Rotstraußgras dominieren auf der Fläche. Häufige krautige Magerkeitszeiger sind Hain-Flockenblume, Blutwurz und Kleines Habichtskraut. Insgesamt überwiegen die Gräser deutlich. Als Störzeiger kommt das Gefleckte Johanniskraut vor. Die Fläche wird gemäht, die zu beobachtende Streuauflage kann auf ein nicht regelmäßiges Abräumen des Mahdguts zurückzuführen sein.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	Sehr magere Wiese, dabei artenarm, Störzeiger mit geringen Anteilen.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Gering strukturierte Fläche, Pflege zu extensiv.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Magere Wiese aufgrund der geringen Artenzahlen an der Erfassungsgrenze.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 211 Fehlendes Abräumen **Grad** 2 **mittel**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese nördlich Bermersbach - 27315311300090

12.05.2020

<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b>	Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dryopteris filix-mas	<b>dt. Name</b>	Männlicher Wurmfarne
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b>	Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypericum maculatum	<b>dt. Name</b>	Geflecktes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese nördlich Bermersbach - 27315311300090

12.05.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Potentilla erecta	<b>dt. Name</b>	Blutwurz
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosella	<b>dt. Name</b>	Kleiner Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b>	Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese am Sersbach, Teil 1 - 27315311300091

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300091  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiese am Sersbach, Teil 1  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** B9  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 2505  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 18.05.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Leicht nach Norden, zum Bach hin geneigte Fläche am Sersbach. Auf der Fläche stehen zwei Heuhütten, im Norden begrenzt der Bach, nach Süden der Talweg die Fläche. Es handelt sich um eine sehr artenreiche Berg-Glatthaferwiese. Am Talgrund ist der Bestand deutlich hoch- und dicht wüchsig, bei ansteigendem Gelände verstärkt sich der magere und blütenbunte Charakter der Fläche. Insgesamt ist der Bestand mittelhochwüchsig, mit einer lichten Schicht des Glatthafers. Vorherrschende Grasart ist der Rotschwengel. Regelmäßig vorkommende und häufige krautige Magerkeitszeiger sind Hain-Flockenblume, Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite und Wiesen-Glockenblume. Häufig sind auch die niederwüchsigen Magerkeitszeiger Blutwurz, Kleines Habichtskraut, Frühlings-Segge und Gewöhnliche Kreuzblume. Bemerkenswert ist das Vorkommen von wenigen Exemplaren des Stattlichen Knabenkrauts. Die Fläche wird regelmäßig gemäht. Um die Heuhütten herum finden sich Störzeiger wie die Große Brennnessel. Am Talgrund beim Sersbach findet sich eine Stelle mit Ablagerungen des Mahdguts, diese wurde nicht ausgegrenzt.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	Sehr artenreiche Fläche, Störzeiger nur im Umfeld der Heuhütten und am Bachlauf.
<b>Habitatstruktur</b>	A	Mehrschichtige Wiese auf magerem Standort, günstige Pflegesituation
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Ablagerung von Mahdgut
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Aufgrund der guten Artenausstattung Wiese in hervorragendem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 421 Ablagerung organischer Stoffe **Grad** 2 **mittel**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

**wiss. Name** Agrostis capillaris

**Häufigkeit** zahlreich, viele

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name** Rotes Straußgras

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** ja

**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Ajuga reptans

**Häufigkeit** etliche, mehrere

**Häufigkeit BB**

**dt. Name** Kriechender Günsel

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese am Sersbach, Teil 1 - 27315311300091

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Campanula patula	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Carex caryophylla	<b>dt. Name</b> Frühlings-Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Chaerophyllum aureum	<b>dt. Name</b> Gold-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese am Sersbach, Teil 1 - 27315311300091

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Holcus mollis	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese am Sersbach, Teil 1 - 27315311300091

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Orchis mascula <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Stattliches Knabenkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma spicatum s. l. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ährige Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese am Sersbach, Teil 1 - 27315311300091

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Primula spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunella vulgaris	<b>dt. Name</b>	Kleine Brunelle
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosella	<b>dt. Name</b>	Kleiner Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Stellaria graminea	<b>dt. Name</b>	Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b>	Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese am Sersbach, Teil 1 - 27315311300091

12.05.2020

---

**wiss. Name** Veronica officinalis  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Wald-Ehrenpreis  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Vicia cracca  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Vogel-Wicke  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese am Sersbach, Teil 2 - 27315311300092

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300092  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiese am Sersbach, Teil 2  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** B10  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 522  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 18.05.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Langegezogene, schmale Wiesenfläche auf der linken Uferseite des Sersbachs oberhalb der Ortslage Bernersbach. Die Fläche ist zweigeteilt in einen ebenen Teil der Bachaue und einen leicht nach Süden, dem Waldrand vorgelagerten Hangbereich. Es handelt sich um eine artenreiche montane Glatthaferwiese mit Anteilen von Frischezeigern am Bachlauf und hohen Anteilen von niederwüchsigen Magerkeitszeigern am Hangbereich. Die Schicht der Obergräser besteht aus Glatthafer und Flaumhafer. Im Hangbereich ist sie sehr licht, in der Bachaue mäßig dicht. Typische Magerkeitszeiger sind Wiesen-Margerite, Hain-Flockenblume und Acker-Witwenblume. Am Hang sind Gewöhnlicher Arznei-Thymian, Frühlings-Segge und Heide-Labkraut häufig, in der Talaue kommt der Frischezeiger Wiesen-Knöterich häufig vor. Die Anteile der krautigen Arten überwiegen. Die Fläche weist Anzeichen einer Unternutzung auf, möglicherweise wird das Mahdgut nicht mehr regelmäßig abgeräumt. Am Rand der Fläche steht in der Nähe der Wohnbebauung eine Heuhütte, die für Freizeitaktivitäten genutzt wird.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Arteninventar eingeschränkt vorhanden, Störzeiger in geringem Umfang.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Aufgrund des Reliefs heterogene Fläche, Pflegedefizite erkennbar.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Im Bereich der Heuhütte Freizeitaktivitäten: Vielschnitt, Grillplatz.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Aufgrund der noch guten Artenausstattung Wiesenflächen in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (99.999%)

**TK-Blatt** 7316 (99.999%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 211 Fehlendes Abräumen **Grad** 1 schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

**wiss. Name** Achillea millefolium

**Häufigkeit** zahlreich, viele

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name** Gewöhnliche Wiesenschafgarbe

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** ja

**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Agrostis capillaris

**Häufigkeit** zahlreich, viele

**Häufigkeit BB**

**dt. Name** Rotes Straußgras

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese am Sersbach, Teil 2 - 27315311300092

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Campanula patula	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex caryophylla	<b>dt. Name</b> Frühlings-Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dianthus deltoides	<b>dt. Name</b> Heide-Nelke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese am Sersbach, Teil 2 - 2731531130092

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium pumilum	<b>dt. Name</b>	Niedriges Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b>	Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b>	Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus mollis	<b>dt. Name</b>	Weiches Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese am Sersbach, Teil 2 - 27315311300092

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus repens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Solidago virgaurea <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Goldrute <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese am Sersbach, Teil 2 - 27315311300092

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Streuobstwiesen nördlich Friedhof Bermersbach, Teil 1 -**  
**27315311300093**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300093  
**Erfassungseinheit Name** Streuobstwiesen nördlich Friedhof Bermersbach, Teil 1  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	B11/B15
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2027
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	18.05.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Leicht nach Norden geneigte Hangflächen mit Streuobst nördlich des Friedhofs Bermersbach. Es handelt sich um mäßig artenreiche montane Glatthaferwiesen. Charakteristisch ist die Struktur: Wechsel zwischen hochwüchsigen Bereichen unter und bei den Obstbäumen, niederwüchsig in Bereichen ohne Beschattung durch die Obstbäume. Die Obergrasschicht mit dem Glatthafer ist licht, häufigstes Gras ist der Rotschwengel. Die Schicht der Gräser weist höhere Deckungswerte auf wie die der krautigen Arten. Als krautige Magerkeitszeiger kommen Acker-Witwenblume und Hain-Flockenblume regelmäßig vor. Störzeiger sind Giersch und Gold-Kälberkropf sowie als Nährstoffzeiger der Wiesen-Bärenklau. Bemerkenswert ist das Vorkommen des Stattlichen Knabenkrauts mit wenigen Exemplaren auf der südlichen Teilfläche. Die Flächen werden noch regelmäßig gemäht. Eine leichte Streuauflage deutet auf ein nicht mehr regelmäßig erfolgreiches Abräumen des Mahdguts hin.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Arteninventar deutlich verarmt, Störzeiger in beeinträchtigender Menge.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Heterogene Struktur, Pflege noch günstig, fehlendes Abräumen.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Störstelle mit Aufkommen der Großen Brennnessel.
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Aufgrund Artenarmut Wiesenflächen in durchschnittlichem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd  
 711 Streuobstbau, lichter Bestand (Einzelbäume/Reihe)

**Beeinträchtigungen** 211 Fehlendes Abräumen **Grad** 1 schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Aegopodium podagraria	<b>dt. Name</b> Giersch
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Streuobstwiesen nördlich Friedhof Bermersbach, Teil 1 -**  
**27315311300093**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dryopteris carthusiana agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Dornfarn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Streuobstwiesen nördlich Friedhof Bermersbach, Teil 1 -**  
**27315311300093**

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Orchis mascula	<b>dt. Name</b> Stattliches Knabenkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Phyteuma spicatum s. l.	<b>dt. Name</b> Ährige Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Poa pratensis	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Streuobstwiesen nördlich Friedhof Bermersbach, Teil 1 -**  
**27315311300093**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Streuobstwiesen nördlich Friedhof Bermersbach, Teil 2 - 27315311300094

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300094  
**Erfassungseinheit Name** Streuobstwiesen nördlich Friedhof Bermersbach, Teil 2  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	B12/B16
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1878
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	31.05.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Leicht nach Norden geneigte Hangflächen mit Streuobst nördlich des Friedhofs Bermersbach. Es handelt sich um artenreiche montane Glatthaferwiesen. Der Streuobstbestand ist in Teilen dicht, vorwiegend stehen die Bäume aber lückig. Der Bestand ist mittelhochwüchsig, in der Grasschicht kommt der Glatthafer als Obergras, Rotschwengel, Feld-Hainsimse und Ruchgras als typische Unter- und Mittelgräser vor. Regelmäßig und häufig kommen die krautigen Magerkeitszeiger Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume und Hain-Flockenblume vor. An mageren Hangkanten ist das Kleine Habichtskraut häufiger zu finden. Insgesamt ist das Gräser-Kräuter-Verhältnis ausgewogen. Störzeiger sind Acker-Schachtelhalm und Einjähriger Feinstrahl. Die Flächen werden noch regelmäßig gemäht. Eine leichte Streuauflage deutet auf ein nicht mehr regelmäßig erfolgreiches Abräumen des Mahdguts hin. Noch erkennbar sind alte Störstellen durch Wühlschäden von Wildschweinen.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Das Arteninventar ist eingeschränkt vorhanden, Störzeiger nur in geringem Umfang.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Strukturen durch Streuobstbestand geprägt, Pflege noch günstig, kein regelmäßiges Abräumen des Mahdguts.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Aufgrund des vorkommenden Artenspektrums Wiesenflächen in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd  
711 Streuobstbau, lichter Bestand (Einzelbäume/Reihe)

**Beeinträchtigungen** 211 Fehlendes Abräumen **Grad** 1 schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Streuobstwiesen nördlich Friedhof Bermersbach, Teil 2 -**  
**27315311300094**

12.05.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula patula	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b>	Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fragaria vesca	<b>dt. Name</b>	Wald-Erdbeere
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Streuobstwiesen nördlich Friedhof Bermersbach, Teil 2 -**  
**27315311300094**

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Holcus mollis	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Oxalis spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Phyteuma spicatum s. l.	<b>dt. Name</b> Ährige Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Streuobstwiesen nördlich Friedhof Bermersbach, Teil 2 -**  
**27315311300094**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus repens	<b>dt. Name</b> Kriechender Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Streuobstwiesen nördlich Friedhof Bermersbach, Teil 2 -**  
**27315311300094**

12.05.2020

---

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magere Wiese nordwestlich Friedhof Bermersbach - 27315311300095

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300095  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiese nordwestlich Friedhof Bermersbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	B19	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m²)</b>	1719	
<b>Kartierer</b>	Biebinge, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	31.05.2017	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Wiese mit drei Teilflächen: einer nordexponierten, steilen Hangfläche direkt unterhalb der K 3754, einer von dieser durch eine Terrassenkante abgetrennte, nur mäßig steile Teilfläche sowie einer weiteren zum Talgrund hin geneigten steilen Hangfläche. Auf der oberen Hangfläche stehen wenige Obstbäume. Die Fläche weist eine dichte Streuauflage auf, die auf Pflegerückstände hinweisen. Die beiden anderen Flächen sind in einem deutlich besseren Pflegezustand. Teile der mittleren Fläche liegen in einem gezäunten Freizeitgrundstück. Regelmäßig krautige Magerkeitszeiger sind Acker-Witwenblume, Hain-Flockenblume und Wiesen-Glockenblume, seltener sind Wiesen-Margerite und Teufelsabbiss. Die Schicht der Obergräser ist licht, häufig sind die Unter- und Mittelgräser Ruchgras, Feld-Hainsimse und Rotschwengel. Die krautigen Arten überwiegen. Als Störzeiger tritt der Gold-Kälberkropf auf. Die unteren Flächen werden regelmäßig, die obere Hangfläche nicht mehr regelmäßig gemäht.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	Artenreicher Bestand mit wenigen Störzeigern.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Strukturell heterogen, Pflegerückstände auf Teilen der Fläche, Flächenanteil innerhalb gezäunter Freizeitfläche mit häufigem Schnitt.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiche Wiese mit teilweiser Unternutzung in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 211 Fehlendes Abräumen      **Grad** 2      mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Aegopodium podagraria	<b>dt. Name</b> Giersch
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese nordwestlich Friedhof Bermersbach -**  
**27315311300095**

12.05.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b>	Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b>	Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Angelica sylvestris	<b>dt. Name</b>	Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula patula	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b>	Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Chaerophyllum aureum	<b>dt. Name</b>	Gold-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese nordwestlich Friedhof Bermersbach -**  
**27315311300095**

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Hypericum perforatum	<b>dt. Name</b> Echtes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese nordwestlich Friedhof Bermersbach -**  
**27315311300095**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phyteuma spicatum s. l.	<b>dt. Name</b> Ährige Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus repens	<b>dt. Name</b> Kriechender Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Solidago virgaurea	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Goldrute
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese nordwestlich Friedhof Bermersbach -**  
**27315311300095**

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Streuobstwiesen nördlich Friedhof Bermersbach, Teil 3 -**  
**27315311300096**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300096  
**Erfassungseinheit Name** Streuobstwiesen nördlich Friedhof Bermersbach, Teil 3  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	B20
<b>Teilflächenanzahl:</b>	5	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1654
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	31.05.2017
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mehrere kleine Flurstücke mit einzelnen Obstbäumen auf nordexponiertem Hang. Es handelt sich um mäßig artenreiche Berg-Glatthaferwiesen. Durch das regelmäßige Vorkommen von Hain-Flockenblume, Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite und Wiesen-Glockenblume lassen sich die Flächen von den umgebenden artenarmen, grasreichen und oft nicht mehr gepflegten Flächen leicht abtrennen. Prägendes Gras ist der Glatthafer, dominant der Rotschwengel. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen. Sehr magere Stellen zeigen Übergänge zu den Magerrasen bodensaurer Standorte. Die Flächen werden noch regelmäßig gemäht, eine stellenweise zu beobachtende Streuauflage ist auf ein fehlendes Abräumen des Mahdguts zurückzuführen.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Deutlich verarmtes Artenspektrum, Störzeiger randlich beeinträchtigend.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Vom Streuobst geprägte Strukturen, Pflege zu großen Teilen noch günstig, fehlendes Abräumen.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Streuobstflächen mit geringen Artenzahlen, teilweise mit fehlendem Abräumen in durchschnittlichem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen**  
 410 Mahd  
 711 Streuobstbau, lichter Bestand (Einzelbäume/Reihe)

**Beeinträchtigungen** 211 Fehlendes Abräumen **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Aegopodium podagraria	<b>dt. Name</b> Giersch
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Streuobstwiesen nördlich Friedhof Bermersbach, Teil 3 -**  
**27315311300096**

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Campanula patula <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Chaerophyllum aureum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gold-Kälberkropf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia flexuosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Draht-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium spec.	<b>dt. Name</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Streuobstwiesen nördlich Friedhof Bermersbach, Teil 3 -**  
**27315311300096**

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Quercus spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Streuobstwiesen nördlich Friedhof Bermersbach, Teil 3 -**  
**27315311300096**

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Streuobstweisen nordöstlich Friedhof Bermersbach - 27315311300097

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300097  
**Erfassungseinheit Name** Streuobstweisen nordöstlich Friedhof Bermersbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	B24	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1982	
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	31.05.2017	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Ostexponierte, leicht geneigte Hangflächen mit lückigen Obstbaumbeständen. Es handelt sich um mäßig artenreiche Berg-Glatthaferwiesen. Die Bestände weisen die charakteristischen Strukturen von Streuobstweisen auf. In Abhängigkeit vom Baumbestand bestimmt ein steter Wechsel mit hochwüchsigen, grasreichen Bereichen unter Bäumen und niedrigwüchsigen Anteilen in Bereichen ohne Beschattung das Erscheinungsbild. Regelmäßig kommen die Magerkeitszeiger Hain-Flockenblume, Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite und Wiesen-Glockenblume vor. Die Anteile der Gräser überwiegen allerdings deutlich. Neben dem Glatthafer in der lichten Obergrassschicht sind es vor allem Rotstraußgras, Ruchgras und Rotschwingel, die die Flächen prägen. Die Flächen werden durch Mahd genutzt, dabei ist aber eine deutliche Unternutzung erkennbar. Stellenweise dringt Adlerfarn auf die Flächen vor, stellenweise sind die Bestände schon leicht bultig. Die westliche Teilfläche gehört zu einem privaten Grundstück mit Hüttenbauwerk und ist gezäunt.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Arteninventar deutlich verarmt, Störzeiger ortsweise mit hohen Deckungswerten.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Strukturen durch Obstbaumbestand geprägt, Pflege meist nicht mehr regelmäßig.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Artenarme Wiesenflächen mit teilweise ungünstiger Pflegesituation in durchschnittlichem Erhaltungszustand. Bestände an der Erfassungsgrenze.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd  
711 Streuobstbau, lichter Bestand (Einzelbäume/Reihe)

<b>Beeinträchtigungen</b>	201 Nutzungsauffassung	<b>Grad</b> 2	mittel
	810 Sukzession	2	mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Achillea millefolium  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris</p>	<p><b>dt. Name</b> Rotes Straußgras</p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Streuobstweiden nordöstlich Friedhof Bernersbach -**  
**27315311300097**

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Campanula patula <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Corylus avellana <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Hasel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Erigeron annuus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Einjähriger Feinstrahl <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Streuobstweiden nordöstlich Friedhof Bernersbach -**  
**27315311300097**

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus mollis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pteridium aquilinum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Adlerfarn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Quercus spec. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Streuobstweisen nordöstlich Friedhof Bernersbach -**  
**27315311300097**

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b>	Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magerweide südöstlich Friedhof Bermersbach - 27315311300098

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300098  
**Erfassungseinheit Name** Magerweide südöstlich Friedhof Bermersbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	B25	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	5	<b>Fläche (m²)</b>	2704	
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	31.05.2017	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mehrere kleine Flächen auf einem ostexponierten, steilen Hang beim Friedhof Bermersbach. Die Flächen werden durch eine extensive Beweidung mit Ziegen gepflegt. Nur zerstreut kommen einige Obstbäume auf der Fläche vor. Es handelt sich um mäßig artenreiche Berg-Glatthaferwiesen. Insgesamt ist der Bestand sehr niederwüchsig. Typische krautige Magerkeitszeiger sind Hain-Flockenblume und Wiesen-Margerite, an sehr mageren Stellen auch Kleines Habichtskraut und Blutwurz. Die Grasschicht wird von den Unter- und Mittelgräsern Rotstraußgras, Rotschwengel und Ruchgras geprägt. Insgesamt ist das Gräser-Kräuter-Verhältnis ausgeglichen. Bemerkenswert ist das Vorkommen von wenigen Exemplaren des Stattlichen Knabenkrauts und der Heide-Nelke. Im Bereich der Obstbäume sind Giersch und Einjähriger Feinstrahl als Störzeiger zu beobachten. Weidegänge der Ziegen sind deutlich erkennbar.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	Artenreicher Bestand, mit wenigen Störzeigern.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Strukturen von der Beweidung geprägt.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiche, stellenweise selbst für die Weidetiere sehr steile Hangböschung mit beweideten Wiesen in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 808 Tritt/Befahren      **Grad** 1      schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Aegopodium podagraria	<b>dt. Name</b> Giersch
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerweide südöstlich Friedhof Bermersbach -**  
**27315311300098**

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Campanula patula <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dianthus deltooides <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Heide-Nelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Erigeron annuus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Einjähriger Feinstrahl <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Fragaria vesca	<b>dt. Name</b> Wald-Erdbeere

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerweide südöstlich Friedhof Bermersbach -**  
**27315311300098**

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Orchis mascula <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Stattliches Knabenkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerweide südöstlich Friedhof Bermersbach -**  
**27315311300098**

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Quercus spec. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Streuobstbestand beim Friedhof Bermersbach - 27315311300099

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300099  
**Erfassungseinheit Name** Streuobstbestand beim Friedhof Bermersbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	83	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1094	
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	13.06.2017	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Nach Osten geneigte Hangfläche mit lückigem Streuobstbestand. Teile der Fläche sind ausgezäunt, Teilbereiche waren zum Aufnahmezeitpunkt schon genutzt. Es handelt sich um eine mäßig artenreiche Berg-Glatthaferwiese. Auffallend häufig ist das Wiesen-Labkraut, daneben sind Hain-Flockenblume und Acker-Witwenblume häufige krautige Magerkeitszeiger. Der Bestand ist mittelhochwüchsig mit dem Glatthafer in der Obergrasschicht. Rotstraußgras, Ruchgras und Rotschwingel prägen die mittlere Grasschicht. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen. Der Westteil der Fläche war zum Aufnahmezeitpunkt gemulcht. Der Ostteil wird wohl nur noch unregelmäßig gemäht. Das fehlende Abräumen führt zur Ausbildung einer Streuauflage. Störzeiger sind Giersch, Kanadische Goldrute und in geringem Umfang Austriebe von Gehölzen.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	Deutlich verarmtes Arteninventar, Störzeiger in beeinträchtigender Menge
<b>Habitatstruktur</b>	C	Einschichtige Wiese in ungünstigem Pflegezustand
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Streuobstbestand aufgrund der geringen Artenzahlen in durchschnittlichem Zustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd  
711 Streuobstbau, lichter Bestand (Einzelbäume/Reihe)

<b>Beeinträchtigungen</b>	201 Nutzungsauffassung	<b>Grad</b> 2	mittel
	210 Mulchen	2	mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Aegopodium podagraria	<b>dt. Name</b> Giersch
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Streuobstbestand beim Friedhof Bermersbach -**  
**27315311300099**

12.05.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b>	Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ajuga reptans	<b>dt. Name</b>	Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cerastium brachypetalum	<b>dt. Name</b>	Kleinblütiges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Streuobstbestand beim Friedhof Bermersbach -**  
**27315311300099**

12.05.2020

<b>wiss. Name</b>	Holcus mollis	<b>dt. Name</b>	Weiches Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Myosotis arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Vergißmeinnicht
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phleum pratense	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Wiesenlieschgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Quercus spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Senecio jacobaea	<b>dt. Name</b>	Jacobs-Greiskraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Stellaria graminea	<b>dt. Name</b>	Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Streuobstbestand beim Friedhof Bermersbach -**  
**27315311300099**

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerweide im Gewann Klingen, Bermersbach, Teil 1 -**  
**27315311300100**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300100  
**Erfassungseinheit Name** Magerweide im Gewann Klingen, Bermersbach, Teil 1  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	84	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	1718	
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	13.06.2017	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Von Ziegen beweidete sehr steile, ostexponierte Hangfläche im Gewann Klingen bei Bermersbach. Die Erfassungseinheit reicht vom kleinen Bach im Talgrund bis zu den ersten Häusern der Wohnbebauung und nimmt dabei einen sehr trockenen und mageren Rücken ein. Der Bestand ist sehr niederwüchsig, lückig und moosreich. Es handelt sich um eine artenreiche Berg-Glatthaferwiese mit sehr hohen Anteilen von Magerkeitszeigern der Magerrasen. Zu nennen sind Blutwurz, Kleines Habichtskraut, Gewöhnliche Kreuzblume und Gewöhnlicher Arznei-Thymian. Weitere häufige krautige Magerkeitszeiger sind Hain-Flockenblume, Rauer Löwenzahn, Acker-Witwenblume und Wiesen-Margerite. Häufige Gräser sind Rotstraußgras, Ruchgras, Rotschwengel sowie Zittergras und Schafschwingel, die den sehr mageren Charakter der Fläche betonen. Insgesamt überwiegen die krautigen Arten auf der Fläche. Die Fläche wird beweidet, es fehlt eine Nachpflege. Dies begünstigt das Aufkommen von Störzeigern wie Brombeere, Roter Fingerhut und Verjüngung von Gehölzarten, die von den Seiten her auf die Fläche vordringen. Am Talfuß Übergang zur Nasswiese.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Artenreiche Fläche, vor allem an den Rändern Störzeiger.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Von der Beweidung geprägte Strukturen, fehlende Nachpflege
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Aufgrund des Artenreichtums Fläche in gutem Erhaltungszustand. Bei besserem Pflegezustand Entwicklung zur A-Fläche möglich.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

<b>Beeinträchtigungen</b>	808 Tritt/Befahren	<b>Grad</b> 1	schwach
	810 Sukzession	2	mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
---------------------------------------	----------------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerweide im Gewann Klingen, Bermersbach, Teil 1 -**  
**27315311300100**

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b>	Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b>	Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Briza media	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex pilulifera	<b>dt. Name</b>	Pillen-Segge
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b>	Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Danthonia decumbens	<b>dt. Name</b>	Dreizahn
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerweide im Gewann Klingen, Bermersbach, Teil 1 -**  
**27315311300100**

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Digitalis purpurea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Roter Fingerhut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca ovina agg. <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Schafschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga 	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpinell



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerweide im Gewann Klingen, Bermersbach, Teil 1 -**  
**27315311300100**

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Quercus spec. <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rubus fruticosus agg. <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Brombeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerweide im Gewann Klingen, Bermersbach, Teil 1 -**  
**27315311300100**

12.05.2020

---

**Quelle**

**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Vicia cracca

**dt. Name** Vogel-Wicke

**Häufigkeit** zahlreich, viele

**Anzahl Individuen**

**Häufigkeit BB**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Status**

**Schnellerfassung** ja

**Quelle**

**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magerweide im Gewann Klingen, Bermersbach, Teil 2 - 27315311300101

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300101  
**Erfassungseinheit Name** Magerweide im Gewann Klingen, Bermersbach, Teil 2  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	85	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	3913	
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	13.06.2017	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Von Ziegen beweidete mäßig steile, westexponierte Hangflächen im Gewann Klingen bei Bermersbach. Es handelt sich um eine mäßig artenreiche bis artenreiche Berg-Glatthaferwiese im Übergang zur Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese. Der Bestand ist niederwüchsig, sehr gras- und moosreich. Obergräser fallen aufgrund der Beweidung weitgehend aus, prägend sind die Unter- und Mittelgräser Rotstraußgras, Ruchgras und Rotschwingel. Der Blühaspekt der krautigen Arten wird durch Rauhen Löwenzahn, Acker-Witwenblume und Hain-Flockenblume geprägt. An mageren flachgründigen Stellen finden sich Kleines Habichtskraut und Blutwurz. Insgesamt weisen die Gräser etwas höhere Deckungswerte wie die krautigen Arten auf. Die Nutzung der Fläche ist etwas zu extensiv, es fehlt eine Nachpflege, an manchen Stellen ist ein Bultenbildung zu beobachten. Vereinzelt wachsen Obstbäume auf der Fläche.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Artenspektrum eingeschränkt vorhanden, randliches Einwandern von Störzeigern wie Brombeere.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Von der Beweidung geprägte Strukturen, fehlende Nachpflege
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Weidefläche aufgrund des vorhandenen Artenspektrums noch in gutem Zustand. Erfassungseinheit im Übergang zur durchschnittlichem Qualität.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

<b>Beeinträchtigungen</b>	808 Tritt/Befahren	<b>Grad</b> 1	schwach
	810 Sukzession	2	mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerweide im Gewann Klingen, Bermersbach, Teil 2 -**  
**27315311300101**

12.05.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b>	Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b>	Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia flexuosa	<b>dt. Name</b>	Draht-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fragaria vesca	<b>dt. Name</b>	Wald-Erdbeere
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Frangula alnus	<b>dt. Name</b>	Faulbaum
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerweide im Gewann Klingen, Bermersbach, Teil 2 -**  
**27315311300101**

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lysimachia nummularia	<b>dt. Name</b> Pfennigkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga subsp. minor	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Prunus spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Quercus spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerweide im Gewann Klingen, Bermersbach, Teil 2 -**  
**27315311300101**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rubus fruticosus agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Brombeere
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Solidago virgaurea	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Goldrute
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magere Wiesen bei der Kläranlage Bermersbach - 27315311300102

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300102  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiesen bei der Kläranlage Bermersbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	76	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1935	
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	12.06.2017	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Zwei kleinere Wiesenflächen auf einem ostexponierten, steilen Hang. Es handelt sich um artenarme Berg-Glatthaferwiesen. Die nördliche Teilfläche liegt im Umfeld eines kleinen Wendeplatzes. Vor allem am Waldrand am Unterhang im Osten ist die Fläche stark verbracht und von Gehölz- und Brombeersukzession beeinträchtigt. Die südliche Teilfläche ist durch ein gezäuntes Privatgrundstück von der nördlichen abgetrennt. Auf der Fläche stehen einige Obstbäume, der Bestand ist durch die starke Beschattung der Obstbäume sowie des angrenzenden Waldbestands beeinträchtigt. Die südliche Teilfläche wird noch regelmäßig gemäht. Große Teile der nördlichen Fläche wirken ungenutzt, andere wiederum sind gemäht, das Mahdgut wurde allerdings nicht abgeräumt. Insgesamt sind die Flächen sehr grasreich, der Anteil der krautigen Arten tritt deutlich zurück. Einer lichten Schicht der Obergräser mit Glatt- und Flaumhafer steht eine dichte Schicht der Unter- und Mittelgräser mit Rotstraußgras, Ruchgras und Rotschwingel gegenüber. Regelmäßig vorkommende krautige Magerkeitszeiger sind Hain-Flockenblume, Acker-Witwenblume und Wiesen-Margerite. Sehr magere Stellen sind gekennzeichnet durch Vorkommen des Gewöhnlichen Arznei-Thymians, Blutwurz und vereinzelt auch der Heide-Nelke. Als Störzeiger kommen Adlerfarn, Brombeere und Aufwuchs mit Gehölzen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Arteninventar deutlich verarmt, teilweise hohe Anteile von Störzeigern.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Strukturen durch ausbleibende Pflege und Beschattung geprägt.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Aufgrund der Artenarmut und der ungünstigen Pflegesituation Erfassungseinheit in durchschnittlichem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen**  
 410 Mahd  
 711 Streuobstbau, lichter Bestand (Einzelbäume/Reihe)

<b>Beeinträchtigungen</b>	201 Nutzungsauffassung	<b>Grad</b> 2	mittel
	810 Sukzession	2	mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen bei der Kläranlage Bermersbach -**  
**27315311300102**

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dianthus deltoides <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Heide-Nelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen bei der Kläranlage Bermersbach -**  
**27315311300102**

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pteridium aquilinum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Adlerfarn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rubus fruticosus agg. <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Brombeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sedum telephium agg. <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Purpur-Fetthenne <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen bei der Kläranlage Bermersbach -**  
**27315311300102**

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Streuobstwiese im Gewann Steinern, Bermersbach - 27315311300103

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300103  
**Erfassungseinheit Name** Streuobstwiese im Gewann Steinern, Bermersbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	79	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1325	
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	12.06.2017	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Nach Norden geneigte Hangfläche mit teils lückigem, teils dichtem Streuobstbestand. Es handelt sich um eine mäßig artenreiche Berg-Glatthaferwiese. Insgesamt wirkt der Bestand leicht unternutzt, allein das mittlere Flurstück war zum Aufnahmezeitpunkt schon gemäht. Das Mahdgut war in der Mitte der Fläche abgelagert. Auf dem Rest der Erfassungseinheit findet wohl noch eine Mahd statt, die dichte Streuauflage deutet allerdings auf fehlendes Abräumen des Mahdguts hin. Die Doldenblüter Giersch, Gold-Kälberkropf, Wiesen-Bärenklau und Große Pimpernell sind Zeiger der Nährstoffanreicherung, die durch den Verbleib des Mahdguts stattfindet. Insgesamt ist der Bestand hochwüchsig und grasreich. Regelmäßig vorkommende krautige Magerkeitszeiger wie Hain-Flockenblume und Acker-Witwenblume deuten die ehemals bessere Qualität der Fläche an.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Artenarme Fläche, die durch hohe Deckungswerte von Störzeigern geprägt ist.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Einschichtiger Bestand mit ungünstiger Pflegesituation.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Aufgrund der Artenarmut und der ungünstigen Pflegesituation Erfassungseinheit in durchschnittlichem Erhaltungszustand. Fläche durch hohe Anteile von Störzeigern an der Erfassungsgrenze.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd  
711 Streuobstbau, lichter Bestand (Einzelbäume/Reihe)

**Beeinträchtigungen** 201 Nutzungsauffassung      **Grad** 3      stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Aegopodium podagraria	<b>dt. Name</b> Giersch
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Streuobstwiese im Gewann Steinern, Bermersbach -**  
**27315311300103**

12.05.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b>	Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b>	Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Chaerophyllum aureum	<b>dt. Name</b>	Gold-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Streuobstwiese im Gewann Steinern, Bermersbach -**  
**27315311300103**

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Hypericum perforatum	<b>dt. Name</b> Echtes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Streuobstwiese im Gewann Steinern, Bermersbach -**  
**27315311300103**

12.05.2020

---

**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung**    ja  
**Zus. Quelle**

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen östlich Ebetmühle, Bermersbach -**  
**27315311300104**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300104  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiesen östlich Ebetmühle, Bermersbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	B27
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m²)</b>	1859
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	31.05.2017
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Nordexponierte, steile Hangfläche direkt oberhalb der Wohnbebauung Bermersbach. Es handelt sich um eine artenreiche Berg-Glatthaferwiese. Die Erfassungseinheit besteht aus zwei Teilflächen, die durch eine Brache mit Mädesüß getrennt werden. Die Flächen sind niedrigwüchsig, moosreich, lückig und weisen einen sehr blütenbunten Aspekt auf. Häufige krautige Magerkeitszeiger sind Acker-Witwenblume und Wiesen-Margerite sowie die niederwüchsigen Arten Blutwurz, Kleines Habichtskraut und Gewöhnliche Kreuzblume. Die krautigen Arten überwiegen gegenüber den Grasarten deutlich. Obergräser fallen weitgehend aus, häufige Gräser sind Rotstraußgras, Ruchgras und Rotschwingel. Auf der östlichen Teilfläche stehen zwei jüngere Nussbäume. Am Nordwestrand steht eine Heuhütte. Die Flächen werden regelmäßig gemäht.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Typisches Artenspektrum vorhanden, Störzeiger kommen nicht vor.
<b>Habitatstruktur</b>	A	Gut strukturierte Fläche mit lückiger Grasschicht, günstige Pflegesituation
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Erfassungseinheit aufgrund Artenzusammensetzung und Struktur in hervorragendem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen östlich Ebetmühle, Bermersbach -**  
**27315311300104**

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Campanula patula <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium lachenalii <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen östlich Ebetmühle, Bermersbach -**  
**27315311300104**

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinella <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Magere Wiesen östlich Ebetmühle, Bermersbach -  
27315311300104

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Quercus robur <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Stiel-Eiche <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen bei der Ebetmühle Bermersbach -**  
**27315311300105**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300105  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiesen bei der Ebetmühle Bermersbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	B28
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	4292
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	31.05.2017
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Nordexponierte Hangfläche östlich der vom Heimatverein Bermersbach unterhaltenen Ebetmühle. Die westliche Teilfläche ist sehr steil und liegt unterhalb eines alten Wässergrabens, der der Mühle wohl auch heute noch Wasser zuführt. Die östliche Teilfläche ist nur noch gering geneigt und grenzt an den Sersbach an. Mehrere Heuhütten stehen auf der Fläche, die mittlerweile zu Freizeitwecken genutzt werden. Es handelt sich um eine artenreiche Berg-Glatthaferwiese. Der steile Oberhang wirkt sehr mager, dabei sehr niederwüchsig, auffallend ist die dichte Moosschicht. Am Mittelhang sind Frischezeiger wie Mädesüß, Großer Wiesenknopf und Wiesenknöterich am Bestandsaufbau beteiligt. Die untere Teilfläche ist deutlich grasreicher und artenärmer. Insgesamt überwiegt die Schicht der krautigen Arten. Diese weist mit Acker-Witwenblume, Hain-Flockenblume, Wiesen-Margerite sowie den niederwüchsigen Arten Blutwurz, Kleines Habichtskraut und Gewöhnliche Kreuzblume das charakteristische Artenspektrum der mageren Wiesen rund um Bermersbach auf. Als geringe Beeinträchtigung ist die kleinflächige zu häufige Mahd im Umfeld der Heuhütten zu sehen. Am Ostrand stehen zwei Obstbäume auf der Fläche.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	Typisches Artenspektrum vorhanden, dabei zahlreiche Frischezeiger, Störzeiger kommen nicht vor.
<b>Habitatstruktur</b>	A	Gut strukturierte Fläche mit günstiger Pflegesituation.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Geringe Beeinträchtigungen im Umfeld der Heuhütten.
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Erfassungseinheit aufgrund Artenzusammensetzung und Struktur in hervorragendem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 512 Freizeithütte,-haus **Grad** 1 schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen bei der Ebetmühle Bermersbach -**  
**27315311300105**

12.05.2020

<b>wiss. Name</b>	Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b>	Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b>	Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b>	Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium palustre	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geranium sylvaticum	<b>dt. Name</b>	Wald-Storchschnabel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen bei der Ebetmühle Bermersbach -**  
**27315311300105**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phyteuma spicatum s. l.	<b>dt. Name</b> Ährige Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen bei der Ebetmühle Bermersbach -**  
**27315311300105**

12.05.2020

<b>wiss. Name</b>	Pimpinella major	<b>dt. Name</b>	Große Pimpernell
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Potentilla erecta	<b>dt. Name</b>	Blutwurz
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Stellaria graminea	<b>dt. Name</b>	Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen bei der Ebetmühle Bermersbach -**  
**27315311300105**

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Viola spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen bei der Zufahrt zum Sportplatz Bermersbach,**  
**Teil 1 - 27315311300106**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300106  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiesen bei der Zufahrt zum Sportplatz Bermersbach, Teil 1  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	B31
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	908
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	01.06.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Leicht nach Norden geneigte Hangflächen innerhalb eines klein parzellierten Streuobstgebiets unterhalb des Sportplatz Bermersbach. Es handelt sich um sehr artenreiche Berg-Glatthaferwiesen. Der Bestand ist niedrigwüchsig und lückig, nur im direkten Umfeld der Obstbäume etwas hochwüchsiger. Die Obergrasschicht mit dem Glatthafer ist sehr licht, die Grasschicht wird vorwiegend von Rotstraußgras, Ruchgras und Rotschwingel gebildet. Häufig sind die krautigen Magerkeitszeiger Wiesen-Margerite, Hain-Flockenblume, Acker-Witwenblume sowie die niederwüchsigen Arten Blutwurz und Kleines Habichtskraut. Vereinzelt ist die Ährige Teufelskralle zu finden. Insgesamt ist der Anteil der krautigen Arten deutlich höher wie der Anteil der Grasarten. Die Flächen werden regelmäßig gemäht.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Artenreiche, blütenbunte Magerwiesen unter Streuobst, Störzeiger fehlend.
<b>Habitatstruktur</b>	A	Gut strukturierte Flächen mit günstiger Pflegesituation
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Zwei kleine Streuobstgrundstücke aufgrund des Artenreichtums in hervorragendem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen**  
 410 Mahd  
 711 Streuobstbau, lichter Bestand (Einzelbäume/Reihe)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen bei der Zufahrt zum Sportplatz Bermersbach,**  
**Teil 1 - 27315311300106**

12.05.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b>	Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b>	Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Chaerophyllum aureum	<b>dt. Name</b>	Gold-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia flexuosa	<b>dt. Name</b>	Draht-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen bei der Zufahrt zum Sportplatz Bermersbach,**  
**Teil 1 - 27315311300106**

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen bei der Zufahrt zum Sportplatz Bermersbach,**  
**Teil 1 - 27315311300106**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phyteuma spicatum s. l.	<b>dt. Name</b> Ährige Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Primula spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen bei der Zufahrt zum Sportplatz Bermersbach,**  
**Teil 1 - 27315311300106**

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Solidago virgaurea	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Goldrute
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Stellaria graminea	<b>dt. Name</b>	Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen bei der Zufahrt zum Sportplatz Bermersbach,**  
**Teil 2 - 27315311300107**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300107  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiesen bei der Zufahrt zum Sportplatz Bermersbach, Teil 2  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	32	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	6	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	5292	
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	01.06.2017	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Leicht nach Norden geneigte Hangflächen innerhalb eines klein parzellierten Streuobstgebiets unterhalb des Sportplatzes Bermersbach. Es handelt sich um Berg-Glatthaferwiesen mit einem entsprechend der Kleinparzellierung variierenden Nutzungsmosaik. Es findet sich ein kleinräumiger Wechsel zwischen Flächen in noch gutem Pflegezustand und Flächen mit unregelmäßiger oder gar ausbleibender Nutzung. Bereiche um die Obstbäume sind zumeist hochwüchsig und artenarm. Gepflegte Bereiche mit geringer Überschirmung können dagegen niedrigwüchsig, lückig und blütenbunt sein. An diesen Stellen findet sich dann das charakteristische Artenspektrum mit Wiesen-Margerite, Hain-Flockenblume, Acker-Witwenblume sowie den niederwüchsigsten Arten Blutwurz, Berg-Platterbse und Kleines Habichtskraut. Insgesamt weisen aber alle Teilflächen nur geringe Artenzahlen auf. Das Auftreten von Störzeigern wie Giersch, Brennnessel, Gold-Kälberkropf und Wiesen-Bärenklau geht einher mit mangelnder Pflege oder fehlendem Abräumen und Ablagerungen von Mahdgut.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Wechsel zwischen deutlich verarmtem und eingeschränkt vorhandenem Arteninventar, Störzeiger stellenweise mit hohen Anteilen.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Strukturen sehr heterogen ausfallend, Pflegesituation meist nicht optimal
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Ablagerungen von Mahdgut
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Wiesenflächen mit Streuobst im Grenzbereich zwischen durchschnittlichem und noch gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd  
711 Streuobstbau, lichter Bestand (Einzelbäume/Reihe)

<b>Beeinträchtigungen</b>	201 Nutzungsauffassung	<b>Grad</b> 2	mittel
	211 Fehlendes Abräumen	2	mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen bei der Zufahrt zum Sportplatz Bermersbach,**  
**Teil 2 - 27315311300107**

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Deschampsia flexuosa	<b>dt. Name</b> Draht-Schmiele
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen bei der Zufahrt zum Sportplatz Bermersbach,**  
**Teil 2 - 27315311300107**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus mollis	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lathyrus linifolius	<b>dt. Name</b> Berg-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phyteuma spicatum s. l.	<b>dt. Name</b> Ährige Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen bei der Zufahrt zum Sportplatz Bermersbach,**  
**Teil 2 - 27315311300107**

12.05.2020

<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Potentilla erecta	<b>dt. Name</b>	Blutwurz
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Primula spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen bei der Zufahrt zum Sportplatz Bermersbach,**  
**Teil 2 - 27315311300107**

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magerrasen bei der Zufahrt zum Sportplatz Bernersbach - 27315311300108

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300108  
**Erfassungseinheit Name** Magerrasen bei der Zufahrt zum Sportplatz Bernersbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	33	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	4	<b>Fläche (m²)</b>	3172	
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	01.06.2017	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Magerrasen bodensaurer Standorte auf leicht nach Norden geneigten Hangflächen. Entwicklung nach Nutzungsaufgabe aus ehemals gepflegtem Grünland. Dabei markieren die Flächen den Übergang zu verbuschten Heiden bzw. Gehölzbeständen. Die Bestände sind sehr niedrigwüchsig, stellenweise lückig und moosreich. Eine ortsweise ausgeprägte Bultenbildung zeigt, dass auf den Flächen schon länger keine Nutzung mehr stattgefunden hat. Kleinere Teilflächen sind sehr artenarm und grasreich, die größeren Teilflächen weisen kennzeichnende Arten wie Drahtschmiele, Berg-Platterbse, Blutwurz, Harzer Labkraut, Echter Ehrenpreis und Kleines Habichtskraut auf. Vereinzelt vorkommende Wiesenarten wie Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite und Hain-Flockenbluem zeigen die Herkunft der Flächen an. Häufig sind Farne wie Gewöhnlicher und Männlicher Wurmfarne sowie Rippenfarne. Vor allem an Geländekanten ist die Heidelbeere aber auch Brombeere zu finden. Aufkommende Gehölzverjüngung leitet den Abbau der Magerrasen ein.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Das Arteninventar ist eingeschränkt vorhanden, Störzeiger teilweise in beträchtlichem Umfang.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Sukzessionsstadien ohne erkennbare Nutzung
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Floristisch nur schwach charakterisierte Borstgrasrasen in noch gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	810 Sukzession		<b>Grad</b> 2	mittel
	201 Nutzungsauffassung		3	stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerrasen bei der Zufahrt zum Sportplatz Bernersbach -**  
**27315311300108**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Blechnum spicant	<b>dt. Name</b> Rippenfarn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Corylus avellana	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Hasel
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cytisus scoparius	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Besenginster
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Deschampsia flexuosa	<b>dt. Name</b> Draht-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dryopteris carthusiana	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Dornfarn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dryopteris filix-mas	<b>dt. Name</b> Männlicher Wurmfarne
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium saxatile	<b>dt. Name</b> Harz-Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hieracium lachenalii	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerrasen bei der Zufahrt zum Sportplatz Bernersbach -**  
**27315311300108**

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lathyrus linifolius	<b>dt. Name</b> Berg-Platterbse
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Phyteuma spicatum s. l.	<b>dt. Name</b> Ährige Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Prunella spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Quercus spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Ranunculus polyanthemus subsp. nemorosus	<b>dt. Name</b> Wald-Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerrasen bei der Zufahrt zum Sportplatz Bernersbach -**  
**27315311300108**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rubus fruticosus agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Brombeere
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Solidago virgaurea	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Goldrute
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vaccinium myrtillus	<b>dt. Name</b> Heidelbeere
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Viola spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerweide westlich Sportplatz Bermersbach -**  
**27315311300109**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300109  
**Erfassungseinheit Name** Magerweide westlich Sportplatz Bermersbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	B35
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2208
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	01.06.2017
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Magere Wiese mit zwei Teilflächen auf den gegenüberliegenden Talflanken eines kleinen Bachlaufes, welcher im Talgrund von Nasswiesen und einem Waldsimsumpf umgeben ist. Die gesamte Fläche ist gezäunt und wird von Ziegen beweidet. Es handelt sich um eine artenreiche Berg-Glatthaferwiese. Den Blühaspekt prägen Acker-Witwenblume, Große Pimpernell, Wiesen-Knöterich und seltener der Große Wiesenknopf. Die Obergräser fehlen weitgehend, die dichte Grasschicht wird von Rotstraußgras, Ruchgras und Rotschwingel gebildet. Insgesamt ist das Gräser-Kräuter-Verhältnis ausgewogen. Auf der Fläche stehen zwei Heuhütten, in deren Umfeld finden sich kleinere Brennessel-Herden. Bemerkenswert ist das Vorkommen der Berg-Waldhyazinthe.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Arteninventar eingeschränkt vorhanden, Störzeiger nur in geringem Umfang.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Strukturen von der Beweidung geprägt.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Punktuelle Beeinträchtigungen im Umfeld der Heuhütten
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Aufgrund des Arteninventars ist die von Ziegen beweidete Fläche in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 899 Sonstige Beeinträchtigung **Grad** 1 schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerweide westlich Sportplatz Bermersbach -**  
**27315311300109**

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Carex pallescens	<b>dt. Name</b> Bleiche Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Chaerophyllum aureum	<b>dt. Name</b> Gold-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerweide westlich Sportplatz Bermersbach -**  
**27315311300109**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pimpinella major	<b>dt. Name</b>	Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	



Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Magerweide westlich Sportplatz Bermersbach -  
27315311300109

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Platanthera chlorantha	<b>dt. Name</b>	Berg-Waldhyazinthe
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Potentilla erecta	<b>dt. Name</b>	Blutwurz
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Stellaria graminea	<b>dt. Name</b>	Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiese westlich Sportplatz Bermersbach -**  
**27315311300110**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300110  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese westlich Sportplatz Bermersbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	36
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	4062
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	01.06.2017
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Leicht nach Westen geneigte Hangflächen unterhalb des Vereinsgebäudes am Sportplatz Bermersbach. Die Erfassungseinheit besteht aus zwei Teilflächen: die Wiesenflächen in direktem Umfeld des Vereinsheims und einer durch eine Brachfläche abgetrennte Fläche am Unterhang. Es handelt sich um eine artenreiche Berg-Glatthaferwiese. Der Bestand ist niedrigwüchsig und moosreich. Die Obergrasschicht ist licht, prägende Gräser sind Rotstraußgras, Ruchgras und Rotschwingel. Auffallende krautige Arten sind Hain-Flockenblume, Acker-Witwenblume und Hain-Hahnenfuß. Seltener sind Wiesen-Margerite und Wiesen-Glockenblume eingemischt. An sehr mageren Stellen kommen Gewöhnliche Kreuzblume, Blutwurz, Heide-Labkraut und Teufelsabbiss vor. Bemerkenswert ist das Vorkommen des Stattlichen Knabenkrauts mit einem Exemplar. Die Flächen werden regelmäßig gemäht, Reste einer Streuaufgabe deuten auf ein nicht regelmäßiges Abräumen des Mahdguts hin.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Charakteristisches Arteninventar vorhanden, Störzeiger fehlen.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Homogene Fläche mit günstigem Pflegezustand.
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Im Umfeld des Vereins punktuelle Störungen durch Grillstelle mit Sitzplatz und Beschattung durch Bäume
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Aufgrund des Artenreichtums Fläche in gutem Erhaltungszustand, Potential für bessere Qualität vorhanden.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 500 Freizeit/Erholung/Sport **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiese westlich Sportplatz Bermersbach -**  
**27315311300110**

12.05.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b>	Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Briza media	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula patula	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b>	Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiese westlich Sportplatz Bermersbach -**  
**27315311300110**

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b> Galium pumilum	<b>dt. Name</b> Niedriges Labkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Orchis mascula	<b>dt. Name</b> Stattliches Knabenkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiese westlich Sportplatz Bermersbach -**  
**27315311300110**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Primula spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus polyanthemos subsp. nemorosus	<b>dt. Name</b> Wald-Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Succisa pratensis	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Teufelsabbiß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiese westlich Sportplatz Bermersbach -**  
**27315311300110**

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Viola spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magere Wiesen im Gewann Rod, Bermersbach, Teil 1 - 27315311300111

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300111  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiesen im Gewann Rod, Bermersbach, Teil 1  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	B39	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	4	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1314	
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	06.06.2017	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Leicht nach Osten geneigte Hangflächen innerhalb eines klein parzellierten Streuobstgebiets mit sehr vielen privaten Gartengrundstücken unterhalb des Sportplatzes Bermersbach. Es handelt sich um artenreiche Berg-Glatthaferwiesen. Die Baumbestände auf den beiden Flächen sind licht bis dicht. Die Vegetation ist mittelhochwüchsig, mit einem ausgewogenen Gräser-Kräuter-Verhältnis. Prägende Grasarten sind Rotstraußgras, Ruchgras und Rotschwengel, der Glatthafer bildet einen lichten Schirm. Aspekt bildend ist die Hain-Flockenblume, daneben kommen Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume, Kleines Habichtskraut, Blutwurz und Echter Ehrenpreis regelmäßig vor. Als Störzeiger sind vereinzelt Vielblättrige Lupine und Gold-Kälberkropf zu finden. Eine Streuauflage zeigt das nicht mehr regelmäßige Abräumen des Mahdguts an. Auf der nördlichen Teilfläche wurden am Rand kleinere Spielgeräte für Kinder errichtet.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	Arteninventar eingeschränkt vorhanden, Störzeiger vor allem an den Rändern häufiger
<b>Habitatstruktur</b>	B	Strukturen eingeschränkt, Pflege zu extensiv, fehlendes Abräumen
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Kinderspielgeräte
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Sehr kleine Flächen mit einem Arteninventar in guter Zusammensetzung, Flächen insgesamt in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd  
711 Streuobstbau, lichter Bestand (Einzelbäume/Reihe)  
1990 sonstige Erholungsnutzung/sonstige Sportnutzung

<b>Beeinträchtigungen</b>	500 Freizeit/Erholung/Sport	<b>Grad</b> 1	schwach
	201 Nutzungsauffassung	2	mittel
	211 Fehlendes Abräumen	2	mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen im Gewann Rod, Bermersbach, Teil 1 -**  
**27315311300111**

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Campanula patula	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen im Gewann Rod, Bermersbach, Teil 1 -**  
**27315311300111**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Magere Wiesen im Gewann Rod, Bermersbach, Teil 1 -  
27315311300111

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b>	Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica officinalis	<b>dt. Name</b>	Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magere Wiesen im Gewann Rod Bermersbach, Teil 2 - 27315311300112

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300112  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiesen im Gewann Rod Bermersbach, Teil 2  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	B40	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	6	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2122	
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	06.06.2017	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Erfassungseinheit mit mehreren Teilflächen auf zumeist nach Osten geneigte Hangflächen innerhalb eines klein parzellierten Streuobstgebiets mit sehr vielen privaten Gartengrundstücken unterhalb des Sportplatzes Bermersbach. Zur Erfassungseinheit gehört eine Hangfläche am Ende der Straße Im Wiesengrund, die dort direkt an die Wohnbebauung angrenzt, sowie eine kleine Fläche im Talgrund am Scheerbach. Es handelt sich um artenreiche Berg-Glatthaferwiesen mit nur vereinzelt vorkommenden Obstbäumen. Die Oberhänge sind jeweils sehr mager und niederwüchsig, an den Unterhängen ist die Vegetation hochwüchsiger. Typische Magerkeitszeiger der Oberhänge sind Blutwurz, Kleines Habichtskraut und Gewöhnliche Kreuzblume, in den hochwüchsigeren Teilen am Unterhang bestimmen Hain-Flockenblume und Acker-Witwenblume den Blühaspekt. In der Grasschicht weist der Rotschwengel hohe Deckungswerte auf. Auf der nördlichen Teilfläche steht eine ältere Heuhütte, die von einzelnen Gehölzen umgeben ist. Auf der mittleren Fläche steht ein Wegkreuz mit zwei Sitzbänken sowie einem gepflanzten Gingko. Die Hangfläche bei der Straße Im Wiesengrund weist eine kleine Störstelle auf, die nicht ausgegrenzt wurde. Die Flächen werden regelmäßig gemäht. Die Mahd dient aber wohl nur noch der Pflege der Flächen. Die Ausbildung einer Streuaufgabe deutet auf ein nicht mehr regelmäßiges Abräumen der Flächen hin.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Arteninventar eingeschränkt vorhanden, Störzeiger vor allem an den Unterhängen, bzw. an Störstellen.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Heterogene Strukturen, Pflegezustand noch günstig.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	In geringem Umfang Freizeitnutzungen.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiche und blütenbunte Flächen in noch gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 510 Freizeit/Erholung **Grad** 1 schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen im Gewinn Rod Bernersbach, Teil 2 -**  
**27315311300112**

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

---

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

---

<b>wiss. Name</b> Frangula alnus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Faulbaum <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	--

---

<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b>
---	---

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen im Gewinn Rod Bernersbach, Teil 2 -**  
**27315311300112**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Holcus lanatus</i>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Holcus mollis</i>	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Knautia arvensis</i>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Leontodon hispidus</i>	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Leucanthemum ircutianum</i>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Lotus corniculatus</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Luzula campestris</i>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Pimpinella saxifraga</i> subsp. <i>saxifraga</i>	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpernell
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Plantago lanceolata</i>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen im Gewinn Rod Bernersbach, Teil 2 -**  
**27315311300112**

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Quercus spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Weideflächen östlich Sportplatz Bernersbach, Teil 1 -**  
**27315311300113**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300113  
**Erfassungseinheit Name** Weideflächen östlich Sportplatz Bernersbach, Teil 1  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	B41	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	4	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	6573	
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	06.06.2017	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Ostexponierte sowie im Talgrund liegende Flächen in einem kleinen Seitental unterhalb des Sportplatzes Bernersbach. Die Flächen werden derzeit von Ziegen und Dexter Rindern beweidet. Der Wiesenbestand lässt sich als mäßig artenreiche Berg-Glatthaferwiese ansprechen. Zum Hangfuß am kleinen Bachlauf ist der Bestand hochwüchsiger, es bestehen Übergänge zu den bachnahen Nasswiesen. Am Oberhang und auf flachen Kuppen ist der Bestand sehr mager, niederwüchsig und weist Anklänge an Borstgrasrasen auf. Acker-Witwenblume und Hain-Flockenblume sind typische Magerkeitszeiger, an den flachgründigen Stellen treten Kleines Habichtskraut, Blutwurz und die Heide-Nelke hinzu. Typische Gräser sind Rotstraußgras, Ruchgras und Rotschwingel. Insgesamt ist das Gräser-Kräuter-Verhältnis ausgewogen. An Störstellen kommen Roter Fingerhut, Große Brennnessel, Brombeere vereinzelt auch Gehölzverjüngung vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Arteninventar deutlich verarmt, Störzeiger an weidebedingten Störstellen.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Deutlich von der Beweidung geprägte Strukturen.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Flächen von Weidegängen durchzogen.
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Beweidete Erfassungseinheit aufgrund der geringen Artenzahlen in durchschnittlichem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

<b>Beeinträchtigungen</b>	808 Tritt/Befahren	<b>Grad</b> 1	schwach
	810 Sukzession	1	schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Weideflächen östlich Sportplatz Bernersbach, Teil 1 -**  
**27315311300113**

12.05.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula patula	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b>	Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dianthus deltooides	<b>dt. Name</b>	Heide-Nelke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Digitalis purpurea	<b>dt. Name</b>	Roter Fingerhut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b>	Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Weideflächen östlich Sportplatz Bernersbach, Teil 1 -**  
**27315311300113**

12.05.2020

<b>wiss. Name</b>	Holcus mollis	<b>dt. Name</b>	Weiches Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypericum maculatum	<b>dt. Name</b>	Geflecktes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa pratensis	<b>dt. Name</b>	Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Weideflächen östlich Sportplatz Bernersbach, Teil 1 -**  
**27315311300113**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Quercus spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rubus fruticosus agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Brombeere
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Weideflächen östlich Sportplatz Bernersbach, Teil 1 -**  
**27315311300113**

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia hirsuta	<b>dt. Name</b>	Rauhaarige Wicke
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Weideflächen östlich Sportplatz Bermersbach, Teil 2 -**  
**27315311300114**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300114  
**Erfassungseinheit Name** Weideflächen östlich Sportplatz Bermersbach, Teil 2  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	B43
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	5453
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	06.06.2017
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Nord- und ostexponierte Hangflächen auf den Talflanken des Sersbachs sowie einem kleinen Seitentälchens. Die Flächen werden von Ziegen und von Dexter Rindern beweidet. Am Hangfuß zum kleinen Bachlauf hin bestehen Übergänge zu Nasswiesen. Am Oberhang und auf flachen Kuppen ist der Bestand sehr mager, niederwüchsig und weist Anklänge an Borstgrasrasen auf. Flächig ausgeprägte Bestände dieses Vegetationstyps wurden auskartiert. Insgesamt ist der Bestand sehr niederwüchsig, stellenweise lückig und moosreich. Nur zum Talgrund hin wird die Vegetation dichter und hochwüchsiger. Es handelt sich um artenreiche bis sehr artenreiche Berg-Glatthaferwiesen. Die Schicht der Obergräser fällt aufgrund der Beweidung weitgehend aus. Die Grasnarbe bilden Rotstraußgras, Ruchgras und Rotschwingel. Sehr hoch sind die Anteile krautiger Magerkeitszeiger, neben Wiesen-Margerite, Hain-Flockenblume und Acker-Witwenblume, kommen auch Arten der Magerrasen wie Blutwurz, Kleines Habichtskraut, Gewöhnliche Kreuzblume und Heide-Nelke vor. Besonders artenreich ist der südliche Flächenteil, nach Norden hin werden die Flächen grasreicher und artenärmer. Im Ostteil der Erfassungseinheit stehen nahe des Sersbachs zwei Heuhütten. Eine Störstelle mit sehr viel Giersch findet sich auf der nördlichen Teilfläche, diese wurde nicht auskartiert. Fläche von Weidegängen entlang alter Hangkanten durchzogen.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Erfassungseinheit mit artenreichen bis sehr artenreichen Flächenanteilen, Störzeiger in geringem Umfang.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Niederwüchsiger Bestand auf teilweise sehr mageren Standorten mit von der Beweidung geprägten Strukturen.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Kleinflächige Ablagerung von Ziegel am Bachlauf des Seitentälchens.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Erfassungseinheit mit mehreren Teilflächen aufgrund des Artenreichtums mit sehr gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

<b>Beeinträchtigungen</b>	420 Ablagerung	<b>Grad</b> 1	schwach
	808 Tritt/Befahren	1	schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Weideflächen östlich Sportplatz Bermersbach, Teil 2 -**  
**27315311300114**

12.05.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Aegopodium podagraria	<b>dt. Name</b>	Giersch
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b>	Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b>	Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Briza media	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex caryophyllea	<b>dt. Name</b>	Frühlings-Segge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b>	Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Weideflächen östlich Sportplatz Bernersbach, Teil 2 -**  
**27315311300114**

12.05.2020

<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b>	Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus mollis	<b>dt. Name</b>	Weiches Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b>	Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Weideflächen östlich Sportplatz Bernersbach, Teil 2 -**  
**27315311300114**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpernell
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Weideflächen östlich Sportplatz Bernersbach, Teil 2 -**  
**27315311300114**

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b>	Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica officinalis	<b>dt. Name</b>	Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Borstgrasrasen nordöstlich Sportplatz Bermersbach - 27315311300115

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300115  
**Erfassungseinheit Name** Borstgrasrasen nordöstlich Sportplatz Bermersbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	45	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1210	
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	06.06.2017	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Südostexponierte, steile Hangflächen auf den Talflanken eines kleinen Seitentälchens des Sersbachs. Es handelt sich um artenreiche Borstgrasrasen auf sehr flachgründigen Hangbereichen und trockenen Rücken in engem Kontakt zu einer angrenzenden Magerwiese. Die Flächen werden von Ziegen und Dexter Rindern beweidet. Die Bestände sind sehr niederwüchsig und lückig, Anrisse mit anstehendem Gestein auch vegetationsfrei. Die Bestände weisen im Frühsommer einen bunten Blühaspekt auf. Häufig und sofort auffallend sind Heide-Nelke, Gewöhnliche Kreuzblume, Berg-Sandrapunzel und Flügel-Ginster, daneben bildet der Thymian dichte Polster aus. Vor allem randlich wird das Artengefüge überlagert mit Arten der angrenzenden Magerwiese. Störungen stellen in geringem Umfang Brombeeraufwuchs und Gehölzverjüngung dar.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	Sehr artenreiche Borstgrasrasen, mit geringen Anteilen von Störzeigern
<b>Habitatstruktur</b>	B	Gut ausgeprägte Strukturen, die extensive Beweidung stellt eine optimale Pflege der Bestände dar, auf Nachpflege ist zu achten
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Aufgrund des Artenreichtums und der guten Pflegesituation Erfassungseinheit in hervorragendem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Borstgrasrasen nordöstlich Sportplatz Bermersbach -**  
**27315311300115**

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Briza media <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Calluna vulgaris <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Heidekraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex pilulifera <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Pillen-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Danthonia decumbens <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Dreizahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia flexuosa <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Draht-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dianthus deltoides <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Heide-Nelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Digitalis purpurea <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Roter Fingerhut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca ovina agg. <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Schafschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium pumilum <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Niedriges Labkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium saxatile	<b>dt. Name</b> Harz-Labkraut

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Borstgrasrasen nordöstlich Sportplatz Bermersbach -**  
**27315311300115**

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Genista pilosa	<b>dt. Name</b> Heide-Ginster
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Genista sagittalis	<b>dt. Name</b> Flügel-Ginster
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus mollis	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Jasione montana	<b>dt. Name</b> Berg-Sandrapunzel
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Nardus stricta	<b>dt. Name</b> Borstgras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Borstgrasrasen nordöstlich Sportplatz Bermersbach -  
27315311300115

12.05.2020

---

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Verbena officinalis	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Eisenkraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Weideflächen südwestlich von Bermersbach, Teil 1 -**  
**27315311300116**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300116  
**Erfassungseinheit Name** Weideflächen südwestlich von Bermersbach, Teil 1  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	110	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	14646	
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	27.06.2017	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Großflächiger Hangkomplex auf beiden Seiten eines langgezogenen Höhenrückens mit West-Ost-Ausrichtung. Die Flächen sind gezäunt und werden abschnittsweise von Ziegen und Dexter Rindern beweidet. Beim ersten Begang war die obere Teilfläche gerade frisch abgeweidet und die Rinder auf der unterhalb eines schmalen Weges gelegenen Fläche abgestellt. Die obere Teilfläche ist flach nach Norden geneigt, die unteren Teilflächen sind deutlich steiler und je nach Lage ebenso nach Norden bzw. nach Süden geneigt. Die Flächen sind von einzelnen Gehölzen durchsetzt, die von den Weidetieren als Unterstand genutzt werden. Es handelt sich um eine artenreiche Berg-Glatthaferwiese. Die Grasnarbe bilden Rotstraußgras, Ruchgras und Rotschwingel seltener auch Zittergras. Der zweite Aufwuchs zeigt mit Wiesen-Margerite, Hain-Flockenblume, Rauer Löwenzahn und Acker-Witwenblume einen blütenbunten Aspekt. Ergänzt wird dies durch Arten der Magerrasen wie Blutwurz, Kleines Habichtskraut, Gewöhnlicher Kreuzblume und Polster des Gewöhnlichen Arznei-Thymians. Als Störzeiger kommt der Adlerfarn auf der Fläche vor, dieser wird durch Pflegemaßnahmen bekämpft. Unter den Bäumen ist der Bestand hochwüchsiger, an Lagerstätten des Viehs kann der Boden vegetationsfrei sein. Die Fläche wird von Weidegängen, die meist hangparallel verlaufen durchzogen.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Arteninventar vorhanden, Störzeiger in beeinträchtigender Menge
<b>Habitatstruktur</b>	B	Von der Beweidung geprägte Strukturen
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Aufgrund des vorhandenen Arteninventars Erfassungseinheit in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

<b>Beeinträchtigungen</b>	808 Tritt/Befahren	<b>Grad</b> 2	mittel
	810 Sukzession	2	mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Weideflächen südwestlich von Bermersbach, Teil 1 -**  
**27315311300116**

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Deschampsia flexuosa	<b>dt. Name</b> Draht-Schmiele
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Festuca ovina agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Schafschwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Weideflächen südwestlich von Bermersbach, Teil 1 -**  
**27315311300116**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus mollis	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lathyrus linifolius	<b>dt. Name</b> Berg-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpernell
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Weideflächen südwestlich von Bermersbach, Teil 1 -**  
**27315311300116**

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Primula spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Quercus spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ranunculus polyanthemus subsp. nemorosus	<b>dt. Name</b> Wald-Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Viola riviniana	<b>dt. Name</b> Hain-Veilchen
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Borstgrasrasen südwestlich von Bermersbach - 27315311300117

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300117  
**Erfassungseinheit Name** Borstgrasrasen südwestlich von Bermersbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	112	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	4	<b>Fläche (m²)</b>	4763	
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	27.06.2017	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Langgezogener Höhenrücken mit West-Ost-Ausrichtung oberhalb eines kleinen Seitentälchens des Sersbachs. Die Standorte sind sehr flachgründig, stellenweise liegt das anstehende Gestein offen. Teilweise liegt der Bestand auf dem flach nach Osten geneigten Rücken, teilweise erstreckt sich der Bestand auf die steilen Böschungen des Rückens. Die Flächen sind gezäunt und werden abschnittsweise von Ziegen und Dexter Rindern beweidet. Die Vegetation ist niederwüchsig, lückig, immer wieder durchsetzt von vegetationsfreien Stellen. Charakteristische und häufige Arten sind Gräser wie Dreizahn, Rotstraußgras, Pillen-Segge und Zittergras sowie die krautigen Arten Blutwurz, Kleines Habichtskraut, Gewöhnlicher Arznei-Thymian und Gewöhnliche Kreuzblume. An etwas tiefgründigeren Stellen beteiligen sich auch Arten der Magerwiesen mit geringen Deckungswerten am Bestandsaufbau. Vereinzelt kommen auch Zwergsträucher wie Heidelbeere und Heidekraut vor, nehmen diese höhere Deckungswerte ein, wurde der LRT Trockene Heiden abgegrenzt. An Störstellen kommen Adlerfarn, Brombeere und in geringem Umfang auch Gehölzaufwuchs vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	Borstgrasrasen mit gut ausgeprägtem Arteninventar, Störzeiger teilweise in beeinträchtigendem Umfang
<b>Habitatstruktur</b>	B	Aufgrund der Beweidung typisch ausgeprägte Strukturen auf für den LRT günstigen Standorten
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Aufgrund des Arteninventars und der Struktur guter Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

<b>Beeinträchtigungen</b>	808 Tritt/Befahren	<b>Grad</b> 1	schwach
	810 Sukzession	2	mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
-------------------------------	---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Borstgrasrasen südwestlich von Bermersbach -**  
**27315311300117**

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex pilulifera	<b>dt. Name</b> Pillen-Segge
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Corylus avellana	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Hasel
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Danthonia decumbens	<b>dt. Name</b> Dreizahn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dianthus deltoides	<b>dt. Name</b> Heide-Nelke
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca ovina agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Schafschwingel
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium saxatile	<b>dt. Name</b> Harz-Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Borstgrasrasen südwestlich von Bermersbach -  
27315311300117

12.05.2020

<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	<b>dt. Name</b>	Kleine Pimpernell
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Potentilla erecta	<b>dt. Name</b>	Blutwurz
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pteridium aquilinum	<b>dt. Name</b>	Adlerfarn
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Quercus spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rubus fruticosus agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Brombeere
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Succisa pratensis	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Teufelsabbiß
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b>	Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium medium	<b>dt. Name</b>	Mittlerer Klee

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Borstgrasrasen südwestlich von Bermersbach -**  
**27315311300117**

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Vaccinium myrtillus	<b>dt. Name</b> Heidelbeere
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Trockene Heide südwestlich von Bermersbach -**  
**27315311300118**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300118  
**Erfassungseinheit Name** Trockene Heide südwestlich von Bermersbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 4030 - Trockene Heiden (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	114	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m²)</b>	667	
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	27.06.2017	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Dichter Heidekraut-Bestand auf einem langgezogenen Höhenrücken oberhalb eines kleinen Seitentälchens des Sersbachs. Durchsetzt ist der Bestand mit Heidelbeersträuchern. In Lücken kommen Drahtschmiele, Arznei-Thymian, Harzer Labkraut und Heide-Nelke vor. Vereinzelt ist Gehölzaufwuchs mit Eiche oder Faulbaum zu finden. Vor allem randlich finden sich Farne wie Adlerfarn oder Dornfarn. Im Unterschied zu den angrenzenden Flächen wird der Bestand nicht beweidet. Eine Nutzung der Fläche ist nicht zu erkennen.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Arteninventar eingeschränkt vorhanden, Störzeiger in geringem Umfang.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Typische Struktur, Bestand nicht überaltert, Pflege ist nicht erkennbar.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Lebensraumtyp aufgrund Artenzusammensetzung in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession      **Grad** 1      schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Calluna vulgaris	<b>dt. Name</b> Heidekraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Deschampsia flexuosa	<b>dt. Name</b> Draht-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Dianthus deltooides	<b>dt. Name</b> Heide-Nelke
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Trockene Heide südwestlich von Bermersbach -**  
**27315311300118**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dryopteris carthusiana	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Dornfarn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Frangula alnus	<b>dt. Name</b> Faulbaum
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pteridium aquilinum	<b>dt. Name</b> Adlerfarn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Quercus spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vaccinium myrtillus	<b>dt. Name</b> Heidelbeere
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiesen südwestlich von Bermersbach - 27315311300119

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300119  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiesen südwestlich von Bermersbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	A1
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m²)</b>	1230
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	15.08.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Kleinere Wiesenflächen im Umfeld von zu Freizeitzwecken restaurierten Heuhütten. Als Freizeiteinrichtungen finden sich ein Rastplatz mit Bänken, ein Wegkreuz, ein kleiner Tümpel sowie diverse Schnitzfiguren. Es handelt sich um eine mäßig artenreiche Rotstraußgras-Rotschwengel-Magerwiesen. Die südliche Fläche ist sehr grasreich mit hohen Anteilen von Rotstraußgras und Rotschwengel. Die beiden nördlichen Flächen weisen sehr hohe Anteile von Magerkeitszeigern auf und stehen floristisch den Borstgrasrasen nahe. Die Flächen werden durch eine regelmäßige Mahd genutzt, stellenweise werden Bereiche direkt um die Hütten sehr häufig gemäht. Der Adlerfarn ist als Störzeiger vor allem auf den nördlichen Flächen häufig zu finden. Der südliche Teil der Fläche war zum ersten Aufnahmebezug schon gemäht.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Arteninventar deutlich verarmt, Störzeiger teilweise in stark beeinträchtigender Menge.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Nur mäßig strukturierte Flächen, mit teilweise ungünstiger Pflegesituation.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Aufgrund der geringen Artenzahlen Erfassungseinheit in durchschnittlichem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd  
1990 sonstige Erholungsnutzung/sonstige Sportnutzung

<b>Beeinträchtigungen</b>	500 Freizeit/Erholung/Sport	<b>Grad</b> 1	schwach
	209 Zu häufige Mahd	2	mittel

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiesen südwestlich von Bermersbach - 27315311300119

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cirsium palustre <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Kratzdistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium lachenalii <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus mollis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Juncus spec. <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> <b>Anzahl Individuen</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiesen südwestlich von Bermersbach - 27315311300119

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Potentilla erecta	<b>dt. Name</b>	Blutwurz
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiesen südwestlich von Bermersbach - 27315311300119

12.05.2020

---

**wiss. Name** Trifolium repens

**Häufigkeit** zahlreich, viele

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name** Weiß-Klee

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** ja

**Zus. Quelle**

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Weideflächen südwestlich von Bermersbach, Teil 2 -**  
**27315311300120**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300120  
**Erfassungseinheit Name** Weideflächen südwestlich von Bermersbach, Teil 2  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	B50
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	5798
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	07.06.2017
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Großflächiger Hangkomplex auf beiden Seiten eines langgezogenen Höhenrückens mit West-Ost-Ausrichtung. Die westliche Teilfläche nimmt noch die Hangbereiche ein, während die östlich gelegene Teilfläche sich bis zum Sersbach hinunterzieht und am Talgrund weitgehend eben ist. Die Flächen sind gezäunt und werden abschnittsweise von Ziegen und Dexter Rindern beweidet. Die Teilfläche am Hang weist einen ausgeprägten Blühaspekt mit Hain-Flockenblume, Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite und vereinzelt auch Wiesen-Glockenblume auf. Am Hangfuß zum Bach nehmen Feuchtezeiger wie Wiesen-Knöterich und Wald-Storchschnabel zu. Der Bestandesteil am Hang ist sehr niederwüchsig und lückig, mit Zunahme der Bodenfeuchte wird der Bestand wüchsiger und dichter. Die Grasschicht ist stellenweise sehr dicht und besteht vorwiegend aus Rotstraußgras, Ruchgras und Rotschwingel. Bemerkenswert ist das Vorkommen von wenigen Exemplaren des Gefleckten Knabenkrauts. Als Störzeiger kommen Brombeere, Roter Fingerhut, Dornfarn und Gehölzaufwuchs von Berg-Ahorn, Eiche, Hasel und Faulbaum auf. Auf der Fläche steht eine einzelne Heuhütte sowie vereinzelt Gehölze. Ein steiler Hangbereich, der vom Vieh nur wenig befressen wird, wurde aufgrund von Bultenbildung und sehr hoher Anteile der Störzeiger ausgegrenzt.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Arteninventar eingeschränkt vorhanden, Störzeiger vorhanden.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Deutlich von der Beweidung geprägte Strukturen.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Aufgrund des vorkommenden Arteninventars Erfassungseinheit in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

<b>Beeinträchtigungen</b>	808 Tritt/Befahren	<b>Grad</b> 1	schwach
	810 Sukzession	2	mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Weideflächen südwestlich von Bermersbach, Teil 2 -**  
**27315311300120**

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Corylus avellana	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Hasel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Weideflächen südwestlich von Bermersbach, Teil 2 -**  
**27315311300120**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylorhiza maculata s. l.	<b>dt. Name</b>	Geflecktes Knabenkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Digitalis purpurea	<b>dt. Name</b>	Roter Fingerhut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dryopteris carthusiana	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Dornfarn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b>	Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Weideflächen südwestlich von Bermersbach, Teil 2 -**  
**27315311300120**

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Luzula multiflora	<b>dt. Name</b> Vielblütiges Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Phyteuma spicatum s. l.	<b>dt. Name</b> Ährige Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Primula spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Quercus spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Rubus fruticosus agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Brombeere
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Weideflächen südwestlich von Bermersbach, Teil 2 -**  
**27315311300120**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiesen am Sersbach, Teil 1 - 27315311300121

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300121  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiesen am Sersbach, Teil 1  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** B46  
**Teilflächenanzahl:** 2 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 1600  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 06.06.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Erfassungseinheit mit drei Teilflächen im Sersbachtal südlich von Bermersbach. Die beiden östlichen Teilflächen liegen auf einem flachen bis mäßig steilen, südexponierten Hang. Die Fläche am Oberhang liegt direkt unterhalb der Straße zwischen Bermersbach und Forbach. Die Fläche am Unterhang ist gezäunt, auf der Fläche steht eine Hütte, im Umfeld einige Obstbäume und eine große Birke. Die westlich gelegene Fläche ist weitgehend eben und grenzt direkt an den Sersbach an. Auffallend sind hier höhere Anteile von Feuchtezeigern wie Mädesüß und Wiesen-Knöterich. Es handelt sich um mäßig artenreiche Berg-Glatthaferwiesen. Die beiden Hangflächen weisen hohe Anteile der Wiesen-Margerite auf. Daneben sind Hain-Flockenblume, Acker-Witwenblume, Kleines Habichtskraut und Gewöhnlicher Hornklee häufig vorkommende Magerkeitszeiger. Der Bestand am Bach ist etwas artenärmer, dabei hoch- und dichtwüchsiger. Die Grasschicht besteht überwiegend aus den Unter- und Mittelgräsern Rotstraußgras, Ruchgras und Rotschwingel. Insgesamt überwiegen die Kräuter im Gräser-Kräuter-Verhältnis. Die Flächen werden gemäht.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Artenreiche Bestände mit nur wenigen Störzeigern.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Gut bis gering strukturierte Flächen mit günstiger Pflegesituation.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Aufgrund des vorkommenden Arteninventars Erfassungseinheit in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 207 Zu frühe Mahd **Grad** 1 schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

**wiss. Name** Achillea millefolium  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gewöhnliche Wiesenschafgarbe  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Agrostis capillaris  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**

**dt. Name** Rotes Straußgras  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiesen am Sersbach, Teil 1 - 27315311300121

12.05.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Bromus inermis	<b>dt. Name</b>	Unbewehrte Trespe
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula patula	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b>	Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Erigeron annuus	<b>dt. Name</b>	Einjähriger Feinstrahl
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b>	Kleines Habichtskraut

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiesen am Sersbach, Teil 1 - 27315311300121

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus mollis	<b>dt. Name</b>	Weiches Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypericum maculatum	<b>dt. Name</b>	Geflecktes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Jasione montana	<b>dt. Name</b>	Berg-Sandrapunzel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b>	Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiesen am Sersbach, Teil 1 - 27315311300121

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia angustifolia s. l. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schmalblättrige Futterwicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia hirsuta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rauhaarige Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiesen am Sersbach, Teil 2 - 27315311300122

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300122  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiesen am Sersbach, Teil 2  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** B48  
**Teilflächenanzahl:** 5 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 5093  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 06.06.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Südwestexponierte Hangflächen im Sersbachtal zwischen L79 und dem Sersbach. Die Flächen werden von Ziegen beweidet. Es handelt sich um mäßig artenreiche Berg-Glatthaferwiesen. Die Flächenausdehnung umfasst die gesamte Talflanke von den meist steilen Oberhängen bis zu den eher flachen Bereichen im Talgrund. Am Oberhang ist der Bestand sehr niederwüchsig, moosreich und lückig, gegen den Unterhang wird der Bestand wüchsiger und dichter. Finden sich am Oberhang typische Magerkeitszeiger wie Blutwurz, Arznei-Thymian, Kleines Habichtskraut und selten die Heide-Nelke neben den aspektprägenden Arten Hain-Flockenblume, Acker-Witwenblume und Wiesen-Margerite so sind am Unterhang eher bewertungsneutrale Arten wie Weißes Labkraut, Wolliges Honiggras und Glatthafer bestimmend. Häufig ist hier auch der Weißklee als Beweidungszeiger und Giersch als Brachezeiger. Die Flächen werden durchzogen von Weidegängen des Viehs, daneben ist eine beginnende Bultenbildung zu beobachten.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Arteninventar teilweise eingeschränkt vorhanden, teilweise deutlich verarmt, Störzeiger vor allem im Talgrund häufiger.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Von der Beweidung geprägte Strukturen mit Bultenbildung und Trittsuren.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Aufgrund der geringen Artenzahlen Erfassungseinheit in durchschnittlichem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 808 Tritt/Befahren **Grad** 1 schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Aegopodium podagraria	<b>dt. Name</b> Giersch
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magere Wiesen am Sersbach, Teil 2 - 27315311300122**

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Arabis glabra	<b>dt. Name</b> Turmkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Campanula patula	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Dianthus deltooides	<b>dt. Name</b> Heide-Nelke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiesen am Sersbach, Teil 2 - 27315311300122

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus mollis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpernell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiesen am Sersbach, Teil 2 - 27315311300122

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Prunus spec. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Solidago virgaurea <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Goldrute <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Sersbach - 27315311300123

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300123  
**Erfassungseinheit Name** Sersbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (80%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** -  
**Teilflächenanzahl:** 5 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 10538  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 06.06.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 2

**Beschreibung** Beim Sersbach handelt es sich um einen sehr schnell fließenden, naturnahen Bach mit leicht schlängelndem Verlauf. Der Bach ist ca. 1 bis 2 Meter breit. Er besitzt eine sandig-kiesige Sohle mit zahlreichen Blöcken. Auf diesen siedeln Wassermoose, die bei üppigem Wuchs auch im Wasser fluten. Die Erfassungseinheit umfasst zwei Teilflächen. Oberhalb der Ortslage fließt der Sersbach innerhalb gemähter Wiesen. Hier wächst am Ufer kleinflächig und schmal eine feuchte Hochstaudenflur (Erfassung im Nebenbogen). Unterhalb der Ortslage Bernersbach fließt der Sersbach innerhalb einer Ziegenweide. Eine Hochstaudenflur ist hier nicht ausgebildet. Auf Höhe der Wohnbebauung säumt ein schmaler Schwarzerlen-Galeriewald (Erfassung im Nebenbogen). Im weiteren Lauf des Bachs wurden am Ufer einzeln wachsende Schwarzerlen im Rahmen einer Pflegemaßnahme auf den Stock gesetzt.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Nur Vorkommen von Wassermoosen, keine Störzeiger
<b>Habitatstruktur</b>	B	Gewässergüte I-II (gering belastet), Gewässermorphologie weitgehend natürlich.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	In geringem Umfang Uferverbauungen.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Naturnaher Bachlauf in naturraumtypischer Ausbildung in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (98.783%)  
151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (1.217%)

**TK-Blatt** 7315 (42.783%)  
7316 (57.217%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b>	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b>
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Sersbach - 27315311300123

12.05.2020

## 1. Nebenbogen: 6430 (15%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6430 - Feuchte Hochstaudenfluren (15%)

**Beschreibung** Feuchte Hochstaudenflur am naturnahen Bachlauf des Sersbachs oberhalb der Ortslage Bermersbach. Hochstaudenflur meist nur sehr kleinräumig und schmal ausgeprägt. In Bereichen mit Ziegenbeweidung meist ganz ausfallen. Unterhalb der Ortslage Bermersbach nicht ausgebildet.

### Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Für den Naturraum typisches Artenspektrum, Störzeiger wie Drüsiges Springkraut stellenweise vorhanden.
Habitatstruktur	B	Nur sehr kleinflächige, schmale Bestände, oft auch nur initial
Beeinträchtigung	B	Beweidung
Gesamtbewertung	B	Lebensraumtyp aufgrund der Artenzusammensetzung in gutem Erhaltungszustand

### Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Beweidung Grad mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Caltha palustris	dt. Name	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m <sup>2</sup> )	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	dt. Name	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m <sup>2</sup> )	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Filipendula ulmaria	dt. Name	Mädesüß
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m <sup>2</sup> )	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Geranium sylvaticum	dt. Name	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m <sup>2</sup> )	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Impatiens glandulifera	dt. Name	Indisches Springkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m <sup>2</sup> )	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Juncus effusus	dt. Name	Flatter-Binse
------------	----------------	----------	---------------

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Sersbach - 27315311300123

12.05.2020

---

Häufigkeit  
Status  
Quelle  
Zus. Quelle

Anzahl Individuen  
Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)

---

wiss. Name Luzula sylvatica  
Häufigkeit  
Status  
Quelle  
Zus. Quelle

dt. Name Wald-Hainsimse  
Anzahl Individuen  
Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius  
Häufigkeit  
Status  
Quelle  
Zus. Quelle

dt. Name Eisenhutblättriger Hahnenfuß  
Anzahl Individuen  
Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)

---

wiss. Name Scirpus sylvaticus  
Häufigkeit  
Status  
Quelle  
Zus. Quelle

dt. Name Wald-Simse  
Anzahl Individuen  
Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)

---

wiss. Name Valeriana officinalis agg.  
Häufigkeit  
Status  
Quelle  
Zus. Quelle

dt. Name Arzneibaldrian  
Anzahl Individuen  
Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Sersbach - 27315311300123

12.05.2020

## 2. Nebenbogen: 91E0\* (5%)

**Nebenbogen Nummer:** - **LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (5%)

**Beschreibung** Schmäler und kleinflächiger Galeriewald am Sersbach auf der Höhe der Wohnbebauung Bernersbach. Der Bestand besteht aus meist mehrstämmigen, mittelalten Schwarzerlen. Vereinzelt sind Salweide, Berg-Ahorn und in der Strauchschicht Hasel eingemischt. Am rechten Ufer reichen Privatgrundstücke bis an den Bach.

### Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Für den Naturraum typisches Artenspektrum, keine gesellschaftsuntypischen Arten
<b>Habitatstruktur</b>	B	Totholz und Habitatbäume nicht erkennbar, Wasserhaushalt noch günstig
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weitere Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Schwarzerlen-Galeriewald in gutem Erhaltungszustand

### Beeinträchtigung Nebenbogen

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

<b>wiss. Name</b>	Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b>	Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

<b>wiss. Name</b>	Aegopodium podagraria	<b>dt. Name</b>	Giersch
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

<b>wiss. Name</b>	Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b>	Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

<b>wiss. Name</b>	Chaerophyllum hirsutum	<b>dt. Name</b>	Berg-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

<b>wiss. Name</b>	Corylus avellana	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Hasel
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
-------------------	---------------------	-----------------	---------

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Sersbach - 27315311300123

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b>	
<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b> Frangula alnus	<b>dt. Name</b> Faulbaum
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b>	
<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b>	
<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b>	
<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b> Scirpus sylvaticus	<b>dt. Name</b> Wald-Simse
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b>	
<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b>	
<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Streuobstwiese westlich Bermersbach (Stifterhain) - 27315311300124

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300124  
**Erfassungseinheit Name** Streuobstwiese westlich Bermersbach (Stifterhain)  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	B52	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	14408	
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	07.06.2017	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Sehr große nach Osten geneigte Hangfläche mit einem Streuobstbestand der auf eine Anpflanzung der Umweltstiftung Greenpeace zurückgeht. Es handelt sich um eine artenreiche Berg-Glatthaferwiese. Der Hang besteht aus zwei erhabenen Rücken, der im zentralen Bereich durch eine Senke geteilt wird. In dieser Senke ist der Bestand aufgrund der höheren Feuchte hochwüchsig und grasreich. Insgesamt ist der Bestand aber sehr blütenbunt und niederwüchsig. Den Blühaspekt bestimmen Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume und Hain-Flockenblume, als niederwüchsige Magerkeitszeiger kommen Kleines Habichtskraut, Blutwurz, Echter Ehrenpreis und Gewöhnliche Kreuzblume regelmäßig vor. Die Obergrassschicht mit dem Glatthafer ist licht, hohe Deckungswerte in der Grasschicht haben Rotstraußgras, Ruchgras und Rotschwengel. Insgesamt ist der Deckungsanteil der krautigen Arten höher wie der Deckungsanteil der Gräser. Als Störzeiger tritt der Adlerfarn vor allem an den Rändern in beeinträchtigender Menge auf. Bemerkenswert sind Vorkommen des Gefleckten Knabenkrauts und an sehr mageren Stellen der Heide-Nelke. Die Bäume des Streuobstbestands sind noch sehr jung, der Verband ist licht, nur in der Senke stehen schon einige ältere Bäume. Die Fläche wird regelmäßig gemäht.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Artenreicher Bestand, mit teilweise hohen Anteilen des Adlerfarns
<b>Habitatstruktur</b>	B	Stellenweise mehrschichtiger Bestand, günstige Pflegesituation
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Aufgrund des Arteninventars guter Erhaltungszustand

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd  
711 Streuobstbau, lichter Bestand (Einzelbäume/Reihe)

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession      **Grad** 2      mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Streuobstwiese westlich Bermersbach (Stifterhain) -**  
**27315311300124**

12.05.2020

<p><b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Rotes Straußgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg.  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Glatthafer  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Dianthus deltooides  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Heide-Nelke  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Festuca rubra  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Fragaria vesca  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wald-Erdbeere  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Galium album  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele</p>	<p><b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut  <b>Anzahl Individuen</b></p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Streuobstwiese westlich Bermersbach (Stifterhain) -  
27315311300124

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Holcus lanatus</i>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Hypericum maculatum</i>	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Knautia arvensis</i>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Leucanthemum ircutianum</i>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Lotus corniculatus</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Luzula campestris</i>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Pimpinella saxifraga</i> subsp. <i>saxifraga</i>	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Plantago lanceolata</i>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Polygala vulgaris</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Streuobstwiese westlich Bermersbach (Stifterhain) -**  
**27315311300124**

12.05.2020

<p><b>wiss. Name</b> Potentilla erecta  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Blutwurz  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Pteridium aquilinum  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Adlerfarn  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Rumex acetosa  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Sedum telephium agg.  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Artengruppe Purpur-Fetthenne  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Stellaria graminea  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Arznei-Thymian  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Veronica officinalis  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Vicia cracca  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Vogel-Wicke  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Viola spec.  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere</p>	<p><b>dt. Name</b>  <b>Anzahl Individuen</b></p>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Streuobstwiese westlich Bermersbach (Stifterhain) -**  
**27315311300124**

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Borstgrasrasen westlich Bermersbach (Stifterhain) -**  
**27315311300125**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300125  
**Erfassungseinheit Name** Borstgrasrasen westlich Bermersbach (Stifterhain)  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	53	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	5	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1907	
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	07.06.2017	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Sehr lückige, moosreiche Borstgrasrasen am Rande der unter Feld-Nr. 52 beschriebenen Magerwiese. Die Bestände nehmen am Oberhang gelegene, ausgemagerte Randflächen zwischen Magerwiese und Waldrand ein. Häufig vorkommende kennzeichnende Arten sind Drahtschmiele, Dreizahn, Pillen-Segge, Harzer Labkraut, Gewöhnliche Kreuzblume und Echter Ehrenpreis. Als Saumart ist der Salbei-Gamander zu beobachten. Bemerkenswerte Artvorkommen sind Heide-Nelke und Geflecktes Knabenkraut. Als Störzeiger ist der Aufwuchs des Adlerfarns zu werten. Die Flächen werden zusammen mit der angrenzenden Magerwiese gemäht.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Charakteristisches Arteninventar vorhanden, Störzeiger in beeinträchtigendem Umfang
<b>Habitatstruktur</b>	A	Typische Struktur vorhanden, sehr magerer Standort, günstige Pflegesituation
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Erfassungseinheit aufgrund der deutlichen Einflüsse des Adlerfarns nur in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession      **Grad** 2      mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Calluna vulgaris	<b>dt. Name</b> Heidekraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carex pilulifera	<b>dt. Name</b> Pillen-Segge
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Borstgrasrasen westlich Bermersbach (Stifterhain) -  
27315311300125

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b> Dactylorhiza maculata s. l. <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Geflecktes Knabenkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	--

---

<b>wiss. Name</b> Danthonia decumbens <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Dreizahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	--

---

<b>wiss. Name</b> Deschampsia flexuosa <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Draht-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Galium saxatile <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Harz-Labkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Holcus mollis <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Hypericum perforatum <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Johanniskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Melampyrum pratense <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Wachtelweizen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	--

---

<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	--

---

<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	--

---

<b>wiss. Name</b> Pteridium aquilinum <b>Häufigkeit</b>	<b>dt. Name</b> Adlerfarn <b>Anzahl Individuen</b>
--	---

---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Borstgrasrasen westlich Bermersbach (Stifterhain) -  
27315311300125

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Silene vulgaris <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Taubenkropf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Succisa pratensis <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Teufelsabbiß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Teucrium scorodonia <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Salbei-Gamander <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vaccinium myrtillus <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Heidelbeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese am Sersbach, Teil 3 - 27315311300126

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300126  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiese am Sersbach, Teil 3  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 54  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 697  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 07.06.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Kleine nordexponierte Hangfläche auf der rechten Talseite des Sersbachs. Es handelt sich um eine mäßig artenreiche Berg-Glatthaferwiese. Die Wiese ist sehr hoch- und dichtwüchsig, dabei wirkt der Bestand am Oberhang deutlich nährstoffreicher und weist dagegen am Unterhang höhere Deckungswerte der Magerkeitszeiger auf. Der Glatthafer bildet eine mäßig dichte Obergrasschicht, Daneben wird die Grasschicht von Rotschwengel, Wolligem Honiggras und Ruchgras bestimmt. Als Nährstoffzeiger kommt das Gewöhnliche Rispengras in der Grasschicht vor. Krautige Magerkeitszeiger sind Hain-Flockenblume und Acker-Witwenblume, im Übergang zur östlich angrenzenden Nasswiese nehmen die Anteile von Mädesüß und Wiesen-Knöterich zu. Als Brachezeiger kommt der Gold-Kälberkropf vor. Die Fläche wird gemäht. Vom Talweg oberhalb ist die Fläche durch eine Trockenmauer abgetrennt.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Arteninventar deutlich verarmt, Störzeiger in beeinträchtigender Menge
<b>Habitatstruktur</b>	C	Hochwüchsiger, gering geschichteter Bestand, Pflege noch günstig
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Zugang zur Fläche erschwert
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Aufgrund der geringen Artenzahlen nur durchschnittlicher Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 899 Sonstige Beeinträchtigung **Grad** 1 schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese am Sersbach, Teil 3 - 27315311300126

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Chaerophyllum aureum	<b>dt. Name</b> Gold-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese am Sersbach, Teil 3 - 27315311300126

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phyteuma spicatum s. l.	<b>dt. Name</b> Ährige Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese am Sersbach, Teil 3 - 27315311300126

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Viola spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen im mittleren Sersbachtal, Teil 1 -**  
**27315311300127**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300127  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiesen im mittleren Sersbachtal, Teil 1  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	57
<b>Teilflächenanzahl:</b>	10	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	13282
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	07.06.2017
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Erfassungseinheit mit mehreren Teilflächen auf nordexponierten Hangflächen zwischen Sersbach und Heidelberg. Es handelt sich um mäßig artenreiche Berg-Glatthaferwiesen. Die Vegetation ist mittelhochwüchsig, nur gegen die Oberhänge finden sich niederwüchsige und lückige Bestandteile. Alle Flächen weisen hohe Deckungswerte der Gräser auf. In der mäßig dichten Obergrassschicht ist der Glatthafer sehr häufig, die Grasschicht prägend sind Rotstraußgras, Ruchgras, Rotschwengel und viel Wolliges Honiggras. Gegenüber den Gräsern treten die krautigen Arten stark zurück. Hain-Flockenblume, Acker-Witwenblume und Wiesen-Margerite kommen regelmäßig aber nicht sehr häufig vor. An mageren Stellen kommen der Magerkeitszeiger Blutwurz, Kleines Habichtskraut und Busch-Windröschen vor. Als Nährstoffzeiger sind regelmäßig Wiesen-Bärenklau und Große Pimpernell zu beobachten. Die Flächen werden gemäht, aufgrund der Besitzstruktur besteht ein kleinräumiges Nutzungsmosaik. Wird der Großteil der Flächen regelmäßig gemäht und abgeräumt, so bleibt bei einigen kleineren Beständen die regelmäßige Nutzung aus.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Artenarme Wiese, Nährstoffzeiger stellenweise häufig
<b>Habitatstruktur</b>	C	Mittelhochwüchsige, grasreiche Flächen mit geringer Schichtung, Pflege günstig, stellenweise zu extensiv und unregelmäßig
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Abgeschiedene Wiesenflächen auf teilweise schwer zu bewirtschaftenden Hanglagen.
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Aufgrund der Artenarmut nur durchschnittlicher Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (76.084%)  
 152 Nördlicher Talschwarzwald (23.916%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 201 Nutzungsauffassung      **Grad** 1      schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen im mittleren Sersbachtal, Teil 1 -**  
**27315311300127**

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cirsium palustre <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Kratzdistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Crepis paludosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Mädesüß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen im mittleren Sersbachtal, Teil 1 -**  
**27315311300127**

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Fragaria vesca <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Erdbeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma spicatum s. l. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ährige Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen im mittleren Sersbachtal, Teil 1 -**  
**27315311300127**

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Stellaria graminea	<b>dt. Name</b>	Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen im mittleren Sersbachtal, Teil 2 -**  
**27315311300128**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300128  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiesen im mittleren Sersbachtal, Teil 2  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	59	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1422	
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	07.06.2017	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Schwach nach Norden geneigte Hangflächen auf der rechten Talseite des Sersbachs. Es handelt sich um eine artenreiche Berg-Glatthaferwiese. Der Bestand ist sehr blütenbunt, dabei niederwüchsig und auffallend moosreich. Den Blühaspekt bestimmen Hain-Flockenblume, Acker-Witwenblume und Wiesen-Margerite, daneben die niederwüchsigen Magerkeitszeiger Gewöhnliche Kreuzblume, Blutwurz, Heide-Labkraut und Harzer Labkraut. Feuchtere Stellen werden durch Mädesüß und Wiesen-Knöterich angezeigt. In der Grasschicht finden sich Rotstraußgras, Rotschwingel und Wolliges Honiggras. Insgesamt überwiegen die krautigen Arten deutlich gegenüber den Grasarten. Der Bestand ist durch einen schmalen Trampelpfad in zwei Teilflächen getrennt. Die Fläche wird regelmäßig gemäht.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Artenreiche Wiese ohne nennenswerte Anteile von Störzeigern.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Niedrigwüchsiger, lückiger Bestand mit lichter Schicht aus Gräsern, günstiger Pflegezustand.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Aufgrund Artenreichtum und guter Struktur sehr guter Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen im mittleren Sersbachtal, Teil 2 -**  
**27315311300128**

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b> Alchemilla xanthochlora	<b>dt. Name</b> Gelbgrüner Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Fragaria vesca	<b>dt. Name</b> Wald-Erdbeere
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen im mittleren Sersbachtal, Teil 2 -**  
**27315311300128**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium pumilum	<b>dt. Name</b>	Niedriges Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lysimachia nummularia	<b>dt. Name</b>	Pfennigkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pimpinella major	<b>dt. Name</b>	Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen im mittleren Sersbachtal, Teil 2 -**  
**27315311300128**

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Potentilla erecta	<b>dt. Name</b>	Blutwurz
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Prunella vulgaris	<b>dt. Name</b>	Kleine Brunelle
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Stellaria graminea	<b>dt. Name</b>	Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vaccinium myrtillus	<b>dt. Name</b>	Heidelbeere
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im oberen Sersbachtal, Teil 1 - 27315311300129

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300129  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiese im oberen Sersbachtal, Teil 1  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 60  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 2083  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 07.06.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Südexponierte, steile Hangfläche auf der linken Talflanke im oberen Sersbachtal. Es handelt sich um eine sehr artenreiche Berg-Glatthaferwiese mit Übergängen zur Bärwurz-Magerwiese und zu Magerrasen. Im östlichen Teil der Fläche, der etwas verbracht wirkt, kommt ein großer Bestand des Bärwurz vor. Im Westteil und dabei vor allem am Oberhang finden sich zahlreiche Arten der Magerrasen. Einen Blühaspekt bildet die Wiesen-Margerite, ebenso häufig sind Hain-Flockenblume und Acker-Witwenblume. Im Westteil häufige Magerrasenarten sind Zittergras, Kleines Habichtskraut, Kleine Pimpernell, Gewöhnliche Kreuzblume und seltener Heide-Nelke. Störzeiger sind nur wenige zu beobachten. Nur am östlichen Rand können Heidekraut, Besenginster und Brombeeren aufgrund der unregelmäßigen Nutzung auf die Fläche vordringen. Am Unterhang stehen zwei Heuhütten auf der Fläche.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	A	Sehr artenreiche Fläche mit wenigen Störzeigern
<b>Habitatstruktur</b>	B	Gut strukturierte Fläche in teilweiser guter Pflegesituation, teilweise unregelmäßige Nutzung
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Aufgrund des Artenreichtums Fläche in hervorragendem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

Beeinträchtigungen		Grad	
201	Nutzungsauffassung	2	mittel
810	Sukzession	2	mittel

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im oberen Sersbachtal, Teil 1 - 27315311300129

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Briza media <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex caryophylla <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Frühlings-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cytisus scoparius <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Besenginster <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dianthus deltooides <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Heide-Nelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca ovina agg. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Schafschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im oberen Sersbachtal, Teil 1 - 27315311300129

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium pumilum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Niedriges Labkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium lachenalii <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus mollis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im oberen Sersbachtal, Teil 1 - 27315311300129

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bärwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Nardus stricta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Borstgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpernell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Prunella vulgaris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleine Brunelle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Rubus fruticosus agg. <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Brombeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
--	---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im oberen Sersbachtal, Teil 1 - 27315311300129

12.05.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b>	Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Vaccinium myrtillus	<b>dt. Name</b>	Heidelbeere
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Veronica officinalis	<b>dt. Name</b>	Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Viola spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im oberen Sersbachtal, Teil 2 - 27315311300130

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300130  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiese im oberen Sersbachtal, Teil 2  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 61  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 826  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 07.06.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Südexponierte, steile Hangfläche auf der linken Talflanke im oberen Sersbachtal. Im Gegensatz zur westlich gelegenen Fläche wirkt der Bestand leicht verbracht, vor allem nach Osten hin wird der Bestand sehr grasreich und artenarm. Im Westen wird der Bestand von einem Fichtenriegel begrenzt, hier zeigen sich Störzeiger wie Brombeere und Besenginster sowie als Saumart der Salbei-Gamander. Sehr magere, lückige Stellen weisen Aufkommen des kleinen Sauerampfers auf. Am Hangfuß zum Bach hin bestehen Übergänge zu den Nasswiesen. Es handelt sich um eine mäßig artenreiche montane Glatthafer-Wiese. Im Kern der Fläche bestimmt die Wiesen-Margerite den Blühaspekt. Daneben sind Acker-Witwenblume, Hain-Flockenblume und der Bärwurz die bestimmenden Magerkeitszeiger. Obergräser fehlen weitgehend, bestimmende Grasarten sind Rotstraußgras und Rotschwingel. Insgesamt überwiegt der Anteil der Grasarten. Die Fläche wird wohl nur noch unregelmäßig gemäht. Das Mahdgut wird nicht abgeräumt, in Folge hat sich eine Streuauflage ausgebildet. Die beginnende Bultenbildung belegt die unzureichende Pflege. Am Ostrand der Fläche steht eine Heuhütte.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	Das Arteninventar ist deutlich verarmt, von den Rändern dringen Störzeiger auf die Fläche vor.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Fläche mit heterogener Struktur in ungünstigem Pflegezustand.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Wiesenfläche aufgrund der Artenarmut und ungünstigen Pflege in durchschnittlichem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

<b>Beeinträchtigungen</b>	201 Nutzungsauffassung	<b>Grad</b> 2	mittel
	211 Fehlendes Abräumen	2	mittel

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im oberen Sersbachtal, Teil 2 - 27315311300130

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cytisus scoparius <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Besenginster <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Deschampsia flexuosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Draht-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium saxatile <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Harz-Labkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im oberen Sersbachtal, Teil 2 - 27315311300130

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Holcus mollis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bärwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Rubus fruticosus agg. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Brombeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Teucrium scorodonia <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Salbei-Gamander <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
--	--



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im oberen Sersbachtal, Teil 2 - 27315311300130

12.05.2020

---

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Viola spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im oberen Sersbachtal, Teil 3 - 27315311300131

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300131  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiese im oberen Sersbachtal, Teil 3  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 71  
**Teilflächenanzahl:** 4 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 3864  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 08.06.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Offener südexponierter, steiler Hangbereich mit mageren Wiesen auf vier Teilflächen. Vor allem die östlichen Teilflächen wachsen auf sehr mageren Standorten. Es zeigen sich Übergänge zu den Magerrasen bodensaure Standorte bzw. Borstgrasrasen. Am oberen Westrand der Teilfläche steht eine Heuhütte, in deren Umfeld der Bestand sehr ausgemagert ist und als Borstgrasrasen ausgegrenzt wurde. Die östlichste Teilfläche wird durch einen Fichtenriegel mit einigen darunterliegenden größeren Gesteinsblöcken geteilt. Die drei westlichen Teilflächen werden durch einen kleinen, schmalen Bachlauf von den anderen Teilflächen abgetrennt. Am Bachlauf selbst wächst eine gewässerbegleitende Hochstaudenflur. Im Umfeld finden sich artenreiche Nasswiesen. Es kommen einige Bulte des Pfeifengrases vor, der Lebensraumtyp 6410 konnte allerdings nicht abgegrenzt werden.  
 Es handelt sich um mäßig artenreiche Berg-Glatthaferwiesen. Typische kennzeichnende Arten sind Wiesen-Margerite, Hain-Flockenblume und Acker-Witwenblume. In der Grasschicht bildet der Glatthafer eine lichte Obergrasschicht, den Aspekt bestimmend sind die Mittelgräser Rotstraußgras, Ruchgras und Rotschwengel. Der Bestand ist niedrig- bis mittelhochwüchsig, das Gräser-Kräuter-Verhältnis ausgewogen. Der Bestand wird nicht mehr regelmäßig genutzt, das Mahdgut verbleibt auf der Fläche, was zur Ausbildung einer Streuauflage führt. Vom Waldrand am Oberhang dringt der Adlerfarn auf die Fläche vor.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	Artenspektrum verarmt, teilweise beträchtliche Anteile von Störzeigern.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Heterogene Struktur, an feuchteren Stellen hochwüchsige, an mageren Bereichen sehr moosreich und niedrigwüchsig, Pflege ungünstig.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Wiesenfläche aufgrund der Artenarmut und ungünstigen Pflege in durchschnittlichem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

<b>Beeinträchtigungen</b>	211 Fehlendes Abräumen	<b>Grad</b> 2	mittel
	810 Sukzession	2	mittel

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Häufigkeit	dt. Name	Anzahl Individuen
Achillea millefolium	zahlreich, viele	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im oberen Sersbachtal, Teil 3 - 27315311300131

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Aegopodium podagraria <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Giersch <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex pilulifera <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Pillen-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Chaerophyllum aureum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gold-Kälberkropf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im oberen Sersbachtal, Teil 3 - 27315311300131

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Fragaria vesca	<b>dt. Name</b>	Wald-Erdbeere
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Galium pumilum	<b>dt. Name</b>	Niedriges Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Holcus mollis	<b>dt. Name</b>	Weiches Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im oberen Sersbachtal, Teil 3 - 27315311300131

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Prunus spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Pteridium aquilinum	<b>dt. Name</b> Adlerfarn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Rubus fruticosus agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Brombeere
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Hochstaudenflur beim Ruhbergbrünnle - 27315311300132

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300132  
**Erfassungseinheit Name** Hochstaudenflur beim Ruhbergbrünnle  
**LRT/(Flächenanteil):** 6430 - Feuchte Hochstaudenfluren (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** -  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 231  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 08.06.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Sehr schmaler Bach, der mit gestrecktem Lauf den Hang durchzieht. Der gering eingetiefte Bach ist ca. 30 bis 50 cm breit. Das Umfeld wird von sickerquelligen Nasswiesen eingenommen. Am Bachlauf selbst wächst eine gewässerbegleitende Hochstaudenflur. Typische Arten sind Berg-Kälberkropf, Mädesüß, Sumpf-Kratzdistel, Sumpf-Dotterblume und vereinzelt Sumpf-Pippau.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	A	Arteninventar vorhanden, Störzeiger keine erkennbar
<b>Habitatstruktur</b>	A	Typisch strukturierte Hochstaudenflur, Bachlauf sehr gestreckt, eine Pflege ist nicht erkennbar.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Schmale Hochstaudenflur mit für den Naturraum typischem Arteninventar in hervorragender Ausprägung.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Caltha palustris	<b>dt. Name</b> Sumpf-Dotterblume
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Chaerophyllum hirsutum	<b>dt. Name</b> Berg-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Chrysosplenium oppositifolium	<b>dt. Name</b> Gegenblättriges Milzkraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Hochstaudenflur beim Ruhbergbrünnle - 27315311300132

12.05.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium palustre	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Juncus acutiflorus	<b>dt. Name</b>	Spitzblütige Binse
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lotus uliginosus	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Hornklee
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Scirpus sylvaticus	<b>dt. Name</b>	Wald-Simse
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen im Gewann Herrenwiesle, Teil 1 -**  
**27315311300133**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300133  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiesen im Gewann Herrenwiesle, Teil 1  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	72
<b>Teilflächenanzahl:</b>	7	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	4371
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	08.06.2017
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Südexponierte, steile Hangfläche im oberen Bereich des als Herrenwiesle bezeichneten Seitentals des Sersbachs. Der Hangbereich ist gekennzeichnet durch ein Mosaik aus Nasswiesen, in der Nähe des Bachlaufs auch Hochstaudenfluren, extensiv genutzten Magerwiesen und auf sehr mageren Standorten auch Magerrasen. Es handelt sich um meist mittelhochwüchsige, artenreiche Berg-Glatthaferwiesen. Die Schicht der Obergräser mit Glatt- und Flaumhafer ist licht, bestimmend in der Grasschicht sind Rotstraußgras, Ruchgras, Wolliges Honiggras und Rotschwingel. Den Bestand charakterisierende krautige Magerkeitszeiger sind Hain-Flockenblume, Wiesen-Margerite und Acker-Witwenblume. Sehr magere Bereiche werden durch Vorkommen von Gewöhnlichem Arznei-Thymian, Heide-Labkraut und Berg-Frauenmantel gekennzeichnet. Vorkommen von Großer Pimpernell, Herbstzeitlose oder Sumpf-Kratzdistel zeigen die frischeren Standorte in den Übergangsbereichen zu den Nasswiesen an. Bemerkenswert ist das Vorkommen von Gefleckten und Breitblättrigem Knabenkraut. Vor allem an den Rändern ist das Aufkommen von Adlerfarn und Brombeere sowie von Gehölzverjüngung zu beobachten. Im Bereich von Hangkanten auch kleine Flächen mit Heidelbeere. Die Flächen werden extensiv mit Ziegen beweidet. Eine Nachpflege wäre günstig.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Arteninventar eingeschränkt vorhanden, Störzeiger vor allem randlich in beeinträchtigender Menge.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Strukturen sind durch das vorkommende Vegetationsmosaik gekennzeichnet, leichte Bultenbildung aufgrund ausbleibender regelmäßiger Mahd, Beweidung zu extensiv.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Beweidete Hangfläche mit noch gut ausgeprägtem Arteninventar in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen im Gewinn Herrenwiesle, Teil 1 -**  
**27315311300133**

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Campanula patula <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex caryophylla <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Frühlings-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cirsium palustre <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Kratzdistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen im Gewinn Herrenwiesle, Teil 1 -**  
**27315311300133**

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Fragaria vesca <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Erdbeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium pumilum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Niedriges Labkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen im Gewinn Herrenwiesle, Teil 1 -**  
**27315311300133**

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rubus fruticosus agg. <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Brombeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Magere Wiesen im Gewinn Herrenwiesle, Teil 1 -  
27315311300133

12.05.2020

---

**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Vicia sepium  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Zaun-Wicke  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magere Wiesen im Gewann Herrenwiesle, Teil 2 - 27315311300134

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300134  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiesen im Gewann Herrenwiesle, Teil 2  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	69
<b>Teilflächenanzahl:</b>	6	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	4283
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	08.06.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Südexponierte, steile Hangflächen im unteren Bereich des als Herrenwiesle bezeichneten Seitentals des Sersbachs. Am Unterhang grenzen die Flächen an den dort endenden Glückspfad an, nur eine kleinere Teilfläche liegt unterhalb des Glückspfads direkt am Sersbach. Es handelt sich um artenreiche Berg-Glatthaferwiesen mit mehreren Teilflächen. Deutlich erkennbar ist der Gradient zwischen den sehr mageren, niedrigwüchsigen Oberhängen am Waldrand und den eher mittelhochwüchsigen Bereichen in Bachnähe. Als Obergras kommt der Glatthafer in einer lichten Schicht vor, bestimmend sind die Mittel- und Untergräser Rotstraußgras, Ruchgras, Rotschwengel und Wolliges Honiggras. In der Krautschicht bildet die Wiesen-Margerite einen Blühaspekt, daneben sind häufige Arten Hain-Flockenblume, Acker-Witwenblume und Wiesen-Glockenblume. Zu den flachgründigen Rändern nehmen Magerkeitszeiger wie Blutwurz, Kleines Habichtskraut und Gewöhnlicher Arznei-Thymian zu. Seltener sind Heide-Labkraut, Heide-Nelke, Gewöhnliche Kreuzblume und Echter Ehrenpreis. Bei weiterer Zunahme der letztgenannten Magerkeitszeiger wurden an den Randbereichen auch Borstgrasrasen ausgegrenzt. Insgesamt überwiegen die Kräuter gegenüber den Grasarten. Als Störzeiger können vor allem an den Rändern Adlerfarn und Roter Fingerhut sowie die Saumart Salbei-Gamander beobachtet werden. Unklar ist die Nutzungssituation der Flächen. Die östlichen Teilflächen oberhalb des Glückswegs werden wohl von Ziegen beweidet, die westlichen Teilflächen und die Teilfläche unterhalb des Glückswegs werden wohl noch gemäht. Auf der Teilfläche am Sersbach steht eine Heuhütte, auf der Teilfläche direkt oberhalb des Glückswegs steht ebenso eine Heuhütte, daneben findet sich eine Sitzgruppe mit häufiger Mahd in deren direkten Umfeld. Weitere Heuhütten, darunter auch ein Neubau, finden sich am Oberhang, in deren Umfeld wohl auch etwas zu häufig gemäht wird.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Arteninventar vorhanden, Störzeiger mit nur geringen Anteilen, diese vor allem randlich.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Mehrschichtiger Bestand auf magerem Standort in noch günstige Pflegesituation.
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Beeinträchtigungen durch kleinräumige, zu häufige Mahd um Heuhütten und Sitzgruppe.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Blütenbunte und artenreiche Wiesen in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd  
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

**wiss. Name** Achillea millefolium

**dt. Name**

Gewöhnliche Wiesenschafgarbe

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen im Gewinn Herrenwiesle, Teil 2 -**  
**27315311300134**

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b>	Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b>	Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula patula	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b>	Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dianthus deltoides	<b>dt. Name</b>	Heide-Nelke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen im Gewann Herrenwiesle, Teil 2 -**  
**27315311300134**

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Fragaria vesca <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Erdbeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium pumilum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Niedriges Labkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus linifolius <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Berg-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen im Gewinn Herrenwiesle, Teil 2 -**  
**27315311300134**

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpernell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiesen im Gewinn Herrenwiesle, Teil 2 -**  
**27315311300134**

12.05.2020

---

<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Borstgrasrasen im oberen Sersbachtal - 27315311300135

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300135  
**Erfassungseinheit Name** Borstgrasrasen im oberen Sersbachtal  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	73	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	6	<b>Fläche (m²)</b>	1356	
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	08.06.2017	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Borstgrasrasen mit mehreren Teilflächen auf steilen Hangflächen innerhalb mehrerer kleiner Seitentälchen auf der linken Talseite des Sersbachs. Die Bestände besiedeln meist sehr magere, dem Wald vorgelagerte Oberhangbereiche und gehen am Unterhang oft in magere Wiesenflächen über. Die Vegetation ist niederwüchsig und stellenweise sehr lückig, dabei oft moos- und flechtenreich. Typische und häufige Kennarten sind Borstgras, Kleines Habichtskraut, Dreizahn, Drahtschmiele, Pillensegge und Blutwurz. Seltener sind Gewöhnliche Kreuzblume und Heide-Nelke zu finden. Als Störzeiger sind Adlerfarn, Brombeere, Roter Fingerhut und in geringem Umfang auch Gehölzaufwuchs zu nennen. Eine Pflege bzw. Nutzung erfolgt entsprechend den angrenzenden Nutzungen und besteht daher entweder aus Mahd oder einer extensiven Ziegenbeweidung.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Artenreiche bis mäßig artenreiche Bestände mit geringen Anteilen von Störzeigern.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Stellenweise sehr lückige und vegetationsarme Bestände, Pflege noch günstig.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Kleinflächige Borstgrasrasen in insgesamt gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (82.583%)  
 152 Nördlicher Talschwarzwald (17.417%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd  
 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession      **Grad** 1      schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carex pilulifera	<b>dt. Name</b> Pillen-Segge
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Borstgrasrasen im oberen Sersbachtal - 27315311300135**

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Corylus avellana <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Hasel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Danthonia decumbens <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Dreizahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia flexuosa <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Draht-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dianthus deltoides <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Heide-Nelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Digitalis purpurea <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Roter Fingerhut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Nardus stricta <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Borstgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Borstgrasrasen im oberen Sersbachtal - 27315311300135

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Pteridium aquilinum	<b>dt. Name</b> Adlerfarn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Rubus fruticosus agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Brombeere
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Hochstaudenflur im Gewinn Herrenwiesle - 27315311300136

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300136  
**Erfassungseinheit Name** Hochstaudenflur im Gewinn Herrenwiesle  
**LRT/(Flächenanteil):** 6430 - Feuchte Hochstaudenfluren (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** -  
**Teilflächenanzahl:** 3 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 1135  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 15.08.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Sehr schmaler gestreckter Bachlauf in einem kleinen Seitentälchen des Sersbachs. Der Bach ist ungefähr einen halben Meter breit und nur gering eingetieft. Gesäumt wird er von einer Hochstaudenflur mit den häufigen Arten Berg-Kälberkropf, Mädeseuß, Sumpf-Kratzdistel, Gewöhnlicher Arznei-Baldrian, Sumpf-Dotterblume und Waldsimse. Vereinzelt ist Gehölzaufwuchs mit Schwarzerle und Ohrweide zu beobachten. Im mittleren Teil konnten die charakteristischen Arten nutzungsbedingt nicht festgestellt werden. Hier dominieren am Bachlauf Binsenarten wie die Flatterbinse.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	A	Naturraumtypisches Artenspektrum vorhanden, Störzeiger nur in geringem Umfang
<b>Habitatstruktur</b>	C	Typische Strukturen am naturnahen Bachlauf, durch Beweidung (Tritt, Fraß) negative Auswirkungen auf Bestandesstruktur
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiche Hochstaudenflur, aufgrund nutzungsbedingter Einschränkungen nur guter Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 213 Beweidung **Grad** 2 **mittel**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Chaerophyllum hirsutum	<b>dt. Name</b> Berg-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Hochstaudenflur im Gewann Herrenwiesle - 27315311300136

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Cirsium oleraceum	<b>dt. Name</b> Kohldistel
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Cirsium palustre	<b>dt. Name</b> Sumpf-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Juncus effusus	<b>dt. Name</b> Flatter-Binse
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Lotus uliginosus	<b>dt. Name</b> Sumpf-Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Myosotis scorpioides	<b>dt. Name</b> Sumpf-Vergißmeinnicht
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Salix aurita	<b>dt. Name</b> Ohr-Weide
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Scirpus sylvaticus	<b>dt. Name</b> Wald-Simse
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Valeriana officinalis agg.	<b>dt. Name</b> Arzneibaldrian
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Hochstaudenflur im Gewinn Herrenwiesle - 27315311300136

12.05.2020

---

**Status**  
**Quelle**

**Schnellerfassung**    nein  
**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiesen entlang des Sersbach - 27315311300137

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300137  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiesen entlang des Sersbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 67  
**Teilflächenanzahl:** 11 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 4424  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 08.06.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Erfassungseinheit mit zahlreichen, meist kleinen Hangflächen im Talgrund des Sersbachs. Die Bestände sind meist schwach, teilweise auch stärker zum Sersbach hin geneigt. Es handelt sich um mäßig artenreiche Berg-Glatthaferwiesen. Nutzungsbedingt sind die Flächen sehr heterogen ausgeprägt, einige der Flächen liegen im Umfeld von Heuhütten mit unklaren Nutzungsverhältnissen, andere wiederum liegen wohl im Bereich der extensiven Ziegenbeweidung. Eine zu extensive Nutzung ist allen Flächen gemein, dies zeigt sich an dem stellenweise häufigen Vorkommen von Adlerfarn, Großer Brennnessel und Brombeere. Bestimmende Gräser sind Rotstraußgras, Ruchgras und Rotschwingel, der Glatthafer kann nur an frischeren Stellen einen mäßig dichten Schirm bilden. Regelmäßig vorkommende Magerkeitszeiger sind Wiesen-Margerite, Hain-Flockenblume und Acker-Witwenblume, nur an den Rändern finden sich niederwüchsige Magerkeitszeiger wie Blutwurz, Feld-Hainsimse und Kleiner Sauerampfer. Auffallend häufig ist in Bachnähe das gehäufte Vorkommen der Gras-Sternmiere.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Artenspektrum deutlich verarmt, vor allem randlich teilweise hohe Anteile von Störzeigern.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Strukturen von unterschiedlichen Nutzungen geprägt, diese meist deutlich zu extensiv
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Geringe Beeinträchtigungen durch Vielschnitt um Heuhütten, bzw. kleinere Trampelpfade
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Aufgrund der Artenarmut Erfassungseinheit in durchschnittlichem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (92.4%)  
7316 (7.599%)

**Nutzungen** 410 Mahd  
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)  
1990 sonstige Erholungsnutzung/sonstige Sportnutzung

**Beeinträchtigungen** 209 Zu häufige Mahd **Grad** 1 schwach  
810 Sukzession 2 mittel

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiesen entlang des Sersbach - 27315311300137

12.05.2020

<p><b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Rotes Straußgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Busch-Windröschen  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Glatthafer  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Festuca ovina agg.  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Artengruppe Schafschwingel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Festuca rubra  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Mädesüß  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Fragaria vesca  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wald-Erdbeere  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Galium album  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magere Wiesen entlang des Sersbach - 27315311300137**

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Holcus mollis	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Pteridium aquilinum	<b>dt. Name</b> Adlerfarn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Rubus fruticosus agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Brombeere

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiesen entlang des Sersbach - 27315311300137

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosella	<b>dt. Name</b>	Kleiner Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Stellaria graminea	<b>dt. Name</b>	Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magere Wiese am Sersbach - 27315311300138

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300138  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiese am Sersbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	66	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1623	
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	08.06.2017	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Von der eigentlichen Talaue durch eine Terrassenkante mit Bruchsteinen abgetrennte, südexponierte, steile Hangfläche im Sersbachtal westlich von Bernersbach. Es handelt sich um eine sehr artenreiche Berg-Glatthaferwiese mit hohen Anteilen von Arten der Magerrasen. Vor allem im Ostteil der Flächen nehmen aufgrund zu extensiver Nutzung Adlerfarn und Besenginster bedenklich zu. Die Grasschicht ist nur mäßig dicht, zu nennen sind Glatthafer als Obergras und Rotstraußgras, Ruchgras, Zittergras und Rotschwengel als typische Vertreter der mittleren Grasschicht. Häufig und regelmäßig kommen Hain-Flockenblume, Wiesen-Margerite und Acker-Witwenblume vor. Ergänzt werden diese Magerkeitszeiger durch Arten wie Kleines Habichtskraut, Blutwurst, Heide-Nelke, Heide-Labkraut und Gewöhnliche Kreuzblume. Insgesamt überwiegen die Krautigen Arten deutlich gegenüber den Gräsern. Die Fläche wird von Ziegen beweidet. Auf der Fläche stehen zwei Heuhütten ohne erkennbare Nutzung.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	Sehr artenreiche Fläche mit hohen Anteilen krautiger Magerkeitszeiger, vor allem im Osten hohe Anteile des Adlerfarns.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Lückiger und niedrigwüchsiger Bestand auf alter terrassierter Hangfläche, Pflege extensiv
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Aufgrund des Artenspektrums Fläche in hervorragendem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession      **Grad** 2      mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magere Wiese am Sersbach - 27315311300138

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Carex caryophylla	<b>dt. Name</b> Frühlings-Segge
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cytisus scoparius	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Besenginster
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Danthonia decumbens	<b>dt. Name</b> Dreizahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Dianthus deltoides	<b>dt. Name</b> Heide-Nelke

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese am Sersbach - 27315311300138**

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca ovina agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Schafschwingel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fragaria vesca	<b>dt. Name</b>	Wald-Erdbeere
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium pumilum	<b>dt. Name</b>	Niedriges Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b>	Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese am Sersbach - 27315311300138**

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpernell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Prunella vulgaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleine Brunelle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pteridium aquilinum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Adlerfarn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Quercus spec. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magere Wiese am Sersbach - 27315311300138**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosella	<b>dt. Name</b>	Kleiner Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Silene vulgaris	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Taubenkropf
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Stellaria graminea	<b>dt. Name</b>	Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b>	Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Borstgrasrasen im Wildgehege Bermersbach - 27315311300139

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300139  
**Erfassungseinheit Name** Borstgrasrasen im Wildgehege Bermersbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	W1
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	3102
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	27.06.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Das Wildgehege mit Rot- und Muffelwild liegt auf der rechten Talseite des Sersbachtals. Laut Angabe der Gemeinde Forbach beträgt die gesamte Flächengröße 3 Hektar. Das Gehege erstreckt sich vom Waldsaum am Talweg am Oberhang bis knapp oberhalb des Sersbachs am Unterhang. Der Bach selbst ist ausgegrenzt. Das Gelände ist mäßig steil bis steil nach Norden geneigten. Am Unterhang gliedern Einzelbäume die Fläche. Die Erfassungseinheit besteht aus drei Teilfläche, die sehr magere und flachgründige, teilweise auch durch offen anstehendes Gestein gekennzeichnete Hangrücken einnehmen. Die Bestände sind meist stark abgeweidet. Kennarten der Borstgrasrasen sind Dreizahn, Harzer Labkraut, Blutwurz, Gewöhnliche Kreuzblume und Pillen-Segge, daneben finden sich ausgedehnte Polster des Gewöhnlichen Arznei-Thymians. Als Weideunkraut kommt der Rote Fingerhut vor, Verdichtungszeiger ist die Flatterbinse.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Artenspektrum ist eingeschränkt vorhanden, Störzeiger sind vorhanden
<b>Habitatstruktur</b>	B	Stark befressener Bestand auf sehr magerem Standort
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Borstgrasrasen in gutem Erhaltungszustand

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (46.54%)  
7316 (53.46%)

**Nutzungen** 516 Wildgehege

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Borstgrasrasen im Wildgehege Bermersbach - 27315311300139

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Carex pallescens <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bleiche Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex pilulifera <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Pillen-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Danthonia decumbens <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Dreizahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dianthus deltoides <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Heide-Nelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Digitalis purpurea <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Roter Fingerhut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium saxatile <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Harz-Labkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Juncus effusus <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flatter-Binse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Nardus stricta <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Borstgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Borstgrasrasen im Wildgehege Bermersbach - 27315311300139

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosella	<b>dt. Name</b>	Kleiner Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Stellaria graminea	<b>dt. Name</b>	Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b>	Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magere Wiese beim Glücksweg Bermersbach - 27315311300140**

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300140  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiese beim Glücksweg Bermersbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	70	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	1211	
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	08.06.2017	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig steile südostexponierte Hangfläche am Ende des Glückswegs Bermersbach. Es handelt sich um eine mäßig artenreiche Berg-Glatthaferwiese. Der Bestand ist gegenüber dem angrenzenden Grünland auffallend hoch- und dichtwüchsig. Hohe Deckungswerte besitzt der Glatthafer, der eine mäßig dichte bis dichte Obergrasschicht bildet. Weitere häufige Grasarten sind Rotstraußgras, Ruchgras, Rotschwingel und Wolliges Honiggras. Insgesamt dominieren die Gräser den Bestand. Nur vereinzelt sind typische krautige Kennarten eingemischt, zu nennen sind Gewöhnlicher Hornklee, Acker-Witwenblume, Wiesen-Knöterich und Hain-Flockenblume. Innerhalb des Bestands finden sich zwei Gehölzgruppen mit Fichte und Laubhölzern. Am Südwestrand steht eine Heuhütte. Der Bestand wird gemäht, dies allerdings wohl nicht mehr regelmäßig. Eine dichte Streuauflage zeigt das nicht mehr regelmäßige Abräumen an. Bestand an der Erfassungsgrenze.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Stark verarmtes Artenspektrum
<b>Habitatstruktur</b>	C	Hochwüchige und einschichtige Fläche mit ungünstiger Pflegesituation
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Beschattung durch die Gehölzgruppen
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Aufgrund der Artenarmut Erfassungseinheit in durchschnittlichem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

<b>Beeinträchtigungen</b>	211 Fehlendes Abräumen	<b>Grad</b> 2	mittel
	834 Beschattung	2	mittel

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese beim Glücksweg Bermersbach - 27315311300140

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mädesüß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese beim Glücksweg Bermersbach - 27315311300140

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus repens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magere Wiese beim Glücksweg Bermersbach - 27315311300140**

12.05.2020

---

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magerwiese im Vorderen Altebet - 27315311300141

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300141  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese im Vorderen Altebet  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	100	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2798	
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	14.06.2017	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Nordexponierte, sehr steile Hangflächen am oberen Ende des noch offenen Tals. Die Erfassungseinheit besteht aus zwei Teilflächen, die durch den tiefen Einschnitt des Bachlaufs und den umgebenden Nasswiesen getrennt sind. Alte Terrassenkanten sind Zeugnisse vergangener intensiverer Nutzungen. Vor allem die größere Fläche auf der linken Talseite weist einen sehr blütenbunten Aspekt auf. Es handelt sich um sehr artenreiche Berg-Glatthaferwiesen. Hervorzuheben sind die hohen Anteile der Wiesen-Margerite und Hain-Flockenblume, daneben prägt die Große Pimpernell den Aspekt. In den niederwüchsigen Bestand sind weitere Magerkeitszeiger wie Gewöhnlicher Arznei-Thymian, Gewöhnliche Kreuzblume, Blutwurz und Kleines Habichtskraut mit hohen Deckungswerten eingemischt. Krautige Arten überwiegen deutlich auf der Fläche. Die Grasschicht besteht aus einer lichten Obergrasschicht mit Glatt- und Flaumhafer sowie den Mittelgräsern Rotstraußgras und Rotschwingel. Vom Waldrand im Norden dringt Adlerfarn auf die Fläche vor und breitet sich aus. Die kleinere Fläche auf der rechten Talseite ist dagegen artenärmer und weist insgesamt eine schlechtere Qualität wie die größere Fläche auf. Die Flächen werden beweidet.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Artenspektrum nahezu vollständig vorhanden, Störzeiger in Form des Adlerfarns in stark beeinträchtigender Menge
<b>Habitatstruktur</b>	A	Mehrschichtiger Bestand, Pflege muss hinsichtlich des Adlerfarns optimiert werden.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Artenreiche und blütenbunte Fläche in hervorragendem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (73.609%)  
7316 (26.391%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession      **Grad** 2      mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
---------------------------------------	----------------------------------



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese im Vorderen Altebet - 27315311300141

12.05.2020

<p><b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Ajuga reptans  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Kriechender Günsel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Glatthafer  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Campanula patula  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis  <b>Häufigkeit</b> sehr viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Chaerophyllum aureum  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gold-Kälberkropf  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja</p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magerwiese im Vorderen Altbet - 27315311300141

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Digitalis purpurea <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Roter Fingerhut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Fragaria vesca <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Erdbeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium pumilum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Niedriges Labkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium lachenalii <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magerwiese im Vorderen Altbet - 27315311300141

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lathyrus linifolius	<b>dt. Name</b> Berg-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiese im Vorderen Altbet - 27315311300141**

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Prunella vulgaris	<b>dt. Name</b>	Kleine Brunelle
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Pteridium aquilinum	<b>dt. Name</b>	Adlerfarn
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Stellaria graminea	<b>dt. Name</b>	Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b>	Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Viola spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Borstgrasrasen im Vorderen und Hinteren Altebet - 27315311300142

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300142  
**Erfassungseinheit Name** Borstgrasrasen im Vorderen und Hinteren Altebet  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	101	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m²)</b>	942	
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	14.06.2017	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Borstgrasrasen mit drei sehr kleinen Teilflächen auf nordexponierten, steilen Hängen. Die Vegetation ist sehr niederwüchsig und lückig. Die Standorte sind sehr flachgründig, das Substrat skelettreich. Kennzeichnende und häufige Arten sind Heide-Nelke, Gewöhnliche Kreuzblume, Gewöhnlicher Arznei-Thymian, Echter Ehrenpreis, Pillen-Segge und Heide-Labkraut. Als Störzeiger findet sich Adlerfarn, Brombeere und Besenginster. Wahrscheinlich werden die Flächen mit den angrenzenden Flächen gemäht oder beweidet.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Artenspektrum eingeschränkt vorhanden, Störzeiger kommen vor
<b>Habitatstruktur</b>	B	Typische Struktur, Pflege noch günstig
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Teilweise sehr steile Flächen
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Borstgrasrasen aufgrund der Artenausstattung in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (73.257%)  
7316 (26.743%)

**Nutzungen** 410 Mahd  
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession      **Grad** 2      mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carex pilulifera	<b>dt. Name</b> Pillen-Segge
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Borstgrasrasen im Vorderen und Hinteren Altbet -**  
**27315311300142**

12.05.2020

<b>wiss. Name</b>	Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b>	Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cytisus scoparius	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Besenginster
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia flexuosa	<b>dt. Name</b>	Draht-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dianthus deltoides	<b>dt. Name</b>	Heide-Nelke
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca ovina agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Schafschwingel
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium pumilum	<b>dt. Name</b>	Niedriges Labkraut
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b>	Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Potentilla erecta	<b>dt. Name</b>	Blutwurz
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pteridium aquilinum	<b>dt. Name</b>	Adlerfarn
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Borstgrasrasen im Vorderen und Hinteren Altbet -**  
**27315311300142**

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rubus fruticosus agg. <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Brombeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Teucrium scorodonia <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Salbei-Gamander <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiesen im Hinteren Altebet, Teil 1 - 27315311300143

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300143  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiesen im Hinteren Altebet, Teil 1  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 102  
**Teilflächenanzahl:** 4 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 4099  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 14.06.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Nordexponierte, steile Hangflächen im Hinteren Altebet. Die Erfassungseinheit umfasst vier Teilflächen. Die zwei oberen liegen entlang des Baches oberhalb eines Fahrwegs und unterliegen wohl noch einer unregelmäßigen Mahd. Die beiden unterhalb des Fahrwegs liegenden Flächen werden von Ziegen beweidet. Es handelt sich um mäßig artenreiche Berg-Glatthaferwiesen. Kennzeichnende Arten sind Hain-Flockenblume, Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite und Wiesen-Glockenblume. Dazu gesellen sich die Magerrasenarten Blutwurz, Kleines Habichtskraut und Berg-Platterbse. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen. Typische und häufige Gräser sind Rotstraußgras, Ruchgras und Rotschwingel, auf den gemähten Flächen auch der Glatthafer. Diese Flächen zeigen deutliche Verbrachungstendenzen auf. Spürbar wird dies an der Gehölzsukzession mit Bergahorn. Störzeiger der beweideten Flächen sind Dornfarn und Adlerfarn. Der Beweidung fehlt eine begleitende Nachpflege. Bemerkenswert ist das Vorkommen des Gefleckten Knabenkrauts.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Artenspektrum beschränkt, Störzeiger in beeinträchtigendem Umfang
<b>Habitatstruktur</b>	C	Strukturen durch Unternutzung bzw. Beweidung geprägt, Pflege noch günstig bis ungünstig
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Erschließung der Flächen erschwert.
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Aufgrund des eingeschränkten Artenspektrums Erfassungseinheit in durchschnittlichem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (99.754%)  
7316 (0.246%)

**Nutzungen** 410 Mahd  
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

<b>Beeinträchtigungen</b>	201 Nutzungsauffassung	<b>Grad</b> 2	mittel
	810 Sukzession	2	mittel

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b>	Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b>	Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiesen im Hinteren Altebet, Teil 1 - 27315311300143

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Achillea millefolium	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b>	Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Campanula patula	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b>	Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Dactylorhiza maculata s. l.	<b>dt. Name</b>	Geflecktes Knabenkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Dianthus deltooides	<b>dt. Name</b>	Heide-Nelke
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Digitalis purpurea	<b>dt. Name</b>	Roter Fingerhut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Dryopteris carthusiana	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Dornfarn
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magere Wiesen im Hinteren Altebet, Teil 1 - 27315311300143**

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Fragaria vesca	<b>dt. Name</b> Wald-Erdbeere
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lathyrus linifolius	<b>dt. Name</b> Berg-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magere Wiesen im Hinteren Altebet, Teil 1 - 27315311300143**

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Prunella vulgaris	<b>dt. Name</b> Kleine Brunelle
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Pteridium aquilinum	<b>dt. Name</b> Adlerfarn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Teucrium scorodonia	<b>dt. Name</b> Salbei-Gamander
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im Hinteren Altebet, Teil 2 - 27315311300144

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300144  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiese im Hinteren Altebet, Teil 2  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	103
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m²)</b>	4366
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	14.06.2017
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Am Mittelhang des Taleinschnitts gelegene steile Hangflächen auf der rechten Talflanke. Es handelt sich um mäßig artenreiche Berg-Glatthaferwiesen. Der Bestand ist moos- und grasreich und wirkt dabei leicht verfilzt. Bestimmende Grasarten sind Rotstraußgras, Ruchgras, Rotschwingel und Wolliges Honiggras, als Obergras kommt der Glatthafer vor. Im blütenarmen Bestand kommen Hain-Flockenblume und Acker-Witwenblume nicht häufig, aber regelmäßig vor. Zum Bach hin nehmen Feuchtezeiger wie Wiesen-Knöterich, Sumpf-Hornklee und Herbstzeitlose zu. An mageren Geländekanten finden sich Blutwurz und Berg-Platterbse. Die Kanten werden zusätzlich markiert durch Vorkommen des Dornfarn. Der Flächenteil am Oberhang, ab einer Geländekante mit einer Heuhütte wird merklich magerer und niedrigwüchsiger. Hier nehmen die Anteile der Magerrasenarten deutlich zu. Dazu kommen in diesem Bereich auch einige Exemplare des Gefleckten Knabenkrauts und der Berg-Waldhyazinthe. Die Fläche ist gezäunt und wird von Ziegen beweidet.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Artenspektrum eingeschränkt vorhanden, Störzeiger am Waldrand und an den Hangkanten
<b>Habitatstruktur</b>	B	Homogene, grasreiche Fläche mit zu extensiver Pflege.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Grasreiche, nicht sehr artenreiche Weidefläche in noch gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (0%)  
7316 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im Hinteren Altebet, Teil 2 - 27315311300144

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Chaerophyllum aureum	<b>dt. Name</b> Gold-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cirsium palustre	<b>dt. Name</b> Sumpf-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Dactylorhiza maculata s. l.	<b>dt. Name</b> Geflecktes Knabenkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Digitalis purpurea	<b>dt. Name</b> Roter Fingerhut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Dryopteris carthusiana	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Dornfarn

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im Hinteren Altebet, Teil 2 - 27315311300144

12.05.2020

<p><b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Festuca rubra  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Galium pumilum  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Niedriges Labkraut  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Holcus lanatus  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Holcus mollis  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Weiches Honiggras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Knautia arvensis  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Lathyrus linifolius  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Berg-Platterbse  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja</p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im Hinteren Altebet, Teil 2 - 27315311300144

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma spicatum s. l. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ährige Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Platanthera chlorantha <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Berg-Waldhyazinthe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pteridium aquilinum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Adlerfarn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im Hinteren Altebet, Teil 2 - 27315311300144

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Bärwurzweise im Hinteren Altebet - 27315311300145

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300145  
**Erfassungseinheit Name** Bärwurzweise im Hinteren Altebet  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 104  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 537  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 14.06.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Nach Norden exponierte mäßig steile Hangfläche mit einem großen Bestand des Bärwurz. Aufgrund dieses Vorkommens aber auch weiterer Arten wie Berg-Platterbse, Hain-Hahnenfuß, Wiesen-Knöterich und Roter Lichtnelke steht der Bestand den Goldhaferwiesen nahe. Gleichwohl wird das Gerüst des Bestands von Arten der Glatthaferwiesen wie Wiesen-Margerite, Ruchgras, Glatthafer, Hain-Flockenblume und Acker-Witwenblume gebildet. Übergänge bestehen auch zu den am Waldrand angrenzenden Magerrasen. Angezeigt wird dies durch Arten wie Drahtschmiele, Harzer Labkraut und Blutwurz. Aufgrund der genannten Artenzusammensetzung lässt sich der Bestand am ehesten den Rotstraußgras-Rotschwengel-Magerwiesen zuordnen. Als Störzeiger ist der Adlerfarn am Waldrand und vereinzelter Aufwuchs von Gehölzen und Zwergsträuchern wie der Heidelbeere auf der Fläche zu nennen. Die Fläche wird sehr extensiv mit Ziegen beweidet. Übergangsbstand zwischen Mageren Flachland-Mähwiesen und Berg-Mähwiesen.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Artenspektrum eingeschränkt vorhanden, Störzeiger beeinträchtigend
<b>Habitatstruktur</b>	B	Typische Schichtung, dabei Bestand etwas blütenarm, Nutzung noch günstig, Nachpflege notwendig
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Wiesenfläche mit heterogener Artenzusammensetzung in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

**wiss. Name** Agrostis capillaris

**Häufigkeit** zahlreich, viele

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name** Rotes Straußgras

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** ja

**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Anemone nemorosa

**Häufigkeit** zahlreich, viele

**Häufigkeit BB**

**dt. Name** Busch-Windröschen

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Bärwurzweiese im Hinteren Altebet - 27315311300145

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cirsium palustre	<b>dt. Name</b> Sumpf-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Corylus avellana	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Hasel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Dactylorhiza maculata s. l.	<b>dt. Name</b> Geflecktes Knabenkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia flexuosa	<b>dt. Name</b> Draht-Schmiele
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Galium saxatile	<b>dt. Name</b> Harz-Labkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Bärwurzweide im Hinteren Altebet - 27315311300145

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium lachenalii <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus mollis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus linifolius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Berg-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula sylvatica <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Hainsimse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bärwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Picea abies <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Fichte <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Bärwurzweiese im Hinteren Altebet - 27315311300145**

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Platanthera chlorantha <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Berg-Waldhyazinthe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pteridium aquilinum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Adlerfarn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus polyanthemos subsp. nemorosus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Silene dioica <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Tag-Lichtnelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sorbus aria <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echte Mehlsbeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vaccinium myrtillus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Heidelbeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im Hinteren Altebet, Teil 3 - 27315311300146

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300146  
**Erfassungseinheit Name** Magere Wiese im Hinteren Altebet, Teil 3  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 106  
**Teilflächenanzahl:** 2 **Fläche (m²)** 12623  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 27.06.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Im unteren Teil des Taleinschnitts Hintere Altebet gelegene, nordexponierte Hangflächen. Eingestreut finden sich auf der Fläche zahlreiche Heuhütten sowie einzelne markante Einzelbäume. Die Artenzusammensetzung variiert entsprechend des Höhengradienten von den walddah gelegenen, sehr mageren Bereichen am Oberhang bis zu den bachnahen Bereichen am Unterhang. So finden sich in bachnahe Frischezeiger wie Herbstzeitlose, Wiesen-Knöterich und Sumpf-Kratzdistel. An den Oberhängen wird der Bestand sehr niederwüchsig und teilweise lückig und zeigt stellenweise Anklänge an Magerrasen. Insgesamt handelt es sich um eine artenreiche Berg-Glatthaferwiese mit einer sehr lichten Obergrassschicht des Glatthafers. Die Grasschicht bestimmend sind die Mittel- und Untergräser Rotstraußgras, Ruchgras, Zittergras und Rotschwingel. Typische und häufige Vertreter der krautigen Magerkeitszeiger sind Hain-Flockenblume, Acker-Witwenblume und Wiesen-Margerite. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen. Als Störzeiger finden sich vor allem am Oberhang kleinere Herden mit Adlerfarn und Dornfarn. Am Unterhang werden trittempfindliche feuchtere Stellen durch das Aufkommen von Flatter-Binse angezeigt. Bemerkenswert sind Vorkommen von Gefleckten Knabenkraut und Berg-Waldhyazinthe. Die Flächen werden von Ziegen beweidet. Im mittleren Bereich quert ein Wanderweg die Fläche.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	Artenspektrum eingeschränkt vorhanden, Störzeiger in beeinträchtigender Menge.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Heterogene Struktur aufgrund der durch das Relief bedingten unterschiedlichen Standorte, Struktur durch Beweidung geprägt, Nutzung noch günstig
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiche Weide in gutem Erhaltungszustand

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7315311 - Magere Wiese im Hinteren Altebet, Teil 3 - 27315311300146**

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Cirsium palustre	<b>dt. Name</b> Sumpf-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Dactylorhiza maculata s. l.	<b>dt. Name</b> Geflecktes Knabenkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Dryopteris carthusiana	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Dornfarn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im Hinteren Altebet, Teil 3 - 27315311300146

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Equisetum arvense	<b>dt. Name</b> Acker-Schachtelhalm
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Galium saxatile	<b>dt. Name</b> Harz-Labkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Holcus mollis	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im Hinteren Altebet, Teil 3 - 27315311300146

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Luzula sylvatica	<b>dt. Name</b> Wald-Hainsimse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpernell
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Platanthera chlorantha	<b>dt. Name</b> Berg-Waldhyazinthe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Pteridium aquilinum	<b>dt. Name</b> Adlerfarn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magere Wiese im Hinteren Altebet, Teil 3 - 27315311300146

12.05.2020

---

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Skihang Hochkopf - 27315311300147

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300147  
**Erfassungseinheit Name** Skihang Hochkopf  
**LRT/(Flächenanteil):** 4030 - Trockene Heiden (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	-
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	13470
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	19.07.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Südexponierter, steiler Skihang unterhalb des Hochkopfs. Die Hangfläche wird durch einen Fahrweg getrennt. Ein zweiter Fahrweg begrenzt die Fläche am Unterhang. Auf der Ostseite des Skihangs verläuft der Schleplift für den winterlichen Skibetrieb. Auf dem Hang wächst eine Rasenbinsen-Feuchtheide mit den Zwergsträuchern Heidekraut, Heideginster, Heidel- und Preiselbeere. Typische Arten sind weiterhin Rasenbinse, Pfeifengras, Borstgras und Sparrige Binse. Kleinräumige Polster mit Torfmoosen zeigen die feuchteren Teile des Standorts an. Flachgründige, teilweise auch vom anstehenden Gestein gekennzeichnete Bereiche weisen Magerrasenarten wie Borstgras, Harzer-Labkraut und Blutwurz auf. Hervorzuheben sind Vorkommen des Keulen-Bärlapps sowie der Moor-Glockenheide. Die gesamte Vegetation wird durch Schnitt oder Beweidung sowie durch die Verdichtung des Skibetriebs sehr kurz gehalten. Dabei bilden die Zwergsträucher ausgedehnte, flache Bestände aus. Eine kleinere Teilfläche unterhalb des unteren Fahrweges gehört nicht mehr zum Lebensraumtyp, da der Bestand dort ruderalisiert und von zahlreichen Hochstauden bewachsen ist.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	Artenspektrum vorhanden, Störzeiger in geringem Umfang
<b>Habitatstruktur</b>	B	Durch den Skibetrieb bedingte „untypische“ Ausbildung
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Im Umfeld der Masten des Schlepliftes gestörte Vegetationsstruktur
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Rasenbinsen-Feuchtheide auf Skihang in gutem Erhaltungszustand

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 1940 Wintersport

**Beeinträchtigungen** 520 Wintersport **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Calluna vulgaris	<b>dt. Name</b> Heidekraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Dactylorhiza maculata s. l.	<b>dt. Name</b> Geflecktes Knabenkraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Skihang Hochkopf - 27315311300147

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Erica tetralix	<b>dt. Name</b> Moor-Heide
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Galium saxatile	<b>dt. Name</b> Harz-Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Genista pilosa	<b>dt. Name</b> Heide-Ginster
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Juncus squarrosus	<b>dt. Name</b> Sparrige Binse
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Luzula multiflora	<b>dt. Name</b> Vielblütiges Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lycopodium clavatum	<b>dt. Name</b> Keulen-Bärlapp
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Molinia caerulea agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Pfeifengras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Nardus stricta	<b>dt. Name</b> Borstgras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Sphagnum spec.	<b>dt. Name</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Skihang Hochkopf - 27315311300147

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trichoporum cespitosum agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Rasenbinse
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Vaccinium myrtillus	<b>dt. Name</b> Heidelbeere
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Vaccinium vitis-idaea	<b>dt. Name</b> Preiselbeere
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Hochkopf und Pfrimmackerkopf - 27315311300148

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300148  
**Erfassungseinheit Name** Hochkopf und Pfrimmackerkopf  
**LRT/(Flächenanteil):** 4030 - Trockene Heiden (90%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	-
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	104161
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	19.07.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 1

**Beschreibung** Rasenbinsen-Feuchtheide auf der waldfreien Grindenfläche des Hochkopf-Plateaus und des sich nördlich anschließenden Pfrimmackerkopfs. Die Zwergstrauchbestände bestehen vorwiegend aus Heidekraut, beigemischt sind Heidelbeere, Rauschbeere und Preiselbeere. Die Zwergstrauchbestände sind durchsetzt mit der Rasenbinse und seltener Moor-Wollgras. Bereiche in denen die Sträucher zurücktreten sind durch hohe Anteile des Pfeifengrases gekennzeichnet. Gegliedert werden die Flächen durch einzelne oder gruppenweise wachsende Gehölze wie Berg-Kiefer, Wald-Kiefer, Fichte oder Birke. Am Ostrand geht der Bestand in einen Moorwald über. Der Westweg quert die Fläche, am Wegrand kommt der im Nordschwarzwald seltene Schweizer Löwenzahn vor. Entlang des Weges sind bedingt durch Tritt und Nährstoffeinträge gesellschaftsfremde Arten zu beobachten. Eingestreut und nicht auskartierbar finden sich Bereiche mit Anklängen an Moorstandorte. Diese weisen üppige Polster mit Torfmoosen auf, die noch eine Bulten-Schlenken-Struktur erkennen lassen. Der Lebensraumtyp Geschädigte Hochmoore wurde daher in einem Nebenbogen erfasst. Nach Südosten hin dünnen die Vorkommen der Zwergsträucher aus und es dominieren Rasenbinsen und Pfeifengras. Die Grindenflächen werden im Sommer von Heidschnucken beweidet.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	Typisches Arteninventar nahezu vollständig vorhanden, Störzeiger nur im Bereich des Weges und im Bereich der Zufahrt im Westen. Artenspektrum im Südosten grasbetonter.
<b>Habitatstruktur</b>	A	Naturraumtypische Strukturen, Verjüngung der Zwergsträucher vorhanden, Schafbeweidung günstig.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Lebensraumtyp aufgrund Artenzusammensetzung und Struktur in hervorragendem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 808 Tritt/Befahren **Grad** 1 schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Hochkopf und Pfrimmackerkopf - 27315311300148

12.05.2020

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Betula pendula	<b>dt. Name</b> Hänge-Birke
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Calamagrostis epigejos	<b>dt. Name</b> Land-Reitgras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Calluna vulgaris	<b>dt. Name</b> Heidekraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Dactylorhiza maculata s. l.	<b>dt. Name</b> Geflecktes Knabenkraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Deschampsia flexuosa	<b>dt. Name</b> Draht-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Eriophorum vaginatum	<b>dt. Name</b> Moor-Wollgras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Galium saxatile	<b>dt. Name</b> Harz-Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Juncus effusus	<b>dt. Name</b> Flatter-Binse
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Juncus squarrosus	<b>dt. Name</b> Sparrige Binse
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Hochkopf und Pfrimmackerkopf - 27315311300148

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Luzula sylvatica	<b>dt. Name</b> Wald-Hainsimse
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Melampyrum pratense	<b>dt. Name</b> Wiesen-Wachtelweizen
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Molinia caerulea agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Pfeifengras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Nardus stricta	<b>dt. Name</b> Borstgras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Phleum pratense	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Wiesenlieschgras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Picea abies	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Pinus mugo s. l.	<b>dt. Name</b> Berg-Kiefer
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Pinus sylvestris	<b>dt. Name</b> Wald-Kiefer
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Salix aurita	<b>dt. Name</b> Ohr-Weide
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Scorzoneroide helvetica	<b>dt. Name</b> Schweizer Löwenzahn

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Hochkopf und Pfrimmackerkopf - 27315311300148**

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sorbus aucuparia	<b>dt. Name</b> Vogelbeere
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trichophorum cespitosum agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Rasenbinse
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vaccinium myrtillus	<b>dt. Name</b> Heidelbeere
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vaccinium uliginosum s. str.	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vaccinium vitis-idaea	<b>dt. Name</b> Preiselbeere
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>





# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Murg bei Forbach - 27315311300149

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300149  
**Erfassungseinheit Name** Murg bei Forbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	-
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	23331
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	15.08.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Murgabschnitt unterhalb eines Wehrs beim Staubecken des Fettweis-Werks und der Brücke der B462 im Bereich der Ortslage Forbach. Die Murg besitzt in diesem Abschnitt ein zwischen 30 und 40 m breites Flussbett. Dieses weist ein mit zahlreichen Blöcken durchsetzte sandig-kiesiges Flussbett auf. Die Murg ist leicht geschwungen, teilweise sind die Ufer zur Sicherung verbaut, an Gleithängen finden sich auch Schotterbette, die mit lichten Weidenfluren bzw. an festgelegten Ufern auch mit Auenwäldern aus Schwarzerle gesäumt ist. Eine Wasserpflanzenvegetation ist in geringem Umfang vorhanden. Als Gefäßpflanze kommt der Flutende Wasserhahnenfuß vor. Daneben sind auf den Blöcken in geringem Umfang flutende Wassermoose zu beobachten. Algenbestände zeigen die Eutrophierung des Gewässers in diesem Bereich an.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Lebensraumtypische Arteninventar deutlich verarmt, Algen als Störzeiger
<b>Habitatstruktur</b>	C	Die Gewässergüte wird mit I-II gering belastet angegeben, Gewässermorphologie und Abflussregime sind verändert.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Flutende Wasservegetation mit geringen Deckungswerten und artenarmer Zusammensetzung in durchschnittlichem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7316 (100%)

**Nutzungen** 1500 Wassernutzung

<b>Beeinträchtigungen</b>	322 Uferbefestigung	<b>Grad</b> 2	mittel
	805 Eutrophierung	2	mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

**wiss. Name** Fontinalis antipyretica  
**Häufigkeit**  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name**  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m²)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Ranunculus fluitans  
**Häufigkeit**  
**Häufigkeit BB**

**dt. Name** Flutender Wasserhahnenfuß  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m²)**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Murg bei Forbach - 27315311300149

12.05.2020

---

**Status**  
**Quelle**

**Schnellerfassung**    nein  
**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese bei Neusatz-Kirchbühl - 27315311300150

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300150  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese bei Neusatz-Kirchbühl  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** N1  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 3270  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 30.04.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Nordexponierter, mäßig steiler Wiesenschlag im Muhrbachtal beim Neusatzter Ortsteil Kirchbühl. Es handelt sich um eine artenreiche Berg-Glatthaferwiese. Aufgebaut wird der Bestand aus einer mäßig dichten Obergrasschicht mit dem Glatthafer, und einer dichten Schicht der Mittelgräser unter denen im Frühjahrsaspekt des Ruchgras dominiert. Weiterhin sind Rotschwingel, Feld-Hainsimse und Rotstraußgras charakteristische und häufige Gräser. Gegenüber der Krautschicht überwiegen die Anteile der Gräser auf der Fläche. Unter den krautigen Arten findet sich häufig der Große Wiesenknopf, der vor allem am Hangfuß sehr individuenreich ist. Weitere Feuchtezeiger sind Mädesüß, Wiesen-Knöterich und Kuckucks-Lichtnelke. Auffallend sind am Mittelhang Flecken mit hohen Anteilen des Wiesen-Fuchsschwanz und Exemplaren des Wiesen-Bärenklau, die beide auf nährstoffreichere Verhältnisse hindeuten. Insgesamt wirkt die Wiese aber deutlich nährstoffärmer, wie die angrenzenden Flächen. Der Bestand wird wohl gemäht. Am Unterhang quert ein schmaler Trampelpfad den Bestand.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	Typisches Arteninventar eingeschränkt vorhanden, als Störzeiger ist das Gefleckte Johanniskraut zu nennen sowie die nährstoffreicheren Bestandesteile mit hohen Anteilen des Wiesen-Fuchsschwanz, Einsaatarten kommen keine vor.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Dominierende Schicht sind die Mittelgräser, magerer Standort mit nahezu natürlichem Relief, Pflegesituation günstig
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Bestand mit hohen Anteilen von Feuchtezeigern in gutem Erhaltungszustand

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7314 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
---------------------------------	------------------------------------

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese bei Neusatz-Kirchbühl - 27315311300150

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Angelica sylvestris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Mädesüß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese bei Neusatz-Kirchbühl - 27315311300150

12.05.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lysimachia nummularia <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Pfennigkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese bei Neusatz-Kirchbühl - 27315311300150

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Magerwiese bei Neusatz-Kirchbühl - 27315311300150

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magerwiese im Muhrbachtal - 27315311300151

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300151  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese im Muhrbachtal  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	N2	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	322	
<b>Kartierer</b>	Biebinger, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	30.04.2018	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Sehr kleine Wiesenfläche auf der rechten Talseite des Muhrbachs bei Neusatz. Die Fläche ist südexponiert, unterliegt allerdings aufgrund des hochwüchsigen Galeriewalds am Muhrbach einer mehr oder weniger starken Beschattung. Es handelt sich um eine mäßig artenreiche Berg-Glatthaferwiese. Am Oberhang ist der Bestand lückig und niederwüchsig, dennoch von auffallend viel Glatthafer und Wiesen-Fuchsschwanz durchsetzt. Am Unterhang geht der Bestand dann schnell in eine hochwüchsige Fettwiese über. Die Obergrasschicht ist mäßig dicht bis dicht und besteht vorwiegend aus den genannten Gräsern. Den frisch bis feuchten Standort zeigen Großer Wiesenknopf und Wiesen-Knöterich sowie vereinzelt auch Mädesüß an. Am Oberhang finden sich Magerkeitszeiger wie Frühlings-Segge, Zypressen-Wolfsmilch und Kleines Habichtskraut. Obwohl der Bestand sehr kleinflächig ist, wirkt er insgesamt sehr heterogen. Auffallend ist das durchgehende Vorkommen der Behaarten Segge. Am Waldrand am Oberhang zeigen sich Störzeiger wie Brombeere und in geringem Umfang Gehölzaufwuchs. Der Bestand wird noch regelmäßig gemäht.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	Mäßig artenreiche Fläche mit zahlreichen Störzeigern, keine Einsaatarten
<b>Habitatstruktur</b>	C	Sehr heterogener Bestand, Standort teilweise nährstoffreich, Pflegesituation noch günstig.
<b>Beeinträchtigung</b>	B	starke Beschattung
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Aufgrund der Artenzusammensetzung Bestand mit durchschnittlichem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 212 Ortenau-Bühler Vorberge (100%)

**TK-Blatt** 7314 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 834 Beschattung      **Grad** 3      stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiese im Muhrbachtal - 27315311300151**

12.05.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Carex hirta	<b>dt. Name</b> Behaarte Segge
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Euphorbia cyparissias	<b>dt. Name</b> Zypressen-Wolfsmilch
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Geum urbanum	<b>dt. Name</b> Echte Nelkenwurz

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Magerwiese im Muhrbachtal - 27315311300151

12.05.2020

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b>	Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lysimachia nummularia	<b>dt. Name</b>	Pfennigkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa pratensis	<b>dt. Name</b>	Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rubus sectio Rubus	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Brombeere
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Magerwiese im Muhrbachtal - 27315311300151

12.05.2020

---

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7315311 - Magerwiese auf Privatgrundstück bei Herrenwies - 27315311300152

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300152  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese auf Privatgrundstück bei Herrenwies  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	-	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1748	
<b>Kartierer</b>	Biebinge, Stephan	<b>Erfassungsdatum</b>	14.06.2018	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Leicht nach Süden geneigte Wiesenfläche innerhalb eines gezäunten Privatgrundstücks. Es handelt sich um eine artenreiche Berg-Mähwiese mit hohen Anteilen des Rotschwingels und des Rotstraußgrases. Die Fläche ist durch einen Blühaspekt mit Wiesen-Margerite und Acker-Witwenblume geprägt. Kennzeichnende Arten der Berg-Mähwiesen sind Bärzwurz, Hain-Flockenblume und Wald-Rispengras. Die Unterschicht ist geprägt von zahlreichen Arten der Magerrasen wie Kleines Habichtskraut, Harzer Labkraut und Echter Ehrenpreis. Vor allem am Oberhang finden sich Anklänge an diesen Vegetationstyp. Am Unterhang wird der Bestand grasreicher und wirkt hier etwas nährstoffreicher. Geteilt wird die Fläche durch einen Lesesteinriegel mit Heidelbeere, auf dem zwei einzeln stehende tiefbeastete Fichten stocken. Nach Aussage des für die Pflege zuständigen Betreuers des Anwesens wird die Fläche zweimal im Jahr gemulcht, der erste Schnitt erfolgt dabei Mitte bis Ende Juni. Trotz dieser nicht optimalen Pflege weist die Fläche einen guten Erhaltungszustand auf.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Für den Naturraum typisch ausgeprägtes Artenspektrum, Störzeiger nur in geringem Umfang, keine Einsaatarten
<b>Habitatstruktur</b>	B	Zweischichtiger Bestand, die derzeit angewendete Pflege durch Mulchen kann noch als günstig angesprochen werden.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine Beeinträchtigungen erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Magere Wiesenfläche mit hohen Anteilen von Arten der Magerrasen in gutem Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 430 Mulchmähd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiese auf Privatgrundstück bei Herrenwies -**  
**27315311300152**

12.05.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Centaurea nigra subsp. nemoralis	<b>dt. Name</b> Hain-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galeopsis tetrahit	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hohlzahn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium saxatile	<b>dt. Name</b> Harz-Labkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hieracium spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7315311 - Magerwiese auf Privatgrundstück bei Herrenwies -**  
**27315311300152**

12.05.2020

---

<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum	<b>dt. Name</b> Bärwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Poa chaixii	<b>dt. Name</b> Wald-Rispengras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7315311 - Magerwiese auf Privatgrundstück bei Herrenwies -  
27315311300152

12.05.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica serpyllifolia	<b>dt. Name</b> Quendel-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Hochstaudenflur am Heidelberg - 27315311300153

12.05.2020

**Gebiet** FFH Talschwarzwald zwischen Bühlertal und Forbach  
**Erfassungseinheit Nr.** 27315311300153  
**Erfassungseinheit Name** Hochstaudenflur am Heidelberg  
**LRT/(Flächenanteil):** 6430 - Feuchte Hochstaudenfluren (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** -  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 139  
**Kartierer** Biebinger, Stephan **Erfassungsdatum** 19.06.2018 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Sehr schmale Hochstaudenflur am gestreckten Lauf des Heidelbachs unterhalb des Fahrweges im Scheerbachtal. Die Hochstaudenflur wird durch die angrenzende Nutzung der Wiesenflächen (Magere Flachland-Mähwiesen, Nasswiesen) wohl regelmäßig gemäht und erreicht daher eine Breite von nur wenigen Metern. Typische Arten sind Berg-Kälberkropf, Sumpf-Kratzdistel und Mädesüß.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Lebensraumtypisches Artenspektrum eingeschränkt vorhanden
<b>Habitatstruktur</b>	B	Strukturell durch häufige Mahd stark verarmt, Standortbedingungen günstig
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Keine weiteren Beeinträchtigungen
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Hochstaudenflur mit geringe Ausdehnung, dennoch in naturraumtypischer Ausprägung in gutem Erhaltungszustand

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 152 Nördlicher Talschwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7315 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 209 Zu häufige Mahd **Grad** 3 **stark**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

**wiss. Name** Chaerophyllum hirsutum

**Häufigkeit**

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name** Berg-Kälberkropf

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Cirsium palustre

**Häufigkeit**

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name** Sumpf-Kratzdistel

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Filipendula ulmaria

**Häufigkeit**

**Häufigkeit BB**

**dt. Name** Mädesüß

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7315311 - Hochstaudenflur am Heidelbach - 27315311300153

12.05.2020

---

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Myosotis palustris	<b>dt. Name</b> Sumpf-Vergißmeinnicht
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Scirpus sylvaticus	<b>dt. Name</b> Wald-Simse
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---